Historis[illegible]

ELN.

Fünfter Jahresbericht

des

historischen Vereines

von und für

Oberbayern.

Für das Jahr 1842.

Fünfter Jahresbericht

des

historischen Vereines

von und für

Oberbayern.

Für das Jahr 1842.

Fünfter Jahresbericht

des

historischen Vereines

von und für

Oberbayern.

Für das Jahr 1842.

Erstattet

in der General-Versammlung am 2. März 1843

durch

den zweiten Vorstand des Vereines,

Dr. Joseph von Stichaner,

königl. Staatsrath im ordentl. Dienste, Großkreuz des Verdienstordens der bayerischen Krone, Großoffizier der französischen Ehrenlegion, ordentliches Mitglied der Akademie der Wissenschaften, — stellvertretender Vorstand des General-Comité des landwirthschaftl. Vereines von Bayern, — der historischen Vereine zu Ansbach, Würzburg, Augsburg — des historischen Vereines für Niedersachsen, — der teutschen Gesellschaft zu Leipzig, — des nassauischen Vereines für Alterthumskunde zu Wiesbaden, — der Sinsheimer Gesellschaft für Erforschung vaterländischer Denkmale, des polytechnischen Vereins von Bayern, — der Gartenbaugesellschaft zu Frauendorf ꝛc. — der Societé d'encouragement pour l'industrie nationale zu Paris und des landwirthschaftlichen Vereins zu Moskau, — des Industrie- und Culturvereins zu Nürnberg, — der botanischen Gesellschaft zu Regensburg ꝛc. Mitglied und Ehrenmitglied, Erster Bürger von Speyer.

München, 1843.

Druck und Verlag von Georg Franz.

§. 1.

Der Zeitabschnitt eines Jahres fordert uns auf, den Mitgliedern und allen Freunden und Beförderern unseres Vereins eine kurze Uebersicht der Ergebnisse zu liefern, welche diesen Zeitraum in unserem Familienkreise ausgefüllt haben.

So wie die Zeit immer vorwärts schreitet, so ist es dem Studium der Geschichte eigen, immer mit einem zweiten Gesichte die Vergangenheit aufzusuchen, und aus ihr für die Gegenwart und Zukunft heilsame Lehren, gleichsam wie aus bekannten Größen eine noch unbekannte zu finden.

Daher sagt schon Cicero: Historia vero est testis temporum, lux veritatis, vita memoriae, magistra vitae, nuntia vetustatis.

So viel auch für die Vaterlandsgeschichte schon geschehen ist, so bleibt doch noch vieles zu erforschen übrig.

Wir freuen uns an dem heutigen Tage wieder, daß die Theilnahme an geschichtlichen Forschungen nicht abgenommen, sondern sich vielmehr intensiv und extensiv erweitert hat.

Die Geschichte hat zwei verschiedene Zwecke. — Der eine umfaßt das Allgemeine und verbreitet sich über große Räume und Zeiten; der andere wählt das Besondere, nämlich die Geschichte eizelner Landestheile, Orte, Geschlechter und Personen.

Dieser zweite Theil ist vorzüglich der Gegenstand der historischen Vereine, und diese werden ihr Ziel um so eher erreichen, als sie sich darauf beschränken.

Wie die Natur ihre Größe nicht allein in ihren erhabenen Gebilden, sondern auch in ihren kleinsten selbst unansehnlichen Geschöpfen und Theilen beurkundet, so bleibt für die Geschichte auch das Kleinste, was zu ihrer Ausbildung dienen kann, von Werth.

§. 2.

Wir wollen nun wieder betrachten:

1) Welche Veränderungen in dem Stande der Vereinsmitglieder das abgewichene Jahr mitgebracht hat;
2) die Geschäfts- und Rechnungsführung;
3) die besonderen Leistungen des Vereins;
4) den Zuwachs der Sammlungen;
5) die Verbindungen, welche mit anderen geschichtlichen Vereinen unterhalten worden sind.

§. 3.

1. Ueber den gegenwärtigen Stand der Mitglieder des Vereins gibt die Beilage I. vollständige Kenntniß.

Am Schluße des Jahres 1841 zählte der Verein für das Jahr 1842 — 505 Mitglieder. Beigetreten sind im vergangenen Jahre 53; gestorben und ausgetreten 25.

Die Zahl der Mitglieder betrug schon am Ende des vorigen Jahrs 533, folglich hat sich der Stand um 28 vermehrt.

Durch den Tod sind dem Vereine entrissen worden:

Die Herren:

Baader, Domkapitular zu München.

Hacker, k. Rentbeamter in Ebersberg.

Hardungh, Frhr. v., Stadtpfarrer in Wasserburg.

Huber, k. Salinen-Forstinspektor in Reichenhall.

Lipowsky, k. Centralrath und ständischer Archivar,

Mayerhofer, k. Artillerie-Oberstlieutenant und Kriegsministerial-Referent.

Mayr, Pfarrer in Geretshausen.

Roßnagel, Pfarrer in Egenburg, und

Silberhorn, Dekan und Pfarrer in Giesing.

Unter den Heimgegangenen bedauern wir auch den Verlust des k. Centralraths und Archivars der Ständeversammlung, Ehrenmitglieds der königl. Akademie der Wissenschaften, Felix Joseph Lipowsky, eines Mannes, welcher sich nicht nur im Staatsdienste in sehr bedrängten Zeitverhältnissen viele Verdienste erworben, sondern auch der Muse der Geschichte viele Opfer gebracht hat. —

Sein Leben und Wirken, mit seinen zahlreichen historischen Werken, ist bereits in Schaden's gelehrtem München vom Jahre

1834 dargestellt, und auch nach seinem Tode ist ein Abriß davon dem Publikum mitgetheilt worden. (S. Volksfreund vom 12. April, Eilbote vom 20. April 1842.)

Von seinen vielen Freunden läßt sich erwarten, daß sie auch noch auf andere Weise sein Andenken dauernd zu erhalten trachten werden.

Den Statuten Tit. V. gemäß sind sechs Mitglieder des Ausschusses, welche demselben schon zwei Jahre angehören, mit Ende des Jahres 1842 ausgetreten, und durch die für das Jahr 1843 vorgenommene, am 6. Januar d. J. eröffnete Wahl wieder berufen worden, nämlich die Herren:

Regierungsrath von Braunmühl,
Hof- und Staatsbibliotheks-Custos Föringer,
Benefiziat Geiß,
Regierungs-Secretär Freiherr von Gumppenberg,
Se. Excellenz Herr Finanz-Minister Graf von Seinsheim,
Staatsrath von Stichaner.

Der Ausschuß ist sich daher gleich geblieben und besteht ausser diesen sechs Individuen noch aus den verbliebenen Herren:

Dompropst von Deutinger,
Staatsrath Freiherr von Freyberg,
Professor Dr. von Hefner,
Rath Hey,
Professor Dr. Höfler,
Ceremonien-Meister Graf Pocci.

Die Conservatoren der verschiedenen Sammlungen haben keine Veränderung erlitten.

Bei den Mandatar-Stellen für die verschiedenen Gerichtsbezirke sind nachstehende Veränderungen eingetreten:

Für das Landgericht [illegible] anstatt des verstorbenen Herrn Pfarrers [illegible] in [illegible]:

Herr Landrichter [illegible] in der Au.

Für das Landgericht Bruck, anstatt des zum Polizei-Oberkommissär in München ernannten Herrn Landgerichts-Assessors [illegible] in Bruck:

Herr Landgerichtsarzt Dr. [illegible] in Bruck.

Für das Landgericht Mühldorf, anstatt des zum Stadtpfarrer

in Titmanning ernannten Herrn Stadtpfarrers Stempflinger zu Mühldorf:

Herr Pfarrer Bauer in Rattenkirchen.

Für das Landgericht Titmanning, anstatt des nach Greding versetzten Herrn Landrichters Stöger in Titmanning:

Herr Landgerichts-Aktuar Wiesend in Titmanning.

Für das Landgericht Laufen ist anstatt des zum Landrichter in Neu-Ulm beförderten Herrn Landgerichts-Assessors Dr. Kienast noch kein anderer Mandatar ernannt.

Als Ehrenmitglieder wurden gewählt die Titl. Herren:

1) C. M. Freiherr von Aretin, k. bayer. Rittmeister à la suite, Distrikts-Inspektor der Landwehr für Niederbayern.

2) C. F. W. J. Häberlin, Dr. der Rechte, und Privat-Docent an der Universität zu Berlin.

Das ganze Verzeichniß der Ehren-Mitglieder ist in der Beilage I dem Stande der ordentlichen Mitglieder beigefügt.

§. 4.

1) Die Geschäftsführung des Vereins-Ausschusses blieb die nämliche, wie sie schon von früheren Jahren hergebracht war.

Alle Monate versammelte sich derselbe wenigstens ein Mal um die Angelegenheiten des Vereins zu besorgen, und die Ordnung zu erhalten.

Ebenso regelmässig haben an jedem ersten Monatstage die allgemeinen Versammlungen der hier anwesenden Mitglieder welche den Mittheilungen und Vorlesungen über verschiedene geschichtliche Gegenstände gewidmet waren, statt gefunden.

Eine Anzeige derselben wurde jedes Mal in die hiesigen öffentlichen Blätter übertragen.

In dem zahlreichen Besuche dieser Versammlungen, und der regen Theilnahme, welche sich dabei offenbarte, liegt der erfreulichste und für den Vereinsausschuß lohnendste Beweis, wie sehr die Zwecke des Vereins allgemein anerkannt werden.

Der Fortgang dieser Versammlungen wird auch dem Ausschusse stets zum Maßstabe dienen, welchen Werth die Sache ferner in der Folge behalten wird und auf welche Unterstützung der Ausschuß in seinem Bestreben rechnen darf.

Die Zahl der Geschäftsgegenstände hat sich im Jahre 1832

auf 180, und jene der Ausfertigungen auf 145 belaufen, wobei bemerkt wird, daß der Einlauf und Auslauf des Cassawesens immer durch den Herrn Vereins-Cassier Herrn Rath Her besonders besorgt wird.

Von ebendemselben wurde auch die Rechnung über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins für 1842 mit größter Sorgfalt geführt, wovon sich die Mitglieder durch die Einsicht derselben und ihrer Belege selbst überzeugen können.

Ein Auszug dieser bereits richtig befundenen Rechnung wird hier in der Beilage II beigefügt.

§. 5.

Die Sachgegenstände, welchen der Vereinsausschuß seine besondere Aufmerksamkeit zuwandete, werden am besten aus den in der Beilage III verzeichneten Elaboraten zu entnehmen seyn.

Sie zeigen auch an, welchen Vereinsmitgliedern der Ausschuß ausser seiner Mitte besondere Mitwirkung zu danken hat.

Gleich am ersten Orte begegnen wir dem Herrn Pfarrer Ablgasser zu Benediktbeuern, mit einer Geschichte des Klosters Attel, welche wir nicht bloß wegen ihres Inhalts, und des darauf gewendeten Fleißes, sondern auch, als einen Beweis der thätigen Theilnahme des würdigen Herrn Verfassers an dem Vereine hoch geehrt haben.

Es wird nicht nöthig seyn, alle bei den Elaboraten selbst angeführten Mitarbeiter aufzuzählen, die meisten ihrer Beiträge wurden in das Oberbayerische Archiv, — das Organ des historischen Vereins aufgenommen.

Von dem Oberbayerischen Archiv sind im Jahre 1842 wieder drei Hefte welche den vierten Band bilden, erschienen.

Die Aufsätze lassen sich in drei Hauptstücke theilen, nämlich: 1) Römische Denkmäler, 2) Monographien einzelner Orte, und 3) diplomatische Beiträge.

Zur ersten Classe gehören die werthvollen Entdeckungen und Beschreibungen der Alterthümer von Pasing und bei Aschering — von dem Herrn Regierungs- und Kreisbaurathe Panzer, — die Abhandlungen von Herrn Kreis-Director von Obernberg über die Römerstraße von Augusta nach Juvavia, — von Herrn Regierungsrath von Braunmühl über die Hochäcker, —

von Herrn von Hefner über den Römerstein zu Freitsmoos, und einige andere Anticaglien, und insonderheit von Herrn Hof- und Staatsbibliothek-Custos Föringer über die zu Geiselbrechting gefundene aus dem Jahre 64 unserer Zeitrechnung herrührende Tabula honestae missionis.

Zu den Monographien sind zu zählen: Die Chronik von Brannenburg von Herrn Benefiziaten Dachauer, — die Geschichte der Pfarrei Peitingen von Herrn Benefiziaten Zacher, — des Schlosses Haltenberg und des Orts Hurlach von Herrn Pfarrer Dellinger, des adelichen Geschlechts von Massenhausen von Freiherrn von Gumppenberg, Regierungs-Sekretär, und der Lampottinger Helmuth, Weltleben und ihre Vermächtnisse von dem um die vaterländische Geschichte von jeher hochverdienten Herrn Legationsrathe von Koch-Sternfeld.

Als diplomatische Aufsätze sind zu betrachten: — das Itinerarium der bayerischen Herzoge aus dem Wittelsbachischen Stamme vom Herrn Archivs-Sekretär Dr. Wittmann; die von Hrn. Prof. Höfler mitgetheilten Urkunden über die Unterhandlungen Bayerns mit dem römischen Stuhle; die Regesten von Hrn. Custos Föringer; das Spicilegium Frisingense von Herrn Hofrath Hohenecher, die Nachrichten über die Synode von Kitzbühel von Herrn Dr. Kunstmann, dermal in Lissabon; die Gränzbeschreibung von Freysing von Herrn Benefiziaten Zacher; die Geschichte des Großpriorats des Johanniter-Ordens von L. Albert Frhrn. v. Gumppenberg k. Regierungs-Sekretär und über die Erbpflegen von Herrn Staatsschuldentilgungscommissions-Rath Graf.

Der bisherige Eifer und das Zusammenwirken der Vereinsmitglieder leisten Bürgschaft, daß das Oberbayerische Archiv sich auch künftig in Gehalt und Ausdehnung unverändert erhalten wird.

§. 6.

Die Vorarbeiten zur einstigen Herstellung eines topographisch-historischen Lexikons sind fortgesetzt worden.

Von den an die Herren Mandatare vertheilten 12,675 Folien sind in dem verflossenen Jahre 2000, mit mehr oder minder bedeutenden Einträgen an den Ausschuß zurückgekehrt, nämlich von den Herrn Mandataren:

1. Pfarrer Schmid zu Pfaffenhofen 10 Folien von verschiedenen Pfarreien;
2. Dekan Hofmann zu Rosenheim über [illegible] Folien der Pfarreien Söllhub, Sechtenau, Hochstätt, Vogtareuth, dann der Gemeinden Ober- und Niederaudorf, Degerndorf, Kiefersfelden, Grainbach, Roßholzen, Steinkirchen, Törwang;
3. Dekan Stemplinger zu Mühldorf alle [illegible] bearbeiteten Folien.
4. k. Landrichter Beck zu Rain alle 87 Folien;
5. k. Landrichter Schöninger zu Starnberg beinahe die Hälfte der remittirten Folien 85 an der Zahl;
6. k. Landrichter Appel zu Burghausen alle [illegible] Folien;
7. k. Landgerichts-Assessor Knözinger zu Ebersberg 65 Folien von den Pfarreien Straußdorf, Holzen und Schwaben.
8. Hofpriester Rickl vormals zu Fürstenfeldbruck alle [illegible] Folien;
9. Pfarrer Seelos zu Siegsdorf 170 Folien von den Pfarreien Grassau, Reitimwinkel, Surberg, Schleching, Unterwössing, Truchtlaching, Bernhaupten, Eisenärzt, St. Georgen und Vachendorf:
10. Pfarrer Welther zu Högling, 19 Folien der Pfarreien Högling, Götting, Aying, und 25 Folien der Pfarrei Kirchdorf;
11. Pfarrer Stiegelmayer zu Ahanning 60 Folien, und weiters 16 Folien der Pfarrei Beuerberg.

Ferner wurden eingesendet:

12. von dem Herrn Cooperator Grob zu Sittenbach 4 Folien über Unterweikertshofen, Großberghofen und Guggenberg Ldg. Dachau;
13. von der Pfarrei Forstenried über den Ort dieses Namens;
14. von der königl. Regierung von Oberbayern: 11 Monographien über eben so viele verschiedene Orte des Landgerichts Altötting, welche schon im Jahre [illegible] dahin eingeschickt worden sind.

Die Materialien für das beabsichtigte Lexikon haben sich daher wieder ansehnlich vermehrt und die Zeit ist wieder näher gerückt, wo dessen Herstellung mit Erfolg erwartet werden kann.

§. 7.

Von der Nothwendigkeit zweckmäßiger Repertorien zu

den bayerischen Urkunden-Werken ist Jeder überzeugt, der sich im Falle befindet von den letzteren Gebrauch zu machen.

Das zu Herstellung solcher Repertorien gebildete Comité hat daher auch in dem vergangenen Jahre sein unternommenes Werk wieder weiter zu befördern getrachtet.

Wenn auch einigen seiner Mitglieder unmöglich wurde, dazu mitzuwirken, hatte sich dasselbe wieder anderer zu erfreuen, welche daran thätigen Antheil nahmen.

Die unter den Comité-Mitgliedern getroffene Arbeits-Vertheilung und die deßfallsigen Leistungen bestehen in Folgendem:

1) Die Herren: Regierungssekretär Frhr. v. Gumppenberg, Beneficiat Geiß und Reichsarchivs-Funktionär Kunstmann bearbeiteten den 8ten Band der Regesta boica.

2) Herr Rath Hez unterzog sich dem Geschäfte, einen vollständigen Index über den Urkundenanhang zu Bergmann's Geschichte von München anzufertigen.

3) Herr Pfarrer Dollinger zu Straubing übernahm die Herstellung des Index über Lori's Lechrain, und lieferte bereits die musterhaft bearbeiteten Index-Blätter über die ersten 100 Urkunden des genannten Werkes mit dem Auszuge des Saalbuches Ludwigs des Strengen.

4) Durch den Herrn Hof- und Staatsbibliotheks-Custos Föringer, dann Herrn Gymnasialprofessor von Hefner und Herrn Hof- und Staatsbibliotheks-Scriptor Würthmann wurde der Index über die Urkunden zu Meichelbeck's Chronicon Benedictoburanum gefertigt.

5) Herr Reichsarchivs-Kanzellist Brand, und obiger Herr Custos Föringer setzten die genaue Revision der bereits vollendeten Index-Elaborate über die Urkunden zu Meichelbeck's historia Frisingensis fort.

6) Herr Cooperator [illegible] in der Vorstadt Au nahm vor der Hand den ersten Band von Hund's Metropolis Salisburgensis in Arbeit.

Die Fortsetzung, so wie die Urkunden zu Aettenkhover, Fischer, Oefele und Pez bilden die nächste Aufgabe des Comité.

Wenn man dabei erwägt, daß bei der k. Akademie der Wis-

sammelten auch gleichzeitig ein vollständiges Orts-, Personen- und Sach-Index über die Monumenta boica bearbeitet wird, und wie viel schon durch den Hrn. Legationsrath von Koch-Sternfeld durch die topographische Matrikel der Bavaria und das Chronicon Lunaelacense vorgearbeitet ist, so wird man der Hoffnung Raum geben können, daß dieses mühesame Werk in nicht mehr langer Zeit seiner Vollendung wird zugeführt werden können.

§. 8.

Auf die Vermehrung und Ordnung der vorhandenen Sammlungen wurde alle Sorgfalt verwendet.

Alles, was diese Sammlungen a) an Büchern, b) Urkunden und Handschriften, c) Karten und Planen, d) bildlichen Darstellungen, e) Münzen und f) Antiquitäten meist durch Geschenke der Mitglieder im vergangenen Jahre erworben haben, findet sich in der Beilage IV. zusammengestellt.

Wir sehen uns verbunden, allen denjenigen, welche zur Bereicherung unserer Sammlungen beigetragen haben, hier unsern Dank auszudrücken.

Insonderheit haben wir uns der gefälligen Mitwirkung des Hrn. Regierungs- und Bergbauraths Panzer zu rühmen, welcher selbst kenntnißreich, bei seinen technischen Arbeiten keine Gelegenheit vorübergehen läßt, dem klassischen Boden seine verborgenen Schätze abzugewinnen, und sie mit den Sammlungen des historischen Vereines zu vereinigen.

Nicht minder müssen wir hier die besondere Rücksichtsnahme des Hrn. Regierungsrathes v. Mranamühl ehren, welcher außer mehreren literarischen Beiträgen dem Vereine eine Sammlung von 80 in Oberbayern und an dessen Grenzen gefundenen römischen Münzen überlassen hat.

Die Münzsammlung des Vereins hat jedoch noch einen andern sehr bedeutenden Zuwachs durch ein ganzes Kabinet von mehr als 200 in Italien gesammelten großgriechischen, römischen und alexandrinischen Münzen durch die besondere Güte des Hrn. Ludwig Grafen von Brechem, kgl. Kämmerers und Oberlieutenants à la suite, erhalten.

Besondern Werth hat für [illegible] eine Tabula honestae missionis aus der Zeit des Kaisers Nerva, welche wir dem

Herrn Pfarrers Neuenmüller zu Bachendorf verdanken, und welche in dem 3ten Hefte des Oberbayerischen Archivs von dem Herrn Custos Föringer illustrirt worden ist.

Eine Abzeichnung dieses schätzbaren Denkmals wird in einem der nächsten Hefte folgen.

Uebrigens haben wir das bereitwillige Entgegenkommen aller Aemter, an welche wir uns zu wenden veranlaßt wurden, so wie die Mitwirkung der k. Kreisregierung und deren Präsidiums dankbar anzuerkennen.

Eine besondere Abtheilung der Sammlungen wird künftig die Zusammenstellung der Wappen aller adeligen Geschlechter in Bayern bilden.

Der Anfang ist schon im Jahre 1841 durch die Anschaffung der gemalten Abbildungen von sämmtlichen im ersten und zweiten Theile des Hund'schen Stammbuches enthaltenen bayerischen Adelsgeschlechtern, — 196 an der Zahl, — gemacht worden. (Vierter Jahresbericht des histor. Vereins von Oberbayern S. 63.)

Der Verein hatte im verflossenen Jahre auch Gelegenheit ein werthvolles fast durchgängig mit gemalten Wappen versehenes Manuscript des dritten Theils des Hund'schen Stammbuches zu acquiriren, (Beilage IV. lit. B.) und verwendete daher den für die jährliche Vermehrung der Wappensammlung festgesetzten Betrag zunächst dazu, sich die Abbildungen der Wappen von jenen bayrischen Geschlechtern, welche in dem genannten Manuscripte mit keinen Wappen begleitet sind, zu verschaffen.

Auf diese Weise war es möglich eine colorirte Wappensammlung herzustellen, welche sich auf sämmtliche in den drei Theilen des berührten Stammbuchs enthaltene Geschlechter, mit Ausnahme einiger wenigen, deren Wappen mit Verläßigkeit zur Zeit nicht ausgemittelt werden konnten, erstreckt.

In der Beilage V. ist das alphabetische Verzeichniß aller in den gedruckten 3 Theilen des Hund'schen Stammbuchs vorgetragenen Geschlechter zusammengestellt, und da dabei bemerkt ist, von welchen die Wappen noch fehlen, so wird es zugleich als eine Uebersicht des gegenwärtigen Bestandes der Wappensammlung des Vereins dienen.

Unser Ausschuß-Mitglied, Herr Custos Föringer, hat durch die Anregung und Leitung dieses Gegenstandes zugleich auch seine Verdienste um die vaterländische Geschichtsforschung vermehrt.

§. 9.

Der historische Verein von Oberbayern steht nicht isolirt, sondern in genauer Verbindung mit allen gleichartigen Vereinen in den übrigen Regieruugs-Distrikten des Königreichs. — Die Schriften, welche wir von denselben erhalten haben, sind folgende:

1) Von dem historischen Verein der Oberpfalz und Regensburg: II. Heft des VI. Bandes nebst einem Exemplar der Denkschrift auf den 10jährigen Bestand dieses Vereines mit Keppler's Bildniß und fac simile.

2) Von dem historischen Verein in Oberfranken zu Bamberg: V. Bericht des Bestehens und Wirkens des historischen Vereins zu Bamberg.

3) Von dem historischen Vereine in Oberfranken zu Bayreuth: Bericht über die Entstehung, Fortbildung und gegenwärtige Lage des historischen Vereins zu Bayreuth.

4) Von dem historischen Verein für Schwaben und Neuburg: den 7ten Jahresbericht für 1841.

5) Von dem Filial-Vereine zu Neuburg: das Collectaneen-Blatt für die Geschichte Bayerns, insbesondere der Stadt Neuburg. 7ter Jahrgang III. Band I. Heft.

6) Von dem historischen Verein für Mittelfranken: 11ter Jahresbericht für 1841.

7) Von dem historischen Vereine für Unterfranken und Aschaffenburg: Archiv des Vereins VII. Band, I. und II. Heft, und 12ter Jahresbericht für das Jahr 1841/42.

8) Von dem wiederhergestellten historischen Verein für die Pfalz: Erster Jahresbericht, nebst dem Werke: Traditiones possessionesque Wizenburgenses. Codices duo cum Supplementis. Edidit societas historica Palatina. Spirae MDCCCXLII.

Nicht bloß für die Pfalz, sondern für ganz Bayern muß es als ein großer Gewinn betrachtet werden, daß sich nunmehr auch in diesem Landtheile ein Verein von ausgezeichneten Geschichtsforschern und Freunden gebildet hat, welcher, wie es schon der erste Bericht mit seiner wichtigen Beilage zeigt, die besten Resultate erwarten läßt.

Auf diese Weise sind nunmehr in allen Regierungsbezirken des Königreichs die historischen Vereine gebildet und in Thätigkeit gesetzt, nur Niederbayern ist noch verwaiset, und die Lücke ist um

so fühlbarer, als der ganze Kreis auf einem klassischen Boden ruht, und eine reiche Ausbeute für einen geschichtlichen Verein versprechen würde.

§. 10.

Mit den auswärtigen historischen Vereinen wurde die Verbindung durch den Austausch der Blätter sorgfältig unterhalten. Hieher zählen wir die geschichtlichen und antiquarischen Gesellschaften zu

Cassel, Darmstadt, Halle, Hamburg, Hannover, Hohenleuben, Innsbruck, Kopenhagen, Leipzig, Linz, Meiningen, Nassau Schwerin, Sinsheim, Stettin, Wetzlar, Zürich.

Die Jahrbücher und Zeitschriften dieser auswärtigen Vereine sind in das Bücher-Verzeichniß aufgenommen. — Von den Vereinen zu Berlin, Breslau, Dresden und Prag haben wir die Mittheilungen noch zu erwarten.

In den erhaltenen auswärtigen Vereinsschriften kommt auf Bayern Bezügliches vor:

1) In der Zeitschrift des Vereines für hessische Geschichte von 1841 eine vollständige Stammtafel der Häuser, Holland, Hennegau-Holland und Bayern-Hennegau-Holland.

2) In den letzten beiden Jahresberichten der Sinsheimer antiquarischen Gesellschaft, die Beschreibung der Todtenhügel und Schanzen im westlichen Teutschland, welche sich auf das ganze Maingebiet von Bayern erstrecket.

3) In dem Berichte der deutschen Gesellschaft zu Erforschung der vaterländischen Sprache und Alterthümer zu Leipzig für 1841 zwei Urkunden:

a) Von 1268. — Luitpold der alte Schrot von Augsburg giebt seinen Brodtisch, welcher der innere Brodtisch gegen den Perlach heizzet, an das Kloster und die Sammlung zu St. Catharina in der Stadt Augsburg zu rechten Eigen.

b) Von 1290. — Priorin und Convent des Klosters zu Medlingen thun kund, daß sie „chauffet" haben einen Hof zu Sachsenhausen von Albrecht von Gerstetten.

§. 11.

Auch ausser den Zeitschriften der historischen Vereine und den Schriften der k. Akademie der Wissenschaften ist die bayeri-

ſche Geſchichte noch auf andere Weiſe im In- und Auslande bereichert worden. — Erſchienen ſind:

A. Im Inlande:

1) Die Erzählungen aus der bayeriſchen Geſchichte von M. Freyherrn von Freyberg. 1r Band. München 1842.

2) Die goldene Chronik von Hohenſchwangau, der Burg der Welfen, der Hohenſtauffen und der Scheyren, vom geh. Rath von Hormayr, ein Werk in einem Bande von großem Umfange, zugleich Ehrengeſchenk zur Feier der Vermählung S. K. Hoh. des Kronprinzen, und beſonders für Oberbayern wichtig.

3) Das römiſche Bayern in antiquariſcher Hinſicht; zweite, gänzlich umgearbeitete, vermehrte und verbeſſerte Auflage von Dr. Joſ. von Hefner.

4) Der Nürnberger Geſchichts-, Kunſt- und Alterthumsfreund von Dr. M. M. Mayer, k. Archivs-Sekretär zu Nürnberg. 1r Jahrgang, 3 Hefte.

5) Einleitung in die alte römiſche Numismatik von Dr. Fr. Ant. Mayer, frei reſignirtem Stadtpfarrer von Eichſtädt. Zürich 1842.

6) Nürnberg im 19. Jahrhundert mit ſtetem Rückblick auf ſeine Vorzeit von Dr. Friedr. Mayer. Nürnberg 1842.

7) Hiſtoriſche Entwicklung der kirchlichen Verhältniſſe zu Aufſeß, von Hans Freyherrn von und zu Aufſeß. 1842.

8) Sancti Aquilini et Sancti Chiliani Francorum Apostoli vita versibus celebrata a Georgio Huller. Aſchaffenburg 1841. 4.

9) Programm für das Salzburgfeſt, begangen den 12. Juli 1841 mit einer geſchichtlichen Unterſuchung von Profeſſor Dr. Müller. Würzburg 1841. 4.

10) Das Oberſtjägermeiſter- und Bannerամt, zwei Erbämter des Herzogthums Bayern im Beſitze des Hauſes Törring, zugleich beurkundete Darſtellung des von Kaſpar dem Torringer gegen Herzog Heinrich von Bayern-Landshut geführten Vehmprozeſſes. München 1842. (Von Dr. Friedr. Töpfer.)

11) Feſtgabe über die Gründung der Univerſität Würzburg, von Dr. Buchinger.

12) Der Waissen zwischen Anger und Höglwörth. Aus dem Reichenhaller Wochenblatt besonders abgedruckt.

13) Das Leben und Wirken Albrechts V., des Großmüthigen, von Ferd. Beck. München 1843.

14) Albrecht V. der Großmüthige, Herzog von Bayern. Von Dr. Moriz Jungermann. München 1842.

Ueber diesen Gegenstand haben drei Kandidaten den von der philosophischen Fakultät zu München ausgesetzten Preis errungen. Zwei derselben, die Herren Jungermann und Wimmer, gehören dem historischen Vereine als Mitglieder an.

B. Im Auslande:

Systematische Bearbeitung der in Meichelbeck's historia Frisingensis enthaltenen Urkundensammlung von C. F. W. J. Häberlin, Dr. der Rechte und Privatdocent an der Universität zu Berlin. Erster Theil. Rechtsgeschichte. Berlin 1842.

Diese mit ausserordentlichem Fleiße bearbeitete Rechtsgeschichte, gegründet auf die Urkunden in dem angezeigten Werke von Meichelbeck, ist für die genaue Kenntniß der mittelalterlichen Gerichtsverfassung von hohem Werthe, und dient zugleich zur Anleitung, wie solche Urkundenwerke behandelt und benützt werden sollen. — Man kann ein solches Geschenk von einem ausländischen Gelehrten nur mit größter Dankbarkeit aufnehmen, und der historische Verein hat auch solche durch die Wahl des Verfassers zu seinem Ehrenmitgliede bethätiget.

§. 12.

Wir haben nur noch wenige Worte an alle verehrliche Mitglieder unsers Vereins zu richten; Worte, welche im hohen Norden von Teutschland, am baltischen Meere, an die dortigen Vereinsmitglieder ertönten, und auch bei uns im Süden wiederhallen dürfen:

„Unsere Gesellschaft hat ein höchst nützliches Feld für ihre „Thätigkeit ausersehen, gleichwohl sind ihre Bemühungen „von keinem äußern Schein umgeben.

„Sie verfolgt keinen anderen Zweck, als den, zu Forschungen anzuregen, die Materialien zu sammeln, oft unscheinbare von dem Roste des Alterthums zerstörte Denkmäler,

„kleine Notizen, Bruchstücke untergegangener Existenzen zu „erhalten.

„Das alles sammelt sie, damit der sinnige Forscher diese „vereinzelt scheinenden Bruchstücke zusammengestellt finde, um „in ihnen einen Zusammenhang zu entdecken, und aus ihnen „das Bild längst vergangener Zeiten, das Bild von einzel„nen Begebenheiten und Zuständen zu construiren, welche an „sich nur denen ein Interesse abgewinnen können, welche von „der Oberfläche der Dinge hinweg in ihr Inneres zu schauen „sich bemühen."

Fahren wir daher fort, zu sammeln, zu beschreiben und aufzubewahren. —

Keine Ueberreste der Vorzeit, keine Denkmäler der Kunst und des Alterthums in Oberbayern sollen verloren gehen, und haben wir diesen Zweck erreicht, so ist auch unser Beruf erfüllt.

Noch können wir uns nicht trennen, ohne noch auf eine Begebenheit zurückzublicken, welche im vergangenen Jahre ganz Bayern mit Jubel erfüllet hat.

Das Ereigniß, — die Vermählung S. K. Hoheit unsres Kronprinzen gehört jetzt schon der Geschichte an, es lebt aber noch in allen Herzen, und wird mit Segen für die Zukunft begleitet seyn.

Se. K. Hoheit waren von Anbeginn eine große Stütze des historischen Vereins und werden demselben Ihre Zuneigung auch künftig nicht entziehen.

Ein Gleiches haben wir von der stets bewiesenen Theilnahme Sr. Hoheit des Herzogs Maximilian in Bayern zu erwarten.

Die Gefühle unseres Dankes streben aber noch höher hinan, an den Thron Seiner Majestät unseres Königs — des großen Beförderers der Geschichte, und der damit auf das engste verwandten Kunst, unter deren Monumenten Er für alle Zeiten Selbst das Größte bleibt. —

Uns Seiner Huld und Seiner Unterstützung würdig zu erhalten, sey unser ganzes Bestreben.

Virtutibus tuis, devotioni tuae statuam

Omnes dicamus.

Beilagen.

I.

Verzeichniss der Vereins-Mitglieder.

A. Ordentliche Mitglieder. *)

a. Im Regierungs-Bezirke Ober-Bayern.

Landgericht Aibling.

Die Herren

Bock, Jos., Chir. zu Kleinhelfendorf.

Huber, Sebast., Pfarrer in Ostermünchen.

Reither, Math., Pfarrer in Högling. Vereins-Mandatar für das Landgericht.

Schmid, Anton v., k. Landrichter in Aibling.

Stürzer, Steph., Marktschreiber daselbst.

Wild, Ant., Chirurg in Bagn.

Landgericht Aichach.

Die Herren

Dannhauser, Konr., Stadtpfarrer in Aichach.

Müller, Patrimonialrichter daselbst.

Ott, Dr., prakt. Arzt allda.

Wimmer, Ludw., k. Landrichter daselbst. Vereins-Mandatar für das Landgericht.

Landgericht Altötting.

Die Herren

Gigl, Gebh., k. Aufschläger in Neuötting.

Hayder, Anton v., k. Landrichter in Altötting.

Mandl, Joh. Nep., Frhr. v., in Tüßling.

Pfefferle, Jos., k. Advokat in Altötting.

Richter, Aug., kgl. Revierförster daselbst.

Weckbecker-Sternefeld, v., k. Regierungs-Rath daselbst. Vereins-Mandatar für das Landgericht.

* Wimmer, Dr., Mart., prakt. Arzt in Neuötting.

---

*) Die mit * bezeichneten 16 Mitglieder werden schon für das Jahr 1842 — die mit ** bezeichneten 20 Mitglieder aber erst für das J. 1843 dem Vereine effectiv beigezählt. — Die Gesammtzahl der ordentlichen Mitglieder beläuft sich gegenwärtig auf 553.

Landgericht Au.

Die Herren

Engelbach, Karl, k. Landrichter in der Vorstadt Au. Vereins-Mandatar für d. Landgericht.

Huber, Mrt., Pfarrer in Haidhausen.

Köster, Baron v., kgl. Kämmerer in Harlaching.

Martin, Dr. Anselm, prakt. Arzt in der Vorstadt Au.

Paulhuber, X., Caplan daselbst.

Rabl, Herm., Stadtpfarrer das.

Recheis, Mich., Pfarrer in Oberföhring.

Sallinger, Apotheker in der Vorstadt Au.

Wolfmaier, Xav., Pfarrer in Baumkirchen.

Landgericht Berchtesgaden.

Die Herren

Haller, Joh. Bapt., Gutsbesitzer zu Berchtesgaden.

Hertling, Ign. Frhr. v., k. Landrichter daselbst. Vereins-Mandatar für das Landgericht.

Hundt, Theod., Graf v., k. Rentbeamter daselbst.

Petermann, Karl, k. Sudfaktor allda.

Weber, Jos., Pfarrer in Ramsau.

Landgericht Bruck.

Die Herren

Abele, Joh., Pfarrer in Bruck.

Berger, Dr. A., k. Landgerichts-Arzt in Bruck. Vereins-Mandatar für das Landgericht.

Ehrne-Melchthal, v. Gutsbesitzer in Spielsberg.

Fischer, Ant., k. Landrichter in Bruck.

Hamberger, Mich., Expositus in Adelshofen.

Heckler, Pan., Pfarrer in Morenweis.

Hegnenberg-Dux, Graf Friedr. v., k. Kämmerer u. Gutsbesitzer in Hofhegnenberg.

Hutter, Joh. Nep., Pfarrer in Althegnenberg.

Liepert, Xav., Pfarrer in Dünzelbach.

Mittermayr, Xav., Pfarrer in Aufkirchen.

Nobeller, Jos., Pfarrer und Dekan zu Egenhofen.

Sabbadini, Alois, Gutsbesitzer von Geiselbullach.

Schnidtmann, Lor., Pfarrer in Geltendorf.

Landgericht Burghausen.

Die Herren

Appel, Jos., kgl. Landrichter in Burghausen. Vereins-Mandatar für das Landgericht.

Behe, Georg, kgl. Civiladjunct in Burghausen.

Berchem, Sigm. Graf v., k. Kämmerer in Piesing.

Haut, Jos., k. Subrector in Burghausen.

Lechner, Frz. Xav., k. geistl. Rath, Decan und Kirchherr daselbst.

Landgericht Dachau.

Die Herren

Buttler-Haimhausen, Theob., Graf v., k. Kämmerer, zu Haimhausen.

Dietmayr, Jos., Pfarrer in Bergkirchen.

Eder, Michael, k. Landrichter in Dachau. Vereins-Mandatar f. d. Landg.

Gruber, Frz. Ser., Pfarrer zu Haimhausen.

Härtel, Alois, Pfarrer u. Decan zu Dachau.

Lyneberg, Karl, Pfarrer zu Einsbach.

Pöttinger, Jos., Pfarrer zu [illegible]dendorf.

Röckhel, Aug. v., k. Kämmerherr, zu Lauterbach.

Röckl, Cl., Pfarrer in Röhrmoos.

Tremel, J., Schullehrer in Bergkirchen.

Landgericht Ebersberg.

Die Herren

Denk, Math., Pfarrer in Forstinning.

Englmeyer, Mich., Pfarrer in Straußdorf.

Gangkofer, Ant., Pfarrer in Hohenbrunn.

Hager, Felix, Pfarrer in Emmering.

Knözinger, Ludw., k. I. Landgerichtsassessor in Ebersberg, Vereins-Mandatar f. d. Landg.

Mayerhofer, Sim., Dechant und Pfarrer in Steinhöring.

Sporrer, Ant., Pfarrer in Holzen.

Wihuler, Fr. Xav., Dechant und Pfarrer in Schwaben.

Landgericht Erding.

Die Herren

Bachmeier, Jos., Gerichtshalter in Erding.

Bartsch, Joh. Nep., k. Landrichter allda.

Engel, Gerichtshalter in Taufkirchen.

Fenneberg, Eman., Pfarrer in Erding.

Frauenberg, Frhr. v., auf Frauenberg.

Gruber, Jos., Rechtspraktikant in Erding.

Härtl, Anton, Pfarrer zu Eitting.

Holzner, k. Landgerichts-Veterinär in Erding.

Kleinsorg, Alois, Beneficiat daselbst.

Pirkl, Dr. Nep., k. Landgerichts-Arzt daselbst.

Popp, Frdr., k. Rentbeamter allda.

Rädlinger, Joh. Bapt., Pfarrer in Langengeisling.

Reitmayr, Jos., Decan u. Pfarrer in Frauenberg.

Schachtner, Kasp., Pfarrer in Wartenberg.

Seinsheim, Max Graf v., kgl. Kämmerer zu Grünbach.

Stemmer, Wolfg., Beneficiat in Erding. Vereins-Mandatar f. d. Landg.

Washington, Jak. Frhr. v., k. b. General-Lieutenant zu [illegible].

Wieren, Sim., Priesterhaus-Director in Dorfen.

Zöpf, Leonh., Schullehrer in Oberdorfen.

Landgericht Freising.

Die Herren

Altmann, Jos., kgl. Gymnasial-Professor in Freising.

Baustädter, Mart., geistl. Rath und Stadtpfarrer daselbst.

Gößl, J. Nep., Kaufmann allda. Vereins-Mandatar f. d. Landg.

Grosch, Bernh., kgl. Landrichter daselbst.

Kaltenborn, Max, k. Forstmeister allda.

Koch, Lor., Pfarrer in Gremertshausen.

Metz, Rud., k. Appellationsgerichts-Assessor in Freising.

Schab, Franz v., k. Appellationsgerichtsassessor daselbst.

Schmitter, Dr. Ant., k. Lyceal-Professor, allda.

Bequel, Max Frhr. v., Rittergutsbesitzer zu Hohenkammer.

Wirschinger, Dr. Heinr. v., k. Appellationsgerichtsassessor in Freising.

Landgericht Friedberg.

Die Herren

Bogner, Mart., k. Landgerichts-Assessor in Friedberg.

Gimmi, Jos. v., kgl. Landrichter daselbst. Vereins-Mandatar f. d. Landg.

Korb, Jos., Pfarrer in Egenburg.

Lidl, Jos., Cooperator in Sittenbach.

Martinet, Jos., Gerichtshalter in Mehring.

Pettenkofer, Jos., k. Rentbeamter in Friedberg.

Weißbrod, Dr. Joh. Bapt., kgl. Landgerichtsarzt daselbst.

Landgericht Haag.

Die Herren

Auracher, Georg, kgl. Landrichter in Haag. Vereins-Mandatar f. d. Landg.

Wittmannsrieder, Fr., Pfarrer in Obertaufkirchen.

Engelharth, Joseph, Pfarrer in Schwindkirchen.

Guilelmo, Dr. Xav., k. Landgerichtsarzt in Haag.

Humhauser, Leop., Cooperator in Kirchdorf.

Kurz, Aaron, Pfarrer in Rechtmehring.

Mändl, G., Pfarrer in Kirchdorf.

Reisinger, Isid., fr. res. Pfarrer, z. Z. daselbst.

Unterauer, Christoph, Pfarrer in Haag.

Landgericht Ingolstadt.

Die Herren

Baumann, Heinr., Pfarrer in Vohburg.

Feil, Ludw., Pfarrer in Engelbrechtsmünster.

Gerstner, Jos., k. Landrichter in Ingolstadt. Vereins-Mandatar f. d. Landg.

* Hauser, Jos., Kirchendiener in Kösching.

Hierl, Gg., Pfarrer in Gerolfing.

Stadtgericht München.

Die Herren

Abel, Karl v., k. Staatsrath und Minister des Innern, Exc.

Allweyer, Jos., k. Oberappellationsgerichts-Direktor.

Arko-Stepperg, Alois Graf v., k. Kämmerer u. Major à l. s.

Arko-Valley, Max Graf v., k. Reichsrath.

Auer, Franz, k. geh. Sekretär.

Bauer, Dr. Jak., I. Bürgermeister in München.

Baumeister, Joh. Nep., Beneficiat.

Bayer, Dr. Hieron., k. Hofrath u. Universitätsprofessor.

Beck, Dr. Fried., k. Studienlehrer.

Beilhack, Dr. Georg, k. Rektor der lateinischen Schule.

Berchem, Kaspar Graf v., kgl. Kämmerer und Oberlieutenant à la suite.

Bernhard, Dr. Ludw. Frhr. v., k. Hofrath u. Universitätsprofessor.

Boshart, M. Gutsbesitzer.

Brand, Georg, k. Reichsarchivs-Kanzellist.

Braunmühl, Ant. v., k. Regierungsrath, Ausschußmitglied und Rechnungs-Revisor des Vereins.

Buchinger, Dr. Joh. Nep., kgl. Rath u. Reichsarchivsadjunkt.

Buchner, Dr. Andr., k. geistlicher Rath u. Universitätsprofessor.

Buttler, Ant., k. Studienlehrer.

Caspar, v., k. Regierungsrath.

Caspar, Joh. Nep. v., k. Ober-Appellationsgerichts-Rath.

Christlmüller, Dr., prakt. Arzt.

Dausend, Mich., k. Studienlehrer.

Daxenberger, Dr. Seb., Sekretär Sr. k. Hoh. des Kronprinzen.

Deroy, Alois Graf v., k. Kämmerer.

Dettenhofer, Fr. Xav., k. Ober-Appellationsgerichts-Rath.

Deutinger, Dr. Mart. v., Dompropst u. erzbischöfl. Generalvikar, Ausschußmitglied des Vereins.

* Dorner, Jak., k. Centralgallerie-Conservator.

Du Prel, Max Frhr. v., k. Advokat.

Eisenhart, Ign., k. Oberappellationsgerichts-Rath.

Endres, Bildhauer.

Faber, Dr. Fried., k. Oberconsistorial- u. Schulrath.

Feigele, Ingenieur.

Ferchl, Frz. Maria, Professor.

Fischer, Dr. Ant., k. Regierungs-Direktor.

Fleischmann, E. A., Buchhändler.

Föringer, Heinr., Custos der k. Hof- und Staatsbibliothek, Ausschußmitglied u. Bibliothekar des Vereins.

Franz, Georg, Buchhändler.

Fraunhofen, Karl Frhr. v., k. Kämmerer.

Freyberg, Max Procop. Frhr. v., k. Staatsrath und Vorstand der kgl. Akademie der Wissenschaften, Ausschußmitglied des Vereins.

Freyberg, Max Frhr. v., Hofmarschall Sr. Hoheit des Herzogs Max in Bayern.

Frömmer, Jak., Beneficiat.

** Fuchs, Corbinian, Apotheker.

Gartner, Dr. Mich., kgl. Kronanwalt.

Gattinger, Dr., k. Advokat.

Gärtner, Fried. v., k. Direktor bei der Akademie der bild. Künste.

Geiß, Ernest, Benef. bei St. Peter u. Caplan im Militärlazareth, Ausschußmitglied des Vereins.

Giel, Jos., Leihbibliothekbesitzer.

Gise, Friedr. Aug. Frhr. v., kgl. Staatsrath und Minister des k. Hauses und des Aeußern, Exc.

Görres, Dr. J. Jak. v., k. Universitätsprofessor.

Görres, Guido, Doctor der Philosophie.

Graf, Joh. Bapt., Rath der k. Schuldentilgungscommission.

Greinether, Ant., Beneficiat und Ehegerichts-Sekretär.

Grün, k. Revisor u. Classifikationsgeometer.

Grünberger, Joh. Nep., kgl. Steuerrath.

Grandner, Franz, k. Lehrer im Taubstummen-Institut.

Gufler, Jak., Beneficiat.

Gumppenberg, Franz Frhr. v., k. Oberbergrath.

Gumppenberg, Ludw. Frhr. v., k. Kammerjunker u. Regierungs-Sekretär, Ausschußmitglied, II. Sekretär u. Archivar des Vereins.

Harter, Dr. Maur., Bibliothekar an der k. Universität.

Hefner, Dr. Jos. v., k. Gymnasialprofessor, Ausschußmitglied u. II. Conservator des Vereins.

Her, Bernh., k. wirkl. Rath, Ausschußmitglied, Rechnungsführer u. Kassier des Vereins.

Hertling, Franz Frhr. v., k. Generallieutenant, Exc.

Höfler, Dr. K., k. Universitäts-Professor, Ausschußmitglied des Vereins.

Haßstadt, Fried., k. Kreis- und Stadtgerichtsrath.

* Hörmann, v., k. Regierungs-Accessist.

Hörmann, Jos. v., k. Staatsrath u. Regierungspräsident, Exc.

Hofstetten, Fried. v., k. Kreis- und Stadtgerichtsrath.

Hofstetten, v., k. Oberappellationsgerichtsrath.

Hoheneicher, Franz, fürstbischöfl. freisingischer Hofrath.

Huber, Georg, Beneficiat.

Ilg, Wilh., k. Steuerkataster-Direktor.

Johannes, Stan., k. Lehrer der Geschichte an der Gewerbsschule.

Jungermann, Dr. Max., Rechtskandidat.

Kaisenberg, k. Regierungssekretär.

Karg-Bebenburg, Theod. Frhr. v., k. Polizei-Director.

Kerschner, Inspektor.

Khistler, Pet. Frhr. v., k. Steuer-Assessor.

Kiliani, Dr. Jos. v., k. Ober-Appellationsgerichtsrath.

Klausner, Jos., Priester im allg. Krankenhause.

Klausner, Ign., rechtsk. Magistratsrath.

Kleindienst, Franz Xav., k. Regierungs-Direktor.

Kleindienst, Dr. Karl, prkt. Arzt.

Klenze, Leo v., k. Kämmerer u. Geheimerrath.

Kobell, Franz v., k. geh. Rath und Generalsekretär.

Koch-Sternfeld, Ernst v., kgl. Legationsrath.

Kohler, fürstl. Oettingen-Wallerstein'scher geh. Hofrath.

Kunstmann, Franz, Funktionär im k. Reichsarchive.
Lebsche, C. Aug., Landschaftsmaler.
Lentner, Joseph, Maler.
*Leoprechting, Frhr. v., k. Kammerjunker.
Lichtenstern, Karl Frhr. v., kgl. Kammerjunker u. Polizeiaktuar.
Lichtenthaler, Phil. v., Direktor der k. Hof- u. Staatsbibliothek.
Maillinger, Jos. v., Oberst u. Chef des Gendarmerie-Corps.
Marggraf, Dr., Rudolph, Prof. der Kunstgeschichte und funkt. General-Sekretär der Akad. d. b. K.
Mark, Xav., k. Polizei-Oberkommissär.
Maßmann, Dr., k. Universitäts-Professor.
Maurer, Franz, rechtskundiger Magistratsrath.
Maurer, Ludwig v., k. Reichs- und Staatsrath.
Medikus, Dr., Ludw., k. Hofrath u. Universitätsprofessor.
Mehrlein, Joh. Bapt., k. Oberkirchen- u. Schulrath.
Mengein, Ant., k. Ober-Kirchenrath u. Domkapitular.
*Merle, Xav., Candidat d. Philosophie.
Mettenleiter, Mich., kgl. Inspektor.
Mettingh, Karl, Frhr. v., k. Kämmerer und Forstmeister.
Moy, Ernst v., k. Universitäts-Prof.
Muffat, Aug., k. Reichsarchivs-Kanzellist.
Nagler, Dr., Georg, Antiquar u. k. Lehrer an der Baugewerksschule.
Neumann, Friedr., k. Universitäts-Professor.
Ney, Dr., k. Rath u. Advokat.
Niedermayer, Frhr. v., Gutsbesitzer.
Niethammer, Jul. v., k. Reichsrath.
Oberleitner, Ign., Brauereibesitzer.
Obernberg, Jos. v., k. Kreis-Direktor.
Ockel, Karl v., Chorvikar.
Oettl, Georg v., geistl. Rath u. Domdechant.
Palm, Joh., Hofbuchhändler.
Panzer, Friedr., kgl. Bau- und Regierungsrath.
Pechmann, Frhr. v., kgl. Kämmerer und Regierungsrath.
Perfall, Max Frhr. v., k. Kammerjunker.
Pflieger, Simp., k. Administrationskommissär.
Pocci, Franz Graf v., k. Ceremonienmeister, Ausschußmitglied und I. Sekretär des Vereins.
Policzka, Dr. Jos., k. Oberauditor.
Prand, Dr. Jos., k. Oberkirchen- und Studienrath.
*Prechtl, Joh. Bapt., Caplan am Bürgersaale.
Pütter, Dr. Kasp., k. Gymnasialprofessor.
Rechberg, Aug., Graf v., k. Ober-Appellations-Gerichts-Präsident. Excellenz.
Rhomberg, Ant., Historienmaler und k. Professor an der polytechnischen Schule.
Riederer, J. M., Kaufmann.
Rinecker, Heinr. v., k. Ministerialrath.
Ringelmann, Dr. Fr., k. Ober-Appellationsgerichts-Rath.

Ringseis, Dr. Joh. Nep. v., k. Geheimer- u. Obermedizinalrath.

Ritter, Franz Frhr. v., k. Kämmerer u. Geheimer Rath.

Rott, Jak., k. Hofbibliothek-Custos.

Ruprecht, Jos. Frhr. v., Beneficiat bei St. Peter.

Sandizell, Kajet. Graf v., kgl. Oberstkämmerer und Reichsrath, Exc.

Sauer, Besitzer der Lindauerschen Buchhandlung.

Schad, Ant. v., k. Lieutenant im Inf.-Regim. Kronprinz.

Schauß, Dr., k. Rath u. Advokat.

Schilcher, Dr. Aug., k. Kabinets-Sekretär.

Schilcher, Franz Sales v., kgl. Staatsrath und Präsident des obersten Rechnungshofes.

Schlichtegroll, Dr. v., königl. Reichsarchivs-Adjunkt.

Schmid, Aloys, Dompfarrer und Domcapitular.

Schrenk, Karl Frhr. v., k. Kämmerer u. Oberstudienrath.

Schrenk, Seb. Frhr. v., k. Staatsrath und Justizminister, Exc.

Schrettinger, Mart., k. Hofkaplan u. Unterbibliothekar an der k. Hof- und Staatsbibliothek.

Schuster, Wilh., geistl. Rath und Stadtpfarrer zu St. Peter.

Schwanthaler, k. Professor an der Akademie d. bildenden Künste.

Seckendorf, Frhr. v., k. Regierungs-Sekretär.

Seinsheim, Aug. Graf v., kgl. Reichsrath.

Seinsheim, Karl Graf v., kgl. Staatsrath u. Finanzminister Exc., I. Vorstand des Vereins.

Spreti, Graf v., k. Oberlieutenant im Leibregiment.

Spreti, Sigm. Graf v., k. Kämmerer und Regierungsrath.

Steinsdorf, Kasp. v., II. Bürgermeister.

Stengel, Sg. v., kgl. Baukondukteur.

Stichaner, Dr. Jos. v., k. Staatsrath, Exc., II. Vorstand und I. Conservator des Vereins.

Stöger, Fr. Xav., Bibliograph.

Stölzl, Barth., k. Oberberg- u. Salinenrath.

Straßer, Dr. Mart., Lehrer der englischen Literatur und Sprache an der Universität.

Streber, Dr. Frz., k. Universitätsprofessor.

Stürmer, Dr. J. Bapt. v., k. Staatsrath.

Tascher, Ludw. Graf v., k. Kämmerer.

Thiersch, Friedr. v., k. Hofrath und Universitäts-Professor.

Thoma, Jos. v., k. geh. Ober-Forstrath.

Törring-Gutenzell, Graf v., k. Reichsrath, Erl.

Törring-Seefeld, Jos. Graf v., kgl. Reichsrath, Oberst und Flügeladjutant.

**Tränkl, Vitus, Lottokollekteur.

Vogel, Karl von, auf Ascholding und Merlbach, k. griech. Consul.

Vogt, Karl, Literat.

Voit, Frhr. v., auf Salzburg, k. Kämmerer.

Volz, Ludw., königl. Ministerialrath.

Wagner, Mich. v., k. General-Administrator und Vorstand der

k. Generalbergwerks- und Salinen-Administration.

Waldmann, Joh. Bapt., k. Forstkommissär u. Regierungs-Assessor.

Wallerstein, Fürst Karl von Oettingen, Durchl.

Wallerstein, Fürst Ludw. von Oettingen, k. Kronobersthofmeister, Durchl.

Weishaupt, Ernst, k. Artillerie-Major.

Weiß, G., Buchdruckerei-Besitzer.

Weiß, J., Vorstand des Taubstummen-Instituts.

Welden, Karl Frhr. v., k. Kämmerer und Regierungsrath.

Welsch, Joh. Bapt., kgl. Ober-Appellationsgerichts-Rath.

Wiedenmann, Ph., k. Landrichter.

Wild, Dr., Eigenthümer der Lindauer'schen Buchdruckerei.

Wimmer, Friedr., Candidat der Philosophie.

Wittmann, Dr. Frz., Sekretär beim k. Reichsarchiv.

Wolf, Dr., Heinrich.

Würthmann, Friedr., Scriptor der königl. Hof- und Staatsbibliothek.

Yrsch, Christ. Graf v., k. Kämmerer und Regierungsrath.

Zacher, Urb., Beneficiat bei St. Peter.

Zandt, Leop. Frhr. v., k. Oberst und Kämmerer.

Zierl, Dr. Lor., k. Universitäts-Professor.

Zobel, Georg, k. Steuerrath.

Landgericht München.

Die Herren

Höltschl, Joseph, Caplan zu Neuenschleißheim.

Kalm, Andrä, freires. Pfarrer z. Z. in Schwabing.

*Kraus, Xav., kgl. Staatsgüter-Administrator in Schleißheim.

Prentner, Karl v., Pfarrer von Martinsried zu Planeck.

Stobäus, Alb., k. Rentbeamter auf dem Lilienberge. Vereins-Mandatar f. d. Landg.

Yrsch, Frdr. Graf v., auf Freyham.

Zörlein, Gutsbesitzer zu Harthausen.

Landgericht Neumarkt.

Die Herren

Hägelsberger, Frz. Ser., Pfarrer in Egglkofen.

Kiefinger, F. Xav., Pfarrer in Oberbergkirchen.

Krempelsetzer, Cölestin, Pfarrer u. Distriktsschulinspektor in St. Veit. Vereins-Mandatar für das Landger.

Mittermaier, Pfarrer in Lohkirchen.

Ranftl, Joseph, Pfarrer in Herbering.

Landgericht Pfaffenhofen.

Die Herren

Bürkl, [illegible], Pfarrer u. Distrikts-Schulinspektor zu [illegible].

[illegible], k. Schullehrer in Pfaffenhofen.

Die Herren

Geiger, Wilib., k. Bezirks-Geometer daselbst.

Heigl, Alexand., Schullehrer im Markte Geisenfeld.

Koch, Frz. v., auf Gänzenhausen, wohnhaft in Pfaffenhofen.

Leiß, P. Ant., Abt des Benediktiner-Klosters Scheyern.

Miller, Alois, Priester u. Schul-Beneficiat zu Pfaffenhofen.

Ott, Dr. Andr., k. Landgerichts-Arzt daselbst.

Puchmaier, Peter, Pfarrer zu Förnbach.

Stadler, Georg, k. Unter-Aufschläger in Pfaffenhofen.

Schmid, Joh. Bapt., k. Distrikts-Schulinspektor und Stadtpfarrer daselbst. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Landgericht Rain.

Die Herren

Beck, Lor., k. Landrichter in Rain. Vereins-Mandatar für das Landgericht.

Fischer, Stadtschreiber daselbst.

Landgericht Reichenhall.

Die Herren

Bauer, Mich., Pfarrer in Piding.

Christlmayr, Thom., Pfarrer in Anger.

Floßmann, Georg, Pfarrer zu St. Zeno.

Kinn, Frz. Borg., k. Hauptsalzamts-Kassier in Reichenhall.

Koegl, Balth., k. Forstmeister daselbst.

Lautphеus, Frhr. v., k. Landrichter in Reichenhall. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Weishaupt, Alfred, k. Salinen-Inspektor daselbst.

Landgericht Rosenheim.

Die Herren

Buchbrucker, Jos., Handelsmann in Rosenheim.

Dachauer, Seb., Schul-Beneficiat in Brannenburg.

Fichtl, Alex., Pfarrer in Neubeuern.

Forstmair, Sebast., k. Gymnasialprofessor in Rosenheim.

Fuchs, Karl, Patrimonialrichter in Brannenburg.

Hofmann, Albert, geistl. Rath, Dekan und Pfarrer in Rosenheim.

Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

La Rosée, Christ. v., k. Kämmerer u. Forstmeister daselbst.

Metter, Max, k. Sudfaktor daselbst.

Rieder, Gg., Apotheker daselbst.

Schmidt, Georg, Pfarrer in Pfaffenhofen.

Zumüller, Sebast., Pfarrer in Flintsbach.

Landgericht Schongau.

Die Herren

Boxler, Lor., k. Landrichter zu Schongau. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Laber, Jos., Pfarrer in Prem.

Meitinger, Sebast., Beneficiat in Beinberg.

Schlaur, Joh. Bapt., Pfarrer in Wildsteig.

Thoma, Frz. X., k. Forstmeister in Schongau.

Landgericht Schrobenhausen.

Die Herren

Eisenhofer, Christoph, k. Rentbeamter in Schrobenhausen.

Pfetten, Marq. Frhr. v., auf Ober- und Nieder-Arnbach, kgl. Kämmerer.

Ramsauer, Thad., k. Landrichter in Schrobenhausen. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Schaur, Jak., Pfarrer in Klenau.

Landgericht Starnberg.

Die Herren

Dellinger, Joachim, Pfarrer in Traubing.

Hammerschmid, Jos., Pfarrer in Machtlfing.

*Joas, Dion., Pfarrer in Oberalting.

**Schöninger, Eduard, k. Landrichter in Starnberg. Vereins-Mandatar f. d. Landg.

Weinzierl, Joseph, Pfarrer in Buchheim.

Landgericht Tegernsee.

Die Herren

Feustel, Administrator der Güter Sr. kgl. Hoh. des Prinzen Karl von Bayern in Tegernsee.

Schenk, Max, k. Forstmeister daselbst. Vereins-Mandatar f. d. Landg.

Sommer, Friedr., Cassier bei der Güteradministration Sr. k. Hoh. des Prinzen Karl von Bayern daselbst.

Landgericht Titmanning.

Die Herren

Büttner, Frz. von Paul, geistl. Rath und Pfarrer in Fridolfing.

Dobler, Georg, b. Metzgermeister in Titmanning.

Göz, Joh. Bapt., Pfarrer zu Kay.

**Grädinger, Jos., Patrimonialgerichtshalter in Tengling.

**Kaltner, Engelb., Bierbräuer in Titmanning.

**Laucher, Dr. Nep., Landgerichtsarzt daselbst.

**Miesenbeck, Joh., Schullehrer in Kay.

Poschacher, Ign., Kaufmann in Titmanning.

Die Herren

Schuhmann, Dr. Phil., praktischer Arzt in Titmanning.

Stemplinger, Phil., Stiftsdechant und Stadtpfarrer daselbst.

Stockhammer, Sebast., Besitzer des Hofbauernhofes zu Fryschham.

Wiesend, Georg, k. Landgerichts-Aktuar in Titmanning. Vereins-Mandatar f. d. Landg.

Landgericht Tölz.

Die Herren

Adlgasser Gaudenz, Pfarrer zu Benediktbeuern, Vereins-Mandatar f. d. Landg.

*Bruckner, Joseph, Pfarrer in Heilbrunn.

**Gebler, Ludw., Expositus in Kochel.

Rockinger, k. Schullehrer in Benediktbeuern.

Schederer, Fr. Xav., Pfarrer zu Hechenberg.

**Stöberl, J. Bapt., Caplan in Benediktbeuern.

Landgericht Traunstein.

Die Herren

Braunmüller, Mich., Pfarrer in Bachendorf.

Daxenberger, Jos., Stadtschreiber in Traunstein.

Dötzkirchner, Ant., Pfarrer zu Reith im Winkel.

*Eisenrieth, Ant., Forstmeister in Ruhpolding.

Hell, Dr. Jos., k. Landgerichts-Arzt in Traunstein.

Miesgang, Math., Pfarrer zu Grabenstädt.

Schönauer, Menas, k. Salinen-Baubeamter in Traunstein.

Seelos, Frz. Sal., Dechant u. Pfarrer in Siegsdorf. Vereins-Mandatar f. d. Landg.

Wagner, Jos., Schulbeneficiat in Siegsdorf.

Landgericht Trostberg.

Die Herren

**Auer, Dr., prakt. Arzt in Trostberg.

**Bauer, Franz, Pfarrer in Schnaitsee.

Crailsheim, Frhr. v., k. Kämmerer in Amerang.

**Croyer, Ant., Rechtspraktikant in Trostberg.

Daxenberger, Apotheker daselbst.

**Denk, Christoph, Landgerichts-assessor daselbst.

**Eberl, J. Bapt., Vikar in Tacherting.

Lang, Dr. Leop., k. Landgerichts-Arzt in Trostberg.

Nagel, Karl v., kgl. I. Landgerichts-Assessor daselbst. Vereins-Mandatar f. d. Landg.

**Peißl, Jos., Kammerer u. Pfarrer allda.

**Sällinger, Sim., Beneficiat daselbst.

**Sanftl, Andr., Rechtspraktikant allda.

**Wagner, Ign., Patrimonialgerichtshalter in Stein.

Landgericht Wasserburg.

Die Herren

Capeller, Dr. Mor., k. Rath und Landrichter in Wasserburg.

Graef, Ad., Magistratsrath daselbst.

**Grob, Jos., Cooperator in Pfaffing.

Heiserer, Stadtschreiber und Patrimonial-Gerichtshalter daselbst. Vereins-Mandatar für das Landg.

**König, Theod., Stadtpfarrer daselbst.

Kosak, Dr., Gerichtsarzt allda.

Lechner, k. Rentbeamter daselbst.

Ruedorffer, k. I. Landgerichts-Assessor daselbst.

Westermayr, königl. Advokat daselbst.

Winkler, Bürgermeister daselbst.

Zaininger, Chorregent daselbst.

Landgericht Weilheim.

Die Herren

Achner, Alois, Pfarrer in Antdorf.

Brenner, Ant., Pfarrer in Pähl. Vereins-Mandatar für das Landger.

Neubauer, Georg, Stadtpfarrer in Weilheim.

Pischl, Georg, Caplan in Bernried.

Rothmiller, J. Ev., Pfarrer in St. Pölten.

Steiner, Konr., k. Landgerichts-Assessor in Weilheim.

Landgericht Werdenfels.

Die Herren

Bayrgruber, J. Ev., Pfarrer in Oberammergau.

Mayr, Joh. Bapt., Pfarrer in Partenkirchen.

Ruhrer, Max, Pfarrer in Unterammergau.

Schmid, Franz v. Paula, Dekan u. Pfarrer in Mittenwald. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Wallner, Fidel, Pfarrer in Ohlstadt.

Landgericht Wolfratshausen.

Die Herren

Braun, Jakob, Expositus in Tegerndorf.

Steigmayr, Steph., Pfarrer in Thanning.

Urban, Frz., Gerichtsh. in Wolfratshausen. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Wild, Korbin., Pfarrvorstand in Dietramszell.

Herrschaftsgericht Hohenaschau.

Herr

Buchl, Jos., gräflich Preysing'scher Güter-Administrator zu Hohenaschau Vereins-Mandatar für das Herrschaftsgericht.

b. In den übrigen Regierungsbezirken.

Die Herren

Andrian, Ferd. Frhr. v., k. Regierungs-Präsident in Ansbach, Exc.

Bachmayer, Eman., Klosterschulinspektor zu Landshut.

Bachmayr, Mich., Dekan und Pfarrer zu Velden.

Barth, Ign. v., Rechtspraktikant in Bayreuth.

Berchem, Karl, Graf v., k. Regierungsrath in Landshut.

Berchem, Rudolph, Frhr. von, k. Regierungs-Forstkommissär daselbst.

Berks, Dr. Frz. v., kgl. Regierungsdirektor daselbst.

Böttiger, Dr., Wilh., Hofrath und k. Professor in Erlangen.

Breitenbach, Dr., Universitäts-Professor in Würzburg.

Buchsbaum, Ludw., k. Regierungsrath in Regensburg.

Ellersdorfer, Jul., k. Baukondukteur in Straubing.

Feuerbach, Dr. Aug., kgl. Hofrath und Universitätsprofessor in Erlangen.

Freyberg, Clem. Wenz. Frhr. v., k. Reichsrath in Haltenwang.

Gitschger, Dr., k. Adv. in Neuburg a. D.

*Gruber, Joseph, Pfarrvikar in Kaisheim.

Huber, Barn., Abt zu St. Stephan in Augsburg.

Hundt, Ferd. Graf v., k. Oberaufschlagsbeamter in Landshut.

Illing, k. Ingenieurlieutenant in Germersheim.

Kapfenberger, Andr., Kammerer und Pfarrer in Eggenfelden.

Kienast, Dr. Ant., k. Landrichter in Neuulm.

Kreutzer, Dr., Joh., k. Polizeithierarzt in Augsburg.

Lindner, Karl, k. Regierungs-Assessor in Ansbach.

Menz, Karl, v., k. Appellationsgerichts-Direktor in Neuburg.

Mutzl, k. Gymnasial-Professor in Landshut.

Paumgarten, Herm., Graf, auf Ering.

Possert, Ant., Salzbeamter in Amberg.

Röckl, Ad., Pfarrer in Affaltern.

Schmelcher, Stanisl., k. Appellationsgerichtsrath in Eichstädt.

Schmidtlein, Dr. Jos., k. Universitätsprofessor in Erlangen.

Sedlmaier, Christoph, k. Regierungsregistrator in Augsburg.

Seuter, Ludw. v., k. Regierungs-Vicepräsident, z. Z. in Erlangen.

Stadler, Dr. Joh. Ev., Domcapitular in Augsburg.

Stengel, Goswin, k. Landrichter in Ebern.

Stöger, Joh., k. Landrichter in Greding.

Völk, Georg, Architekt in Landshut.

Voitswinkler, Georg, Pfarrer in Hoheneggelkofen.

Zarbl, Joh. Bapt., geistl. Rath und Pfarrer zu St. Jodok in Landshut.

Zu Rhein, Friedr. Frhr. v., k. Kämmerer und Regierungspräsident in Regensburg.

c. Im Auslande.

Die Herren

*Carrara, Franz, Baccalaureus der Theol. und Weltpriester in Spalato.

Flor, Dr., Karlmann, Prof. in Klagenfurt.

Hieber, Dr. Karlmann, Professor in Judenburg.

Kunstmann, Dr. Friedr., Lehrer Ihrer kaiserl. Hoh. der Prinzessin Amalie von Brasilien in Lissabon.

Kuppitsch, Math., Buchhändler in Wien.

Marschall, Graf, k. k. österr. Kämmerer daselbst.

Reautz, Joh., Chirurg und Geburtshelfer allda.

Reischach, Bar. v., k. würtemb. Kammerherr und Rittmeister in Stuttgart.

Sachenbacher, Steph., k. Revierförster in Grubhof.

Schelling, Dr. Jos. v., k. b. geheimer Rath und k. preuß. geh. Oberregierungsrath in Berlin.

Sigmund, Jos., Rechtskandidat in Heidelberg.

Spengl, Dr. Leonh., Universitätsprofessor daselbst.

Winkler, Dom., fr. res. Pfarrer von Marzoll, z. Z. in Salzburg.

Wolfarth, Dr. Ferd. v., k. k. Kommissär des Obersthofmarschallamtes in Wien.

B. Ehrenmitglieder.

Se. Hoh. Maximilian, Herzog in Bayern.

Die Herren

Alberti, Friedr., Pastor zu Hohenleuben.

Aretin, Karl Frhr. v., k. Major à la suite und Landwehr-Distrikts-Inspektor zu Haidenburg.

Aufseß, Hanns Freiherr von, zu Aufseß.

Bechstein, Ludwig, Ober-Bibliothekar zu Meiningen.

Benz, Robert Frhr. von, Vicepräsident des k. k. Guberniums in Innsbruck.

Bernhardy, Dr., Landesbibliothekar in Kassel.

Bickell, Dr., Oberappellationsgerichtsrath zu Kassel.

Boehmer, Dr. Joh. Friedrich, Bibliothekar u. Archivar zu Frankfurt a. M.

Bomhard, Dr. Martin Christ. Friedrich, k. Schulrath u. Gymnasialprofessor zu Ansbach.

Bonin, v., Oberpräsident der Provinz Pommern zu Stettin.

Bonnhorst, v., herzogl. nassauischer Hauptmann zu Wiesbaden.

Broennenberg, Dr. Adolph in Hannover.

Dungern, Frhr. v., Ministerialrath zu Wiesbaden.

Espe, Dr. Karl August, in Leipzig.

Die Herren

Fallmerayer, Dr. Joh., Professor und Akademiker zu München.

Fuchs, Joh. Mich., k. Gymnasialprofessor zu Ansbach.

Ganderskhofer, Georg Maurus, Exkonventual des Klosters Metten zu Regensburg.

Gersdorf, Dr. Ernst Gotthelf, Hofrath und Oberbibliothekar zu Leipzig.

Giech, Franz Friedr. Karl Graf von, vormaliger Regierungspräsident in Ansbach zu Thurnau.

Godin, Bernhard Frhr. v., kgl. Kämmerer und Regierungsdirektor in Regensburg.

Goßmann, Dr. Joh. Bartholmä k. Studienlehrer zu Landau.

Grasegger, Jos., Kaufmann zu Neuburg.

Grote, Julius Frhr. von, zu Schauen.

Habel, Archivar in Schierstein.

Haeberlin, Dr. C. F. G. J., Privatdocent an der Universität zu Berlin.

Hagen von Hagenfels, Erhard Christ., rechtskundiger Bürgermeister zu Bayreuth.

Hering, Professor zu Stettin.

Hormayr v. Hortenburg, Jos. Frhr. v., k. Kämmerer, Geheimer Rath und Minister-Resident bei den drei freien und Hansestädten in Bremen.

Jaeck, Dr. kgl. Bibliothekar zu Bamberg.

Jahn, Dr. Joh. Christ. Conrektor an der Thomasschule zu Leipzig.

Kirchner, Architekt zu Wiesbaden.

Knapp, Dr. Geheimer Staatsrath in Darmstadt.

Landau, Archivar in Kassel.

Lerchenfeld, Franz Ser. Wilhelm Frhr. v., Dompropst zu Bamberg.

Mayer, Dr., vormaliger Stadtpfarrer zu Eichstädt.

Moeller, Präsident der Landesregierung in Wiesbaden.

Muenchhausen, v., Kammerrath und Ritterschafts-Deputirter zu Hannover.

Petzendorfer, Jos. Rup., Domkapitular zu Passau.

Posern Klett, Karl Friedr. v., zu Leipzig.

Puettrich, Dr. Ludwig, Advokat in Leipzig.

Rafn, Prof. zu Kopenhagen.

Raiser, Joh. Nep. v., quieszirter k. Regierungsdirektor zu Augsburg.

Reigersberg, Frhr. v., quieszirter k. Polizeidirektor und Stadtkommissär zu Neuburg.

Resch, Georg Alois, k. Rath u. Regierungsassessor in Ansbach.

Reuß, Dr. Friedr. Anton, Prof. an der Universität zu Würzburg.

Richarz, Dr. Bischof von Augsburg und Reichsrath von Bayern.

Roeggl, Alois, Abt zu Wiltau, erster Kurator des Ferdinandeums zu Innsbruck.

Rommel, Dr. Dietr. v., Geheimer Rath, Staatsarchivs- u. Landesbibliotheks-Direktor zu Kassel.

Rost, Wilhelm, k. Landrichter in Münnerstadt.

Rudhart, Dr. Georg Thomas, k. Lyzealprofessor zu Bamberg.

Scharold, Dr. Karl Gottfr., k. Legationsrath zu Würzburg.

Die Herren

Schmeller, Dr. Johann Andr., I. Custos der k. Hof- u. Staats-Bibliothek zu München.

Schmidt, Dr. Julius, zu Hohenleuben.

Schubart, Dr., Landesbibliothek-Sekretär zu Kassel.

Schubert, Fr. Wilh., Professor zu Königsberg.

Steiner, Dr. J. W. Chr. Hofrath zu Darmstadt.

Stengel, Karl Frhr. v., k. Regierungs-Präsident zu Augsburg.

Strecker, Archivrath zu Darmstadt.

Strobel, herzoglich nassauischer Major und General-Auditor zu Wiesbaden.

Waechter, Johann Karl, Forstrath zu Hannover.

Walderdorff, Graf v., vormaliger Staats-Minister zu Wiesbaden.

Wangenheim, v., Klosterrath zu Hannover.

Weishaupt, Karl, k. Artillerie-Oberstlieutenant zu Landau.

Werlauff, Erik Christian, Conferenzrath zu Kopenhagen.

Wigand, Dr. Paul, Stadtgerichtsdirektor in Wetzlar.

Wilhelmi, Karl, Stadtpfarrer zu Sinsheim.

Zenker, quiesz. k. Archivsekretär in Ansbach.

Zeuß, Kaspar, Prof. der Geschichte am k. Lyzeum zu Speier.

Zollmann, Münzkontrolleur zu Wiesbaden.

II.

Summarische Uebersicht

der

Rechnung des historischen Vereins von Oberbayern

für das Jahr 1842.

Titel	Vortrag	Partial-Summe fl.	kr.	dl.	Total-Summe fl.	kr.	dl.
	Einnahmen.						
	A. Aus dem Bestand der Vorjahre.						
I.	An Aktivrechnungsrest. Dieser ist .	315	49	„			
	An Aktivausständen. Diese belaufen sich von 26 rückständigen Beiträgen à 2 fl. 42 kr. auf 70 fl. 12 kr. 14 dieser Beiträge wurden bezahlt und betragen	37	48	„			
	12 jedoch blieben auch heuer im Rückstande mit 32 fl. 24 kr.						
	Summa A. aus dem Bestand der Vorjahre	„	„	„	353	37	„
	B. Von dem laufenden Jahre.						
IV.	An jährlichen Beiträgen a) von Sr. K. Hoheit dem Kronprinzen Maximilian von Bayern 50 fl. — kr. b) von Sr. Hoheit dem Herzoge Maximilian in Bayern . 32 fl. 24 kr. c) von 557 ordentlichen Mitgliedern à 2 fl. 42 kr. und einem solchen à 4 fl. — kr. waren zu erheben 1507 fl. 54 kr. Es blieben aber 57 Mitglieder à 2 fl. 42 kr. mit dem Gesammtbetrag von 153 fl. 54 kr. im Rückstande, somit werden hier nur ausgesetzt 1354 fl. — kr.	1436	24	„			
V.	An Zinsen von Aktivkapitalien, und zwar von 150 fl., die bei hiesiger Sparkasse angelegt gewesen	2	30	„			
	Summe B. von dem laufenden Jahre	„	„	„	1438	54	„
	Summe aller Einnahmen . . .	„	„	„	1792	31	„
	Summe der Ausstände 186 fl. 18 kr.						

Titel	Vortrag	Partial-Summe fl.	kr.	dl.	Total-Summe fl.	kr.	dl.
	Ausgaben.						
	A.						
	Für den Bestand der Vorjahre.						
	Auf Passivzahlungsretardaten . . .	237	41	„			
II.	Summa A. für den Bestand der Vorjahre	„	„	„	237	41	„
	B.						
	Für das laufende Jahr.						
V.	Auf Verwaltung — fl. kr.						
	a) auf Funktionsgehalte . 120 —						
	b) auf Remunerationen . . 13 24	133	24	„			
VII.	Auf Anschaffung von Inventar-Gegenständen						
	a) Literarische Werke, Landkarten, Literalien . . . 134 51						
	b) Münzen, Anticaglien und Ausgrabungen . . . 25 —						
	c) auf Geräthschaften . . 89 30	249	21	„			
VIII.	Auf Regiebedarf						
	a) Beheizung, Beleuchtung und Reinigung . . . 33 57						
	b) Schreibmaterial, Schreib-, Druck- und Lithographiekosten 95 30						
	c) Buchbinderlohn . . . 29 43						
	d) Postporto, Botenlohn, Stempel 53 45						
	e) Abbildung von Denkmälern ꝛc. 25 48	238	43	„			
IX.	Auf Druck- und andere Kosten für Vereinsschriften	638	42	„			
XI.	Für den Urkunden-Index	65	„	„			
XIV.	Auf geleistete Activ-Vorschüsse . .	100	„	„			
XV.	Auf zufällige Ausgaben						
	a) Nachläße von Beiträgen . . .	27	„	„			
	Summa B. für das laufende Jahr .	„	„	„	1451	46	„
	Summa aller Ausgaben	„	„	„	1689	27	„
	Abgleichung.						
	Einnahmen	1792	3	„			
	Ausgaben	1689	27	„			
	Kassa-Baarschaft	103	4	„			
	Hiezu obige Aktivausstände . . .	186	18	„			
	Bleiben als Aktivrest auf 1843 überzutragen	289	22				

III.

Uebersicht

der

im Jahre 1842

eingekommenen Elaborate

und in den Plenarversammlungen gehaltenen Vorträge.*)

I. Von Herrn Pfarrer Gaudenz Adelgasser in Benediktbeuern:

Das Kloster Attel, seine Entstehung, Wiederherstellung und Schicksale, nebst der Reihe der Aebte vom Jahre 1087 bis 1803 und der um Kunst, Wissenschaft und Seelsorge verdienten Aebte und Conventualen dieses Klosters vom Jahre 1687 bis 1803, und von da bis zum Jahre 1836, aus zwei ganz zuverlässigen Manuscripten zusammengestellt. (Im Auszug vorgelesen in der Plenarversammlung am 1. October).

II. Von dem Herrn Regierungsrath v. Braunmühl in München:

1) Ueber die sogenannten Bifange oder Hochäcker. (Gelesen in der Plenar-Vers. am 1. August; abgedr. Oberb. Archiv Bd. IV. H. 3. S. 291).

2) Ueber die von dem Pfarrvikar Fr. Xav. Lutz bei Alzgern am Inn sammt einem bronzenen Armringe aufgefundenen und dem histor. Vereine überlassenen menschlichen Gebeine. (Gelesen am 2. November).

III. Von dem k. Reichsarchivs-Adjunkten Herrn Rath Buchinger in München:

---

*) Diejenigen Elaborate, welche bereits im vor. Jahre (1841) beim Vereinsausschuße eingereicht wurden, aber entweder erst in einer Plenarversammlung des Jahres 1842 zum Vortrage oder im Jahrgange 1842 (Bd. IV. des Oberbayerischen Archivs) zum Abdrucke gelangten, werden, weil schon im IV. Jahresbericht aufgeführt, hier übergangen.

Geschichtliche Notizen über die Grafschaft und das vormalige Landgericht Dachau. (Vorgelegt in der Plen.=Vers. am 1. Sept.)

IV. Von dem Herrn Schulbeneficiaten Dachauer zu Brannenburg: Fortsetzung der Chronik von Brannenburg und den nächsten Orten der Umgebung, enthaltend die Geschichte von Neubeuern, Altenbeuern, Althaus, Rohrdorf ꝛc. (Gelesen am 1. Juni; abgedr. Oberb. Archiv Bd. IV. Heft 1 S. 92. H. 2 S. 219. H. 3. S. 326).

V. Von dem Herrn Pfarrer Dellinger in Traubing, vormals Cooperator in Türkenfeld:

1) Geschichtliche Notizen über das Schloß u. die Hofmark Haltenberg am Lech. (Gelesen in der Plen.=Vers. am 1. Febr.; abgedr. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 2. S. 271).

2) Hurlach, Schloß und Hofmark im Landgerichte Landsberg in Oberbayern. (Gelesen in der Plen.=Vers. am 1. Juli; abgedr. Oberb. Archiv Bd. IV. H. 3. S. 317).

VI. Von Herrn Pfarrer Anton Dötzkirchner zu Reit im Winkel, Historisch=topographische Skizze von Alt= und Neubeuern.

VII. Von dem Herrn Rechtspraktikanten Ludw. Wilhelm Fischer in Rain:

Geschichtliche Notizen über die ehemalige Landesgränzsäule bei Rain. Nebst einer Abbildung dieser Gränzsäule.

VIII. Von dem Herrn Hof= und Staatsbibliothek=Custos Föringer in München:

1) Ueber die in dem Wandgemälde der Kirche zu Hoflach vorkommenden Wappenschilde, nach den von Herrn Lieutenant Anton v. Schab mitgetheilten Abbildungen und Aktenstücken. (Geles. in der Plen.=Vers. am 3. Januar).

2) Bericht über den gegenwärtigen Bestand der von ihm veranstalteten Sammlung altbayerischer Dorfsrechte und Ehehaftstädinge (zur Zeit c. 60 theils gedruckte theils ungedruckte Rechtsdenkmäler dieser Art umfassend), mit der Bitte an sämmtliche Vereinsmitglieder, ihn oder den Vereinsausschuß von dem etwaigen Vorhandenseyn in die genannte Kategorie einschlägiger Aufzeichnungen in Amts= oder Privatregistraturen gefälligst in Kenntniß zu setzen. (Gelesen in der Plen. Vers. am 1. Dec.)

3) Regesten ungedruckter Urkunden zur bayerischen Orts-, Familien= und Landesgeschichte. Fünfte Reihe. (Abgedr. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 3. S. 361).

4) Nachricht über eine zu Geiselbrechting, Landgerichts Traunstein, aufgefundene Tabula honestae missionis aus der Regierungszeit des Kaisers Nero (64 n. Chr.)

IX. Von dem Herrn Kaplan Geiß in München:

1) Ueber den Todestag der Kaiserin Beatrix (Kaiser Ludwigs des Bayern Gemahlin) und über die Benützung der Klosternekrologe. (Geles. in der Plen.-Vers. am 1. Sept.).

2) Beiträge zur Geschichte des Patriziergeschlechtes der Riedler in München.

Erste Abtheilung: Riedler'sche Familien-Chronik. Handschrift des XV. Jahrhunderts. (Im Auszuge gelesen in der Plenar-Vers. am 1. Oct.).

X. Von dem Herrn Revisor Grün in München:

Notizen aus den Jahrbüchern des Klosters Waldsassen, das Schloß Falkenberg betreffend. (Gelesen in der Plen.-Vers. am 1. Febr.)

XI. Von dem Herrn Regierungs-Sekretär Ludwig Albert Frhrn. von Gumppenberg:

Das adeliche Geschlecht von Massenhausen. (Gelesen in der Plenar-Vers. am 1. Aug.; abgedr. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 3 S. 398).

XII. Von dem Herrn Major Wilh. Frhrn. von Gumppenberg auf Wallenburg:

Die in der Sendlingerschlacht am Christtage 1705 gefallenen Bauern aus dem Landgerichtsbezirke Miesbach. (Gelesen in der Plen.-Vers. am 1. März; abgedr. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 1. S. 136).

XIII. Von dem Herrn Gymnasial-Professor Dr. v. Hefner in München:

1) Notizen über einige bei Brunn aufgefundene Fundamente römischer Gebäude, nach brieflichen Mittheilungen des Hrn. Forstmeisters La Rosée in Rosenheim (Gelesen in der Plen.-Vers. am 3. Januar).

2) Der römische Grabstein zu Freitsmoos. (Abgedr. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 1. S. 143. Miscellen).

3) Ueber einen in Lichtenberg aufgefundenen, ehernen römischen Lorbeerkranz. (Gelesen in der Plenar-Vers. am 2. Mai; abgedr. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 3. S. 430).

4) Ausführlicher Bericht über jene im Provinzial-Museum zu Salzburg befindlichen Römersteine, welche aus Oberbayern dorthin gebracht worden sind, zunächst aus Mittheilungen des ehemaligen Land- und Criminalrichters Andr. v. Seethaler zu Laufen. (Erstattet in der Plen.-Vers. am 1. Juni).

5) Ueber eine im Jahre 1753 in München gefundene gläserne Lampe. (Gelesen am 1. Juli; abgedr. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 3. S. 429).

XIV. Von Herrn Stadtschreiber Heiserer zu Wasserburg:

Die St. Egidkirche auf der Burg zu Wasserburg. (Gelesen in der Plen.-Vers. am 3. Jan.; abgedr. im Wochenblatt der Stadt Wasserburg 1841. St. 51).

XV. Von dem Herrn Universitäts-Prof. Dr. Höfler in München:

Sammlung von Urkunden zu einer künftigen Geschichte der Unterhandlungen Bayerns mit dem römischen Stuhle. (Vorgelesen in der Plen.-Vers. am 1. Juli; (abgedr. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 3. S. 330).

XVI. Von Herrn Hofrath Hoheneicher in München:

1) Kleiner Beitrag zur Geschichte der Peinlichen Prozeßform in Bayern im XV. Jahrhundert. (Abgedr. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 1. S. 144 unter Miscellen).

2) Spicilegium anecdotorum ad diplomatarium Frisingense. Continuatio III. (Abgedr. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 3. S. 383).

XVII. Von dem k. b. Herrn Legationsrathe J. E. Ritter von Koch-Sternfeld zu Lampoting:

1) Der Lampotinger Heimat- und Weltleben, und ihre Vermächtnisse. Erste Abtheilung. (Abgedr. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 3. S. 297).

2) Einige Bemerkungen zum ersten Heft des IV. Bandes des Oberb. Archives. (Abgedr. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 3. S. 423).

XVIII. Von dem Herrn Dr. Friedr. Kunstmann, Lehrer J. kais. Hoh. der Prinzessin Amalie von Brasilien zu Lissabon:

Die Synode zu Kitzbühel. (Abgedr. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 3. S. 411).

XIX. Von Herrn Prof. Dr. Rud. Marggraff in München:

Ausführlicher Bericht über den gegenwärtigen Befund des Freskogemäldes in der Kirche zu Haflach, und über die, von Sr. Maj. dem König der Akademie der bildenden Künste aufgetragene Restauration dieses Gemäldes. (Gelesen in der Plen.-Vers. am 2 Mai).

XX. Von dem Herrn Kreisdirektor v. Obernberg in München:

Bemerkungen über den Römerstraßenzug von Salzburg nach Augsburg in Bezug auf die zweifelhafte Strecke zwischen Althegnenberg und Jesenwang. (Gel. in der Plen.-Vers. am 2. Mai; abgedr. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 2. S. 222).

XXI. Von dem Herrn Regierungs- und Kreisbaurathe Panzer in München:

1) Beschreibung und Abbildung des Römersteines zu Rabenden, bei Altenmarkt. (Vgl. Büchner und Zierl, Neue Beiträge Bd. I. H. 1. Bayer. Nationalztg. 1838. Nr. 181).

2) Nachricht über die Spuren einer ehemaligen Hochstraße bei Achering, und über antiquarische Funde aus römischen Grabhügeln bei Dietersheim und Eching, im k. Landgerichtsbezirke Freising. (Gelesen am 3. Nov.; abgedr. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 3. S. 418).

XXII. Von dem Herrn Caplan Paulhuber in der Vorstadt Au:

1) Einleitende Abhandlung zu dem von ihm redigirten Burghauser-Mühldorfer Wochenblatte. Jg. 1840 und 1841. (Gelesen in der Plen.-Vers. am 1. März).

2) Ueber die Einöde Gallenbach. (Gelesen in der Plenar-Vers. am 1. April).

3) Eine für das historisch-topographische Lexikon verfaßte kurze Geschichte der Stadt Mühldorf. (Gelesen am 1. Sept.)

XXIII. Von dem Hrn. Beneficiumsprovisor J. B. Prechtl in München:

1) Geschichtliche Nachrichten über die Hofmark Pasing bei München. (Gelesen in der Plen.-Vers. am 1. Okt.)

2) Ueber die Grabsteine der Pfaffinger und Herzhaimer zu Salmanskirchen. (Gel. am 1. Dezbr.)

XXIV. Von dem Herrn Landgerichtspraktikanten Rösner in Laufen:

Mittheilung einer Abschrift der Ehehaft-Täding des Salzburgischen Pfleggerichts Oberlebenau, mit einer geschichtlichen Einleitung. (Vorgelegt und erörtert in der Plen.-Vers. am 1. Dec.)

XXV. Von dem Herrn Hauptmann Wilh. Roth zu Ingolstadt:

Ueber eine im byzantinischen Style erbaute Kirche zu Thollbath, Landger. Ingolstadt, sammt einer Abbildung. (Gel. von Herrn Regierungsrath v. Braunmühl in der Plen.-Vers. am 1. August).

XXVI. Von Herrn Pfarrer Seelos zu Siegsdorf:

Bericht über einen angeblichen Römerstein in der Pfarrkirche zu Truchtlaching.

XXVII. Von dem Herrn Landgerichtsassessor Stoß in Obergünzburg:

1) Die Gegend um München von 652 bis 1180. Versuch einer historischen Special-Charte. Nebst erklärenden Bemerkungen.

2) Historisch-topographische Bemerkungen über Geggenpoint, Streitheim und Spitzhof unter Bezugnahme auf beigefügte Segmente aus den betreffenden Grundsteuer-Katasterkarten.

3) Notiz über alte Gemälde zu St. Leonhard am Wonneberg, (Wagingerberg) Ldg. Laufen.

XXVIII. Von dem Herrn Pfarrer und ehemaligen regulirten Chorherrn Jos. Weinmayr in Dießen:

Geschichte der Grafen, des Stiftes und Marktes von Bayerdießen. (Gelesen in der Plen.-Vers. am 2. Mai).

XXIX. Von dem Herrn Obersthofmarschallamts-Commissär Dr. v. Wolfarth in Wien:

Ueber römische Alterthümer bei St. Bartholomä in Unterkrain und bei Enns in Oberösterreich. (Gelesen in der Plen.-Vers. am 1. December).

XXX. Von dem Herrn Beneficiaten und Ceremoniar G. U. Zacher in München:

1) Urkundliche Beiträge zur Geschichte des Dorfes und der Pfarrei Peitingen. (Gelesen in der Plen.-Vers. am 3. Jan. abgedruckt Oberb. Arch. Bd. IV. H. 2. S. 147).

2) Eine alte Gränzbeschreibung des Hochstifts Freysing. (Gelesen am 1. Sept.; abgedr. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 3. S. 425).

XXXI. Von dem Lehrer Zöpf zu Oberdorf:

1) Ueber die ältesten Kirchen am Ammersee. (Gelesen in der Plen.-Vers. am 1. Febr.)

2) Notizen über die zur ehemaligen Welf'schen Grafschaft am Lechrain gehörigen Burgruinen. (Gelesen in der Plenar-Vers. am 3. Nov.)

IV.

Verzeichniß

des

Zuwachses der Sammlungen des Vereines
im Jahre 1842.

A. Bücher.*)

1. Abhandlung, beurkundete, über den Bestand der ältern und neuern Edelmannsfreiheit in Bayern 2c. München, 1807. 4. (K.)
2. Abhandlungen der historischen Classe der k. bayer. Akademie der Wissenschaften. 2ten Bds. 2te Abth. 1839. — 2ten Bds. 3te Abth. 1840. — 3ter Bd. 1te Abth. 1841. — 3ter Bd. 2te Abth. 1842. — (In der Reihe der Denkschriften Bd. XIV. Abth. 2. 3. und Bd. XVII. Abth. 1. 2. München, 1839 — 42. 4. (I.)
3. (Adelung), Glossarium manuale ad scriptores mediae et infimae latinitatis, ex magnis glossariis Caroli Du Fresne D. Du Cange et Carpentarii in compendium redactum. Tom. I. — VI. Hal. 1772 — 1784. 8. (K.)
4. Annalen des Vereins für Nassau'sche Alterthumskunde. Bd. I. Heft 1. (Bd. I. Heft 2. 3., Bd. II. Heft 1—3. Vergl. uns. II. Jahresb. S. 44. No. 5. Bd. III. Heft 1. Vergl. uns. I. Jahresber. S. 57. No. 7. Bd. III.) Wiesbaden. 8. (XLII.)
5. Anti-Sachs, oder im Kopfe des Hanns Sachs von Straubing und seines Anhanges brennt's. Ein Nachtrag zur ächten Lieferung der Präliminarien eines neuen Landtages in Bayern. 1802. 8. (K.)
6. Anzeige, vorläufige doch gründliche mit Urkunden belegte, des dem hochfürstl. Hochstift Augsburg auf Schloß, Stadt und Herrschaft Mindelheim zustehenden klaren Rechts. Dillingen, 1778. 2. (XVII.)
7. Archiv für Geschichte und Alterthumskunde von Oberfranken. (Als Fortsetzung des Archives für Bayreuthische Geschichte und Alterthumskunde.) Herausgegeben von E. C. v. Hagen. 2ter Bd. 1tes Heft. Bayreuth, 1842. 8. (XXIX.)
8. Archiv des Hennebergischen alterthumsforschenden Vereins. (A. m.

*) Die in Klammern beigefügten röm. Zahlen beziehen sich auf die nachfolgende Acquisitions = Nachweisung.

d. T. Beiträge zur Geschichte deutschen Alterthums.) Hg. durch J. Chr. Kümpel. Vierte Lief. Meiningen, 1842. 8. (XXXIV.)

9. Archiv für hessische Geschichte und Alterthumskunde. 3ten Bandes 1s Heft. Herausgegeben v. Steiner. Darmstadt, 1842. 8. (XXXVII.)

10. — — vaterländisches, des historischen Vereins für Niedersachsen. — Herausgegeben von Dr. A. Brönnenberg, Dr. W. Havemann und Dr. A. Schaumann. Jahrgang 1841. 4 Hefte. Hannover, 1841. 8. (XLIII.)

11. — — des hist. Vereins von Unterfranken und Aschaffenburg. Bd. XII. Heft 1. 2. Würzburg, 1841 — 42. 8. (XXXIV.)

12. Aretin, C. M. Frhr. v., Geschichte des bayerischen Herzogs und Kurfürsten Maximilian des Ersten. Hauptsächlich nach den urkundlichen Quellen des k. geh. Haus- und Staats-Archives zu München. 1ter Bd. Passau, 1842. 8. (K.)

13. — — Bayerns auswärtige Verhältnisse seit dem Anfang des sechzehnten Jahrhunderts. Aus gedruckten und ungedruckten Quellen. 1ter Bd. Passau, 1839. 8. (K.)

14. Auer, Gg., Versuch einer staatsrechtlichen Prüfung der ungeschlossenen Hofmarchen in Bayern. Ingolstadt, 1798. 8. (K.)

15. Bader, Dr. Jos., Herda, Erzählungen und Gemälde aus der deutschen Vorzeit. Neue Folge. Bd. 1. Carlsruhe und Freiburg, 1841. 8. (VII.)

16. Bayern vor Teutschlands Richterstuhle mit besonderer Beziehung auf die Schrift: Die Centralverwaltung der Verbündeten unter dem Freiherrn von Stein. Germanien, 1815. 8. (K.)

17. Baumgartner, Anton, Polizei-Erinnerungen für die churfürstliche Haupt- und Residenzstadt München, vom Jahre 1798. 1799 — 1805. Heft 1 — 2. 4. (K.)

17.a) — — Polizei-Uebersicht der churfürstlichen Haupt- und Residenzstadt München, für 1804. 4. (K.)

18. Bechstein, Ludw., Programm zur zehnten Jahresfestfeier des Hennebergischen alterthumsforschenden Vereines in Meiningen am 14. Nov. 1842. Meiningen, 1842. 4. (XXXVI.)

19. Bericht, fünfter, über das Bestehen und Wirken des historischen Vereines zu Bamberg in Oberfranken von Bayern . . . . . Nebst Hermann's Beschreibung der geöffneten heidnischen Grabhügel Oberfrankens rc. Mit 184 lith. Abbildungen auf 14 Tafeln. Bamberg, 1842. 8. (XXVIII.)

20. — — über die Entstehung, Fortbildung und gegenwärtige Lage des historischen Vereins von Oberfranken zu Bayreuth. Bayreuth, 1842. 8. (XXIX.)

21. — — vom Jahre 1841 an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft

zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig, von K. A. Espe. Leipzig, 1841. 8. (XLIV.)

21.a) Bericht über das Museum Francisco-Carolinum, fünfter und sechster, nebst der zweiten und dritten Lieferung der Beiträge zur Landeskunde von Oesterreich ob der Enns und Salzburg. Linz, 1841, 1842. 8.

22. Bernauerinn, Agnes, ein vaterländisches Trauerspiel. 4te Aufl. München, 1790. 8. (K.)

23. Beschreibung nachstehend- in hiesig churbayerischen Landen, und angränzenden Ortschaften sich aufhaltenden Dieb und Räubern. München, 1777. 2. (XVII.)

24. Böhmer, Joh. Friedr., Regesta imperii inde ab anno MCCCXIIII usque ad annum MCCCXLVII. Die Urkunden Kaiser Ludwigs des Bayern, König Friedrichs des Schönen und König Johanns von Böhmen in Auszügen. Frkf. a. M. 1839. Erstes Ergänzungsheft hiezu. Frkf., 1841. 4. (K.)

25. Cäsar, C. J., Commentarii de bello gallico et civili. T. 1. 2. Mannhemii, 1779. 8. (XVIII.)

26. Carrara, Francesco, Teodora Ducaina Paleologhina: Piombo unico inedito della Collezione di S. E. R. Mr. Ludovico de' Principi Altieri di Roma. Vienna 1840. 8. (2 Exemplare.) (II a.)

27. Cato, M. Porcius, de re rustica. Curante Jo. Matthia Gesnero. Mannhemii 1781. 8. (XVIII.)

28. Chlingensperg, Herm. Ant., Mar. de, Oratio funebris..... Christophori de Chlingensperg in Schönhofen et Stauffenbuech . . . . . ., habita 6. Sebtemb. (sic) 1720. 4. (K.)

29. Chmel, Jos., der österreichische Geschichtsforscher. Bd. 1. Wien 1838. 8. (K.)

30. Chronik, kleine, von Tittmoning, oder kurze Beschreibung aller Trauer- und Freuden-Geschichten, die sich vom Jahre 1815 bis 1824 daselbst ereignet haben. Zum Andenken der 200jährigen Jubel-Feier, der mit der Stifts- und Pfarrkirche vereinigten Rosenkranzbruderschaft. 1824. 8. (Verf. Seb. Obermüller.) (XXIII.)

31. Cicero, M. T., Cato Major seu de senectute, Laelius de amicitia, Paradoxa, somnium Scipionis et de petitione consulatus libellus ex recens. J. G. Grävii aliorumque. Ed. II. Norimb. 1787. 8. (XVIII.)

32. — — De natura Deorum liberi (sic) III. Ex recensione Gronovii et editionis Pipontinae (sic) Norimb. 1807. 8. (XVIII.)

33. — — De oratore libri III. Ed. II. Norimb. 1785. 8. (XVIII.)

34. Clericus, Joann., Compendium historiae universalis, ab

initio mundi ad tempora Caroli Magni Imp. Accedit commendatio Christiani Gottlieb Jöcheri. Lps., 1744. 8. (XVIII.)

35. Collectaneen-Blatt für die Geschichte Bayerns, insbesondere für die Geschichte der Stadt Neuburg a. d. D. und deren Umgegend. Jahrg. 7. 3ten Bds. 1tes Heft. Neuburg a. d. D., 1841. 8. (XXXIII.)

36. Cornelius, Nepos., de vita excellentium Imperatorum. Ex recens. Staverii, Bremii Aliorumque. Norimb., 1827. 8. (XVIII.)

37. Deduction, concernant les droits de succession et de substitution de la . . . . Maison electorale de Baviere aux royaumes de Hongrie et de Boheme, ainsy qu'a l'Archiduché d'Autriche et autres Etats en dépendants. Munic, 1741. 2. (VI.)

38. Denkwürdigkeiten der Domkirche in Freysing, bei Gelegenheit ihrer XIhundertjährigen Jubelfeier 1824. Freysing, 1824. 8. (K.)

39. Doederlin, M. Jo. Al., Schediasma historicum impp. P. Ael. Adriani et M. Aur. Probi Vallum et Murum vulgo Die Pfahl-Heck, Pfahlrayn item die Teüffels-Mauer dictum etc. Norimb., 1723. 4. (K.)

40. Dyk, Roms Bannstrahl im eilften Jahrhunderte. Leipz., 1788. 8. (XVIII.)

41. Egger (Jo. Franc. Xav. Rud. Theod. L. B. de), Imperii princeps ecclesiasticus etc, (Dissertatio) praeside P. Ignatio Schwarz. August., 1733. 2. (K.)

42. Eggers, C. U. D. Freiherr v., Reise durch Franken, Bayern, Oesterreich, Preußen und Sachsen. 1ter — 4ter Theil. Leipzig, 1810. 8. (XVIII.)

43. Eisengrein, Martin, vnser liebe Fraw zu Alten Oetting. Das ist, von der Vralten Capellen vnser Lieben Frawen vnnd dem Für. Stifft S. Philip vnd Jacob zu Alten Oetting rc. Vnd wie die Bayrn, zu dem Christlichen, Catholischen Glauben, bekehrt worden rc. Ingolstatt, 1571. 8. (K.)

44. Eisenhart, Joh. Friedr., Erzählungen von besonderen Rechtshändeln. Th. 1 — 10. Halle und Helmstedt, 1767 — 1779. 8. (XVIII.)

45. Eisenmann und Hohn, Zusätze und Berichtigungen zum topogeographisch-statistischen Lexicon vom Königreiche Bayern. Erlangen, 1840. 8. (K.)

46. Entwurf eines Gesetzbuches über das Verfahren in Strafsachen. Beil. 80 (zu den Verh. d. K. d. A.) München, 1831. 8. (XVIII.)

47. Erinnerungen an die feierliche Grundsteinlegung zur Otto-Kapelle bei Kiefersfelden rc. München, 1834. 4. (VIII.)

48. Ertl, Ant. G., Relationes Curiosae bavaricae. D. i.: Größte

Denkwürdigkeiten des . . . Chur- und Hertzogthum Bayrn, worinnen besagten Lands Eigenschafften, Heldenthaten, dessen Regenten, Eroberungen, ansehnliche Victorien, Ursprung vieler merkwürdigen Historischen Seltenheiten entworffen und abgebildet werden. Verbessert und vermehrt. Th. 1. 2. Frf. u. Lpz. 1732. 8. (VI.)

49. Falckenstein, Joh. Heinr. v., Antiquitates Nordgavienses oder nordgauische Alterthümer und Merkwürdigkeiten, aufgesucht in der Aureatensischen Kirche, oder Hochfürstl. Hochstifft Eichstett. Th. 1. 2. Frf. u. Lpz., 1733. 2. (K.)

50. Feuer-Ordnung, neu verfaßte, in der Hochfürstl. Bischöff. Residenz-Stadt Freysing rc. Anno 1719. Freysing. 2. (XVII.)

51. Fischer, Caspar, et Reiff, Joann. Nep., Theses philosophicae ex Ontologia, Aetiologia et Cosmologia. Praes. Marian. Wourstn. Frisingae, 1760. 4. (3 Exemplare.) (XVII.)

52. Fragmentum epistolae Glycerii Imp. Rom. ad Widimerum (Vindimerum) Ostro-Gothorum Ducem. Ueberdruck. (IV.)

53. Geiger, Malach., Fontigraphia oder Brunnen-Beschreibung des mirakulosen Heilbronnens bei Benediktbeuren. (München), 1636. 8. (K.)

54. ——, Margaritologia, sive dissertatio in qua . . . demonstratur, margaritas Bauaricas in usu medicinali aequiualere orientalibus et occidentalibus. Monach. 1637. 8. (K.)

55. Gerichtsordnung, peinlich, Keyser Karls des fünfften. Mainz, 1534. 2. (XV.)

56. Geschichte der Straubingischen Erbfolge. Erster Jahrgang, 1425. 1779. 8. (K.)

57. Geschichts-Erzehlung, actenmäßige, worinn durch . . . Documenta etc. erwiesen wird, daß die fürstl. Abbtey Fulda die zeitliche HH. Ertz-Bischöffe zu Maynz, als Ihre Metropolitanos, in vorigen und jüngeren Zeiten, gantz ohnweigerlich anerkannt rc. Maynz, 1753. 2. (XVII.)

58. Gewoldus, Christophorus, Delineatio Norici veteris, ejusque confinium, unacum nomenclatore. Ingolst. 1719. 4. (K.)

59. Gottesdienste, die, und Kirchen-Feierlichkeiten in München und deren Umgegend im Jahre 1842. München, 1842. 8. (V.)

60. Gottlieb, Joh. Nep., Abhandlung über das Wesen verschiedener Wuth						arten der Hunde und deren Heilung. München, 1842. 8. (XVIII.)

61. Greinwald, Anselmus, Origines Raitenbuchae etc. Vol. I. Monach. 1797. 4. (K.)

62. Grienwaldt, Franc. Jos., Album Bavariae jatricae seu Catalogus celebriorum aliquot Medicorum, qui suis in Bavaria Scriptis Medicinam exornarunt. Monach., 1733. 8. (K.)

63 a. Haeberlin, C. F. W. J., systematische Bearbeitung der in

Meichelbeck's Historia Frisingensis enthaltenen Urkundensammlung. Th. 1. Rechtsgeschichte. Berlin, 1842. 8. (K.)

63. Handbuch für Reisende durch das Königreich Baiern von J. B. R. Bd. 1 — 4. München, 1830. 8. (XVIII.)

64. Hazzi, Jos., statistische Aufschlüsse über das Herzogthum Baiern, aus ächten Quellen geschöpft. Nürnberg, 1801 — 1808. 4 Bde. (in 5 gebunden.) 8. (K.)

65. Heckenstaller, Dissertatio historica de antiquitate et aliis quibusdam memorabilibus Cathedralis ecclesiae Frisingensis, una cum serie episcoporum, praepositorum et decanorum Frisingensium. Monachii, 1824. 2. (K.)

66. Hefner, Jos. v., das römische Bayern in antiquarischer Hinsicht. 2te Aufl. München, 1842. 8. (K.)

67. Heigel, Cäsar Max, König Garibald, Oper in zwei Aufzügen. München, 1824. 8. (XVIII.)

68. Hellersberg, Karl Heller v., Beiträge zur neuern Geschichte der Patrimonialgerichtsbarkeit in Baiern. München, 1802. 8. (K.)

69. Heumann, Joh., Opuscula, quibus varia juris germanici itemque historica et philologica argumenta explicantur. Norimb. 1747. (K.)

70. Hormayr, Frhr. v., die goldene Chronik von Hohenschwangau, der Burg der Welfen, der Hohenstauffen und der Scheyren. München, 1842. 4. (V.)

71. Huber, Franz Xav., agrikole Statistik oder Beschreibung des landwirthschaftlichen Distriktes Nr. 23 Reichenhall 2c. Heft 2. 3. Reichenhall, 1842. 8. (K.)

72. Hueber, Fortunatus, unsterbliche Gedächtnus der vortrefflichen Geschichten 2c., welche dem Bayrischen hohen Alter haben eingedruckt die . . . . Hölden von Thaurn, Andechs und Hohenwarth. Ingolstadt, 1670. (K.)

73. Hübner, Ignaz, Joseph Deggls Denkmal. Gefeiert in einer Rede den 11. Maimonats 1806. München. 4. (K.)

74. — — Merkwürdigkeiten der kurbaierischen Hauptstadt Ingolstadt. Heft 1. 2. Ingolstadt, 1806. 8. (K.)

75. — — Oden über das . . . dritte Jubeljahr einer churfürstl. 2c. Universität zu Ingolstadt im Jahre 1772. Ingolstadt. 2. (IV.)

76. — — Lor., Beschreibung der kurbaierischen Haupt- und Residenzstadt München, und ihrer Umgebungen, verbunden mit ihrer Geschichte. 2 Bde. München, 1803. 8. (K.)

77. Huschberg, Joh. Ferd., Geschichte des herzoglichen und gräflichen Gesammthauses Ortenburg. Sulzb., 1828. 8. (K.)

78. Jäck, Heinr. Joach., Denkschrift für das Jubelfest der Buchdruckerkunst zu Bamberg am 24. Juni 1840. Erlang. 1840. 8. (IX.)

79. Jahrbücher, und Jahresbericht des Vereins für mecklenburgische Geschichte und Alterthumskunde, herausgegeben von Lisch und Bartsch. Jahrgang 1—6. Schwerin, 1836—1841. 8. (XLV.)

80. Jahresbericht, sechszehnter, der Gesellschaft für Pommersche Geschichte und Alterthumskunde, vorgetragen am 20. Juni 1841. Stettin, 1842. 8. (XLVI.)

81. — — achter, an die Mitglieder der Sinsheimer Gesellschaft zur Erforschung der vaterländischen Denkmale der Vorzeit von Stadt-Pfarrer Karl Wilhelmi. Sinsheim, 1842. 8. (XLVII.)

82. — — eilfter, des historischen Vereins in Mittelfranken 1841. Ansbach, 1842. 4. (XXVII.)

83. — — erster, des historischen Vereines der Pfalz. Speyer, 1842. 4. (XXXI.)

84. — — siebenter, des historischen Vereins für den Regierungsbezirk von Schwaben und Neuburg. Für das Jahr 1841. Augsb. 1842. 4. (XXXII.)

85. — — zwölfter, des historischen Vereines von Unterfranken und Aschaffenburg für das Jahr $18^{41}/_{42}$. Erstattet von Dr. Carl Gottfried Scharold. Würzburg, 1842. 8. (XXXIV.)

86. — — sechszehnter, des Voigtländischen Alterthumsforschenden Vereins. Jahr 1841. Herausgegeben von Friedrich Alberti. Gera. 8. (XLIX.)

86.a. Jahresversammlung den 27. Januar 1842. (Jahresbericht der Gesellschaft für nordische Alterthumskunde zu Kopenhagen. 8. (XL.)

87. Innviertel, das. Napoleon I. ꝛc. und . . , Maximilian IV. ꝛc. geweihet von einem Baier. 1805. 4. (K.)

88. — — das, mit dem Hausruckviertel. Salzb., 1810. 8. (K.)

89. Instruction für Aufgrabungen vorchristlicher Grabdenkmäler in Meklenburg, entworfen von der Aufgrabungs-Deputation des Vereins für meklenburgische Geschichte und Alterthumskunde. Schwerin, 1837. 8. (XLI.)

90. Jungermann, Moriz, Albrecht V. der Großmüthige, Herzog von Bayern. Eine von der philos. Fakultät der L. M. Univ. München gekrönte Preisschrift. Mit einer Vorrede von H. Rußwurm. München, 1842. 8. (X.)

91. Keller, Joh. Jak., Freysingischer Hoch-Stifts-Calender auf das Jahr . . . . . 1769. 8. (XVIII.)

92. Keppler, Johann, kaiserlicher Mathematiker. Denkschrift des historischen Vereins der Oberpfalz und von Regensburg auf die Feier seines zehnjährigen Bestandes . . Mit Keppler's Bildniß, Wappen und dem Facsimile seiner Handschrift. Regensburg, 1842. 4. (XXX.)

93. Khamm, Corbin. Hierarchia Augustana . . . . ., i. e. Series

et descriptio Augustanorum episcoporum, proepiscoporum, praepositorum etc. Augustanae ecclesiae cathedralis etc. P. 1, 2. 3. Voll. III. Augustae, 1709 — 1715. 4. (K.)

94. Klöckel, Jos. v., Rosenheim mit seiner Heilquelle und Umgegend. 1s Bdch. Rosenheim mit seiner Heilquelle. München, 1815. 8. (VIII.)

95. Koch-Sternfeld, J. E. v., Beiträge zur teutschen Länder-, Völker-, Sitten- und Staaten-Kunde. Bd. 2. München, 1826. Bd. 3. München, 1833. 2 Bde.. 8. (K.)

96. König Otto I. von Griechenland, an der Grenze von Bayern. Ein Blatt der Erinnerung für das hochherzige Vaterland. München, 1833. 8. (VIII.)

97. Landrecht der Fürstenthumben Obern und Nidern Bayrn. München, 1616. Fol. (XII.)

98. Langenmantel, Dav., Historie des Regiments in des Heil. Röm. Reichs Stadt Augspurg ꝛc. Frkf. u. Lpz. 1725. 2. (VI.)

99. Legatio ad .... Caesarem Carolum etc., ab ... principibus sacri rom. imperii electoribus, qua functus est Federicus comes palatinus etc. Ao. 1519. 4. (XVII.)

100. Lipowsky, Fel. Jos., Geschichte der Landstände von Pfalz-Neuburg. München, 1827. 8. (K.)

101. — — Lebens- und Regierungs-Geschichte des Churfürsten von Bayern Karl Albert, nachmaligen Kaisers Karl VII. München, 1830. 8. (K.)

102. — — Lebn und Thaten des Maximilian Joseph III., in Ober- und Niederbayern, auch der Oberpfalz Herzogs ꝛc. München, 1833. 8. (K).

103. Bisch, G. C. F., Andeutungen über die altgermanischen und slavischen Grabalterthümer Meklenburgs und die norddeutschen Grabalterthümer aus der vorchristlichen Zeit überhaupt. Rostock u. Schwerin, 1837. 8. (XLI.)

104. Lochner, Gg. Wolfg., geschichtliche Studien. I. König Ludwigs des Bayern Zug gegen Herrieden i. J. 1316. II. Isabellas von Bayern Verheirathung mit König Karl VI. von Frankreich. III. Aus dem Leben Christoph Fürers des Aeltern. Nürnb., 1836. 8. (VI.)

105. Löwe, der Wittelsbacher, ein Bardiet bei dem Aufrufe Sr. k. H. des Kronprinzen von Bayern an die bayer'sche Nation. Gesungen, von A. W. H. 1814. 8. (XVIII.)

106. Lübde, Joh. Gottfr., Zeitschrift für vergleichende Erdkunde. Erster Jahrg. 1. Bd. 2 Hefte. Mit zwei lithograph. Abbild. Magdeburg, 1842. 8. (II.)

107. Manuel de l'Aristocratie, ou histoire de l'Inquisition politique de la République de Venise; .... précédé d'une Notice sur le Gouvernement en général, et suivi d'un Précis des événemens qui ont amené la destruction de la Républi-

que vénitienne, en 1797, par Napoléon Bonaparte. Paris, 1820. 8. (XVIII.)

108. Martin, Ans., Topographie und Statistik des k. b. Landgerichtes Au bei München. München, 1837. 8. (XII.)

109. Mayer, Dr. Fr. Ant., Einleitung in die alte römische Numismatik. Mit drei lithogr. Tafeln. Zürich, 1842. 8. (XIII.)

110. — — Dr. Fr. Ant., ein paar Worte über ein paar Druidenbäume im Königreiche Bayern. Mit 2 lithogr. Tafeln. Eichstädt und Leipzig, 1826. 8. (VI.)

111. Mayer, Dr. M. M., der Nürnberger Geschicht-, Kunst- und Alterthums-Freund. 1r Jahrg. 1s, 2s und 3s Heft. Juni — Aug. 1842. Nürnb. 4. (XIII.a)

112. Meidinger, Franz Seb., Beschreibung der churfürstlichen Haupt- und Regierungsstadt Landshut. Landsh. 1785. (XVIII.)

113. Memoires de l'election de l'empereur Charles VII. A la Haye, 1742. 8. (K.)

114. Merkwürdigkeiten der kurfürstlichen Hofkirche der P. P. Theatiner in München. Münch. 1789. 8. (K.)

115. Mittheilungen aus dem Gebiet historisch-antiquarischer Forschungen. Herausg. v. Förstemann. Bd. VI. Heft 3. Halle 1842. 8. (XLVIII.)

115a. Museal-Blatt auf das Jahr 1841. Redigirt von J. Gaisberger. Linz, o. J.

116. Nachricht, fünfte, über den historischen Verein für Niedersachsen. Alphabetisches Verzeichniß der Bibliothek des historischen Vereins für Niedersachsen. Hannover, 1841. 8. (XLIII.)

117. Nibler, Imanuel, die Edelmannsfreiheit in der Provinz Bayern. Eine historisch-juristische Abhandlung. Landshut 1808. 8. (K.)

118. Nominal- und Real-Catalog der Geschäfts-Bibliotheken der königlichen Ministerien der Justiz, des Innern und der Finanzen, dann der Oberbau- und Central-Forstbehörde. 1840. 2. (XIV.)

119. Oberstjägermeister- und Banneramt, das, zwei Erbämter des Herzogthums Bayern im Besitze des Hauses Torring, zugleich die vollständige und beurkundete Darstellung des von Kaspar dem Torringer gegen Herzog Heinrich von Bayern-Landshut geführten Vehmprozesses. München, 1842.8. (XXIV.)

120. Oesterreicher, Paul, neue Beiträge zur Geschichte. Heft 1, 2, 3. Bamberg, 1823. 8. (K.)

121. — —, Geschichte der Burg und des Rittergutes Rabenstein. Bamberg, 1830. 8. (K.)

122. Parnassus — boicus. 1 bis 23 Unterredung. München 1722 bis 1727. Neu-fortgesetzter Parnassus boicus, 1 bis 6 Versammlung. Regensburg und München 1736 — 1737. Etwelche meistens

bayrische Denk- und Leswürdigkeiten zur Fortführung des s. g. Parnassi bojci. 1—6 Stuck. Ingolst. 1737—1740. 7 Bde. 8.

123. Pepe, Stefano, Istoria e maraviglie della B. Vergine d'Etinga in Baviera. In Monaco 1664. 8. (K.)

124. Poppel, Kolumban, Trauerrede über den ... Hintritt des ... Herrn Amands, des uralten und befreyten Benediktinerstiftes Benediktbeuern würdigsten Abtes. Kl. Tegernsee, 1796. 2. (XVII.)

125. Praesidium occultum Frisingae, tandem post aliquot saecula manifestatum, sive S. Nonnosus, Abbas Soractensis etc. Fris. 1709. 8. (K.)

126. Prager, E., die Verwandtschaften sämmtlicher erlauchten Glieder des Königlichen Hauses Bayern. München, 1842. 4. (K.)

127. Programm der von dem histor. Vereine für Unterfranken und Aschaffenburg zur Feier der Vermählung Sr. k. Hoh. des durchl. Kronprinzen Maximilian von Bayern gegebenen Preisaufgabe über die Geschichte des Zustandes und Entwicklungsganges der Literatur im Fürstenthume Würzburg v. J. 1402 bis 1803. Würzburg, 1842. Fol. (XXXIV.)

128. Prüfung der Geschichte von Baiern für die Jugend und das Volk &c. Mit Urkunden. (Von C. Th. Gemeiner). Frankfurt und Leipzig 1787. 8. (XXII.)

129. Quartalbericht des Vereins für meklenburgische Geschichte und Alterthumskunde. Schwerin, 4. Oktober 1841. 3. Januar 1842 4. April 1842. 8. (XLI.)

130. Rafn, Charles Christian, Supplement to the Antiquitates Americanae. Copenhagen, 1841. 8. (XL.)

131. Regulae Societatis Jesu. Dilingae 1599. 8. (VIII.)

132. Reif, Aemilianus, de originibus typographicis programma academicum I.II.III. IV. Vol. III. Ingolst. 1785—1790. 4. (XVII.)

133. Repertorium der historischen Literatur für Deutschland seit dem Jahre 1840. Herausgegeben von Leopold v. Ledebur. Bd. 1. H. 1. 2. 3. Berlin 1841—1842. 8. (K.)

134. Rotmarus, Valent., Annales Ingolstadiensis Academiae, ... in duas divisi partes; quarum 1) Acclamationes ad ... Principes, et Scholae tum Patronos, tum Professores; una cum Prolegomenis; 2) Rectorum Seriem, celebriores personas, et Acta memorabilia complectitur. Ingolstadii 1580. 4. (XI.)

135. Rudhart, Dr. Gg. Thomas, älteste Geschichte Bayerns und der in neuester Zeit zum Königreiche Bayern gehörigen Provinzen Schwaben, Rheinland und Franken. Ein Beitrag zur Specialgeschichte Süd- und Mitteldeutschlands. Hamburg, 1841. 8. (K.)

136. Sabellicus, M. A., Exempelbuch. Straßburg, 1535. 2. (XV.)

137. Saint-Severe, Prince de, Dissertation sur une lampe antique trouvée à Munich en l'année 1753. Naples 1756. 8. (K.)
138. (Sammlung bayerischer Flugschriften.) c. 200 Stücke 8. und 4.
139. Schematismus des Bisthums Augsburg f. d. J. 1842. 8. (K.)
140. — — der Geistlichkeit des Bisthumes Eichstätt. Eichstätt, 1842. 8. (K.)
141. — — der Geistlichkeit des Erzbisthums München-Freysing. Jahrg. 1826—1837. 8. (K.)
142. — — der Geistlichkeit des Erzbisthums München-Freysing f. das Jahr 1842. München, 1842. 8. (IV.)
143. — — der Geistlichkeit des Bisthums Passau f. d. J. 1842. Passau 1842. 8. (K.)
144. — — der Geistlichkeit des Bisthums Regensburg f. d. J. 1842. 8. (K.)
145. — — kirchlicher, des Bisthums Speyer 1842. 8. (K.)
146. Schilling, Julius, der Birgelstein und seine Alterthümer. Salzburg, 1842. 8. (XIX.)
147. Schirmer, Christian Wilhelm, Geschichte des Rittersitzes und Pfarrdorfes Illesheim, k. Ldgts. Windsheim, im Regierungsbezirke Mittelfranken 2c. Nürnberg, 1842. 8. (XX.)
148. Schreiber, Dr. Heinr., die Feen in Europa. Eine historisch-archäologische Monographie. Freiburg im Breisgau, 1842. 8. (XXI.)
149. — —, die ehernen Streitkeile zumal in Deutschland. Eine historisch-archäologische Monographie. Freiburg, 1842. 4. (XXI.)
150. Seifried, Geschichte der ständischen Gerichtsbarkeit in Baiern, nebst der Geschichte Ott's, Königs von Ungarn und Herzogs von Niederbaiern. Th. 1. Pest, 1791. Th. 2. Leipzig, 1793. 8. (K.)
151. Seifrid, J. E. v., zur Geschichte bairischer Landschaft und Steuern bearbeitete Urkunden und Beilagen. München, 1800. 8. (K.)
152. Söltl, Dr. Geschichte Bayerns in tabellarischer Uebersicht. München 1842. 4. (X.)
153. Spengel, Heinr. Ludw., Staatsrechtlicher Versuch über die Edelmannsfreyheit in Bajern. München, 1798. 8. (K.)
154. Streber, Fr. Ign., Erinnerung an Pfalzgraf Karl, Stifter der Birkenfeldischen Linie 2c. München, 1812. 4. (K.)
155. Studien, baltische. Herausgegeben von der Gesellschaft für Pommersche Geschichte und Alterthumskunde. 8ten Jahrgangs 2tes Heft. Stettin, 1842. 8. (XLVIII.)
156. Tacitus, (der römischen Keyser Historien Meyntz, 1535). 2. (XV.)
157. Tafel, Das ist ein — des anefangs des wirdigen Closters vnd Aptie auff sant Jörgenberg im intal vnd Brixner bistumb vnd von dem löblichen heylthumb das do ist vnd wirdiglich da gehalten wirt. 1480. (Augsburg, A. Sorg.) 4. (XVII.)

158. Titz, H. Gottl., Disquisitio de inclyto libro poetico Theuerdank. Altd. 1714. 4. (III.)

159. Traditiones possessionesque Wizenburgenses. Codices duo cum supplementis. Edidit Societas historica Palatina. Spirae 1842. 4. (XXXI.)

160. Trellaeus, (Nic. Clem.) Austrasiae reges et duces epigrammatis descripti. Colon. 1591. 4. (III.)

161. Veith, Franc. Anton., Historia vitae atque meritorum Conradi Peutingeri, Augustani. Post Jo. Ge. Lotterum novis curis illustrata etc. Accedunt: Conradi Peutingeri et aliorum ejus aetatis Eruditorum epistolae ineditae LI. Aug. Vind. 1783. 8. (K.)

162. Verhandlungen des histor. Vereins der Oberpfalz und von Regensburg. Bd. VI. H. 2. 8. (XXX.)

163. Umgebungen Münchens. Erinnerung an fröhlich verlebte Stunden. München, qu. 16. (V.)

164. Voigt, Joh., Codex diplomaticus Prussicus. Urkunden-Sammlung zur ältern Geschichte Preussens aus dem k. geheimen Archiv zu Königsberg nebst Regesten herausgegeben. Bd. 1. Königsberg, 1836. 4. (XXV.)

165. Urkunden über die Klosteraufhebung zu Intersdorf in Bayern, veranlaßt vom Frauenstifte in München. Herausgegeben von einem Pfälzer. München, 1783 — 1784. 8.

166. Wächter, Joh. Karl, Statistik der im Königreiche Hannover vorhandenen heidnischen Denkmäler. Im Auftrage des histor. Vereins für Niedersachsen bearbeitet. Hannover, 1841. 8. (XLIII.)

167. Wagener, Sam. Chrph., Handbuch der vorzüglichsten in Deutschland entdeckten Alterthümer aus heidnischer Zeit. Beschrieben und versinnlicht durch 1390 lithographirte Abbildungen. Mit 145 Tafeln. Weimar, 1842. 8. (K.)

168. Wal, J. de, Bydragen tot de Geschiedenis en oudheden van Drenthe. Groningen 1842. 8. (XXVI.)

169. Wallhausen, Joh. Jac. v., Programma scholae militaris etc. Frankf. a. M. MDCXVI. 4. (III.)

170. — —, Ritterkunst. Frankf. a. M. 1616. 4. (III.)

171. Welsch, Joh. Bapt., Reichertshofen Markt und Landgericht. Ein Beytrag zur Geschichte, Topographie und Statistik von Pfalzbaiern. Landshut, 1802. 8. (K.)

172. Wening, hist. top. descriptio d. i. Beschreibung deß Churfürsten- vnd Hertzogthums Ober- vnd Nidern Bayrn, welches in vier Theil oder Renntämbter . . . . abgetheilt ist. 4 Bde. München, 1701 — 1726. st. fol. (K.)

173. Wetzler, Joh. Ev., die jod- und bromhaltige Adelheidsquelle zu Heilbrunn in Bayern. 2te Aufl. Augsb. 1835. 8. (K.)
174. Wigand, Dr. j. u. Paul, Wetzlar'sche Beiträge für Geschichte und Rechtsalterthümer. 2r Bd. 1s Heft. Frk. a. M. 1841. 8. (L.)
175. Wilhelm, Aug. Bened., Germanien und seine Bewohner, nach den Quellen dargestellt. Nebst zwei Charten. Weimar, 1823. 8. (VI.)
176. Witt, G. A., der Nürnbergischen Münzbelustigungen erster Theil. Altdorf, 1764. 4. (XII.)
177. Wochenblatt, Burghauser-Mühldorfer. Jahrg. 2. 3. Burghausen 1840, 41. (XVI.)
178. Wurm, Joseph, Rede bei der Segnung des Grundsteines für die St. Georgenkirche am Schloßberge bei Rosenheim, der Pfarrei Riedering, den 1. Mai 1842. 4. (VIII.)
179. Zeitschrift für vaterländische Alterthumskunde, herausgegeben von der antiquarischen Gesellschaft zu Zürich. 1s Heft: Beschreibung einiger Grabhügel bei Basel von Prof. W. Vischer daselbst. Zürich 1842. 4. (LI.)
180. — — für Bayern und die angränzenden Länder. 8 Bde. München, 1816 — 1817. 8. (K.)
181. — — neue, des Ferdinandeums für Tirol und Vorarlberg. 8s Bdch. Innsbruck, 1842. 8. (XXXV.)
182. — — des Vereines für hamburgische Geschichte. 1r Bd. 1s und 2s Heft. Hamburg, 1841. 8. (XXXV.)
183. — — des Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde. Bd. 3. Heft 1. 2. Kassel, 1841 — 1842. Zweites Supplement. Hessische Chronik von Wigand Lauze. 2r Th. 3—6s Heft. Kassel, 1842. 8. (XXXVIII.)
184. — — für Wissenschaft und Kunst, herausgegeben von Friedr. Ast. Jg. I. H. 1—4. Jg. II. H. 1—3 Jg. III. H. 1—2. Landshut, 1808 — 1810. 8. (K.)
185. Zimmermann, Jos. Ant., Churbayerische geistliche Kalender. 5 Bde. München, 1754. 8. (K.)

Acquisitions-Nachweisung.

Von vorstehenden Büchern wurden diejenigen, welchen ein (K.) beigefügt ist, durch Kauf acquirirt, die übrigen erhielt der Verein zum Geschenke, und zwar:

I. Von der k. Akademie der Wissenschaften in München: Nr. 2.
II. Von Herrn Buchhändler Baensch in Magdeburg: Nr. 106.
II.a. Von Herrn Carrara in Wien: Nr. 26.

III. Von Hrn. Pfarrer Dötzkirchner zu Rait: Nr. 158. 160. 169. 170.

IV. Von Hrn. Domprobst und Generalvikar von Deutinger in München: Nr. 52. 75. 142.

V. Von Hrn. Buchhändler Franz in München: Nr. 59. 70. 152. 163.

VI. Von Hrn. Rath Her in München: Nr. 37. 48. 98. 104. 110. 175.

VII. Von Hrn. Buchhändler Herder in Freiburg im Breisgau: Nr. 15.

VIII. Von Hrn. Dechant Hofmann in Rosenheim: Nr. 47. 94. 96. 131.

IX. Von Hrn. Bibliothekar Jäck in Bamberg: Nr. 78.

X. Von Hrn. Dr. Jungermann, Cand. der Rechte in München: Nr. 90.

XI. Von Hrn. Gendarmerie-Oberst v. Maillinger in München: Nr. 134.

XII. Von Hrn. Martin: Nr. 97. 108. 176.

XIII. Von dem vormaligen Hrn. Stadtpfarrer Dr. Fr. Ant. Mayer zu Eichstätt, jetzt in Zürich: Nr. 109.

XIIIa. Von Hrn. Archivsekretär Dr. M. M. Mayer in Nürnberg: Nr. 111.

XIV. Von der königl. Ministerial-Bibliothek: Nr. 118.

XV. Von Hrn. Lehrer Offner in Altötting: Nr. 55. 136. 156.

XVI. Von Hrn. Cooperator Paulhuber: Nr. 177.

XVII. Von Hrn. Caplan Pischl in Benediktbeuern: Nr. 6. 23. 50. 51. 57. 99. 124. 132. 157.

XVIII. Von dem quiesc. Hrn. Hof- und Staatsbibliotheks-Custos Rott in München: Nr. 25. 27. 31. 32. 33. 34. 36. 40. 42. 44. 46. 60. 63. 67. 91. 105. 107. 112.

XIX. Von Hrn. Julius Schilling in Salzburg: Nr. 146.

XX. Von Hrn. Pfarrer Schirmer in Windsheim: Nr. 147.

XXI. Von Hrn. Prorector Dr. Schreiber zu Freiburg im Breisgau: Nr. 148. 149.

XXII. Von Hrn. Prof. Stöger in München: Nr. 17. 128.

XXIII. Von Hrn. Ldg.-Assessor Stoß in Obergünzburg: Nr. 30.

XXIV. Von Herrn Grafen Törring-Seefeld: Nr. 119.

XXV. Von Hrn. Voigt, Direktor des k. geheimen Archivs zu Königsberg. Nr. 164.

XXVI. Von Herrn J. De Wal zu Winschoten. Nr. 168.

Von den in Bayern bestehenden historischen Vereinen:

XXVII. Von dem historischen Vereine für Mittelfranken zu Ansbach: Nr. 32.

XXVIII. Von dem historischen Vereine von Oberfranken zu Bamberg: Nr. 19.

XXIX. Von dem historischen Vereine für Oberfranken zu Bayreuth: Nr. 7. 20.

XXX. Von dem historischen Vereine der Oberpfalz und von Regensburg: Nr. 162. 92.

XXXI. Von dem historischen Vereine der Pfalz zu Speyer: Nr. 83. 159.

XXXII. Von dem historischen Vereine von Schwaben und Neuburg: Nr. 34.

XXXIII. Von dessen Filialverein zu Neuburg: Nr. 35.

XXXIV. Von dem historischen Vereine von Unterfranken und Aschaffenburg: Nr. 11. 85. 127.

Von auswärtigen historischen Vereinen:

XXXV. Von dem Vereine für Hamburgische Geschichte: Nr. 182.

XXXVI. Von dem Hennebergischen alterthumsforschenden Vereine in Meiningen: Nr. 8. 18.

XXXVII. Von dem historischen Vereine für das Großherzogthum Hessen zu Darmstadt: Nr. 9.

XXXVIII. Von dem Vereine für hessische Geschichte und Landeskunde zu Kassel: Nr. 183.

XXXIX. Vom Ferdinandeum zu Innsbruck: Nr. 181.

XL. Von der Gesellschaft für norddeutsche Geschichte und Alterthumskunde zu Kopenhagen: Nr. 80a. 130.

XL a. Von dem Museum Francisco-Carolinum zu Linz: Nr. 11a. 115a.

XLI. Von dem Verein für mecklenburgische Geschichte und Alterthumskunde zu Schwerin: Nr. 179. 89. 103.

XLII. Von dem Vereine für nassauische Alterthumskunde: Nr. 4.

XLIII. Von dem historischen Vereine für Niedersachsen zu Hannover: Nr. 10. 116. 166.

XLIV. Von der deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig: Nr. 21.

XLV. Von dem Vereine für mecklenburgische Geschichte und Alterthumskunde: Nr. 79.

XLVI. Von der Gesellschaft für Pommerische Geschichte und Alterthumskunde: Nr. 155.

XLVII. Von der Sinsheimer Gesellschaft zur Erforschung der vaterländischen Denkmale der Vorzeit: Nr. 81.

XLVIII. Von dem Thüringisch-Sächsischen Vereine zu Halle: Nr. 115.

XLIX. Von dem Voigtländischen alterthumsforschenden Vereine: Nr. 86.

L. Von dem Wetzlar'schen Verein für Geschichte und Rechtsalterthümer: Nr. 174.

LI. Von der antiquarischen Gesellschaft zu Zürich: Nr. 178.

B. Manuscripte und Urkunden.

a. Geschenke.

I. Von dem königl. Landgerichte Dachau, zur Abschriftnahme eingesendet:

Stiftungsbrief von Georg Teisinger, Pfleger zu Dachau, über eine wochentliche Messe in der von demselben erbauten Kapelle zu Mariabrunn vom 28. Nov. 1760.

II. Von Herrn Pfarrer Anton Dötzkirchner zu Rait im Winkel: Abschriften von vier den Markt Neubeuern betreffenden Urkunden von 1393. 1583. 1642 und — 1648.

III. Vom Magistrate der Stadt Erding theils zur Abschriftnahme, theils als Geschenk eingesendet:

Stiftungsbrief über das Frühmeßbenefizium zu Erding von 1408, dann neun Urkunden von 1602—1730, die Familien von Stingelheim, Tauffkirchen, Königsfeld, Thurn, Ruestorff, Hundt, Sandizell, Rehlingen, Seyboltsdorf und Imhof betreffend.

IV. Von Herrn Benefiziaten Ernst Geiß in München:

1) ein Faszikel Criminal-Akten, Anzeigen und Schreiben der von Mandl'schen Hofmark Tandern von 1675—1805.

2) eine Sammlung von Steuer-Patenten und Vorweisen der Hofmark Tandern von 1667—1783.

V. Aus der Pfarr-Registratur zu Scheuring durch den Mandatar für das Landgericht Landsberg, Herrn Assessor Hayder, zur Abschriftnahme eingesendet:

1) Verlaßbrief von Heinrich von Seefeld für die Kirchen St. Martin und St. Johann in Scheuring um den dortigen Schusterhof als Ersatz für den diesen Kirchen widerrechtlich entzogenen Zehent, von 1337.

2) Eignungsbrief von Herzog Wolfgang für das Kloster Schäftlarn um einen vom Schloß Lichtenberg zu Lehen gehenden Acker zu Scheuring von 1495.

3) vier Urkunden von 1507 — 1510 über die Stiftung des Frühmeßbenefiziums zu Scheuring.

4) Kaufbrief für die Kirchen in Scheuring und ein Tagwerk Wiese daselbst, von 1534.

VI. Von Herrn Dechant Hofmann in Rosenheim:

1) Catalogus alphabeticus personarum et officiorum utriusque provinciae Bavariae et simul Germaniae Societatis Jesu. 4 Bde. 8. Bd. I. 176 Bl. Bd. II. 76 Bl. Bd. III. 153 Bl. Bd. IV. 83 Bl.

2) Spicilegium poeticum sive variae compositiones et fragmenta poetica ab interitu et pulveribus vindicata, hinc inde collecta et pleraque ex manuscriptis R. P. in Christo P. Antonii Piazzae viri humaniorum litterarum sui temporis praestantissimi selecta ab uno ejusdem Societatis Jesu Anno MDCCXVIII. 144 S. 4.

VII. Von Herrn Andreas Kalm, vormaligem Pfarrer zu Irschenberg, zur Abschriftnahme mitgetheilt:

Drei Kaufbriefe von 1437, 1449 und 1627 um Grundstücke zu Mutessau und Leutolting in der Pfarrei Irschenberg, und ein Haus zu Wasserburg.

VIII. Vom Herrn Xaver Merle, Rechtskandidaten aus Trauchgau:

Eignungsbrief um ein von der Gemeinde Trauchgau dem Marx Jaudt zur Erbauung einer neuen Schmiede außer dem Dorfe gegen jährlichen Zins überlassenes Grundstück vom 17. Juni 1719.

IX. Vom k. Pfarramte Pfaffenhofen zur Abschriftnahme eingeschickt: Confirmation der Donnerstägigen Umgang-Stiftung zu Pfaffenhofen durch den Kardinal-Legaten Raimund von 1502.

X. Von Herrn Kaplan Pischl, vormals in Benediktbeuern, jetzt in Bernried:

1) Miscellanband, folgende Stücke enthaltend:

a) Notatu quaedam digna circa tria Vota, Paupertatem, Castitatem et Obedientiam. Ao. 1743.

b) — — Brevior et facilior praxis Orationem mentalem fructuose instituendi.

c) — — Meditationes extraordinariae pro singulis diebus sacrae Quadragesimae, de virtutibus in particulari.

d) — — Meditationes undecim de dignitate orationis dominicae adjuncta una de fine religiosi.

e) Hueber, Amandus. († a. 1742). Modus seu Praxis sumendi sacram Eucharistiam spiritualiter.

f) Kaiser, Greg., Compendium eorum quae Religioso scitu sunt necessaria.

g) Faistenauer (?) Marianus. Modus studendi discipulorum. 1680.

h) Cose rare della città di Roma.

i) Compendium proclamationis a suprema universali S. R. E. Cardinalium romana inquisitione factae Romae 1661,

contra Franciscum Josephum Borum quondam Brandae Bori Mediolanensis in filium haereticum.

k) Eine Predigt über den Vers: „Quis ex vobis arguet me de peccato?“ Joan. 8. 46. — Papierhandschrift (aus dem Kloster Benedictbeuern). 149 Bll. 4.

2) Rechnung, welche dem .... Hrn. Leonardo, des .. Stüfft und Closters Benediktbeyrn regierenden Abbten, ... yber die, ab Dero Closter ludtaigen angehörige ... Adelich Süz und Schwaig Paahl ertragene Einnamb, und dargegen bestrittene Ausgaabe abgelegt worden; und zwar von Pfingsten ao. 1753 bis dahin 1754. 12 Bl. 2.

3) Indulgenz von Papst Benedikt XIV. für den Altar der Bruderschaft der sieben Schmerzen Mariä in der Pfarrkirche zum heiligen Kreuz zu Neukirchen in der Diözese Regensburg, vom 22. März 1752.

4) Indulgenz Pabst Clemens XIV. für den Novizenmeister im Kloster Scheyern, für die Novizen und andere Gläubige 300 Kreuze und Münzen mit Ablaß weihen zu dürfen vom 13. Sept. 1769.

XI. Von dem königl. Kämmerer und Ceremonienmeister Franz Grafen von Pocci:

Freyheitsbrief König Friedrichs für die Bergleute in Sweidnitz von 1450.

XII. Von Herrn Kaplan Prechtl in München:

27 Original-Urkunden von 1375 — 1677, Grundbarkeitsbriefe vom Stifte Moosburg, Kloster Rott, St. Veit, Pfarrkirche Osternberg, Gotteshaus St. Johann zu Haunzenbergersöll, hl. Geistspital zu Braunau, den Herren von Dachsberg zu Zangberg, Eberhartingern, Haunzenbergern, Hausheimern, Ruestorfern, Wartern zu Wart, von Neuhaus, Taberzhovern, Eisenreich und Delling — um einzelne Höfe, Sölden und Grundstücke zu Vickhlhausen, Eberharting, Peitzing, Neufahrn, Praitenau, Mynitall, Ostnegk, Zangberg, Täzing, Haunzenbergersöll, Ampfing, Vorach, Pitzing, Neumarkt, Palmberg, dann das Fischwasser in der Rott und bei Hirnkharting.

XIII. Von der königl. Regierung von Oberbayern zur Abschriftnahme mitgetheilt:

29 Stück Urkunden von 1326 bis 1796, betreffend:

1) Das Regina Barth'sche Stipendium.
2) Das Spital, hl. Kreuz-Benefizium und das Hörmann'sche Stipendium zu Burghausen.
3) Die Malliot'sche Schulstiftung zu Forstern.
4) Den Wiltperger'schen Jahrtag zu Holzhausen.
5) Herzog Georgs Collegium zu Ingolstadt.
6) Den Barth'schen Jahrtag zu Kempfenhausen.
7) Die Völk'sche Messenstiftung zu Kottgeisering.
8) Das Albn'sche Armenhaus zu Laufen.

9) Das Maxlrain'sche Bruderhaus zu Miesbach.
10) Das Riedler-Almosen und St. Joseph-Spital zu München.
11) Das Spital und die Ingolstädter Collegiatur von Neuötting.
12) Die Ruffini'sche Brandkassa zu Planegg.
13) Das Benefizium zu Pullach.
14) Das Kohlbrenner'sche Schulbenefizium zu Siegsdorf.
15) Die Magdalena von Haunsbergische Kapell-Benefiziums- und Schulstiftung zu Schwindegg.
16) Den Reifenstuhl'schen Jahrtag zu Tegernsee.
17) Die Rockher'sche Calvarienberg-Stiftung zu Tölz.
18) Das Siebenstädter Stipendium von Titmanning.
19) Die Huber und Hötzl'schen Armenstiftungen zu Uffing.
20) Die Schubin'sche Unterrichtsstiftung von Wachendorf.
21) Das Schulbenefizium zu Valley.
22) Die Almosenstiftung zu Wasserburg.
23) Das Spital, dann die Freyberg'sche und Gnadler'sche Almosenstiftung zu Vohburg.

XIV. Herr Andreas v. Weckbecker-Sternefeld, königl. Regierungsrath und Kapelldirektor zu Altötting hat aus der Verlassenschaft des Hrn. Trauner, Canonikus des Stifts S. Zeno und resignirten Dekans von Berchtesgaden, nachfolgende Manuscripte übernommen, und dem historischen Vereine von Oberbayern als Geschenk zugestellt:

1) Genealogische Tabelle sämmtlicher Regenten Bayerns mit Bezugnahme auf Altötting und Salzburg. 1s Heft von 225 bis 1061; 2s Heft von 1061 bis 1840.
2) Excerpta ab Agendis ecclesiae collegiatae Sti. Zenonis.
3) Kurze Chronik von Altötting.
4) Beiträge zur Geschichte von Oetting am Inn.
   Erste Abtheilung von Chr. Geb. bis zur Ankunft des h. Rupert.
   (Die Ansicht des Platzes fehlt.)
   Zweite Abtheilung nebst diplomatischem Anhang.
5) Beiträge zur Geschichte von Oetting am Inn.
   I. Abtheilung von Chr. Geb. bis zur Ankunft des h. Rupert. (Das topographische Kärtchen fehlt.)
   II. Abschnitt. Ueber das fromme Vertrauen der Gläubigen zur hilfreichen Mutter Maria.
   III. Abtheilung. Altötting äußerst merkwürdig und weltberühmt als begnadigter Wallfahrtsort. (2 Bogen.),
   III. Diplomatischer Anhang, enthaltend Regesten, Urkunden und Donationen zur Beleuchtung der Geschichte von Oetting mit lateinischem und deutschem Texte zusammengestellt.
6) Oetinga eruderata; hoc est: Oetinganae antiquitatis omnibus vestigiis indagatae historia, scripta per Sallerum, Soc. Jesu Sacerdotem. Ao. M. D. C. XXIII.

7) Abschrift eines Manuscripts aus der Bibliothek von Altötting, dermal in den Händen des Herrn Decan Beck, enthaltend eine Beschreibung der Regierungszeiten der Erzb. von Salzburg. 1560. Mit Adelsschilden. (Die Adelsschilde fehlen.)

b. Ankauf.

Hund's bayerisches Stammbuch, dritter Theil mit gemalten Wappen und mehreren ungedruckten Zusätzen,*) Papierhandschrift, XVII. Jahrh. 3 Bände, 1314 Bl. Fol. (Aus dem Nachlasse Gerhard Führer's, letzten Prälatens des Klosters Fürstenfeld.)

C. Landkarten und Pläne.

I. Vom Herrn Benefiziaten Dachauer in Brannenburg:
Grundplan der ehemaligen Burg Althaus bei Altenbeuern. (Vgl. Oberb. Arch. Bd. IV. H. 2. S. 233.)

a. Geschenke.

II. Vom Herrn Pfarrer Dötzkirchner zu Rait im Winkel:
1) Finckh, Ph. Jos. Ign., Episcopatus Frisingensis chorographica descriptio. Landish. 1732. (Unvollständig.) (Titelbl., Vorrede, Taf. 2 und 36 und der Index fehlen.)
2) Karte des Bezirkes Rosenheim. Aus der neuesten Vermessung gezogen 1815.

III. Vom Herrn Landschaftsmaler Lebschée in München:
Plan und Ansicht der Grabhügel-Flur bei Schleißheim.

IV. Von Herrn Landgerichts-Assessor Stoß in Obergünzburg:
Historische Special-Charte der Gegend um München von 693 bis 1180. Durch ihn selbst entworfen und gezeichnet. (Vgl. oben Beilage III.)

V. Von dem quiesc. Herrn Oberförster Joseph von Vacchiery.
1) Planzeichnung der Römerstrasse von Salzburg nach Augsburg in der Gegend von Hill, Landgerichts Starnberg.
2) Planzeichnung der Römerschanze am Weinberge bei Alling, Landg. Starnberg.
3) Planzeichnung der Sonderburg bei Schöngeising, Landg. Bruck.
4) Planzeichnung der Römerschanze bei Landsberied, dess. Landg.
(No. 1 — 3 aufgenommen von dem Herrn Schenker. No. 4 durch Herrn v. Coulon, Forstgehülfen zu Schöngeising.)

---

*) Letztere werden später im Oberbayerischen Archive zum Abdruck gelangen.

b. Ankäufe.

1) Die Blätter: Berchtesgaden, Reichenhall und Traunstein vom großen topographischen Atlas des Königreichs Bayern.
2) Die Steuerdistriktskarten der Landgerichte: Aichach, Berchtesgaden, Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Friedberg, Ingolstadt, Landsberg, Lauffen, Miesbach, Moosburg, Mühldorf, München, Pfaffenhofen, Rain, Reichenhall, Rosenheim, Schrobenhausen, Starnberg, Titmanning, Tölz, Traunstein, Trostberg, Wasserburg, Weilheim, Werdenfels, Wolfrathshausen.

D. Handzeichnungen und Kupferstiche.

a) Geschenke.

I. Von Herrn Pfarrer Dötzkirchner zu Rait im Winkel:

1) 8 Blätter aus Anselms staatischem Regensburg (Kupferstiche).
2) eine Ansicht von Altötting (Kpfst.) aus dem XVII. Jahrh.
3) eine Ansicht von München (Kpfst.) aus dem XVII. Jahrh.
4) 24 Blätter Portraite bayerischer Fürsten.
5) Handzeichnungen von Grabsteinen in der Kirche zu Salmanskirchen.
6) Handzeichnungen von Grabsteinen auf dem Freithofe der Kirche zu Eling? bei Wolfratshausen.
7) Ansicht von Neubeuern, wie es vor 40 Jahren war (Handzeichnung).
8) Neubeuern als Wallfahrtskirche (Kpfst.)
9) Neubeuern von Wening (Kpfst.)
10) Auszug aus dem Steuerkatasterplane (Handz.)

II. Von Herrn Beneficiaten Dachauer in Brannenburg:

1) Abbildung der alterthümlichen Kirchthüre und der Mauer-Verzierungen der Kirche zu Altenbeuern. (2 Blt. Bleistiftzeichnung).
2) Zeichnungen von 2 Grabsteinen in derselben Kirche. (Vergl. Oberb. Arch. IV. 237).

III. Von Herrn Hauptmann Roth in Ingolstadt:

Ansicht der Kirche von Tholbath (illuminirte Handzeichnung).

IV. Vom historischen Vereine von Nassau:

Papierabdrücke röm. Steine und eines mittelalterlichen Kästchens.

V. Von Herrn Major Weishaupt in München:

Verlöbnißtafel der im Schwedenkriege (1635) abgeführten Münchner Geißeln (Kupferstich).

b) Ankauf:

Gemalte Abbildungen der Wappen von jenen im dritten Theile des Hund'schen Stammbuches (Frhr. von Freyberg, Sammlung histor. Schriften Bd. 3.) vorgetragenen bayerischen Adelsgeschlechtern, welche in der vorstehend S. 64 lit. b. erwähnten, vom Vereine acquirirten Handschrift entweder mit keiner Wappen-Abbildung begleitet sind, oder in genannter Handschrift gar nicht vorkommen. Sämmtlich von Herrn Porcellain-Maler Max Hohenleicher ausgeführt).

E. Münzen und Medaillen.

a) Römische Münzen.

Sämmtlich Geschenke.

I. Von dem Herrn Ingenieur Feigele:

1) *A.* IMP. CAES. NERVAE TRAIANO. AVG. GER. DAC. P. M. TR. P. COS. III. Cap. laureatum. *R.* S. P. Q. R. OPTIMO PRINCIPI. Mulier stans d. gubernaculum. S. cornucopiae.

2) *A.* IMP. NERO CAESAR. AVG. P. MAX. TR. P. P. P. Cap. nudum. *R.* SC. Victoria gradiens d. clypeum, cui inscriptum S. P. Q. R.

3) *A.* IMP. C. M. Q. TRAIANVS DECIVS AVG. Cap. laur. *R.* S. C. Miles stans S. cornucopiae iuxta Signum militare.

4) *A.* ANTONINVS AVG. PIVS P. P. Cap. laur. *R.* TR. POT. X. COS. IIII. Hygia sedens. Ex argento.

5) *A.* HADRIANVS AVG. COS. III. PP. Cap. nud. *R.* GERMANIA. Mulier stans d. hastam S. clypeum germanicum. Ex argento.

6) *A.* IMP. VAL. LIC. LICINIVS P. F. AVG. Cap. laur. *R.* GENIO IMPERATORIS. Genius stans d. pateram S. cornucopiae. Infra MTA.

7) *A.* D. IV. VALENTINIANVS P. F. AVG. Cap. diad. *R.* REPARATIO REIPVB. Imperator stans S. globum cum victoriola, juxta captivus genuflexus.

8) *A.* CALLIENVS. Cap. rad. *R.* DIANAE. Cervus stans.

9) *A.* D. N. CONSTANTIVS P. F. AVG. Cap. diad. *R.* TEMP. REPARATIO. Miles captivum calcat. Infra SIS.

10) *A.* CONSTANS. Cap. diad. *R.* GLORIAE D D AVGGQVE. Duo genii stantes Coronas gestant.

Plures numi imperspicui.

II. Von Herrn Raith, Werkmeister in der Au, gefunden bei einem Hausbaue und im Mühlbache daselbst:

1) *A.* . . . . NERVA TRAIANVS. Cap. laur. *R.* . . . . COS. II. P. P. Victoria gradiens.

2) *A.* . . . . ANTONINVS. Cap. coron. *R.* . . . . III. P. P. Imperator sacrificans d. pateram S. cornucopiae. In medio S. C.

3) *A.* Epigraphe contrita. Cap. muliebre laur. *R.* . . . . C. III. CASSIVS. In medio SC. (Eckhel d. n. v. vol. VI. p. 25.) 2 Numi imperspicui.

4) *A.* . . . . COS. Cap. laur. forte Traiani. *R.* Epigr. contrita. Genius d. pateram, S. cornucopiae SC.

III. Von Herrn Dr. Martin in der Au, gefunden bei dem Bräuhause Wagegg:

1) *A.* Epigr. contrita. Caput imperat. *R.* Epigr. cum typo contrita.

IV. Von Herrn Pfarrer Dellinger zu Traubing, gefunden bei Obersinning.

1) *A.* M. ANTONINVS AVG. TR. P. XX. . . . . Cap. laur. *R.* Contrita.

V. Von Herrn Pfarrer Lechner zu Utting:

1) *A.* IMP. G. MAXIMIANVS P. F. AVG. Cap. laur. *R.* GENIO POPVLI ROMANI. Genius virilis nudus cum medio supra caput stans d. pateram S. cornucopiae.

2) *A.* D. N. L. FE. . . . . Cap. laur. *R.* Tres mulieres stantes, quarum Singulae d. bilancem S. cornucopiae tenent.

3) *A.* . . . . NERVA. CAES. AVG. P. M. TR. P. Cap. laur. *R.* LIBERTAS. Figura muliebris d. pateram S. C.

VI. Von Herrn Kalm, freiresign. Pfarrer von Irschenberg:

1) *A.* Cap. Imp. Constantis. *R.* Miles equitem prostratum hosta pelit.

VII. Von Herrn Pfarrer Mattner zu Geltendorf:

1) *A.* Cap. Faustinae. *R.* Dea stans. In area. IVNO SC.

VIII. Von Herrn Kaufmann Raila zu München:

1) Cap. imperat. R. Contrita.

IX. Von Herrn Pfarrer Dözkirchner zu Reit im Winkel:

1) *A.* IMP. MAXENTIVS. PF. AVG. Cap. laur. *R.* CONSERVATORI. Templum Sex columnarum, in medio Jupiter sedens. Alter numus imperspicuus.

X. Von dem Hrn. k. Regierungs- und Kreisbaurath Panzer, gefunden auf den sogenannten Fraunbergs-Hügeln bei Dietersdorf:

1) *A.* IMP. CAES. NER. TRAIANO. OPTIMO. AVG. GERM. Cap. laur. *R.* . . . . TR. S. P. Q. R. Fortuna sedens, infra FORT. RED. Ex argento.

2) *A.* . . . . AVG. TR. P. PONT. MAX. Cap. laur. *R.* SALV. OTHO III. VIR. A. A. A. In medio S. C. (Eckel T. VI. p. 302).

XI. Von dem k. Regierungsrathe Herrn von Braunmühl:

Münzen, welche in Oberbayern oder an dessen Grenzen gefunden wurden.

1) *A.* AVGVSTVS PATER. Cap. laur. *R.* Fulmen.
2) *A.* CAESAR Augustus. Cap. laur. *R.* Templum, cui inscriptum ROM. ET AVG.
3) *A.* CAESAR AVG. GERMANICVS. COS. TR. POT. Cap. nud. *R.* Mulier sedens d. pateram. S. C.
4) *A.* CAESAR AVG. GERM. . . . Cap. nud. *R.* Mulier sedens d. pateram. S. C.
5) *A.* CLAVDIVS CAESAR AVG. Cap. laur. *R.* Juvenis stans S. clypeum. S. C.
6) *A.* IMP. NERO .... Cap. laur. *R.* S. C.
7) *A.* IMP. VESPASIAN AVG. COS. III. T. P. Cap. laur. *R.* .... AVGVSTI. Imperator togatus stans. S. C.
8).... A. VESPASIAN.... Cap. laur. *R.* Contrita.
9) *A.* CAES. NERVA TRAIANVS AVG. Cap. laur. R. Mulier sedens d. pateram, S. cornucopiae.
10) CAES. NERVA TRAIANVS. Cap. laur. *R.* Contrita.
11) 3 Numi imperspicui Traiani.
12) *A.* . . . TRAIAN. HADRIANVS AVG. Cap. laur. *R.* . . . P. M. T R. P. COS III. figura muliebris stans d. ramum S. cornucopiae. S. C.
13) 2 Numi imperspicui Domitiani.
14) *A.* ANTONINVS AVG. Cap. laur. *R.* Mulier stans d. canistrum, S. Ibin. S. C.
15) *A.* ANTONINVS AVG. PIVS. Cap. laur. *R.* Figura muliebris galeata d. hastam S. clypeum. S. C.
16) *A.* ANTONINVS. Cap. laur. *R.* VOTA DECENNALIA. COS. III. in medio.
17) *A.* Cap. Faustinae iun.
18) *A.* M. COMMODVS ANTONINVS AVG. Cap. laur. *R.* Imperator sedens. Epigr. contrita.
19) *A.* IVLIA MAMAEA AVG. Cap. diad. *R.* FELICITAS PERPETVA Figura muliebris stans, sinistra innixa colomnae. S. C.
20) *A.* IMP. MAXIMINVS. PIVS. F. AVG. Cap. laur. *R.* SALVS PVBLICA. Imp. sedens. Infra S. C.
21) *A.* IMP. CAES. GORDIANVS. PIVS. FEL. AVG. Cap. laur. *R.* CONCORDIA. A. .... Concordia stans S. cornucopiae.
22) *A.* IMP. CORDIANVS PIVS. FEL. AVG. Cap. laur. *R.* IOVI STATORI. Jupiter cum hasta et fulmine.
23) *A.* GALLIENVS. AVG. Cap. rad. *R.* VICTORIA. .... Victoria.
24) 2 Numi contriti Corneliae Saloniae.
25) *A.* IMP. CLAVDIVS. Cap. laur. *R.* PAX. AVG.
26) 2 Numi Claudii minoris moduli.
27) *A.* IMP. C. AVRELIANVS. AVG. Cap. laur. *R.* RESTITVTOR ORBIS. Mulier stans imperatori coronam porrigit.

28) *A*. IMP. AVRELIANVS. Cap. rad. *R*. CONCORDIA. Typus similis.

29) 3 Numi minores Tetrici.

30) *R*. IMP. C. PROBVS. AVG. Cap. rad. *R*. PROVIDENT. AVG. Figura stans d. globum S. caduceum.

31) *A*. IMP. DIOCLETIANVS .... Cap. laur. *R*. FELIX ADVENT. AVGG. Mulier stans capite leonis exuviis texto d. vexillum s. dentem Elephanti. Pro pedibus leo.

32) IMP. C. DIOCLETIANVS. P. F. AVG. cap. rad. *R*. CONCORDIA MILITVM. Duo mulieres stantes, quarum dexterior manum elevat, altera S. hastam tenet.

33) *A*. IMP. MAXIMIANVS P. F. AVG. Cap. laur. *R*. Epigr. contr. Mulier stans d. pateram S. hastam.

34) *A*. IMP. C. MAXIMIANVS P. F. AVG. Cap. laur. *R*. CONSERVATORI FORTVNAE. Templum sex columnarum, in medio Jupiter sedens.

35) *A*. MAXIMIANVS AVG. Cap. rad. *R*. PAX. AVGG. Mulier stans d. victoriolam S. hastam.

36) *A*. Fl. VAL. CONSTANTINUS. NOB. CAES. Cap. laur. *R*. MARTI. Martis typus.

37) 11 Numi minores Constantini.

38) *A*. IMP. C. MAXENTIVS. P. F. AVG. Cap. diad. *R*. CONSERVATORI. Templum sex columnarum cum sede iovis, altera moneta similis.

39) *A*. CRISPVS NOB. CAESAR. Cap. laur. *R*. VIRTVS EXERCITVS. Signa militaria.

40) *A*. D. N. IVL. CRISP. NOB. CAES. Cap. laur. *R*. PROVIDENTIAE, CAESS. Porta munita.

41) 2 Numi minores Licinii Senioris.

42) 2 Numi minores Constantis.

43) 2 Numi minores Constantii.

44) Numus minor Magnentii.

45) 3 Numi minores Valentiniani.

46) 2 Numi minores Valentis.

47) *A*. D. N. GRATIANVS. P. F. AVG. Cap. laur. *R*. REPARATIO TEMPORVM. Imperator stans, humi captivus.

48) 2 Numi minores Gratiani.

49) Numus minor Theodosii M.

50) IMP. PROBVS AVG. Cap. rad. *R*. VIRTVS AVGVSTI. Imperator stans d. clypeum S. hastam.

51) *A*. IMP. PROBVS. AVG. Cap. rad. *R*. Epigr. contrita, Imperator stans.

52) 2 Numi minores Gallieni.

53) Numus minor Valeriani.

54) *A*. D. N. CONSTANS P. F. AVG. Cap. diad. *R*. FEL. TEMP. REPARATIO. Triremis, super qua Imperator paludatus stans victoriolam sustinet.

55) Numus minor Constantini jun.

56) 3 Numi minores Constantii III.

57) *A.* Capita duo opposito occipite Augusti et Agrippae. *R.* Crocodilus (Col. Nemausus). (Eckhel T. I. p. 69.)

58) VRBS ROMA. 8 Numi minores.

59) VRBS CONSTANTINOPOLIS. 8 Numi minores.

60) 2 Numi incerti.

XIII. Von dem Herrn Caspar Grafen von Wesham, k. Kämmerer und Oberlieutenant à la suite:

Münzen, welche in Italien gesammelt wurden.

1) *Aesernia* cap. Vulcani et Jupiter in quadrigis. Eckhel d. n. v. T. I. . . . p. 101.

2) *Agrigentum* . . . p. 191.

3) *Arpi.* Equus et bos currentes . . . p. 140.

4) *Posidonia.* Neptunus et Taurus . . . p. 156.

5) *Locri.* Aquila stans . . . p. 175.

6) *Paestum* . . . p. 157.

7) *Mamertini.* Pallas gradiens cum hasta et clypeo. Eckel d. n. v. T. I. . . . p. 224.

8) *Cales* cum typo Galli . . . p. 110.

9) *Rhegium,* 4 Numi variis typis . . . p. 177.

10) *Syracusae* . . . p. 241.

11) *Caesura* . . . p. 267.

12) *Compulternua*; cum inscriptione COMPVLTERNIA.

13) *Neapolis* Camp. 9 Numi . . . p. 112

14) *Neapolis,* bos cum facie humana 3 Numi . . . p. 112.

15) *Messana* . . . p. 219.

16) 4 Numi civitatum incerti.

17) Numus arabicus.

18) 9 Numi incerti.

19) 15 Numi de Neapoli.

20) Ptolemaeus rex Epiri. Aquila stans et Corona. Eckhel T. II. p. 176.

21) Ptolemaeus.

22) Philippus III. rex Macedoniae.

23) ROMA. Prora navis, 3 Numi maioris mod.

24) ROMA Prora navis, 8 Numi minores.

25) 4 Numi Civitatum romanarum de tempore Reipublicae,

26) Memia. Duo numi familiae.

27) *A.* ROMA. S. P. Q. R. *R.* Lupa gemellos lactans. — Duo numi.

28) Moneta Augusti contrita.

29) *A.* DRVSVS CAESAR TI. AVG. F. DIVI. AVG. N. Cap. nud. *R.* . . . TRIBVNIC. . . . In medio S. C.

30) *A.* Cap. Tiberii nudum. *R.* Spicae cum Sig. pontif. Numus alexandrinus.

31) *A.* GERMANICVS CAESAR TI. AVG. F. DIVI AVG. N. Cap. nud. *R.* GERMANICVS PON. M. TR. P. In medio SC.

32) *A.* TIBERIOC KAI. Cap. laur. *R.* ΡΩΜΑ. Cap. equum. — Numus alexandr.

33) *A.* TI. CLAVDIVS CAESAR AVG. P. M. TR. P. IMP. Cap. nud. *R.* SPES AVGVSTA. Spes gradiens inter S et C.

34) 3. Numi alexandrini Neronis.

35) *A.* IMP. CAES. VESPASIAN. P. M. P. P. TR. P. COS. Cap. laur. *R.* VICTORIA NAVALIS. Victoria prorae navis insistens. S. C.

36) *A.* IMP. VESPASIAN AVG. COS. Cap. coron. *R.* LIBERTAS AVGVSTI. Libertas stans S. C.

37) 2 Numi alexandrini Vespasiani.

38) *A.* IMP. CAES. DOMIT. AVG. GERM. COS XIII CENS PER PP Cap. laur. *R.* MONETA AVGVSTI. Moneta stans d. balancem, S. cornucopiae.

39) 3 Numi Domitiani.

40) *A.* TRAIANOC. Cap. laur. *R.* Quadrigae equorum. Numus alexandr.

41) 2 Numi Traiani.

42) *A.* IMP. CAES. NERVA TRAIAN. GERM. P M Cap. laur. *R.* TR. POT. COS III P. P. Imperator togatus sedens. Infra S. C.

43) Moneta alexandrina Hadriani. — Genius cum vexillo dextram cum adstante imperatore iungit. Eckhel T. IV. p. 64.

44) *A.* ANTONIVS PIVS . . . . . . Cap. Caracallae laur. *R.* TR. P. VIII. COS IIII P. P. Imperator stans SC.

45) *A.* IMP. C. AEL. HADR. ANTONINVS P. F. AVG Cap. laur. *R.* TR. P. XIIII. Liberalitas Sedens S. C. Infra ANNONA. AVG.

46) *A.* ANTONINVS AVGVSTVS P. P. TR. P. XVIII. Cap. laur. *R.* FELICITAS COS IIII. Imperator stans cum vexillo. SC.

47) Numus Antonini pii contritus.

48) *A.* L. VERVS AVG ARMENIACVS. Cap. nud. *R.* TR. P. IIII. IMP. III. COS II. Armenia devicta humi sedens SC. infra ARMENIA.

49) Numus Veri imperspicuus.

50) *A.* M. AVR. COMMODVS . . . Cap. laur. *R.* DE GERMANIS. Numus alexandr.

51) 2 Numi Commodi.

52) Numus Elagabali.

53) *A.* IMP. ALEXANDER AVG. Cap. laur. *R.* PROVIDENTIA. AVG. Imperator stans ante aram.

54) *A.* IMP. SEV. ALEXANDER AVG. Cap. laur. *R.* S. P. M. TR. P. VIII. COS III. P. P. Liberalitas stans. SC.

55) Numus Alexandrinus Severi. Salus publica SC.

56) *A.* MAXIMINVS AVG. GERM. Cap. laur. *R.* VICTORIA GERMANICA. Imperator paludatus stans. SC.

57) *A.* MAXIMINVS PIVS AVG. GERM. Cap. laur. *R.* VICTORIA. GERMANICA. Imperator stans SC.

58) Numus Maximini.

59) 3 Numi Gordiani.

60) *A.* IMP. CAES. M. ANT. GORDIANVS AVG. Cap. laur. R. VICTORIA AVG. Victoria SC.

61) *A.* IMP. GORDIANVS PIVS FEL. AVG. Cap. laur. *R.* SECVRITAS PERPETVA. Imperator stans columnae innixus.

62) *A.* IMP. GORDIANVS PIVS FEL. AVG. Cap. laur. *R.* FELICITAS TEMPORVM. Mulier stans d. caduceum s. cornucopiae. SC.

63) Moneta alexandr. Philippi patris cum aquila alis expansis.

64) *A.* IMP. M. IVL. PHILIPPVS AVG. Cap. laur. *R.* Epigr. contr. Mulier stans d. pateram s. cornucopiae.

65) *A.* IMP. M. IVL. PHILIPPUS AVG. Cap. laur. *R.* Epigr. contr. Mulier stans cum caduceo et cornucopiae SC.

66) *A.* . . . . PHILIPPVS PIVS. AVG. Cap. laur. *R.* LIBERALITAS AVG. Duo imperatores congiario praesidentes.

67) *A.* MARCIA. OTACIL. SEVERA AUG. Caput super lunula. *R.* CONCORDIA. Mulier stans d. pateram S. cornucopiae. Duo numi cum eodem typo.

68) *A.* SALONINA AUG. Caput super luna *R.* PVNICITIA. Mulier stans.

69) Moneta Saloninae incerta.

70) *A.* IMP. GALLIENVS. Cap. rad. *R.* LAETITIA AVG. Mulier stans de pateram.

71) 8 Numi Valentis.

71a) 5 Numi minores Claudii gothici.

72) *A.* IMP. C. AVRELIANVS. AVG. Cap. rad. *R.* VABALLATHVS VCRIDR. Cap. laur. Numus alexandr. Eckhel T. VII. p. 492.

73) *A.* AYT. K. T. DOM. AYRELIANOC Cap. laur. *ETOYC*. Aquila stans. Numus alexandr.

74) *A.* IMP. AVRELIANVS. Cap. rad. *R.* VIRTVS MILITVM. duo milites, unus cum victoriola, alter cum globulo.

75) *A.* AYT. AYRELIANOC. Cap. laur. *R.* Epigr. contr. — Caput muliebre. Numus alexandr.

76) *A.* AYT. AYRELIANOC. Cap. laur. *R.* AYT. . . . . *VABAΛΛAΘO AΘHNO*. . . . Cap. muliebre. Numus alexandr.

77) *A.* A. KL. TAKITOC. CEB. Cap. laur. *R.* *ETOYC*. figura muliebris stans cum balance. Numus alexandr. — Eckel T. VII. pag. 95.

78) *A.* K. KL. TAKITOC. CEB. Cap. laur. *R.* *ETOYC*. Aquila stans Numus alexandr.

79) 8 Numi bene conservati Imp. Probi variis typis.

80) *A.* A. K. M. AYR. *Π*ROBOC. CEB. Cap. laur. *R.* Aquila stans L. E. — Duo numi Alexandrini. Eckel T. VII. p. 98.

81) *A.* A. K. M. AYR. *Π*ROBOC. CEB. Cap. laur. *R.* figura muliebris stans, d. gubernaculum, s. cornucopiae. Numus alexandr.

82) *ΘEΩ KAPΩ CEB.* Cap. laur. *R.* *AΦ*IEPΩCIC. Aquila. Numus alexandr. — Eckhel T. VII. p. 509.

82b) *A.* K. M. A. NOYMERIANOC CEB. Cap. laur. *R.* Epigr. contrita. Victoria. Numus Alexandr.

83) *A.* A. K. M. A. KAPINOC. K. Cap. laur. *R.* Aquila inter trepea super L. A. Numus alex.

84) Æ. A. K. M. A. KAPINOC. K. Cap. laur. R. figura muliebris d. gubernaculum, S. Cornucopiae supra L. A. — Numus alexand.

85) Æ. MAGNIA VRBICA AVG. Cap. Magniae Vrbicae R. IVNO REGINA. Dea stans.

86) 2 Numi alexandrini Diocletiani.

87) IMP. DIOCLETIANVS AVG. Cap. rad. R. 4 Numi typis variis CONCORDIA MILITVM. — VOT. XX — IOVI. CONSERVATORI.

88) Æ. IMP. MAXIMIANVS. P. F. AVG. Cap. laur. R. SALVIS AVGG. ET CAESS. FEL. KART. figura muliebris d. pateram.

89) 3 Numi minores Maximiani.

90) 2 Numi alexandrini Maximiani.

91) 10 Numi minores Constantini.

92) 3 Numi min. Constantii Chlori.

93) 5 Numi med. mod. Maxentii.

94) Numus min. mod. Maxentii.

95) 2 Numi minores Licinii.

96) Numus min. mod. Crispi.

97) Numus med. mod. Philippi filii.

98) Numus med. mod. Severinae Aug.

99) Numus alexandrinus Severinae.

100) 4 Numi med. mod. Constantini cum matre.

101) 11 Numi minores Constantini iunioris.

102) 4 Numi min. Constantii.

103) 3 Numi min. Gratiani.

104) Numus min. mod. Theodosii.

105) Æ. AEL FLACILLA AVG. Caput Aeliae. R. SALVS REI PVBLICAE. Victoria sedens inscribit monogramma XP. — Eckel T. VIII. p. 163.

106) Numus min. mod. Arcadii.

107) 3 Numi minores Valentiniani.

108) Æ. D. N. IVSTINVS. P. P. AVG. Cap. Diad. R. Litera M maiore forma, inter stellam et lit. I.

109. Numus min. mod. Justini cum lit. I. inter duas stellas.

110. Moneta Joannis Zimiscea. Æ. EMMANOVHL. Protome Christi iuxta IC. XC. R. IHSVS XRISTVS. BASILEV. BASILE. in area numi. — Numus maxi mod. Eckel T. VIII. p. 250.

111) Moneta Joannis Zimiscei Æ. Protome Christi. R. Crux, inter cuius radios distributa Epigraphe IC. — XC. — NI. — KA . . — Numus med. mod. Eckel l. cit. —

112. Numi incerti min. mod.

b) Mittelalterliche und neuere Münzen.

Sämmtlich Geschenke.

I. Von Herrn Pfarrer Adlgasser in Benediktbeuern:

21 Silbermünzen, darunter ein Silberpfennig des Bischofs Reginhard (1171 — 1184) von Würzburg, die Uebrigen Halbbatzen, Kreuzer und Zweierlinge neuerer Zeit, dann

32 Kupfermünzen, darunter ein [illegible] Einlaßzeichen, eine Probemünze von Ertel in München zur königl. Münze in Griechenland, ein Lotteriepfennig vom Jahre 1775 mit der Aufschrift sez fleisig, ein Jetton mit der Aufschrift [illegible] merces rationis 1761 u. s. w., ein dergleichen mit der Aufschrift [illegible], zwei gräfl. Fugger'sche Kupferkreuzer von 1629, die übrigen verschiedene kupferne Kurrentmünzen neuerer Zeit

1 zinnerne Medaille von Carl Theodor mit Eloquentiae sacrae cultiori 1778.

II. Von Herrn Grafen von Berchem, k. Oberlieutenant à la suite:

Nachstehende 28, aus Eisen gegossene und von Schäfer geprägte Schaumünzen:

1) Ludovicus, filius Ottonis V. 2) Otto Ludovici I. fil. 3) Rudolphus Ludovici II. fil. 4) Adolphus Rudolphi fil. 5) Rudolphus II. Adolphi frater. 6) Rupertus Adolphi et Rudolphi II. frat. 7) Rupertus Adolphi fil. 8) Ludovicus III. Ruperti Caes. fil. 9) Ludovicus Ludovici III. fil. 10) Fridericus Ludovici IV. frater. 11) Otto Mosb. Ruperti, Imperat. fil. 12) Philippus Ludovici fil. 13) Ludovicus V. Philippi fil. 14) Rupertus III. Ruperti II. fil. 15) Fridericus II. Ludovici V. frat. 16) Otto Henricus Philippi ex Ruperto fil. nepos. 17) Fridericus III. Joannis Simmerensis Ruperti Caesaris abnepotis filius. 18) Ludovicus VI. Friderici fil. 19) Johannes Casimirus Friderici III. fil. 20) Fridericus IV. Ludovici fil. 21) Fridericus V. Friderici V. fil. 22) Johannes Bipontinus Joannis I. fil. 23) Carolus Ludovicus Friderici V. fil. 24) Ludovicus Philippus Simm. Friderici IV. fil. 25) Philippus Wilh. Wolfg. Wilhelmi Neob. duc. fil. 26) Carolus Philip. Joh. Wilhelmi frat. 27) Joh. Wilhelmus Philip. Wilh. fil. 28) Carolus Theodorus.

III. Von Herrn Pfarrer Dötzkirchner zu Rait im Winkel:

1) 64 silberne Münzen, darunter ein ungarischer Thaler von Gabriel Bethlen vom Jahre 1621, ein halber Thaler auf die Einweihung des Domes zu Salzburg 1628, ein zweif. Mark von König Karl XI. von Schweden vom Jahre 1669, eine Medaille auf die Krönung Kaiser Karl VI. und seiner Gemahlin Christina Elisabeth zu Königen von Böhmen 1623 (Appel Nr. 14), zwei Salzburger Fünfzehner von 1687 und 1694, ein Salzburger Groschen von 1681, dann 57 kleinere Scheidemünzen neuerer Zeit.

2) 346 Kupfermünzen, nämlich 87 österreichische, 3 englische, darunter ein Norfolk and Norwich Halfpenny 1792 und ein Rigsbankskilling for 8 skilling 1815; zwei schwedische; zwei russische, nämlich ein Fünfkopekenstück von 1771 und ein Zweikopekenstück von 1808; 10 polnische und preußische; 12 französische von Ludwig XIV., XV., XVI. und der Republik; eine spanische von

Karl III. 1775; 4 neugriechische von König Otto; 15 holländische von Geldern, Holland, Overyssel, Utrecht, Zeland und westphälische; 19 italienische, nämlich 10 römische, darunter ein due Baiocchi Stück der römischen Republick; dann von Sizilien, Sardinien, Lucca und Parma; 14 schweizerische von Aargau, Basel, Luzern, Schwyz 2c., Solothurn und der helvetischen Republik u. s. w.

IV. Von Herrn Buchhändler Fleischmann in München:

Zwei in der Nähe der Altenburg bei Bamberg gefundene, unbekannte Silberpfennige, eine sternartige Rose von 7 Blättern in einem Perlenzirkel, umgeben abwechselnd von Kreuzen und Halbmonden, die Rückseite unkenntlich: Größe (nach Appel) 10. Abtei Hersfeld? cf. Götz Nr. [illegible] und Mader VI. [illegible].

V. Von Herrn Baron von Gumppenberg auf Wallenburg:

Die Schega'sche Suite der Herzoge und Churfürsten von Bayern, 48 Stücke in Zinn.

VI. Von Herrn Andreas Kalm, freiresignirtem Pfarrer von Irschenberg:

2 Silbermünzen, nämlich ein Zwölfer auf die Vermählung der Erzherzogin M. Amalia von Oesterreich mit Ferdinand, Herzog von Parma und Piazenza 1769, ein Zwölfer von Erzbischof Sigmund zu Salzburg 1757.

15 Stücke und zwar ein böhmischer Thaler des Kaisers Rudolph II. vom Jahre 1596, ein Batzen der Stadt Constanz mit Mönchsschrift ohne Jahrzahl; 7 Halbbatzen von (Bayern, Pfalz, Nassau, Montfort und Regensburg) aus dem XVII. Jahrhundert; ein bayer. und salzburg. Silberheller und 4 Kupfermünzen.

VII. Von Herrn Krieger in Vollaberg:

10 Silbermünzen, nämlich ein böhmischer Groschen von König Ladislaus II.; ein Gröschel von Graf Sigismund von Tyrol und 8 Silberpfennige, 2 von Mathias I., König von Ungarn, einer von Herzog Ernst von Oesterreich († 1424) mit dem Adler und den Pfählen nebeneinander (Mader II. Nr. 14), einer vom Kaiser Friedrich III. († 1493) mit dem österreichischen Bindenschilde und den Buchstaben FSL (Mader Nr. 28), 2 von der Stadt Wien mit den Buchstaben WHT (Appel IV. b. Nr. 3773), 2 andere mit 3 Wappen (Appel Nr. [illegible]).

VIII. Von Herrn Dr. Martin, prakt. Arzt in der Vorstadt Au:

Eine kupferne Medaille auf das 50jährige Dienstjubiläum des Dr. Fr. Xav. Häberl 1834.

IX. Von Herrn Ign. Mattner, Pfarrer zu Galtendorf:

9 Kupfermünzen, darunter ein Rechenpfennig des Nürnbergischen [illegible], ein einseitiges Zeichen mit

zwei nebeneinanderstehenden Lilien, ein Mailänder Pfennig von Kaiser Karl VI. 1707, ein venetianischer halber Soldo mit den Buchstaben R. C. L. A. (Reinhard Nr. 5045.)

X. Von Herrn Lieutenant v. Schab in München:

Ein Kupferheller der Stadt Augsburg vom Jahre 1612, gefunden in Hoſtach.

XI. Von Herrn v. Wolfarth, k. k. Oberſthofmarſchallamts-Commiſſär in Wien:

5 Kupfermünzen, 3 von Graf Ragotzi und den sogenannten Malcontenten von den Jahren 1704, 1705 und 1706 (Appel Nr. 9.), eine venetianische mit Dalma et Alban 1 münsterisches Sedisvacanz-Sechspfennigstück vom Jahre 1762.

XII. Von einem ungenannten Schenker:

Neuchateler Kreuzer von Friedr. Wilhelm II.; venetianische Münze (Reinhard Nr. 5046); Kupfermünze Georgs III., Königs von England; ein Augsburger Pfennig; Pfennig von Maria Theresia; Farthing der jonischen Inseln von 1819; Jülicher halben Stüber von Karl Theodor; Trojak von König Stanislaus August von Polen; Jetton von Ernst Peter Hecht, Münzmeister von Zellerfeld; ein Drei-Hellerstück vom Landgrafen von Hessen; Kupfermünze vom Bisthum Lüttich; Kupfermünzen von Karl Herzog zu Nevers; vom Herzogthum Nassau; vom Kloster Banz; von Ludwig dem XVI. von Frankreich; von Holland; von Amadeus von Savoyen; von Pabst Innozenz XII.; von Sachsen-Weimar; von Christian IV., Herzog von Pfalz-Zweibrücken; ein Würzburger Zweiring 1762; Amulet, resp. Benediktspfennig; Regensburger Tagwerk-Fehlschlag; Görzischer Rothdaler von 1748; ein Würzburger Dreihellerstück; päpstlichen Bajocco; eine Münze, unbekannt woher (Reinhard Nr. 6319); Gelderische Münze.

F. Antiquarische Gegenstände.

A. Gegenstände aus der römischen Zeit.

Sämmtlich Geschenke.

I. Von Herrn Pfarrer Braunmüller zu Bachendorf:

Eine Tabula honestae missionis, dann ein in Sattelform gebogenes Doppeleisen und mehrere Stücke gebrannter Erde, ausgegraben am Orte bei Geiselbrechting, wo die Tabula honestae missionis gefunden wurde.

II. Von Herrn Hof-Bibliothek-Custos Föringer:

Ein Meißel von Bronze, gefunden bei Aggstein.

III. Von Herrn Stadtcommissär Gerstner zu Ingolstadt:

Verschiedene Bruchstücke von Geschirren, worunter mehrere von samischer Erde, gefunden bei Pföring und bei Kösching.

IV. Vom Herrn Cooperator Jos. Grob zu Sittenbach:

Ein kleines schwarzes irdenes Gefäß und eine kleine Röhre von Bein, gefunden zwischen Sittenbach und Unterweikertshofen, dann ein Beil von Eisen, gefunden zu St. Johann bei Sittenbach.

V. Von Herrn Pfarrer Lechner zu Utting:

Drei schöne Armringe von Bronze, gefunden zu Obersinning.

VI. Von Herrn Pfarrverweser Lutz zu Alzgern:

Zwei Schenkelgebeine mit einem Ringe von Bronze, gefunden bei Alzgern.

VII. Von Herrn Regierungs- und Kreisbaurathe Panzer:

Gegenstände, welche bei Eröffnung mehrerer Grabhügel bei Dietersheim und Eching gefunden wurden:

1) Drei kleine mit Figuren gezierte Bruchstücke eines Gefäßes von feiner rother Erde.
2) Eine kleine Kette von Metall.
3) Eine kleine Koralle von blauem Glas.
4) Eine Brustnadel von Metall.
5) Drei verrostete Eisenklingen.
6) Ein Stück Metall unbekannter Bestimmung.
7) Eine Gemme von grünem Glase.
8) Ein Dolch von Eisen.
9) Eine Nadel oder Griffel von Metall.
10) Drei kleine Stücke von gewundenem Drahte von Metall.
11) Eine Lanzenspitze von Eisen.

VIII. Durch Erlaß der k. Regierung von Oberbayern:

Zwei röthliche Urnen, gefunden bei Kellheim.

B. Gegenstände aus dem Mittelalter.

Sämmtlich Geschenke.

I. Von Herrn Ingenieur Feigele in Augsburg:

1) Eine Pilgermuschel mit der Vorstellung der hl. 3 Könige.
2) Ein Ulrichskreuz aus Messing.
3) Eine eiserne Pfeilspitze.

II. Von Herrn Hof- und Staatsbibliothek-Custos Föringer:

2 Schwertklingen, bei Alling gefunden.

III. Von Herrn Stadtpfarrer Haas in Bamberg:
6 Pfeile, in Bamberg gefunden.

IV. Von Herrn Kaplan Geiß in München:
Ein Schlüssel, gefunden in den Ruinen des Schlosses Wittelsbach.

V. Von Sr. Excellenz dem Herrn Regierungspräsidenten v. Hörmann in München:
Wachssiegel des Stadtwappens von Burghausen vom Jahre 1533.

VI. Von Herrn Kalm, freiresignirtem Pfarrer von Irschenberg:
Eine Sonnenuhr aus Messing.

VII. Von Herrn Kaplan Prechtl in München:
Eisengeräth, gefunden bei Allach.

VIII. Von Herrn Regierungsregistrator Sedlmaier in Augsburg:
Eine eiserne Lampe.

V.

Alphabetisches Verzeichniß

sämmtlicher in den gedruckten drei Theilen von Hund's Bayerischem Stammenbuch vorgetragenen Adelsgeschlechter,

zugleich als

Uebersicht des gegenwärtigen Bestandes der Wappensammlung

des historischen Vereins von Oberbayern.*)

---

*) Die Schreibung der Namen wurde in der Regel so gegeben, wie sie im Drucke des Hund'schen b. Stammbuchs (Bd. 1. 2. Ingolst. 1585, u. zweite Ausg. Ingolst. 1598 Bd. 3, in Frhrn. v. Freybergs Sammlung histor. Schriften u. Urkunden Bd. 3, Stuttg. u. Tüb. 1830. Heft 2 — 4.) aufgeführt sind; dem leichtern Auffinden nach der üblichern Schreibart wurde, so weit es nöthig schien, durch Rückweise nachgeholfen. Von den mit * bezeichneten Geschlechtern sind die Wappen theils mit Verlässigkeit noch nicht ausgemittelt, theils der Wappensammlung des Vereins noch nicht einverleibt.

Inhalt.

[illegible]

Sechster Jahresbericht

des

historischen Vereines

von und für

Oberbayern.

Für das Jahr 1843.

Erstattet

in der General-Versammlung am 1. März 1844

durch

den zweiten Vorstand des Vereines,

Dr. Joseph von Stichaner,

königl. Staatsrath im ordentl. Dienste, Großkreuz des Verdienstordens der bayerischen Krone, Großoffizier der französischen Ehrenlegion, ordentliches Mitglied der k. Akademie der Wissenschaften, — stellvertretender Vorstand des General-Comité des landwirthschaftl. Vereines von Bayern, — der historischen Vereine zu Ansbach, Würzburg, Augsburg, — des historischen Vereines für Niedersachsen, — der teutschen Gesellschaft zu Leipzig, — des nassauischen Vereines für Alterthumskunde zu Wiesbaden, — der Sinsheimer Gesellschaft für Erforschung vaterländischer Denkmale, des polytechnischen Vereins von Bayern, — der Gartenbaugesellschaft zu Frauendorf ꝛc. — der Société d'encouragement pour l'industrie nationale zu Paris und des landwirthschaftlichen Vereins zu Moskau, — des Industrie- und Culturvereins zu Nürnberg, — der botanischen Gesellschaft zu Regensburg ꝛc. Mitglied und Ehrenmitglied, Erster Bürger von Speyer.

München, 1844.

Druck und Verlag von Georg Franz.

§. 1.

Zum sechsten Male begrüßen wir am Jahresende die versammelten Mitglieder unseres Vereines. — Die Zeit hat wieder ein Blatt unserer Annalen umgewendet, und sehen wollen wir, was unser Genius darauf verzeichnet hat.

Ein großer Gewinn ist es schon, daß unser Bestreben nicht unterbrochen, sondern vielmehr durch die vielseitige Theilnahme bestärkt und ermuntert worden ist.

Wenn auch die Ergebnisse in einem Jahre weniger reichhaltig sind, als in einem andern, so soll dieses den Eifer der Geschichtsfreunde eben so wenig schwächen, als eine ungleiche Ernte den Fleiß des Landwirths unterdrücken darf.

Sehen wir zurück auf die frühere Zeit, wo man den geschichtlichen Forschungen geringeren Werth beilegte. — Wie viele Alterthümer und Denkmäler sind nicht unwiederbringlich verloren gegangen, weil sie keine Kenner oder Beschützer fanden? — Wie groß wäre nicht unser Reichthum, wenn alles, was in diesen Archiven ober und unter der Erde gefunden wurde, gesammelt und aufbewahrt worden wäre? — Wie hoch wird jetzt nicht alles geschätzt, was uns Geschichtliches und Merkwürdiges aus den früheren Zeiten überliefert worden ist? —

Die Erfahrung zeigt, welche Massen von Ueberresten der Vorzeit die Erde noch verbirgt; keine Eisenbahn, kein Kanal, keine Strasse wird gebauet, welche nicht zugleich zu neuen Entdeckungen führte.

Das Feld, welches wir bebauen, ist so ausgebreitet, daß nur durch Zusammenwirken vieler Kräfte segensreiche Früchte hervorgebracht werden können.

Der neueren Zeit ist es eigen, daß sich allenthalben Vereine für die geschichtlichen Forschungen gebildet haben, und in jedem

Jahre sich neue bilden. Die historischen Vereine sind jetzt wie ein Netz über alle Länder Teutschlands gezogen.

Die Ergebnisse, welche wir aus ihren Jahrbüchern kennen lernen, sind so wichtig und fruchtbar, daß man ihnen nur mit Bewunderung folgen kann.

Wir wollen daher nicht zurückbleiben, sondern in Verbindung mit unsern Brudervereinen in Bayern der Bavaria, und in Verbindung mit allen teutschen Vereinen der Germania fortan unsere Dienste widmen.

§. 2.

Werfen wir nunmehr einen Blick

1) auf den Stand unserer Vereinsmitglieder,

2) auf unsere Gesellschafts- und Rechnungsführung,

3) auf die besondere Leistung des Vereins,

4) auf den Zuwachs der Sammlungen, und

5) auf die Verbindungen mit anderen geschichtlichen Vereinen.

§. 3.

Der gegenwärtige Stand der Mitglieder des Vereins ist aus der Beilage I. dieses Berichts zu entnehmen:

Am Anfange des vorigen Jahres zählte der Verein 533 ordentliche Mitglieder; im Jahreslaufe sind beigetreten 34, dagegen gestorben 12 und ausgetreten 16. Die Zahl betrug daher am Anfang des heurigen Jahrs 539, folglich hat sich der Stand in Vergleichung mit dem abgewichenen Jahre um 6 vermehrt.

Durch Tod hat der Verein verloren die Herren:

Baumann, Pfarrer in Vohburg, Landgerichts Ingolstadt;
Beck, k. Landrichter in Rain;
Engelbach, k. Landrichter in der Au;
Dr. Feuerbach, k. Hofrath und Universitätsprofessor zu Erlangen;
Dr. Gattinger, k. Advokat zu München;
Kinn, k. Hauptsalzamtskassier zu Reichenhall;
Dr. Laucher, Rep., k. Landgerichtsarzt in Titmanning;
Mändl, Pfarrer in Kirchdorf, Landgerichts Haag;
Pfeilschifter, Pfarrer in Waging, Landgerichts Laufen;
v. Predl, Dekan und Pfarrer zu Epfach, Ldgchts. Landsberg.

v. Schilcher, k. Staatsrath und Präsident des obersten Rechnungshofes.

Graf v. Spreti-Weilbach, k. Kämmerer u. H.-K.-R. zu München.

Aus der Zahl unserer Ehrenmitglieder: den verdienten vaterländischen Schriftsteller M. Gandershofer in Regensburg.

Wir betrauern den Verlust dieser unserer Freunde, welche dem Vereine bis an das Ende ihres Lebens treu geblieben sind.

Den Statuten gemäß sind sechs Mitglieder des Ausschusses, welche demselben schon zwei Jahre angehören, mit Ende des Jahres 1843 ausgetreten, jedoch durch die für das Jahr 1844 vorgenommene Wahl wieder gewählt worden, nämlich die Herren:

1) Dompropst und Generalvikar von Deutinger;
2) Staatsrath Frhr. v. Freyberg;
3) Professor v. Hefner;
4) Universitätsprofessor Höfler;
5) Ceremonienmeister Graf Pocci;
6) Rath Her.

Da letzterer nicht abzuhalten war, aus dem Ausschuße zu treten, so wurde für ihn der k. Regierungssekretär Herr Kaisenberg als sechstes Mitglied gewählt.

Der Ausschuß besteht daher außer den genannten 6 Mitgliedern noch aus den verbliebenen 6 andern Herren:

1) Regierungsrath v. Braunmühl;
2) Hof- und Staatsbiliothek-Custos Föringer;
3) Benefiziat Geiß;
4) Regierungssekretär Frhr. v. Gumppenberg;
5) Finanz-Minister Graf v. Seinsheim Exzellenz;
6) Staatsrath v. Stichaner.

In den besondern Funktionen hat sich die Veränderung ergeben, daß an die Stelle des ersten Sekretärs, welche unser verehrter Herr Graf Pocci wegen öfterer Abwesenheit nicht länger beibehalten konnte, der k. Regierungs-Sekretär Freiherr von Gumppenberg, und an dessen Stelle als zweiter Sekretär Herr Benefiziat Geiß eingetreten ist, und daß die Rechnungsführung von dem Herrn Regierungssekretär Kaisenberg übernommen wurde.

Als Ehrenmitglieder wurden gewählt die Herren:

C. F. Mooyer, Kaufmann in Minden und Bibliothekar der westphälischen Gesellschaft zur Beförderung vaterländischer Kultur.

Joseph Bergmann, Custos des k. k. Münz- und Antiquitäten-Kabinets und der Ambraser-Sammlung in Wien.

Das Verzeichniß aller Ehrenmitglieder ist in der Beilage I. dem Stande der ordentlichen Mitglieder beigefügt.

Bei den Mandatar-Stellen für die verschiedenen Gerichtsbezirke sind nachstehende Veränderungen vor sich gegangen.

Für das k. Landgericht Au anstatt des verstorbenen k. Landrichters Engelbach;

Herr Dr. Anselm Martin, praktischer Arzt in der Au.

Für das k. Landgericht Berchtesgaden statt des zum k. Appellationsgerichte in Aschaffenburg beförderten k. Landrichters Freyherrn von Hertling:

Herr Theodor Graf von Hundt, k. Rentbeamter in Berchtesgaden.

Für das k. Landgericht Friedberg statt des durch Amtsgeschäfte verhinderten k. Landrichters von Gimmi:

Herr Joseph Pettenkofer, k. Rentbeamter in Friedberg.

Für das k. Landgericht Laufen statt des zum k. Landrichter in Neu-Ulm beförderten k. Landgerichtsassessors Kiengst:

Herr Wolfgang Braun, Stadtpfarrer und Dechant zu Laufen.

Für das k. Landgericht Rain statt des verstorbenen k. Landrichters Beck:

Herr Stadtschreiber Fischer zu Rain.

Für das k. Landgericht Trostberg statt des zum k. Landrichter in Grafenau beförderten Herrn Assessors von Nagel;

Der k. Landrichter Freyherr von Harold in Trostberg.

Für das k. Landgericht Werdenfels statt des auf die Pfarrei Waging beförderten Herrn Dechants Schmid zu Mittenwald:

Herr Pfarrer Fidel Wallner zu Ohlstadt.

§. 4.

Die Art und Weise unserer Verwaltung hat keine Veränderungen erlitten. — Regelmäßig versammelte sich in jedem Monate der Ausschuß, und der erste Monatstag blieb bestimmt zur Ver-

sammlung aller Mitglieder, welche dem Vereine ihre besondere Theilnahme widmen wollten.

Diese monatlichen Versammlungen wurden fortwährend zahlreich besucht, und von den Ergebnissen wurde stets eine kurze Anzeige in die öffentlichen Blätter aufgenommen.

So lange wir uns einer solchen freundlichen Mitwirkung der Mitglieder erfreuen können, läuft der Verein keine Gefahr, vielmehr empfängt derselbe mit jedem Monate wieder neue Kraft und Liebe zur Sache, wie der Baum, welcher durch seine zeitgemäße Pflege neuen Wachsthum erhält.

Die Zahl der Geschäftsgegenstände hat im Jahre 1843 195 Einläufe und 209 Ausfertigungen betragen.

Die bereits revidirte Rechnung über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins im Jahre 1843 wird der Versammlung mit ihren Belegen zur Einsicht vorgelegt, und ein Auszug in der Beilage II. dem gegenwärtigen Berichte beigefügt.

Da die Rechnungsführung jetzt in andere Hände übergeht, so erkennen wir als unsere Obliegenheit, dem Herrn Rath Her, welcher dieses Geschäft bisher mit ausgezeichneter Sorgfalt geführt hat, unsern besonderen Dank auszusprechen.

§. 5.

Was die Sachgegenstände betrifft, welche den Vereins-Ausschuß besonders beschäftiget haben, so werden die Elaborate, deren Verzeichniß diesem Berichte in der Beil. III. angefügt ist, darüber den besten Nachweis liefern.

Sie bezeichnen zugleich auch die Namen derer, welche besonders bemüht waren, durch geschichtliche Untersuchungen die Zwecke des Vereins zu befördern.

Alle Sorgfalt wurde auf die Fortsetzung des oberbayerischen Archives für vaterländische Geschichte, wovon im Jahre 1843 die zwei ersten Hefte des fünften Bandes erschienen sind, verwendet.

Als ein sehr werthvoller Beitrag für die Landesgeschichte wird die in diese beiden Hefte aufgenommene Sammlung pfälzischer Verträge mit Bayern von unserem Mitgliede Freiherrn von Gumppenberg betrachtet werden.

Eben so schätzungswerth sind die von dem Herrn Hof- und

Staatsbibliothek-Scriptor Würthmann mitgetheilten Auszüge aus Fütrer's Chronik von Bayern, und die Regesten ungedruckter Urkunden von H. Landgerichts-Assessor Stoß zu Obergünzburg.

Als gelungene Monographien einzelner Orte und Familien wurden die Abhandlungen über die Pfarrei und Hofmark Söllhuben von Herrn Administrator Buehl zu Hohenaschau, — die Chronik mehrerer Orte bei Brannenburg von Herrn Benefiziaten Dachauer, — die Nachrichten über die Hofmark Pasing von Herrn Kaplan Prechtl, dann die Mittheilungen von Herrn Legations-Rath v. Koch-Sternfeld über die Elsenheimer, von Herrn Benefiziaten Geiß über die Riedler und von Bergmann über die Winzerer, in das Archiv aufgenommen. —

Uebrigens wurden auch alle alterthümlichen Gegenstände zur Anzeige gebracht, welche von Zeit zu Zeit zum Vorschein gekommen sind, wie jene zu Lanzing, Waging, Rain, Thierhaupten, bei Kufstein, — dann zu Urschaling, Hersching, Unterornau, und besonders das neuentdeckte Denkmal des Kaisers Antonin des Frommen zu Pföring.

§. 6.

Zur Herstellung eines topographischen Lexikons sind auch in dem verflossenen Jahre 1843 wieder verschiedene Materialien an uns eingesendet worden. — Wir haben von den vertheilten Folien, mehr oder weniger ausgearbeitet, zurückerhalten:

1. Von dem Herrn Landrichter Wimmer, Vereinsmandatar des Landgerichts Aichach, 86 Folien.
2. Von dem Herrn Decan und Pfarrer Schmid zu Mittenwald, V.-M. des Landgerichts Werdenfels, 37 Folien mit einer besonderen Beschreibung der Wetzsteinbrüche.
3. Von dem Herrn Joseph Robeller, Pfarrer und Decan zu Egenhofen, 1 Folium mit einer ausführlichen Beschreibung des Orts Egenhofen, Landgerichts Dachau.
4. Von dem Herrn geistlichen Rath Hofmann, V.-M. von Rosenheim, 146 Folien über die Pfarrei Niedering, dann die Orte der Gemeinden Baumgarten, Brannenburg, Großholzhausen, Kirchdorf, Pfraundorf, Reischenhart. (Das Folium von Kirchdorf ist noch vom Herrn Cooperator Gollinger bearbeitet, welcher im Jahre 1842 als Missionär nach Amerika ging.)

5. Von dem Herrn Landgerichtsassessor Knözinger, B.-M. von Ebersberg, 28 Folien über die Gemeinden Forstinding, Moosshäusel, Semt, Wind, Neupitz, Ottenhofen.
6. Von dem Landgerichte Starnberg weitere 16 Folien.
7. Von dem Herrn Decan und Pfarrer Seelos zu Siegsdorf, B.-M. im Landgerichte Traunstein, 9 Folien der Pfarrei Siegsdorf, fleißig bearbeitet von dem dortigen Herrn Benefiziaten Wagner, dann 81 Folien über verschiedene Orte und 6 Folien, die Pfarrei Inzell besonders betreffend, von Herrn Pfarrer Atzinger.
8. Von Herrn Pfarrer Stiglmeier zu Thaning, 8 Folien der Pfarrei Ascholding, Landgerichts Wolfratshausen.

§. 7.

Die Arbeiten zur Herstellung zweckmäßiger Repertorien für die bayerischen Urkundenwerke haben auch im vergangenen Jahre nicht still gestanden, und wurden immer möglichst befördert.

Insonderheit können wir folgende Beiträge anzeigen:

1. Herr Pfarrer Dellinger in Traubing setzte den Lokal- und Personal-Index zu den Urkunden von Lori's Geschichte des Lechrains mit größtem Eifer fort, so wie
2. Herr Rath Her jenen zu Bergmann's beurkundeter Geschichte der Stadt München, und
3. Herr Cooperator Paulhuber (jetzt in Ebersberg) den von ihm begonnenen Index über den ersten Theil von Hund's Metropolis Salisburgensis.
4. Herr Benefiziat Geiß nahm den im Laufe des vergangenen Jahres erschienenen zehnten Band der Regesta des k. Reichsarchivs in Arbeit.
5) Herr Professor Dr. v. Hefner lieferte den Index zu den in Leutner's historia Wessofontana enthaltenen Urkunden.
6. Herr Hofbibliothek-Scriptor Würthmann und das neu beigetretene Comité-Mitglied, Herr Dr. Wimmer, begannen die Anfertigung des Index über das Specimen diplomatarii bojoarici in Oefele's rer. boicar. SS. Tom. II. p. 103—296.
7. Der Geschäftsleiter des Comité's, Herr Custos Föringer, setzte in Gemeinschaft mit Herrn Reichsarchivskanzellisten Brand

die Revision der Inder-Elaborate zu den Meichelbeck'schen Urkunden fort, und nahm jene in Aettenkhover's Geschichte der Herzoge von Bayern in Bearbeitung.

8. Der von Seite des Vereins dem Comité beigegebene Ammanuensis Max Schenk leistete dem Unternehmen auch dieses Jahr wieder die ersprießlichsten Dienste, durch Alphabetisirung der Inder-Elaborate, Anlegung der chronologischen Urkunden-Renner ꝛc. ꝛc.

Aus vorstehenden Angaben wird zu entnehmen seyn, daß die von den Mitgliedern des Inder-Comité aus freiem Willen sich selbst gesetzte Aufgabe um ein Namhaftes, wenn schon nur nach Maßgabe der ihnen zu Gebote stehenden Muße, ihrem Zwecke näher gebracht wurde.

§. 8.

Die Sammlungen des Vereins haben verschiedenen Zuwachs erhalten.

Wir beziehen uns auf die diesem Berichte beigefügte IV. Beilage, in welche die Augmente von a) Büchern, b) Urkunden und Handschriften, c) Karten und Planen, d) bildlichen Darstellungen, e) Münzen und f) Anticaglien verzeichnet sind.

In dem V. Jahresbericht wurde bereits angezeigt, welche Einleitung zu Herstellung einer vollständigen bayerischen Wappensammlung getroffen ist, und es wurde ein Verzeichniß sämmtlicher in Hund's bayerischem Stammbuche enthaltenen Adelsgeschlechter mit der Bemerkung mitgetheilt, daß davon nur von wenigen Geschlechtern die Wappen fehlen.

Von 87 dieser Geschlechter gelang es, die bisher noch fehlenden Wappen aufzufinden und deren von Herrn Max Hoheneicher gefertigte Abbildungen der Sammlung einzuverleiben.

Die weitere Vermehrung der Sammlung hat indessen einen neuen unerwarteten Fortgang erhalten, indem Herr Hoheneicher selbst es unternahm, colorirte Copien sämmtlicher in dem höchst werthvollen, unter den Handschriften der k. Hof- und Staatsbibliothek befindlichen Eckher'schen bayerischen Wappenbuche enthaltenen Wappen herzustellen, welche nunmehr mit der schon vorhandenen Wappensammlung verbunden werden sollen.

Das Eckher'sche Werk umfaßt gegen dritthalbtausend Wappen bayerischer Adelsgeschlechter, wovon die Abbildungen von 430 bereits in die Vereinssammlung aufgenommen sind, und diese bilden mit den obenbemerkten 87 Abbildungen den Zuwachs der Sammlung in dem abgewichenen Jahre.

§. 9.

Der historische Verein für Oberbayern betrachtet sich nur als einen Ast des großen Baumes der geschichtlichen Vereine des Königreichs. — Mit der größten Sympathie nimmt er an dem Aufblühen seiner Brudervereine Theil, und ist für alle Mittheilungen dankbar, welche er von ihnen erhalten hat. Im Jahre 1843 sind uns zugekommen:

1. Von dem historischen Vereine von Oberfranken zu Bayreuth: Jahresbericht für $18^{42}/_{43}$, nebst chronologischer Uebersicht über die Geschichte des vormaligen Fürstenthums Bayreuth, von Dr. Wilh. Holle.
2. Von dem historischen Vereine zu Bamberg: Sechster Bericht über dessen Bestehen und Wirken. Bamberg 1843.
3. Von dem Kunstvereine zu Bamberg: Bericht über die Wirksamkeit des Vereins von seinem Entstehen im Jahre 1823 bis jetzt. Bamberg 1843.
4. Von dem historischen Vereine von Unterfranken und Aschaffenburg: Archiv des Vereins, 7ten Bandes 1tes, 2tes und 3tes Heft, und dreizehnter Jahresbericht für $18^{42}/_{43}$ nebst Album für die Inauguration des Denkmals Walther's von der Vogelweide.
5. Von dem historischen Vereine von Mittelfranken: Zwölfter Jahresbericht von 1842.
6. Von dem historischen Vereine für Oberpfalz und Regensburg: Siebenter Band von dessen Verhandlungen.
7. Von dem historischen Vereine zu Neuburg: Collectaneen-Blatt für die Geschichte Bayerns, insbesondere der Stadt Neuburg und Umgegend. Achter Jahrgang 1842. Zweites Heft des dritten Bandes.

Haben wir im vorigen Jahre unser Bedauern geäußert, daß Niederbayern noch immer verwaiset sey, so dürfen wir doch jetzt

gegründete Hoffnung hegen, daß der nur zeitlich ruhende Verein mit neuer Lebenskraft wieder erstehen werde.

§. 10.

Die Verbindung, welche wir mit den auswärtigen geschichtlichen Vereinen sorgfältig durch Austausch der Blätter unterhalten, hat uns folgende Früchte getragen. Erhalten haben wir:

1. Von der Gesellschaft für Pommerische Geschichte und Alterthumskunde: Baltische Studien 9ten Jahrgangs 1tes und 2tes Heft. Dann siebenzehnter und achtzehnter Jahresbericht. Stettin 1843.
2. Von dem Vereine für Mecklenburgische Geschichte und Alterthumskunde: Jahrbücher und Jahresbericht von G. C. Lisch und A. Bartsch. Achter Jahrgang 1843 und Quartalbericht. Neunter Jahrgang Nr. 1.
3. Von dem voigtländischen alterthumsforschenden Vereine: Siebenzehnter Jahresbericht von Fried. Alberti. Gera 1843.
4. Von der Gesellschaft des vaterländischen Museum in Böhmen: Verhandlungen derselben in der zwanzigsten Generalversammlung. Prag 1842.
5. Von der Gesellschaft für hessische Geschichte und Alterthumskunde: Deren Archiv dritten Bandes 2tes Heft und vierten Bandes 1tes Heft.
6. Von dem Ferdinandeum für Tyrol und Vorarlberg 9tes Bändchen mit dem 19ten Jahresbericht und dem Plane des der Gesellschaft neu eingeräumten Gebäudes. Innsbr. 1843.
7. Von dem thüringisch-sächsischen Vereine. Neue Mittheilungen aus dem Gebiete historisch-antiquarischer Forschungen. Sechsten Bandes 4tes Heft. Halle 1843.
8. Von dem historischen Vereine für das Großherzogthum Hessen: Neue Beträge zur Geschichte Philipps des Großmüthigen, Landgrafen zu Hessen, von Dr. Ed. Duller. Darmstadt 1842.
9. Von dem Vereine von Alterthumsfreunden im Rheinlande zu Bonn: Jahrbücher 3 Hefte von 1842 und 1843.

10. Von dem historischen Vereine für Niedersachsen zu Hannover: Vaterländisches Archiv. Jahrgang 1842. Vier Hefte und sechste Nachricht über den Verein. Hannover 1843.
11. Von dem Vereine zu Wetzlar: Beiträge für Geschichte und Rechtsalterthümer von Dr. Paul Wigand. Zweiten Bandes 2tes Heft. Halle 1842.
12. Von der Gesellschaft für vaterländische Alterthümer in Basel: Antiquarische Mittheilungen über die Grabhügel in der Hart, von Vischer 1842, und über die römischen Inschriften des Cantons Basel 1843.
13. Von dem Vereine für Kunst und Alterthum in Ulm und Oberschwaben: Erster Bericht mit einer vergleichenden Darstellung der 5 höchsten deutschen Münster. Ulm 1843.
14. Von dem Hennebergischen alterthumsforschenden Verein: Beiträge zur Geschichte deutschen Alterthums. 4te Lieferung. Meiningen 1842.
15. Von dem literarischen Vereine zu Stuttgart: 6 Publikationen in 5 Theilen.
16. Von der antiquarischen Gesellschaft zu Zürich: Zeitschrift 1843. 6tes und 7tes Heft.
17. Von der Sinsheimer Gesellschaft zur Erforschung der vaterländischen Denkmale: 9ter Jahresbericht.

Neue Verbindungen haben wir eingegangen mit folgenden neu entstandenen Vereinen, als

1. mit dem Vereine der fünf Orte Luzern, Uri, Schwyz, Zug und Unterwalden, von welchem erschienen der Geschichtsfreund. Ersten Bandes erste Lieferung. Einsiedeln 1843;
2. mit dem württembergischen Alterthumsvereine zu Stuttgart, gestiftet am 17. Juni 1843, wovon uns die Statuten mitgetheilt wurden;
3. mit der geschicht- und alterthumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes zu Altenburg, wovon bereits drei Berichte über das Bestreben und Wirken von den Jahren 1840, 41 und 42 vorliegen.

§. 11.

Die Literatur der Geschichte von Bayern hat im Jahre 1843

wieder auf mancherlei Weise gewonnen, und zwar außer den Werken der k. Akademie der Wissenschaften durch folgende Schriften:

A. Im Inlande.

1. Geschichte des bayerischen Herzogs und Churfürsten Maximilian des Ersten, von C. M. Frhrn. von Aretin rc. rc. Erster Band. Passau 1842.
2. Julius Echter von Mespelbrunn, Bischof von Würzburg und Herzog von Franken, von Dr. Nep. Buchinger, k. Rath rc. Würzburg 1842.
3. Die Urbewohner Rhätiens und ihr Zusammenhang mit den Etruskern, von Ludwig Steub. München 1843.
4. Regesta e regni scriniis. Cura M. Bar. de Freyberg. Vol. X.
5. Allgemeine bayer. Landes- und Volkschronik von Wolf. 2r Band. 6 Hefte.
6. Taschenbuch für die vaterländische Geschichte von Jos. Frhrn. von Hormayr. XXXIII. Jahrgang. XV. der neuen Folge 1844.
7. Der Religionskrieg in Teutschland von Dr. Söltl Hamburg 1842.
8. Geschichte und Beschreibung von Aschaffenburg und dem Spessart, von St. Behlen und Dr. J. Merkel.
9. Geschichte und Topographie der Stadt Miltenberg, von Revierförster Madler.
10. Denkwürdigkeiten aus der Oberpfalz, insonderheit von Ensdorf, Kastel, Sulzbach, Trausnitz. Sulzbach 1843.
11. Johannes Trithemius, Abt des vormaligen Klosters St. Jakob in Würzburg, von Dr. Ph. Fr. Horn, Rector der Gewerbsschule zu Würzburg 1843.
12. Albrecht V., Herzog von Bayern, von Dr. Jungermann. Eine gekrönte Preisschrift. — Eine zweite von Ferd. von Reck.
13. Grundzüge einer bayerischen Regenten- und Landesgeschichte von G. Döllinger. Nördlingen 1843.
14. Das Königreich Bayern in geschichtlicher, antiquarischer, künstlerischer und malerischer Hinsicht; in Heften. Erster Band. München 1843.

15. Wittelsbach und Zollern, eine Festgabe, der Geschichte beider Fürstenthümer entnommen; zur Feier der Vermählung Sr. königl. Hoheit des Kronprinzen, von Mezel, Pfarrer zu Weiden.
16. Kurzgefaßte Geschichte der bayerischen Pfalz, von Lehmann. Frankenthal 1842.
17. Verschiedene historische Aufsätze von Hrn. Stadtschreiber Heiserer zu Wasserburg in dem dortigen Wochenblatte.
18. Beiträge zur Geschichte der Stadt Weilheim von Hrn. Kaplan Schmidtner daselbst im dortigen Wochenblatt.

B. Im Auslande.

1. Unter den oben angezeigten Zeitschriften der auswärtigen historischen Vereine ist besonders die erste: „Baltische Studien" zu bemerken, deren ganzes erstes Heft des 9ten Jahrgangs von den Biographen des Bischofs Otto von Bamberg handelt, welcher für Bayern so wohlthätig gewirkt hat.
2. Ein überaus schätzbares Quellenwerk, insonderheit auch für die bayerische Geschichte, fontes rerum germanicarum, wovon der erste Band in Stuttgart 1843 erschienen ist, haben wir dem gelehrten Herrn J. F. Böhmer, Bibliothekar und Archivar zu Frankfurt, unserem Ehrenmitgliede, zu danken.
3. Beiträge zur Geschichte der vormaligen Benedictiner-Abtei Tegernsee und deren Verbindung mit anderen Klöstern, von C. F. Mooyer, Bibliothekar der westphälischen Gesellschaft zur Beförderung vaterländischer Cultur zu Minden. — Diese von einem ganz fremden Geschichtsfreunde herrührende Schrift, welche die Erklärung des Necrologium von Tegernsee enthält, ist für die bayerische Geschichte von besonderem Werth, und wir haben dieses Verdienst gegen den Herrn Verfasser nicht würdiger anerkennen können, als durch das Diplom eines Ehrenmitglieds unseres Vereins. — Der Verfasser gab uns Hoffnung, daß er auch die Necrologe von andern bayerischen Klöstern auf gleiche Art beleuchten werde.
4) Auf die nämliche Weise haben wir den Herrn Jos. Bergmann, Custos des k. k. Antiken-Cabinets und der Ambraser-

Sammlung zu Wien zu ehren gesucht, welcher in seinen Schriften verschiedene Theile unserer Vaterlandsgeschichte aufgehellet hat. — So in seinen Untersuchungen über das älteste Münzrecht zu Linding rc. rc. (1842), worin auch die Münzen der Bischöfe von Regensburg und Passau behandelt werden; — dann in seinen Abhandlungen über das Geschlecht der Winzerer, und über die Münzen des bayerischen Herzogs Ernst von Bayern, Erzbischofs zu Salzburg als Inhabers der Herrschaft Glatz.

Der Geschichte unsers Vaterlandes sind ferner noch folgende Schriften verwandt:

5) Handbuch der Geschichte des Herzogthums Kärnthen bis zur Vereinigung mit den österreichischen Fürstenthümern, von G. Frhrn. v. Ankershofen. 1tes Heft: Geschichte Kärnthens unter den Römern. Klagenfurt 1842.

6. Uebersicht der Geschichte des österreichischen Kaiserstaats, von Beidtel, mährisch-schlesischem Appellationsgerichtsrath.

7. Die Burggrafen von Nürnberg im 12ten Jahrhunderte, mit der Ansicht der Burg Rötz. Görlitz 1843.

8. Weisthümer, gesammelt von Jac. Grimm, dritter Theil, Göttingen 1842, wegen der darin enthaltenen Weisthümer von Bayern.

9. Die Geschichte der Grafen von Wertheim, von Dr. Jos. Aschbach, Professor an der Universität Bonn. Frankfurt 1843.

§. 12.

Alle Mitglieder unseres Vereins werden sich erfreuen, daß die Liebe zu Forschungen auf dem Gebiete der vaterländischen Geschichte in allen Gauen lebendig ist.

Der Schluß des gegenwärtigen Zeitabschnittes ist kein Ende, sondern nur der Anfang eines neuen, — und nun wollen wir angeloben, alles zu fördern und zu unterstützen, was die Vergangenheit aufklärt, und dadurch Licht über die Gegenwart verbreitet; denn unsere Beschäftigungen mit dem Vergangenen sind bloß für die Gegenwart und Zukunft berechnet.

Ein freundschaftliches Band umschlingt uns zu einem Zwecke, welcher keinem Theilnehmer lästige Bedingungen auferlegt.

Unterlassen wollen wir nicht, auch bei diesem Jahresschlusse unserem allerhöchsten Beschützer, Sr. Majestät dem Könige, unseren tiefgefühlten Dank darzubringen, denn Er, der der Geschichte so viele Altäre baut, wird auch unsere Opfer mit Wohlgefallen und Nachsicht aufnehmen.

Als einen Beweis der königlichen Huld dürfen wir betrachten, daß dem Vereine die Hoffnung zu einem anderen angemesseneren Local für seine Sammlungen und Versammlungen in Aussicht gestellt ist.

Dankbar bleiben wir ferner Sr. k. Hoheit dem Kronprinzen und Sr. Hoheit dem Herzog Maximilian in Bayern, welche dem Vereine stets ihr besonderes Wohlwollen geschenkt haben.

Besonders müssen wir auch noch der Unterstützung dankbar erwähnen, welche uns das königl.-Regierungs-Präsidium angedeihen läßt, indem es nicht nur selbst auf alle Gegenstände seine Aufmerksamkeit richtet, sondern auch allen Wünschen des Vereins bereitwillig entgegen zu kommen trachtet.

So wollen wir unter dem Schutze von oben und mit Unterstützung aller Geschichtsfreunde fortan unser Bergwerk bauen, schürfen und graben, und unserem vereinten Bemühen wird es auch nicht mißlingen, gute Erze zu finden und edles Metall zu gewinnen.

Landgericht Dachau.

Die Herren

Dietmayr, Joseph, Pfarrer in Bergkirchen.

Eder, Michael, k. Landrichter in Dachau. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Gruber, Frz. Ser., Pfarrer zu Haimhausen.

Härtel, Alois, Pfarrer u. Decan zu Dachau.

Roneberg, Karl, Pfarrer zu Einsbach.

Pöttinger, Jos., Dechant und Pfarrer zu Indersdorf.

Röckhel, Aug. v., k. Kammerherr, zu Lauterbach.

Röckl, Cl., Pfarrer in Röhrmoos.

Landgericht Ebersberg.

Die Herren

Denk, Math., Pfarrer in Forstinning.

Englmeyer, Mich., Pfarrer in Straußdorf.

Gangkofer, Ant., Pfarrer in Hohenbrunn.

Hager, Felix, Pfarrer in Emmering.

Knözinger, Ludw., k. l. Landgerichtsassessor in Ebersberg. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Mayerhofer, Sim., Dechant und Pfarrer in Steinhöring.

Paulhuber, Xav., Cooperator in Ebersberg.

*Schmidt, Xav., k. Rentbeamter daselbst.

Sporrer, Ant., Pfarrer in Holzen.

Tremel, J., Schullehrer in Egmating.

Wihrler, Fr. Xav., Dechant u. Pfarrer in Schwaben.

Landgericht Erding.

Die Herren

Bachmeier, Jos., Gerichtshalter in Erding.

Bartsch, Joh. Nep., k. Landrichter daselbst.

Engel, Gerichtshalter in Taufkirchen.

Fenneberg, Eman., Pfarrer in Erding.

Frauenberg, Frhr. v., auf Frauenberg.

Holzner, k. Landgerichts-Veterinär in Erding.

Kleinsorg, Alois, Beneficiat daselbst.

Pirkl, Dr. Nep., k. Landgerichts-Arzt daselbst.

Popp, Frdr., k. Rentbeamt. daselbst.

Rädlinger, Joh. Bapt., Pfarrer in Langengeisling.

Reitmayr, Jos., Decan u. Pfarrer in Frauenberg.

Schachtner, Kasp., Pfarrer in Wartenberg.

Schmitter, Dr. Ant., Pfarrer u. Priesterhausdirektor in Dorfen.

Seinsheim, Max Graf v., kgl. Kämmerer, zu Grünbach.

Stemmer, Wolfg., Beneficiat in Erding. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Washington, Jak. Frhr. v., k. General-Lieutenant, zu Notzing.

Zöpf, Leonh., Schullehrer in Oberdorfen.

Landgericht Freising.

Die Herren

Altmann, Jos., kgl. Gymnasial-Professor in Freising.

Baustädter, Mart., geistl. Rath und Stadtpfarrer daselbst.

Götzl, J. Nep., Kaufmann daselbst. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Grosch, Bernh., kgl. Landrichter daselbst.

Koch, Lor., Pfarrer in Gremertshausen.

Metz, Rud., k. Appellationsgerichts-Assessor in Freising.

Prechtl, Joh. Bapt., Cooperator in Massenhausen.

Bequel, Max Frhr. v., Rittergutsbesitzer zu Hohenkammer.

Wirschinger, Dr. Heinr. v., k. Appellationsgerichtsassessor in Freising.

Landgericht Friedberg.

Die Herren

Gimmi, Jos. v., k. Landrichter in Friedberg.

Koros, Jos., Pfarrer in Egenburg.

Lidl, Jos., Cooperator in Sittenbach.

Martinet, Jos., Gerichtshalter in Mehring.

Pettenkofer, Jos., k. Rentbeamter in Friedberg. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Weißbrod, Dr. Joh. Bapt., k. Landgerichtsarzt daselbst.

Landgericht Haag.

Die Herren

Auracher, Georg, k. Landrichter in Haag. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Bliemannsrieder, Fr., Pfarrer in Obertaufkirchen.

Engelboth, Joseph, Pfarrer in Schwindkirchen.

Guilelmo, Dr. Xav., k. Landgerichtsarzt in Haag.

Humhauser, Leop., Cooperator in Kirchdorf.

Kurz, Aaron, Pfarrer in Rechtmehring.

Reisinger, Isid., fr. res. Pfarrer, z. Z. in Kirchdorf.

Unterauer, Christoph, Pfarrer in Haag.

Landgericht Ingolstadt.

Die Herren

Feil, Ludw., Pfarrer in Engelbrechtsmünster.

Gerstner, Jos., k. Landrichter in Ingolstadt. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Härtl, Ant., Pfarrer in Vohburg.

Hauser, Jos., Kirchendiener in Köfching.

Hierl, Gg., Pfarrer in Gerolfing.

Kling, Bened., Pfarrer in Lenting.

Die Herren

Laberer, Dr. Jos., Pfarrer und Distr.-Schulinspektor in Pföring.

Platzer, Pfarrer zu Stammham.

Schmalzl, Pfarrer zu Unsernherrn.

Sollpeck, Jos., Pfarrer in Petenhofen.

Wenger, Jos., Pfarrer in Eitersheim.

Landgericht Landsberg.

Die Herren

Bauer, Dav., k. Landgerichtsaktuar in Landsberg.

**Baumgärtner, Ign., Pfarrer in Pürgen.

**Braun, Christian, Pfarrer in Stoffen.

Ertinger, Joh. Bapt., Pfarrer in Weil.

Fleißner, Max, Rechtspraktikant in Landsberg.

Gradl, k. Advokat daselbst.

Gruber, Joseph, Pfarrvikar in Beuerbach.

Heyder, Joh., k. Landgerichtsassessor in Landsberg. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Höfler, Georg, Pfarrer in Kaufring.

Hofer, Cölest., Caplan in Geretshausen.

Huber, Mang., Dekan u. Pfarrer in Schmiechen.

Hugo, Joh. Bapt., Pfarrer in Penzing.

Lechner, Xav., Pfarrer u. Distrikt-Schulinspektor in Utting.

Lenz, Alois, Rentamtsoberschreiber in Landsberg.

Mader, Jos., Pfarrer in Wallershausen.

Müller, Mart., k. Revierförster in Kaufring.

Pössinger, Jos., k. Fohlenhof-Verwalter in Achselschwang.

Predl, Ferd. v., Beneficiat in Prittriching.

Rauch, Otto, k. Lehrer in Wolf.

Rottmanner, Karl, k. Lehrer in Landsberg.

Rouille, Jos., Pfarrer u. Distr.-Schulinspektor in Petzenhausen.

Schelhorn, Christoph, k. Forstmeister in Landsberg.

Schmauz, Jos., Pfarrer in Dettenschwang.

Sensburg, Franz Ludw., k. Landrichter in Landsberg.

Singer, Ernst, Pfarrer in Hofstetten.

Weidinger, Gg., k. Landgerichts-Assessor in Landsberg.

Weinmair, Joseph, Pfarrer in Bayerdießen.

Wolf, Baumeister in Landsberg.

Zech, Gabr., rechtsk. Magistrats-Rath daselbst.

Landgericht Laufen.

Die Herren

Berger, Dr., prakt. Arzt zu Seehaus.

Braun, Wolfg., Stadtpfarrer u. Stiftsdechant in Laufen. Vereins-Mandatar f. d. Ldg.

Reichthalhammer, Jos., Dekan und Pfarrer in Teisendorf.

Rosner, Lic., Stadtschreiber in Laufen.

Die Herren

Schmid, Frz. v. Paula, Pfarrer in Waging.
Sturm, Michael, k. Schullehrer in Laufen.
Wieninger, Brauer in Teisendorf.
Wierer, Sim., Pfarrer in Petting.

Landgericht Miesbach.

Die Herren

Braun, Jak., Pfarrer in Schliersee.
Christl, Andreas, Pfarrer zu Weyarn.
Dafoer, Mart., Pfarrer in Wall.
Gumppenberg, Wilh. Frhr. v., k. Major à l. s. u. Gutsbesitzer in Wallenburg.
Hirschbichler, Thom., Pfarrer und Distrikts-Schulinspektor in Neukirchen.
Loibl, Georg, k. Rentbeamter in Miesbach. Vereins-Mandatar f. d. Landger.
Riedermayr, Gilbert, Dechant zu Osterwarngau.

Landgericht Moosburg.

Die Herren

Aumayr, Max, Pfarrer in Bruckberg.
Baur, Simon, Pfarrer zu Hörgertshausen.
Danner, Frdr., Pfarrer in Zolling.
Hirschberger, Jos., Patrimonialrichter in Kronwinkel.
Larosee, Eman. Graf v., k. Kammerherr in Isareck.
Larosee, Theod. Graf v., k. Kammerherr ebendaselbst.
Paintner, J. Ev., Stadtpfarrer in Moosburg. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Landgericht Mühldorf.

Die Herren

Bauer, Joseph, Stadtpfarrer in Mühldorf.
Bauer, Mich., Pfarrer in Rattenkirchen. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.
Benl, Dr. Mich., k. Advokat in Mühldorf.
Mitterhuber, Frz., k. Rentbeamter daselbst.
Pachmayr, Ludw., Pfarrer in Heldenstein.

k. Haupt- und Residenz-Stadt München.

Die Herren

Abel, Carl v., k. Staatsrath und Minister des Innern, Exc.
Allweyer, Jos., k. Oberappellationsgerichts-Direktor.
Arko-Stepperg, Alois Graf v., k. Kämmerer u. Major à l. s.
Arko-Valley, Max Graf v., k. Reichsrath.
Auer, Franz, k. Legationsrath.
*Aurich, Kassier bei der k. Porcellan-Manufaktur.
Barth, J. v., Stadtgerichtsaccessist.

Die Herren.

Bauer, Dr. Jak., I. Bürgermeister in München.
Buttler-Haimhausen, Theod. Graf v., k. Kämmerer.
Bayer, Dr. Hieron. v., k. Hofrath und Universitätsprofessor.
Beck, Dr. Fried., k. Studienlehrer.
Beilhack, Dr. Georg, k. Rektor der lateinischen Schule.
Berchem, Kaspar Graf v., kgl. Kämmerer und Oberlieutenant à la suite.
Bernhard, Dr. Ludw. Frhr. v., k. Hofrath u. Universitätsprofessor.
Boshart, M., Gutsbesitzer.
Brand, Georg, k. Reichsarchivs-Kanzellist.
Braunmühl, Ant. v., k. Regierungsrath, Ausschußmitglied und Rechnungsrevisor des Vereins.
Buchinger, Dr. Joh. Nep., k. Rath u. Reichsarchivsadjunkt.
Buchner, Dr. Andr., k. geistlicher Rath u. Universitätsprofessor.
Caspar, v., k. Regierungsrath.
Caspar, Joh. Nep. v., k Ober-Appellationsgerichtsrath.
Christlmüller, Dr., prakt. Arzt.
Dausend, Mich., k. Studienlehrer.
Daxenberger, Dr. Seb., kgl. Regierungsrath.
Deroy, Alois Graf v., k. Kämmerer.
Dettenhofer, Fr. Xav., k. Ober-Appellationsgerichtsrath.
Deutinger, Dr. Mart. v., Dompropst u. erzbischöfl. Generalvikar, Ausschußmitglied des Vereins.
Dorner, Jak., k. Centralgallerie-Conservator.
Du Prel, Max Frhr. v., k. Advokat.
Eisenhart, Ign., k. Oberappellationsgerichts-Rath.
Endres, Bildhauer.
Faber, Dr. Fried., k. Oberconsistorial- u. Schulrath.
*Faber, Mor., k. Hauptmann im L. J.-Reg. Kronprinz.
*Fackenhofen, Franz, k. Ober-Lieutenant im Inf.-Leibregimente.
Feigele, Ingenieur.
Ferchl, Frz. Maria, Professor.
Fleischmann, C. A., Buchhändler.
Föringer, Heinr., Custos der k. Hof- und Staatsbibliothek, Ausschußmitglied u. Bibliothekar des Vereins.
Franz, Georg, Buchhändler.
Fraunhofen, Karl Frhr. v., k. Kämmerer.
Freyberg, Max Procop. Frhr. v., k. Staatsrath und Vorstand der k. Akademie der Wissenschaften, Ausschußmitglied des Vereins.
Freyberg, Max Frhr. v., Hofmarschall Sr. Hoheit des Herzogs Max in Bayern.
Frömmer, Jak., Beneficiat.
Fuchs, Corbinian, Apotheker.
**Fuchs, Ludwig, Rechtspraktikant.
Gartner, Dr. Mich., k. Kronanwalt.
Gärtner, Fried. v., k. Direktor der Akademie der bild. Künste.
Geiß, Ernest, Benef. bei St. Peter u. Caplan im Militärlazareth, Ausschußmitglied u. II. Sekretär des Vereins.
Giel, Jos., Leihbibliothekbesitzer.
Gise, Friedr. Aug. Frhr. v., kgl. Staatsrath und Minister des k. Hauses und des Aeußern, Exc.

Die Herren

Görres, Dr. J. Jak. v., k. Universitätsprofessor.

Görres, Guido, Doktor der Philosophie.

Graf, Joh. Bapt., Rath der k. Schuldentilgungskommission.

Greinether, Ant., Beneficiat u. Ehegerichts-Sekretär.

**Greppi, Dr. Joseph Graf. v., Attaché bei der k. k. österreich. Gesandtschaft.

Grün, k. Revisor und Classifikationsgeometer.

Grünberger, Joh. Nep., kgl. Steuerrath.

Grundner, Franz, k. Lehrer im Taubstummen-Institut.

Gufler, Jak., Beneficiat.

Gumppenberg, Franz Frhr. v., k. Oberbergrath.

Gumppenberg, Ludw. Frhr. v., k. Kammerjunker u. Regierungs-Sekretär, Ausschußmitglied, I. Sekretär u. Archivar des Vereins.

**Haindl, Frz. Xav., k. Münz-Wardein.

Harter, Dr. Maur., Bibliothekar an der k. Universität.

Hefner, Dr. Jos. v., k. Gymnasial-Professor, Ausschußmitglied u. II. Conservator des Vereins.

Her, Bernh., k. wirkl. Rath.

Hertling, Frz. Frhr. v., k. Generallieutenant, Exc.

Höfler, Dr., k. Universitäts-Professor, Ausschußmitglied d. Vereins.

Hoffstadt, Fried., k. Kreis- und Stadtgerichtsrath.

Hörmann, Joseph v., k. Staats-Rath u. Regierungspräsident. Exc.

Hörmann, Otto v., k. Kammerjunker und Regierungsaccessist.

Hofstetten, Fried. v., k. Kreis- und Stadtgerichtsrath

Hofstetten, v., k. Oberappellationsgerichtsrath.

Hoheneicher, Franz, fürstbischöfl. freisingischer Hofrath.

Huber, Georg, Beneficiat.

**Jägerhuber, A., Oberinspektor der Gräfl. Arkoischen Güter.

Ilg, Wilh. v., k. Steuerkataster-Direktor.

Johannes, Stan., k. Lehrer der Geschichte an der Gewerbsschule.

Kaisenberg, Joh. Heinr., k. Regierungssekretär, Ausschußmitglied, Rchgsführer u. Kassier d. Vereins.

Kaltenborn, Max, k. Hofjagd-Inspektor.

Karg-Bebenburg, Theod. Frhr. v., k. Polizei-Director.

Kerschner, Inspektor.

Khistler, Pet. Frhr. v., k. Steuer-Assessor.

Kiliani, Dr. Jos. v., k. Ober-Appellationsgerichtsrath.

Klaußner, Ign., rechtsk. Magistratsrath.

Kleindienst, Franz Xav., k. Regierungs-Direktor.

Kleindienst, Dr. Karl, prakt. Arzt.

Klenze, Leo v., k. Kämmerer u. Geheimerrath.

Kobell, Franz v., k. geh. Rath und Generalsekretär.

Koch-Sternfeld, Ernst v., kgl. Legationsrath.

Kohler, fürstl. Oettingen-Wallerstein'scher geh. Hofrath.

**Kreutzer, Karl, Rechtspraktikant.

Kunstmann, Franz, Funktionär im k. Reichsarchive.

Lebsche, C. Aug., Landschaftsmaler.

Lentner, Joseph, Maler.
Leoprechting, Frhr. v., k. Kammerjunker.
**Leyen, Franz Fürst von der, k. Regierungs-Accesist, Durchlaucht.
Lichtenthaler, Phil. v., Direktor der k. Hof- und Staatsbibliothek.
*Löwenstein, Const. Fürst v., k. Generallieutenant und General-Adjutant, Durchl.
*Lotzbeck, Ludw. Frhr. v., kgl. Reichsrath.
Maillinger, Jos. v., Oberst u. Chef des Gendarmerie-Corps.
Marggraf, Dr. Rudolph, Prof. der Kunstgeschichte und General-Sekretär der Akad. d. b. K.
Mark, Xav., k. Polizei-Oberkommissär.
Maßmann, Dr., k. Universitäts-Professor.
Maurer, Franz, rechtskundiger Magistratsrath.
Maurer, Ludwig v., k. Reichs- und Staatsrath.
*Mayler, herzogl. bayer. Haupt-Kassier.
Medikus, Dr. Ludw., k. Hofrath und Universitätsprofessor.
Mehrlein, Joh. Bapt., k. Oberkirchen- u. Schulrath.
Mengein, Ant., k. Oberkirchen-Rath und Domkapitular.
Merle, Xav., Candidat d. Philosophie.
Mettenleiter, Mich., kgl. Inspektor.
Mettingh, Karl Frhr. v., k. Kämmerer und Forstmeister.
**Montgelas, Rudolph Graf v., k. Kammerjunker.
Moy, Ernst v., k. Universitäts-Professor.
Muffat, Aug., k. Reichsarchivs-Kanzellist.
Nagler, Dr. Georg, Antiquar u. k. Lehrer an der Baugewerks-Schule.
Ney, Dr., k. Rath u. Advokat.
Niedermayer, Frhr. v., Guts-besitzer.
Niethammer, Jul. v., k. Reichs-Rath.
Oberleitner, Ign., Brauereibesitzer.
Obernberg, Jos. v., k. Kreis-Direktor.
Ockel, Karl v., Chorvikar.
Oettl, Georg v., geistl. Rath u. Domdechant.
Palm, Joh., Hofbuchhändler.
Panzer, Friedr., k. Oberbaurath.
Pechmann, Frhr. v., kgl. Kämmerer und Regierungsrath.
Perfall, Max Frhr. v., k. Kammerjunker.
Pflieger, Simp., k. Administrationskommissär.
Pocci, Frz. Graf v., k. Ceremonienmeister, Ausschußmitglied.
Policzka, Dr. Joseph, k. Ober-Auditor.
Prand, Dr. Jos., k. geistl. Rath, Oberkirchen- und Schulrath, Domkapitular.
*Progel, Joseph, Kassier bei der k. Akademie der Wissenschaften.
Pütter, Dr. Kasp., k. Gymnasial-Professor.
Rechberg, Aug. Graf v., k. Ober-Appellationsgerichtspräsident. Exc.
Rhomberg, Ant., Historienmaler

und k. Professor an der polytechnischen Schule.

Riederer, J. M., Kaufmann.

Rinecker, Heinr. v., k. Ministerialrath.

Ringelmann, Dr. Fr., k. Ober-Appellationsgerichts-Rath.

Ringseis, Dr. Joh. Nep. v., k. Geheimer- u. Obermedizinalrath.

Ritter, Franz Frhr. v., k. Kämmerer u. Geheimer Rath.

Rott, Jak., k. Hofbibliothek-Custos.

Ruprecht, Jos. Frhr. v., Beneficiat bei St. Peter.

Sandizell, Kajet. Graf v., kgl. Oberstkämmerer und Reichsrath, Exc.

Sanftl, Andreas, Rechtspraktikant.

Sauer, Besitzer der Lindauerschen Buchhandlung.

*Sayn u. Wittgenstein Sayn, Graf v. –

Schab, Ant. v., k. Lieutenant im Inf.-Regim. Kronprinz.

Schauß, Dr., k. Rath u. Advokat, herzogl. bayer. Hofrath.

Schilcher, Dr. Aug. v., k. Kabinetssekretär.

Schlichtegroll, Dr. v., königl. Reichsarchivs-Adjunkt.

Schmid, Aloys, Dompfarrer und Domcapitular.

**Schönwerth, Franz, k. Regierungsaccessist.

Schrenk, Karl Frhr. v., k. Kämmerer u. Oberstudienrath.

Schrenk, Seb. Frhr. v., k. Staatsrath u. Justizminister, Exc.

Schrettinger, Mart., k. Hofkaplan u. Unterbibliothekar an der k. Hof- und Staatsbibliothek.

Schuster, Wilh., geistl. Rath u. Stadtpfarrer zu St. Peter.

Schwanthaler, k. Professor an der Akademie d. bildenden Künste.

Seckendorf, Frhr. v., k. Kämmerer u. Regierungsassessor.

Seinsheim, Aug. Graf v., kgl. Reichsrath.

Seinsheim, Karl Graf v., kgl. Staatsrath u. Finanzminister Exc., I. Vorstand des Vereins.

Sprety, Graf v., k. Oberlieutenant im Leibregiment.

Steinsdorf, Kasp. v., II. Bürgermeister der k. Haupt- und Residenzstadt München.

Stengel, Gg. Frhr. v., k. Baukondukteur.

Stichaner, Dr. Jos. v., k. Staatsrath, Exc., II. Vorstand und I. Conservator des Vereins.

Stöger, Fr. Xav., Bibliograph.

Stölzl, Barth., k. Oberberg- u. Salinenrath.

Stratzer, Dr. Mart., Lehrer der englischen Literatur und Sprache an der Universität.

Streber, Dr. Frz., k. Universitätsprofessor.

Stürmer, Dr. J. Bapt. v., k. Staatsrath.

Täscher, Ludw. Graf v., k. Kämmerer.

Thiersch, Friedr. v., k. Hofrath und Universitätsprofessor.

Thoma, Jos. v., k. geh. Ober-Forstrath.

Törring-Gutenzell, Graf v., k. Reichsrath, Erl.

Törring-Seefeld, Jos. Graf

Die Herren

v., kgl. Reichsrath, Oberst und Flügeladjutant.

Tränkl, Vitus, Lottokollekteur.

Vogel, Karl von, auf Ascholding k. griech. Consul.

Voit, Frhr. v., auf Salzburg, k. Kämmerer.

Voltz, Ludw. v., k. Ministerialrath.

Wagner, Mich. v., k. General-Administrator und Vorstand der k. Generalbergwerks- und Salinen-Administration.

Waldmann, Joh. Bapt., k. Regierungs-Forstrath.

Wallerstein, Fürst Karl von Oettingen, Durchl.

Wallerstein, Fürst Ludw. von Oettingen, k. Kronobersthofmeister u. Staatsrath, Durchl.

Weiß, J., Vorstand des Taubstummen-Instituts.

Welden, Karl Frhr. v., k. Kämmerer und Regierungsrath.

Welsch, Joh. Bapt., kgl. Ober-Appellationsgerichts-Rath.

Wiedenmann, Ph., k. Landrichter.

Wild, Dr., Eigenthümer der Lindauer'schen Buchdruckerei.

Wimmer, Dr. Friedr., Candidat der Theologie.

Wittmann, Dr. Frz., Sekretär beim k. Reichsarchiv.

Wolf, Dr., Heinrich.

Würthmann, Friedr., Skriptor der königl. Hof- und Staatsbibliothek.

Yrsch, Christ. Graf v., k. Kämmerer und Regierungsrath.

**Zach, Nikolaus, Lithograph und Besitzer einer lithographischen Kunstanstalt.

Zacher, Urb., Beneficiat bei St. Peter.

Zandt, Leop. Frhr. v., k. Kammerherr, Generalmajor und Sekondelieutenant der k. Leibgarde der Hartschiere.

**Zehentner, Frz. Xav., freiresign. Pfarrer.

Zierl, Dr. Lor., k. Universitäts-Professor.

Zobel, Georg, k. Steuerrath.

Landgericht München.

Die Herren

Holitschka, Joseph, Caplan zu Neuenschleißheim.

Kraus, Xav., kgl. Staatsgüter-Administrator in Schleißheim.

Prentner, Karl v., Pfarrer von Martinsried zu Planeck.

Stobäeus, Alb., k. Rentbeamter auf dem Lilienberge. Vereins-Mandatar f. d. Landg.

Yrsch, Frdr. Graf v., auf Freyham.

Zörlein, Gutsbesitzer zu Harthausen.

Landgericht Neumarkt.

Die Herren

Häglsberger, Frz. Ser., Pfarrer in Egglkofen.

Humhauser, Leop., Cooperator in Lohkirchen.

Kalm, Andr., f. res. Pfarrer z. Z. in Zangberg.

Kiefinger, F. Xav., Pfarrer in Oberbergkirchen.

Die Herren

Krempelsetzer, Cölestin, Pfarrer u. Distriktsschulinspektor in St. Veit. Vereins-Mandatar für das Landgericht.

Mittermaier, Pfarrer in Lohkirchen.

Ranftl, Joseph, Pfarrer in Herbering.

Landgericht Pfaffenhofen.

Die Herren

Baierl, Kasp., Pfarrer u. Distrikts-Schulinspektor zu Gosseltshausen.

Eder, J. Nep., k. Schullehrer in Pfaffenhofen.

Geiger, Wilib., k. Bezirks-Geometer daselbst.

Heigl, Alexand., k. Schullehrer im Markte Geisenfeld.

Koch, Frz. v., auf Sünzenhausen, wohnhaft in Pfaffenhofen.

Leiß, P. Ant., Abt des Benediktinerklosters Scheyern.

Miller, Alois, Priester u. Schul-Beneficiat zu Pfaffenhofen.

Ott, Dr. Andr., k. Landgerichts-Arzt daselbst.

Pachmaier, Peter, Pfarrer zu Förnbach.

Stadler, Georg, k. Unter-Aufschlägger in Pfaffenhofen.

Schmid, Joh. Bapt., k. Distrikts-Schulinspektor und Stadtpfarrer daselbst. Vereins-Mandatar f. d. Landg.

Landgericht Rain.

Herr

Fischer, Stadtschreiber in Rain.

Landgericht Reichenhall.

Die Herren

Bauer, Mich., Pfarrer in Piding.

Christlmayr, Thom., Pfarrer in Anger.

Floßmann, Georg, Pfarrer zu St. Zeno.

**Fuchs, Max, Salinenamtsschreiber in Reichenhall.

Koegl, Balth., k. Forstmeister daselbst.

Tautpheus, Frhr. v., k. Landrichter in Reichenhall. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Weishaupt, Alfred, k. Salinen-Inspektor daselbst.

Landgericht Rosenheim.

Die Herren

Buchberger, Jos., Handelsmann in Rosenheim.

Dachauer, Seb., Schulbeneficiat in Brannenburg.

Fichtl, Alex., Pfarrer in Neubeuern.

Forstmair, Sebast. k. Gymnasialprofessor in Rosenheim.

Fuchs, Karl, Patrimonialrichter in Brannenburg.

Gruber, Jos., Rechtspraktikant in Rosenheim.

Hamberger, Mich., Pfarrer in Pfaffenhofen.

Hofmann, Albert, geistl. Rath, Dekan u. Pfarrer in Rosenheim.

Die Herren

Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

La Rosée, Christ. v., k. Kämmerer u. Forstmeister daselbst.

Retter, Max, k. Sudfaktor daselbst.

Rieder, Gg., Apotheker daselbst.

*Schleich, Max Freiherr von, Beneficiat daselbst.

*Sigriz, Heinr. v., daselbst.

Zumüller, Sebast., Pfarrer in Flintsbach.

Landgericht Schongau.

Die Herren

Borler, Lor., k. Landrichter zu Schongau. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Laber, Jos., Pfarrer in Prem.

Schlaur, Joh. Bapt., Pfarrer in Wildsteig.

Thoma, Fz., k. Forstmeister in Schongau.

Landgericht Schrobenhausen.

Die Herren

Eisenhofer, Christoph, k. Rentbeamter in Schrobenhausen.

Meitinger, Seb., Beneficiat in Beinberg.

Pfetten, Marq. Frhr. v., auf Ober- und Nieder-Arnbach, kgl. Kämmerer.

Ramsauer, Thad., k. Landrichter in Schrobenhausen. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Schaur, Jak., Pfarrer in Klenau.

Landgericht Starnberg.

Die Herren

Dellinger, Joachim, Pfarrer in Traubing.

Hammerschmid, Jos., Pfarrer in Machtlfing.

Joas, Dion., Pfarrer in Oberalting.

Schöninger, Eduard, k. Landrichter in Starnberg. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Weinzierl, Joseph, Pfarrer in Buchheim.

Landgericht Tegernsee.

Die Herren

Feustel, Administrator der Güter Sr. kgl. Hoh. des Prinzen Karl von Bayern in Tegernsee.

Schenk, Max. k. Forstmeister daselbst. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Sommer, Friedr., Cassier bei der Güteradministration Sr. k. Hoh. des Prinzen Karl von Bayern daselbst.

Landgericht Tittmanning.

Die Herren

Büttner, Frz. v. Paul, geistl. Rath und Pfarrer in Fridolfing.

Dobler, Georg, b. Metzgermeister in Titmanning.

Die Herren

Götz, Joh. Bapt., Pfarrer zu Kay.

Grädinger, Jos., Patrimonial-Gerichtshalter in Tengling.

Kaltner, Engelb., Bierbräuer in Titmanning.

Miesenbeck, Joh., k. Schullehrer in Kay.

Poschacher, Ign., Kaufmann in Titmanning.

Stemplinger, Phil., Stiftsdechant und Stadtpfarrer daselbst.

Stockhammer, Sebast., Besitzer des Hofbauernhofes zu Fröschham.

Wiesend, Georg, k. Landgerichts-Aktuar in Titmanning. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Landgericht Tölz.

Die Herren

Adlgasser, Gaudenz, Pfarrer zu Benediktbeuern. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Bruckner, Joseph, Pfarrer in Heilbrunn.

Hebler, Ludw., Expositus in Kochel.

Jungermann, Dr. Mor., Rechtspraktikant in Tölz.

Rockinger, k. Schullehrer in Benediktbeuern.

Schederer, Fr. Xav., Pfarrer zu Hechenberg.

Stöberl, J. Bapt., Caplan in Benediktbeuern.

Landgericht Traunstein.

Die Herren

Braunmüller, Mich., Pfarrer in Bachendorf.

Daxenberger, Jos., Stadtschreiber in Traunstein.

Dötzkirchner, Ant., Pfarrer zu Reith im Winkel.

Eisenrieth, Ant., Forstmeister in Ruhpolding.

Hell, Dr. Jos., k. Landgerichts-Arzt in Traunstein.

Miesgang, Math., Pfarrer in Grabenstädt.

Schönauer, Menas, k. Salinen-Baubeamter in Traunstein.

Seelos, Frz. Sal., Dechant und Pfarrer in Siegsdorf. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Wagner, Jos., Schulbeneficiat in Siegsdorf.

Landgericht Trostberg.

Die Herren

Auer, Dr., prakt. Arzt in Trostberg.

Bauer, Franz, Pfarrer in Schnaitsee.

Crailsheim, Frhr. v., k. Kämmerer in Amerang.

Croyer, Ant., Rechtspraktikant in Trostberg.

Daxenberger, Apotheker daselbst.

Denk, Christoph, Landgerichtsassessor daselbst.

Die Herren

Eberl, J. Bapt., Vikar in Tacherting.

Harold, Frhr. v., k. Landrichter zu Trostberg. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Lang, Dr. Leop., k. Landgerichts-Arzt in Trostberg.

Peißl, Jos., Kammerer u. Pfarrer allda.

Sällinger, Sim., Beneficiat daselbst.

Sigert, k. Advokat in Trostberg.

Wagner, Ign., Patrimonialgerichtshalter in Stein.

Landgericht Wasserburg.

Die Herren

Capeller, Dr. Mor., k. Rath und Landrichter in Wasserburg.

Graef, Ad., Magistratsrath daselbst.

Grob, Joseph, Cooperator in Pfaffing.

Heiferer, Stadtschreiber u. Patrimonial-Gerichtshalter in Wasserburg. Vereins-Mandatar für das Landger.

König, Theod., Stadtpfarrer daselbst.

Kosak, Dr., Gerichtsarzt daselbst.

Lechner, Frz. Xav., k. Rentbeamter daselbst.

Ruedorffer, k. l. Landgerichts-Assessor daselbst.

Schmidt, Georg, Pfarrer in Wang.

Westermayr, königlicher Advokat in Wasserburg.

Winkler, Bürgermeister daselbst.

Zaininger, Chorregent daselbst.

Landgericht Weilheim.

Die Herren

Achner, Alois, Pfarrer in Antdorf.

Brenner, Ant., Pfarrer in Pähl. Vereins-Mandatar für das Landgericht.

*Federl, Joh. Bapt., Revierförster in Seeshaupt.

Neubauer, Georg, Stadtpfarrer in Weilheim.

Pischl, Georg, Caplan in Bernried.

Rothmiller, J. Ev., Pfarrer in St. Pölten.

**Schmitt, Dr. Jul., praktischer Arzt in Weilheim.

Steiner, Konr., k. Landgerichts-Assessor in Weilheim.

Landgericht Werdenfels.

Die Herren

Bahngruber, J. Ev., Pfarrer in Oberammergau.

Mayr, Joh. Bapt., Pfarrer in Partenkirchen.

Ruhrer, Max, Pfarrer in Unterammergau.

Wallner, Fidel, Pfarrer in Ohlstadt. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Landgericht Wolfratshausen.

Die Herren

**Habel, Georg, Pfarrer in Argeth.
Stiglmayr, Steph., Pfarrer in Thanning.
Urban, Frz., Gerichtsh. in Wolfratshausen. Vereins-Mandatar f. d. Landger.
Wild, Korbin., Pfarrvorstand in Dietramszell.

Herrschaftsgericht Hohenaschau.

Herr

Buehl, Jos., gräfl. Preysing'scher Güter-Administrator zu Hohenaschau. Vereins-Mandatar für das Herrschaftsgericht.

b. In den übrigen Regierungsbezirken.

Die Herren

Andrian, Ferd. Frhr. v., k. Regierungspräsident in Ansbach.
Bachmayer, Eman., Klosterschul-Inspektor zu Landshut.
Bachmayr, Mich., Dekan und Pfarrer zu Velden.
Berchem, Carl, Graf v., k. Regierungsrath in Landshut.
Berchem, Rudolph, Frhr. von, k. Regierungs-Forstkommissär daselbst.
Berks, Dr. Frz., kgl. Regierungsdirektor daselbst.
Böttiger, Dr. Wilh., Hofrath und k. Professor in Erlangen.
Bogner, Mart., k. Landrichter in Roggenburg.
Breitenbach, Dr., k. Universitäts-Professor in Würzburg.
Buchsbaum, Ludw., k. Regierungsrath in Regensburg.
Ellersdorfer, Jul., k. Baukondukteur in Straubing.
Fischer, Dr. Ant., k. Regierungs-Präsident in Augsburg.
Flor, Dr. Karlmann, Lycealprofessor daselbst.
Freyberg, Clem. Wenz. Frhr. v., k. Reichsrath in Haltenwang.
Gitschger, Dr., k. Adv. in Neuburg v. W.
Hertling, Ign. Frhr. v., Appellationsgerichtsrath in Aschaffenb.
Huber, Barn., Abt zu St. Stephan in Augsburg.
Hundt, Ferd. Graf v., k. Oberaufschlagsbeamter in Landshut.
Illing, k. Ingenieurlieutenant in Germersheim.
Kapfenberger, Andr., Kammerer und Pfarrer in Eggenfelden.
Kienast, Dr. Ant., k. Landrichter in Neuulm.
Lichtenstern, Karl Frhr. v., k. Kammerjunker u. Landrichter in Nittenau.
Menz, Carl v., k. Appellationsgerichts-Direktor in Neuburg.
Mutzl, k. Gymnasialprofessor in Landshut.
*Neckham, Amand, k. Rektor u. Professor in Augsburg.

Die Herren

Nagel, Carl v., k. Landrichter in Grafenau.
Paumgarten, Herm. Graf, auf Ering.
Röckl, Ad., Pfarrer in Affaltern.
Roth, Wilh., k. Major im Jäger-Bataillon zu Straubing.
Schmelcher, Stanisl., k. Appellationsgerichtsrath in Eichstädt.
Schmidtlein, Dr. Jos., k. Universitätsprofessor in Erlangen.
Schmitt, Joh. Bpt., Pfarrer in Raitenbuch.
Schuhmann, Dr. Phil., k. Landgerichtsarzt in Königshofen.
Sedlmaier, Christoph, k. Regierungsregistrator in Augsburg.
Seuter, Ludw. v., k. Regierungs-Vicepräsident, z. Z. in Erlangen.
Stadler, Dr. Joh. Ev., Domcapitular in Augsburg.
Stengel, Goswin, k. Landrichter in Bischofsheim.
Stöger, Joh., k. Landrichter in Greding.
*Stoß, Pet. Amad., k. Landgerichtsassessor in Obergünzburg.
Völk, Georg, Architekt in Landshut.
Voitswinkler, Georg, Pfarrer in Hoheneggelkofen.
Zarbl, Joh. Bapt., geistl. Rath und Pfarrer zu St. Jodok in Landshut.
Zu-Rhein, Friedr. Frhr. v., k. Kämmerer und Regierungspräsident in Regensburg.

c. Im Auslande.

Die Herren

Carrara, Franz, Baccalaureus der Theol. und Weltpriester in Spalato.
Hieber, Dr. Karlmann, Professor in Judenburg.
Kunstmann, Dr. Friedr., Lehrer Ihrer kaiserl. Hoh. der Prinzessin Amalie von Brasilien in Lissabon.
Kuppitsch, Math., Buchhändler in Wien.
Marschall, Graf, k. k. österr. Kämmerer daselbst.
Renutz, Joh., Chirurg und Geburtshelfer daselbst.
Reischach, Ur. v., k. würtemb. Kammerherr und Rittmeister in Stuttgart.
Sachenbacher, Steph., k. Revierförster in Grubhof.
Schelling, Dr. Jos. v., k. b. geheimer Rath und k. preuß. geh. Oberregierungsrath in Berlin.
Sigmund, Jos., Rechtskandidat in Heidelberg.
Spengl, Dr. Leonh., Universitätsprofessor daselbst.
Wolfarth, Dr. Ferd. v., k. k. Kommissär des Obersthofmarschallamtes in Wien.

B. Ehrenmitglieder.

Se. Hoh. Maximilian, Herzog in Bayern.

Die Herren

Alberti, Friederich, Pastor zu Hohenleuben.

Aretin, Karl Freiherr von, kgl. Major à la suite und Legations-Rath in München.

Aufseß, Hanns Freiherr von, zu Aufseß.

Bechstein, Ludwig, Oberbibliothekar zu Meiningen.

Benz, Robert Freiherr von, Vice-Präsident des k. k. Guberniums in Innsbruck.

Bergmann, Joseph, Custos der k. k. Münz- und Antiquitäten-Kabinetes und der Ambraser-Sammlung in Wien.

Bernhardy, Dr., Landesbibliothekar zu Kassel.

Bickell, Dr., Oberappellations-Gerichtsrath zu Kassel.

Boehmer, Dr. Johann Friederich, Bibliothekar und Archivar zu Frankfurt a. M.

Bomhard, Dr. Martin Christian Friedrich, k. Schulrath u. Gymnasialprofessor zu Ansbach.

Bonin, von, Oberpräsident der Provinz Pommern zu Stettin.

Bonnhorst, von, herzoglich Nassauischer Hauptmann zu Wiesbaden.

Broennenberg, Dr. Adolph in Hannover.

Dungern, Freiherr von, Ministerialrath zu Wiesbaden.

Espe, Dr. Karl Aug., in Leipzig.

Fallmerayer, Dr. Johann, Professor u. Akademiker zu München.

Fuchs, Johann Michael, k. Gymnasialprofessor zu Ansbach.

Gersdorf, Dr. Ernst Gotthelf, Hofrath und Oberbibliothekar zu Leipzig.

Giech, Franz Friedrich Karl Graf von, vormaliger Regierungspräsident in Ansbach, zu Thurnau.

Godin, Bernhard Freiherr von, k. Kämmerer und Regierungsdirektor in Regensburg.

Goßmann, Dr. Johann Bartholomä, k. Studienlehrer zu Landau.

Graßegger, Joseph, Kaufmann zu Neuburg.

Grote, Julius Freyherr von, zu Schauen, in Hannover.

Habel, Archivar in Schierstein.

Haeberlin, Dr. C. F. G. J., Privatdocent an der Universität zu Berlin.

Hagen von Hagenfels, Erhard Christian, rechtskundiger Bürgermeister zu Bayreuth.

Hering, Professor zu Stettin.

Hormayer von Hortenburg, Joseph Freiherr von, k. Kämmerer, Geheimer Rath und Minister-Resident bei den drei freien und Hanse-Städten in Bremen.

Jaeck, Dr., k. Bibliothekar zu Bamberg.

Jahn, Dr. Joh. Christian, Conrektor an der Thomasschule zu Leipzig.

Kirchner, Architekt zu Wiesbaden.

Knapp, Dr., Geheimer Staats-Rath in Darmstadt.

Die Herren

Landau, Archivar in Kassel.

Lerchenfeld, Franz Seraph Wilhelm Freiherr von, Dompropst zu Bamberg.

Mayer, Dr., vormaliger Stadt-Pfarrer zu Eichstädt.

Moeller, Präsident der Landes-Regierung in Wiesbaden.

Mooyer, E. F., Kaufmann in Minden.

Münchhausen, von, Kammer-Rath und Ritterschafts-Deputirter zu Hannover.

Petzendorfer, Joseph Rupert, Domkapitular zu Passau.

Posern Klett, Karl Friedrich v., zu Leipzig.

Puettrich, Dr. Ludwig, Advokat in Leipzig.

Rafn, Professor zu Kopenhagen.

Raiser, Johann Nepomuk von, quiescirter k. Regierungsdirektor zu Augsburg.

Resch, Georg Alois, k. Rath und Regierungs-Assessor in Ansbach.

Reuß, Dr. Friedrich Anton, Professor an der Universität zu Würzburg.

Richarz, Dr. Peter, Bischof von Augsburg und Reichsrath von Bayern.

Roeggl, Alois, Abt zu Wiltau, erster Kurator des Ferdinandeums zu Innsbruck.

Rommel, Dr. Dietr. Christoph von, Geheimer Rath, Staatsarchivs- und Landesbibliotheksdirektor zu Kassel.

Rost, Wilhelm, k. Landrichter in Münnerstadt.

Rudhart, Dr. Georg Thomas, k. Lycealprofessor zu Bamberg.

Scharold, Dr. Karl Gottfried, k. Legationsrath zu Würzburg.

Schmeller, Dr. Johann Andreas, I. Kustos der k. Hof- u. Staats-Bibliothek zu München.

Schmidt, Dr. Julius, zu Hohenleuben.

Schubart, Dr., Landesbibliothek-Sekretär zu Kassel.

Schubert, Dr. F. Wilh., Professor zu Königsberg.

Steiner, Dr. J. W. Chr., Hofrath zu Darmstadt.

Stengel, Karl Freiherr von, k. Appellationsgerichts-Präsident zu Neuburg a. D.

Strecker, Archiv-Rath zu Darmstadt.

Strobel, herzoglich Nassauischer Major und General-Auditor zu Wiesbaden.

Waechter, Johann Karl, Forst-Rath zu Hannover.

Walderdorff, Graf von, vormaliger Staatsminister zu Wiesbaden.

Wangenheim, von, Klosterrath zu Hannover.

Weishaupt, Karl, k. Artillerie-Oberstlieutenant zu Landau.

Werlauff, Erik Christian, Conferenzrath zu Kopenhagen.

Wigand, Dr. Paul, Stadtgerichts-Direktor in Wezlar.

Wilhelmi, Karl, Stadtpfarrer zu Sinsheim.

Zenker, quiesc. k. Archiv-Sekretär in Ansbach.

Zeuß, Kaspar, Professor der Geschichte am k. Lyzeum z. Speier.

Zollmann, Münzkontrolleur zu Wiesbaden.

II.

Summarische Uebersicht
der
Rechnung des historischen Vereines von Oberbayern
für das Jahr 1843.

Titel	Vortrag.	Partial-Summe fl.	kr.	dl.	Total-Summe fl.	kr.	dl.
	Einnahmen.						
	A.						
	Aus dem Bestande der Vorjahre.						
I.	Aktiv-Rest	103	4	—			
II.	Aktiv-Ausstände belaufen sich nach der Vorgangsrechnung auf 69 rückständige Beiträge, à 2 fl. 42 kr., mit 186 fl. 18 kr., hievon wurden bezahlt 44 mit 25 jedoch blieben auch heuer im Rückstande mit 67 fl. 30 kr.	118	48	—			
	Summe A aus dem Bestand der Vorjahre				221	52	—
	B.						
	Von dem laufenden Jahre.						
IV.	An jährlichen Beiträgen:						
	a) von Sr. K. Hoh. dem Kronprinzen	25	—	—			
	b) von Sr. Hoh. dem Herzoge Maximilian in Bayern	32	24	—			
	c) von 567 ordentlichen Mitgliedern à 2 fl. 42 kr. und einem solchen zu 4 fl. waren zu erheben 1532 fl. 12 kr. Hievon blieben jedoch 70 Mitglieder mit 189 fl. im Rückstande, somit	1343	12	—			
V.	An Zinsen von Aktiv-Kapitalien. . .	1	—	—			
VI.	An zurückerhaltenen Vorschüßen . .	50	—	—			
VII.	An Erlös von veräußerten Inventar-Gegenständen	7	30	—			
	Summe B vom laufenden Jahre . .				1459	6	—
	Summe aller Einnahmen				1680	58	—
	Summe der Ausstände 256 fl. 30 kr.						

Titel	Vortrag	Partial-Summe fl.	kr.	dl.	Total-Summe fl.	kr.	dl.
	Ausgaben.						
	A.						
	Für den Bestand der Vorjahre.						
II.	Auf Passiv-Zahlungs-Retardaten . .	285	25	—	285	25	—
	B.						
	Für das laufende Jahr.						
V.	Auf Verwaltung:						
	a) auf Funktionsgehalte	120	—	—			
	b) auf Remunerationen	13	18	—			
VII.	Auf Anschaffung von Inventar-Gegenständen:				133	18	—
	a) Literarische Werke, Landkarten, Literalien	148	26	—			
	b) Münzen, Anticaglien und Ausgrabungen	32	51	—			
	c) Geräthschaften	8	30	—			
VIII.	Auf Regiebedarf:				189	47	—
	a) Beheizung, Beleuchtung und Reinigung	25	12	—			
	b) Schreibmaterial, Schreib-, Druck- und Lithographie-Kosten . . .	102	5	—			
	c) Buchbinderlohn	27	39	—			
	d) Postporto, Botenlohn, Stempel .	44	21	—			
	e) Abbildung von Denkmälern ꝛc. .	28	20	—			
IX.	Auf Druck- und andere Kosten für die				227	37	—
	Vereinsschriften	681	39	2	681	39	2
XI.	Für den Urkunden-Index	56	36	—	56	36	—
XV.	Zufällige Ausgaben:						
	a) Nachläße von Beiträgen . . .	5	24	—	5	24	—
	Summe B für das laufende Jahr . .				1294	21	2
	Summe aller Ausgaben				1579	46	2
	Abgleichung.						
	Einnahmen	1680	58	—			
	Ausgaben	1579	46	2			
	Kassabaarschaft	101	11	2			
	Hiezu obige Aktiv-Ausstände . . .	256	30	—			
	Bleiben als Aktiv-Rest auf 1844 überzutragen	357	41	2			

III.

Uebersicht

der

im Jahre 1843

eingekommenen Elaborate

und in den Plenarversammlungen gehaltenen Vorträge.*)

I. Von dem Herrn Pfarrer Gaudenz Adlgasser in Benediktbeuern:

1) Das gemalte Glasfenster in der Pfarrkirche des Marktes Tölz. (Gel. am 1. Juli.)

2) Lehrreiches Büchlein vom Ursprunge der Welfen und Gibellinen rc. Aus dem Lateinischen übersetzt. (Vgl. Beil. IV. Nr. 218.)

II. Von dem Herrn Regierungsrath v. Braunmühl in München:

Vortrag über einen Bericht des Herrn Baron v. Schleich, Cooperators zu Zolling, über das Beinfeld zu Fridolfing. (Gel. am 4. Nov.)

III. Von dem gräflich Preysingischen Gutsadministrator Herrn Buehl zu Hohenaschau:

1) Väterlicher Brief Wilhelms V. Herzogs in Ober- und Niederbayern, an seinen jüngsten, damals eilfjährigen Sohn Albrecht 1595. Aus dem im gräflich Preysingischen Archiv zu Hohenaschau befindlichen Original. (Abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 1. S. 141.)

2) Schreiben Herzog Ludwigs des Reichen an Ulrich von Freyberg um die Kunst nicht wund zu werden, vom 20. Dezember 1444. Aus

---

*) Diejenigen Elaborate, welche bereits im vor. Jahre (1843) beim Vereinsausschuße eingereicht wurden, aber entweder erst in einer Plenarversammlung des Jahres 1843 zum Vortrage oder im Jahrgange 1843 (Bd. V. des Oberbayerischen Archivs) zum Abdrucke gelangten, werden, weil schon im V. Jahresbericht aufgeführt, hier übergangen.

dem gräflich Preysingischen Archiv zu Hohenaschau. (Abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 1. S. 142.)

3) Altes-Votivgemälde auf die Einnahme der Festung Kufstein im Landshut'schen Erbfolgekrieg 1504. Abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 1. S. 143.)

4) Geschichtliche Anmerkungen über die Pfarrei und Hofmark Söllhuben und die dazu gehörigen Orte in Oberbayern. (Gelesen am 2. April; abgedr. Oberb. Arch, Bd. V, H. 2. S. 147.)

5) Nachricht von dem zufällig entdeckten Vorkommen alter Wandmalereien auf Kalk in der Kirche zu Urschaling, im Herrschaftsgerichte Hohenaschau. (Gelesen am 1. Sept.; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 2. S. 281.)

6) Regesten ungedruckter Urkunden zur b. Orts-, Familien- und Landesgeschichte, mitgetheilt aus den in dem gräflich Preysingischen Repositorium zu Hohenaschau befindlichen Originalien. (Abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 3. S. 323.)

IV. Von dem Herrn Schulbeneficiaten Sebastian Dachauer in Brannenburg:

1) Chronik mehrerer Ortschaften aus der Umgegend von Brannenburg. (Gelesen am 2. Juni; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 2. S. 205.)

2) Erste Fortsetzung hievon, die Ortschaften der Pfarrei Au betreffend. Abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 3. S. 372.

3) Regesten ungedruckter Urkunden zur b. Orts-, Familien- und Landesgeschichte aus der Pfarr- und Hofmarks-Registratur von Pang und Puelach. Abgedr. Oberb. Arch. B. V. H. 3. S. 347.

V. Von dem Herrn Hof- und Staatsbibliothek-Custos Föringer in München:

1) Auszug aus der im k. allgem. Reichsarchiv liegenden Reindlischen Chronik von München, für die Jahre 1463 bis 1740 und 1746 bis 1751. (Vgl. III. Jahresbericht des hist. Vereins v. Oberb. S. 42 Nr. XXXII.)

2) Ueber den Rechtsgebrauch, Selbstmörder in schwimmenden Fässern zu bestatten; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 3. S. 407.

VI. Von dem Herrn Kaplan E. Geiß in München:

Beiträge zu der Geschichte des pfälzischen Erbfolgekrieges aus dem Tagebuch der Aebtissin Ursula Pfäffinger von Frauen-Chiemsee. (Gelesen am 2. Juni.)

VII. Von dem Herrn Landrichter v. Gerstner in Ingolstadt:

Bericht über das zu Pföring aufgefundene, dem Kaiser Antoninus Pius gewidmete Marmordenkmal. (Gelesen am 2. December.)

VIII. Von dem Herrn Pfarrer Gottstein in Kirchdorf:

Ueber einen Altar in der Kirche zu Gelbersdorf, k. Landgerichts Moosburg. (Gelesen am 1. September.)

IX. Von dem Herrn Regierungssekretär L. A. Freiherrn v. Gumppenberg in München:

1) Pfälzische Verträge mit Bayern. Aus einer Handschrift der Vereinsbibliothek; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 1. S. 3., H. 2. S. 239. und H. 3. S. 391.

2) Auszug aus Burglechner's ungedruckter Geschichte von Tyrol in Bezug auf die Veranlassung, infolge deren Kaiser Max I. den bis dahin noch von keinem teutschen Fürsten geführten Namen Maximilian erhielt. (Vorgelesen am 1. August.)

X. Von dem Herrn Gymnasialprofessor Dr. v. Hefner in München:

1) Ueber zwei mit Inschriften versehene Backstein-Denkmäler, ehemals im Kloster Thierhaupten, nun im k. Antiquarium in München befindlich; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 1. S. 129.

2) Ueber ein bei Unterornau, Landgerichts Haag, aufgefundenes von dem Herrn Pfarrer Bliemansrieder zu Obertaufkirchen eingesendetes alterthümliches Crucifix; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 2. S. 287.

3) Ueber ein dem Kaiser Antonin dem Frommen errichtetes und auf der Biburg bei Pföring gefundenes Denkmal. (Gelesen am 2. December; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 2. S. 287.)

4) Bericht über die unterirdischen Gänge zu Reichersdorf bei Weyarn ꝛc. (Gelesen am 2. April.)

5) Erörterung von drei bisher unerklärten römischen Inschriften. (Gelesen am 2. Juni.)

6) Ueber einen alterthümlichen Altar zu Altenmühldorf, nach einer von Herrn Cooperator Kipfer gefertigten Zeichnung und Beschreibung desselben. (Gelesen am 1. August.)

XI. Von dem Herrn Hofrath Hoheneicher in München:

Spicilegium anecdotorum ad diplomatarium Frisingense. Continuatio IV.

XII. Von dem Herrn Dr. Moriz Jungermann, Rechtspraktikant in Tölz:

Der Bauernaufstand in Haag im Jahre 1596, geschildert nach den von Seite des Herrn Rechtspraktikanten Schmid in Haag dem Vereinsausschuße in Abschrift zugekommenen Aktenstücken aus der dortigen Amtsregistratur. (Gelesen in der Plenarversammlung am 2. Mai.)

XIII. Von dem Herrn Legationsrathe J. E. Ritter von Koch-Sternfeld:

1) Die Elsenhaimer. (Gelesen in der Plenarversammlung am 1. Juli 1843; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 2. S. 184.)

2) Wiederholte Berichtigung, eine der wichtigsten Thatsachen des salzburg-österreichischen Bauernkrieges vom Jahre 1525 betr.; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 2. S. 281.)

3) Bemerkungen, den antiquarischen Fund bei Alzgern Landgerichts Altötting betr.; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 2. S. 284.

XIV. Von dem Herrn Dr. Kunstmann:

Ueber zwei im k. Archiv zu Lissabon befindliche Urkunden, wovon die eine das ehemal. Bittrich-Regelhaus zu München, die andere die Brautwerbung um eine Tochter Herzog Wilhelms IV. von Bayern für einen portugiesischen Prinzen betrifft. (Gelesen am 1. August.)

XV. Von dem Herrn Dr. Fr. A. Mayer, freiresignirtem Stadtpfarrer von Eichstädt, dermalen in Zürich:

1) Ein paar Worte über die Feldzeichen auf römischen Kaisermünzen.

2) Einige auf den römischen Kaisermünzen bemerkte Münzstädte und Münzoffizinen.

3) Schlangen in den Händen der Genien auf römischen Kaisermünzen.

4) Ein Blick auf die Münzen des M. Vipsanius Agrippa.

5) Ueber einen ägyptischen, bei Kösching aufgefundenen Aelurnus.

XVI. Von dem Freiherrn v. Mettingh, k. Forstmeister:

Notiz über eine zu Hersching befindliche Salva Quardia-Tafel von 1706; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 2. S. 28.

XVII. Von dem Herrn Kreisdirektor v. Obernberg:

Abhandlung über die römischen Neben- und Verbindungsstrassen, welche durch Oberbayern angelegt waren. (Gelesen am 2. December.) Erster Vortrag.

XVIII. Von dem k. Herrn Oberbaurath Panzer in München:

Beschreibung der Kirchen zu Tollbath und Weissendorf, Landgerichts Ingolstadt; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 3. S. 314.

XIX. Von dem Herrn Cooperator Paulhuber in Ebersberg:

1) Geschichtliche Nachrichten über das Pfarrdorf Pürten, Landgerichts Mühldorf. (Gelesen am 2. Mai.)

2) Auszug aus einer ungedruckten Chronik des ehemaligen Klosters Au, Beiträge und Berichtigungen zur Geschichte des dreißigjährigen Krieges während der Jahre 1632 und 1633 betreffend. (Vorgelesen am 4. November und 2. December.)

XX. Von dem Herrn Ceremonienmeister Grafen Pocci in München:

Ueber die von dem Herrn Salinenbaubeamten Schönauer in Traunstein gefertigte Abbildung eines in der Schloßcapelle zu Marquartstein vorgefundenen alterthümlichen Meßkleides. (Gelesen am 2. Mai.)

XXI. Von dem Herrn Gymnasial-Professor Dr. Pütter in München:

Ueber das Heufeld bei Aibling und die umliegende Gegend. (Gelesen am 1. September.)

XXII. Von dem Herrn Hof- und Staatsbibliothek-Custos Dr. Schmeller in München:

Jörg Kazmair's Burgermeisters von München, Gedenkbuch über die Unruhen der Jahre 1397 — 1403. Aus einer Handschrift der k. Bibliothek zu München.

XXIII. Von dem Herrn Rechtspraktikanten Schmid in Haag:

Abschrift einer in der Haager Amtsregistratur befindlichen Aufzeichnung über den im Jahre 1596 in der Grafschaft Haag stattgehabten Bauern-Aufruhr. (Gelesen am 1. Februar.)

XXIV. Von dem Herrn Regierungs-Registrator Sedlmaier in Augsburg:

1) Berichtigende Bemerkungen über den römischen Denkstein zu Freitsmoos. (Gelesen am 2. Mai.)

2) Bericht über einen in Salzburg gekauften, (bei Fürst) im k. bayer. Landgerichte Titmanning ausgegrabenen Goldschmuck, vermuthlich aus der keltischen Vorzeit. (Gelesen am 1. Sept.)

XXV. Von dem Herrn Lehrer Johann Spörl zu Maria Ort bei Regensburg:

Genealogische Notizen über die Gebrüder Vischer, Bassisten am churfürstlichen Hofe zu München im 16. und 17. Jahrhundert. (Gelesen am 2. Mai.)

XXVI. Von dem Herrn Staatsrath von Stichaner, Exc.:

1) Das Geschlecht der Wintzerer; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 2. S. 235.

2) Notiz über die von Herrn Custos Bergmann in Wien verfaßte Münzgeschichte der Herrschaft Glatz; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 3. S. 428.

XXVII. Von dem Herrn Landgerichts-Assessor Stoß in Obergünzburg:

1) Geggenpoint. (Gelesen am 1. Febr. 1843; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 1. S. 142.)

2) Spitzhof. (Gelesen am 1. Februar; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 1. S. 144.)

3) Streitheimhof. (Gelesen am 1. Febr.; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 1. S. 144.)

4) Regesten ungedruckter Urkunden zur bayerischen Orts-, Familien- und Landesgeschichte. Sechste Reihe; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 2. S. 181.)

5) Excerpta genealogica.

6) Alte Gemälde zu St. Leonhard am Wonneberg, Landgericht Laufen. (Gelesen am 1. Februar.)

Oberbayerische Orte in den im siebenten Jahresberichte des historischen Vereines von Schwaben und Neuburg abgedruckten Augsburgischen Urkunden S. 70. Nr. III. u. ff.

7) Ueber das Landsberger Geschlecht der Schmalholz. (Gelesen in der Plenarversammlung am 1. Juli; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 3. S. 324.)

8) Ueber das Taufbecken zu Adelshofen, Landgerichts Bruck. (Mit Facsimile der Inschrift.)

9) Ueber die Inschrift eines kirchlichen Gefässes aus der Provence.

10) Beiträge zu einer Idealbibliothek von Oberbayern.

11) Bremau, abgegangener Ort bei Mintraching, Landgerichts Schongau.

12) Gundelsbach, abgegangener Hof nächst Bruck.

13) Miscellen.

XXVIII. Von dem Herrn Baurath Weltrich in Fürth:

Beschreibung der Kirchen zu Tollbath und Weissendorf.

XXIX. Von dem Herrn Landgerichtsaktuar G. Wiesend in Titmanning:

1) Alte Schnitzwerke in der Kirche zu Lanzing, k. Landgerichts Titmanning. (Gelesen am 1. Februar; abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 1. S. 130.)

2) Bericht über ein mittelalterliches Denkmal auf dem Kirchhofe zu Waging. (Gelesen in der Plenarversammlung am 1. Juli; abgedr. Oberbayer. Arch. Bd. V. H. 1. S. 133.)

3) Ueber den Römerstein zu Fridolfing. (Gelesen am 1. Juli.)

4) Abhandlung über die Auffindung eines wahrscheinlich celtischen Begräbnisses zu Fürst, Landgerichts Tittmanning, unter Vorlage von Abbildungen der hiebei ausgegrabenen Goldgeschmeide und Trinkgeschirre. (Gelesen am 4. November.)

5) Berichtliche Anzeige über Auffindung von mehr als hundert antiken Broncespangen zu Reut, Landgerichts Laufen. (Gelesen am 2. Dezember.)

XXX. Von dem Herrn Dr. Fr. Wimmer, Candidaten der Theologie in München:

Kleiner Beitrag zur Würdigung des Werkes: „Baierns Kirchen- und Volkszustände im 16. Jahrhundert. Nach handschriftlichen und gedruckten Quellen geschildert von Sugenheim." (Gelesen am 2. Juni.)

XXXI. Von dem Herrn Lehrer B. Zöpf zu Oberdorfen:

1) Historische Notizen über die Burgruine zu Williburgeried nächst Rott. (Gelesen in der Plenar-Versammlung am 2. April.

2) Notizen über die Burgruinen Dürnhausen und Wildenberg nächst Oberhausen. (Gelesen in der Plenar-Versammlung am 1. Juli.)

IV.

Verzeichniß

des

Zuwachses der Sammlungen des Vereines im Jahre 1843.

A. Bücher.*)

1. Abhandlung, historische, über das hohe Alter der baierischen Landstände. Mit beigefügten Geschichts- und Urkunden-Stellen. Aus einer hildburghausischen Zeitschrift vom März 1799. 8. (K.)
2. Abschied, an den gewesenen churpfalzbaierischen geh. Referendär Jos. v. Utzschneider. 1801.
   a) Nachtrag zu dem Abschied, der jüngst an den gewesenen churpfalzbaierischen geh. Referendär Jos. v. Utzschneider erschien. 1801. (K.)
3. Agathius de bello Gotthorum, et aliis peregrinis historiis temporum suorum, per Christoph. Persona Romanum e graeco in Latinum traductus. Aug. V. 1519. 4.
   1) Callimachus, P. Geminianensis. Historia de rege Vladislao, seu clade Varnensi. A. V. 1519.
   2) Aventinus. Imp. Henrici quarti Aug. ducis Boicorum septimi vita &. A. V. 1518.
   3) Libellus de origine Quelphorum et Gibellinorum, quibus olim Germania, nunc Italia exardet, (—) eruditus. Basil. 1519. 4. (I.)
4. Aktenstücke, zur Beleuchtung der Badischen Territorial-Frage. 2te verbesserte und vermehrte Auflage. Deutschland 1818. 8. (K.)
5. Album für die Inauguration des Denkmals Walthers von der Vo-

*) Die in Klammern beigefügten römischen Zahlen beziehen sich auf die nachfolgende Acquisitions-Nachweisung.

gelweide. Herausgeg. vom histor. Vereine für Unterfranken und Aschaffenburg. Würzb. 1843. 8. (XXXVII.)

6. Allemannia. Bd. 1 — 7. 1815 — 16. 8. (K.)

7. Allemania, neue. (—) Bd. 1. Bd. 2. Hft. 1. Sulzb. 1816. 8. (K.)

8. Almanach, der k. b. Akademie der Wissenschaften. München 1843. 8. (II.)

9. Almeloveen, Theod. Jansonius ab, Fastorum romanorum consularium libri duo. Accedunt praefecti urbis Romae et Constantinopolis. Ed. 2. Amstelaedami 1740. 8. (K.)

10. Ankershofen, Gottl. Frhr. v., Handbuch der Geschichte des Herzogthums Kärnten bis zur Vereinigung mit den österreichischen Fürstenthümern. 1s Heft. Geschichte Kärntens vor der Römer-Herrschaft. Klagenfurt 1842. 8. (III.)

11. Antonius à Cramburgo. Decretum divisionis totius Provinciae Franco-Bavaricae FF. Capucinorum in duas, scilicet Bavaricam et Franconicam. Monachii 1712. 4. (K.)

12. Anzeige der Altarblätter und ihrer Verfertiger in der Augustiner-Kirche zu München. ꝛc. München 1782. 4. (XXXI.)

13. Archiv des Henneberg. alterthumsforsch. Vereins. A. m. d. T. Beiträge zur Geschichte deutschen Alterthums. Herausgegeben von dem Hennebergischen alterthumsforschenden Verein durch Fr. Chr. Kümpel. 4te Lieferung. Mit drei Steindrucktafeln. Meiningen 1842. 8. (XXXIX.)

14. Archiv für hessische Geschichte und Alterthumskunde. Herausgegeben von Dr. J. W. Chr. Steiner. Mit 4 Lithographien.
   2r Bd. 3s Heft,
   3r Bd. 2s Heft,
   4r Bd. 1s Heft. Mit sechs Tafeln Abbildungen.
Darmst. 1841 — 43. 8. (XL.)

15. Archiv, vaterländisches, des historischen Vereins für Niedersachsen. Herausgegeben von Dr. A. Broennenberg, Dr. W. Havemann und Dr. A. Schaumann. Jahrgang 1842. Hft. 1 — 4. Hannover 1842. 8. (XLIII.)

16. Archiv des historischen Vereins von Unterfranken und Aschaffenburg. 7r Bd., 1s, 2s und 3s Heft. Würzb. 1843. 8. (XXXVII.)

17. Aretin, die Familie. Ein Beitrag zur baierischen Staats-, Kunst- und Gelehrten-Geschichte. Den Manen des Chph. Frhrn. v. Aretin gewidmet. Altenburg 1825. (Verf. J. A. Büssel?) 8. (K.)

18. — — Chrst. Frhr. v., des großen Kurfürsten Maximilian I. von Baiern Anleitung zur Regierungskunst, eine Vorarbeit zur baierischen Verfassungsurkunde. Mit dem latein. Original zur Seite. Mit dem Portrait des Kurfürsten. Bamb. u. Würzb. 1822. 8. (K.)

19. Aretin, Chrstph. Frhr. v., Jahrbücher der Gerechtigkeitspflege in Baiern. Jahrgang 1811. Neuburg a. d. D. 1813. 8. (K)

20. — — Rede bei der Grundsteinlegung des von den Einwohnern der Stadt Amberg zur Feier des Jubelfestes der 25jährigen Regierung Sr. M. des Königs Maximilian Joseph errichteten Denkmals auf dem Max-Josephs-Platze, gehalten den 16. Februar 1824. Amberg. 4. (K)

21. Arndt, E. M., der Rhein, Teutschlands Strom, aber nicht Teutschlands Gränze. 1814. 8. (K.)

22. Aschbach, Dr. Jos., Geschichte der Grafen von Wertheim von den ältesten Zeiten bis zu ihrem Erlöschen im Mannsstamme im J. 1556. Aus den urkundlichen Quellen. 2 Theile. Frankfurt a. M. 1843. 8. (XVII.)

23. Aub, Hirsch., Rede bei der Einweihungs-Feier der Synagoge in München, am 21. April 1826. München 1826. 4. (K.)

24. Aventinus, bayrisch Cronick, verzaichnet auff das kürtzest etliche allte geschicht, so aus beuelh . . . Wilhelm, Ludwigen vnnd Ernnsten gebrüdern, . . . Hertzögen in Obern vnd Nydern Bairn ꝛc. . . in den Libereien, Briefen, Priuilegien, Alltenstainen vnnd dergleychen monumenten . . . des Fürstenthombs Bayrn, (—) erforscht hat. S. l. s. a. 4. (XX.)

25. Aventinus, imp. Henrici quarti . . ., ducis vero Boicorum septimi vita etc. A. V. 1518. 4. (I.)

26. Aufschlüsse, Actenmässige (—) über den im J. 1811 auf den Professor Thiersch in München versuchten meuchelmörderichen Anfall. Mit Beilagen. 1816. 8. (K.)

27. Auffeß, Hans Frhr. v. u. z., das Lehenwesen in Beziehung auf die Anforderungen des Rechts und der Zeit. Mit besonderer Rücksicht auf das Königreich Baiern. Eine Skizze. Nürnb. 1828. 8. (K.)

28. Augsburg, das Hochbeehrte, oder . . . Vorstellung der . . . Handlung- und Verrichtungen, so Bey und nach dem . . . Einzug beyder Röm. Kayserl. MM., wie auch der Kgl. Maj. in Ungarn ꝛc., und darauf erfolgter . . . Krönung . . . Eleonorä Magdalenä Theresiä, geb. Pfalzgräfin bey Rhein, als Röm. Kayserin ꝛc., nicht weniger bey der . . . Röm. Königs-Wahl, . . . und Krönung . . . Josephi, Königs in Ungarn ꝛc., in . . . Augspurg Denck- und Merckwürdiges . . . vorgegangen . . . Denen . . . eine . . . Relation, von der Röm. Kayserl. und Kgl. MM . . . Einkehrung in . . . München ꝛc. angefüget worden . . . durch vil schöne Kupffer-Bilder ausgezieret. Augspurg 1690. 4. (K.)

29. Baader, Ritter Joseph von, Cantate zum . . . Empfange JJ. K. MM. auf einem Fest-Balle, welchen zur Feier Allerhöchst-Ihrer 25

jährigen Regierung die Gesellschaft des Museums zu München gab, im Februar 1824. In Musik gesetzt von Johann Kaspar Aiblinger. 4. (K.)

30. Baader, Joseph Ritter v., abgedrungene Erklärung (wegen der vorstehenden Jubelfest-Cantate). 1824. 4. (K.)

31. — — J. Andr., die Weihe eines neuen Gottesackers nach dem römischen Pontifikale, übersetzt bei Gelegenheit der Einweihung des Gottesackers in Haidhausen, nebst der Anrede und den Chorälen. München 1825. 8. (K.)

32. Back, Dr. Carl, das alte Eisenberg. Beiträge zur Zeit-, Orts- und Sittengeschichte der Stadt Eisenberg in früheren Jahrhunderten. Eisenberg 1839. 8. (IV.)

33. Baden und Baiern. Im Oktober 1818. 8. (K.)

34. Badeordnung für das Wildbad bei Kreuth. 1825. 8. (K.)

35. Baiern vor Teutschlands Richterstuhle, mit besonderer Beziehung auf die Schrift: Die Centralverwaltung der Verbündeten unter dem Freiherrn v. Stein. Germanien 1815. 8. (K.)

36. Bannstrahl, der, des Hofes gegen den neuesten Landständischen Bundbrief in Baiern. 1800. 8. (K.)

37. Barthl, U., patriotische Gedanken auf die, wegen Sr. Churfürstl. Durchl. . . . Carl Theodor ꝛc. in München den 21., 22., 23. und 24. Juni 1789 prächtigst gehaltenen Lustbarkeiten und Freudensbezeigungen. München. 4. (V.)

38. Baumgartner, Ant., auf das Jubelfest des Andreas Koppolt, k. baier. Artillerie-Hauptmanns in München, den 12. Mai 1808. Nebst Beiträgen zur Geschichte dieses Regiments. München. 8. (K.)

39. Baumgartner, Ant., Münchner-Polizei-Uebersicht. Vom 9. Hornung bis 30. November 1805. München. Mit 52 Kupfertaf. 4. (XXIV.)

40. Baumgartner, Ant., weck mich nit awf! (Auf die feierliche Einführung der baier. Kanonen in München, nach der Einnahme von Wien, am 2. Jän. 1806.) 4. (K.)

41. Bayern, das Königreich, in seinen alterthümlichen, geschichtlichen, artistischen und malerischen Schönheiten, enthaltend in einer Reihe von Stahlstichen die interessantesten Gegenden, Städte, Kirchen, Klöster, Burgen, Bäder und sonstige Baudenkmale mit begleitendem Texte. Heft 13 — 24. München. 8. (IX.)

42. Bechstein, Ludw., deutsches Museum für Geschichte, Literatur, Kunst und Alterthumsforschung. B. 1. 2. Jena 1842 — 43. 8. (K.)

43. Behr, Dr. W. J., Andeutungen in Beziehung auf die finanziellen Momente der neuen Verfassung des baier. Staats. Zur Beherzigung seiner künftigen Stände. Ein Programm. Würzb. 1818. 8. (K.)

44. Behr, Dr. W. J., Anforderungen an Bayerns Landtag 18$^{27}/_{28}$ und unpartheyische wissenschaftliche Beurtheilung seiner Verhandlungen. 2 Bdch. Würzb. 1827 — 28. 8. (K.)

45. — — Nothgedrungene Berufung an die öffentliche Stimme gegen das Verfahren der Kammer der Abgeordneten in Bayern wider ihn aus Veranlassung seines an den ersten Herrn Präsidenten dieser Kammer am 1. Dezember 1827 eingesendeten Schreibens. Würzb. 1828. 8. (K.)

46. — — Das Recht und die Pflicht der Regierungen in Beziehung auf die gegenwärtige Theurungsangelegenheit. Staatswissenschaftlich erörtert. Würzb. 1817. 8. (K.)

47. Beiträge, Wetzlar'sche, für Geschichte und Rechtsalterthümer, herausgegeben von Dr. P. Wigand. 2. Bd. 2. H. Halle 1842. 8. (XLIX.)

48. Bemerkungen, einige, über den in den europäischen Annalen 1802. Stück 9. Nro. II. Seite 196 — 222 befindlichen Aufsatz: „Was „wird aus der unmittelbaren Reichsritterschaft in Schwaben, Fran„ken und am rechten Rheinufer werden, da der — dem teutschen „Reiche vorgelegte Entschädigungsplan derselben nicht gedenkt? — „Beantwortet von einem teutschen Professor der vaterländischen Ge„schichte und Statistik.“ 1802. 8. (K.)

49. Bemerkungen über die neuesten Bewegungen des . . . Churhauses Pfalzbayern, die Zurückforderung einiger Reichsstadt-Nürnbergischen Aemter betreffend. 1791. 8. (K.)

50. — — vorläufige, über die sogenannte wahre Darstellung des Benehmens Sr. Kurfürstl. Durchl. zu Pfalz. 1805. 4. (K.)

51. — — über die Einführung der Oeffentlichkeit des gerichtlichen Verfahrens und der Geschwornen-Gerichte in Baiern. Von einem Justizbeamten. München 1819. 8. (K.)

52. — — einige, über die Einschreitungen der k. baier. Regierung in Beziehung auf die Gerichtsbarkeit der adelichen Gutsbesitzer, in Folge des Ediktes VI zur Verfass.-Urkunde. 1823. 8. (K.)

53. — — über einige Gebrechen der Sanitätspolizei im Königreiche Baiern und Vorschläge zu ihrer Entfernung, der baier. Stände-Versammlung zur Beherzigung vorgelegt von einem patriotischen Arzte aus Baiern. 1819. 8. (K.)

54. — — über das Pasquill: Die Hypokriten in Baiern. Aus den Briefen eines Theologen von München. 1802. 8. (K.)

55. — — über die neueste Revolutionsprophezeihung des ci-devant Großherzoglich Bergischen Staatsraths v. Hazzi in seinem Werke über die Standpunkte der baier. Verfassung von 1818. 8. (K.)

56. — — einige, über die Schrift des Landrichters Wellmer: „Was haben wir Bayern von der jüngsten Thronveränderung zu hoffen?“ Von dem Verf. der National-Oekonomie. Nürnb. 1826. 8. (K.)

57. Bemerkungen, hypothetische, eines biedern Teutschen über die österreichische wahre Darstellung des Benehmens Sr. Churfürstl. Durchl. zu Pfalzbaiern. 1805. 4. (K.)

58. Bergmann, Joseph, Medaillen auf berühmte und ausgezeichnete Männer des Kaiserthums Oesterreich, vom 16. bis zum 19. Jahrhunderte. In treuen Abbildungen mit biographisch-historischen Notizen. Heft 1 — 4. Wien 1840 — 43. 4. (K.)

59. — — das Münzrecht der gefürsteten Grafen von Cilli und die denselben fälschlich zugetheilten Münzen der Reichsgrafen v. Erbach. Besonders abgedruckt aus dem CIII. Bde. der Wiener Jahrbücher der Literatur 1843. 8. (VI.)

60. — — Untersuchungen über das älteste Münzrecht zu Lieding (im Jahre 975) und Friesach (1015), wie auch der salzburg. Suffragan-Bischöfe; über die Münzstätten zu St. Veit, Völkermarkt, Laibach und Landestrost; zu Villach und Griffen etc. in Inneröfterreich; endlich zu Neunkirchen am Steinfelde (vor 1136), Enns, Linz und Freystadt in Oesterreich. Besonders abgedr. a. d. 101. Bde. der Jahrbücher der Literatur. Wien 1843. 8. (VI.)

61. u. 62. Bericht, erster, zweiter und dritter, über das Bestehen und Wirken der Geschicht- und Alterthumforschenden Gesellschaft des Osterlandes, während der Zeit vom 29. Herbstmonds 1838 bis dahin 1842; von Dr. K. Back. Altenburg. 8. (XLIV.)

63. — — sechster, über das Bestehen und Wirken des histor. Vereins zu Bamberg. Bamb. 1843. 8. (XXXIV.)

64. — — an Se. Churfürstl. Durchl. rc. zu Pfalzbayern vom Magistrate der Churfstl. Haupt- und Residenzstadt München dd. 6. Juli 1792 in Betreff der Getreidsperren und des freien Getreidhandels rc. Auf churfürstl. höchsten Befehl mit Anmerkungen begleitet, gedruckt und zur Belehrung des Publikums ausgegeben. München 1795. 8. (K.)

65. — — gründlicher, wegen der von Churbayrn als rechtmessigen Reichs-Vicario zur Weiden vnnd Parckstein gantz nothwendig vnnd billichmessiger weiß vorgenommenen Execution. München 1657. 4. (K.)

66. — — glaubwürdiger, des berühmten Arztes Dr. Schlendrian über die bedenklichen Krankheitsumstände der bayer. Landschaftsverordnung. Schwabingen 1802. 8. (K.)

67. Beschreibung der feierlichen Grundsteinlegung zum neuen k. Residenzschlosse in München, am 18. Juny 1826; nebst einer kurzen Erzählung der Schicksale der alten Hofburg. München. 8. (K.)

68. — — einer Reise in das Achenthal, und durch einige Gegenden des Isarkreises. Von J. Th. von R. München 1830. 8. (K.)

69. — — kurze, des Rittersaales in dem Schlosse zu Erbach im Oden-

walde und der in demselben aufgestellten Rüstungen und Waffen. Amorbach 1808. 8. (K.)

70. Beschreibung, vollständige, der weltberühmten churfürstlich-bayerischen Schatzkammer und derselben Kostbarkeiten in München. Augsburg 1778. 8. (K.)

71. Betrachtungen über die von ... Jos. v. Baader kürzlich bekannt gemachte Ankündigung einer neuen überall anwendbaren Erfindung von eisernen Kunst-Strassen. 1814. 4. (K.)

72. Beweis, daß das Kurhaus Bayern nicht erloschen ist, der löblichen Landschaft gewidmet von R. 1778. 8. (V.)

73. Bewohner, an die, des Innkreises im Dezember 1813. Von einem Bayern. 8. München. (K.)

74. Beilage, nothwendige, zum neuesten Landständischen Bundbrief. 1800. 8. (K.)

75. Bibliothek des literarischen Vereins in Stuttgart. Bd. 1—5. Stuttg. 1842 — 43. 8. (K.)

76. Bildersaal, der k., aus der Alt-, Ober- und Niederdeutschen Schule in der St. Morizkapelle zu Nürnberg. Mit drei Kupfern. Nürnb. 1829. 8. (K.)

77. Böhmer, Joh. Frdr., Fontes rerum germanicarum. Geschichtsquellen Deutschlands. 1r Bd. Johannes Victoriensis und andere Geschichtsquellen Deutschlands im 14. Jahrhundert. Stuttg. 1843. 8. (VII.)

78. Bray, Chev. de, Voyage aux Salines de Salzbourg et de Reichenhall et dans une partie du Tyrol et de la Haute-Bavière. Berlin 1807. 8. (K.)

79. Brief, ein, über den Grafen v. Montgelas. Bavaria 1817. 8. (K.)

80. — — als Antwortschreiben eines bayerischen Patrioten an seinen Freund, die neuesten Landtagsangelegenheiten betreffend. 1819. 8. (K.)

81. — — eines Privatmannes über die wahre Darstellung des Benehmens Sr. churfürstl. Durchl. zu Pfalz. 1805. 8. (K.)

82. Briefe über den Appendix zur bittl. Vorstellung mehrerer Individuen des Ritter- und Adelstandes in Bayern an die ... Landschaft, und andere damit verwandte Gegenstände. Von dem Verf. der bittl. Vorstellung. 1800. 8. (K.)

83. — — eines Bayers über die Verfassungs-Urkunde, das Gemeindewesen, die gutsherrliche Gerichtsbarkeit, die Landgerichts-Verfassung überhaupt, die privilegirte Instanz und die Siegelmäßigkeit, als Beiträge zur Geschichte der bayerischen Gesetzgebung. 1818. 8. (K.)

84. — — und Urkunden zu der Lebensgeschichte Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand, aus dem Heilbronner Archiv mitgetheilet und nach dem vorgelegten Original genau collationirt. Fürth 1792. 8. (K.)

85. Brinckmeier, Dr. Eduard, praktisches Handbuch der historischen Chronologie aller Zeiten und Völker, besonders des Mittelalters. Mit Erläuterungen, ausführlichen Tabellen, Berechnungen und diplomatischen Hinweisungen, zur Prüfung, Bestimmung und Reduction der Daten historischer Ereignisse, Urkunden, Diplome, Chroniken, Schriftsteller rc., von den frühesten Zeiten der beglaubigten Geschichte an
Auch unter dem Titel:
Historisch-diplomatisch-chronologische Anweisung, nach welcher sich alle und jede Data und Epochen der verschiedenen Schriftsteller und Urkunden aller Zeiten und Länder leicht und sicher bestimmen und nach jeder andern Aere oder Calenderform ausdrücken lassen. Mit besonderer Berücksichtigung des Mittelalters rc. Lpz. 1843. 8. (K.)

86. Bucelinus, G., Germania Topo-Chrono-Stemmatographica sacra et profana etc. 2 Bde. 2. (XVIII.)

87. Buchfelner, Sim., die Geschichte der Verehrung der gnadenreichsten Jungfrau und Gottes Mutter Marie zu Altenötting. 2. Aufl. Altenötting 1835. 8. (K.)

88. Buchinger, Dr. Joh. N., Julius Echter von Mespelbrunn, Bischof von Würzburg und Herzog in Franken. Lief. 1 — 3. Würzburg 1842 — 43. 8. (K.)

89. Büssel, J. A., des Königs und der Königin Eiche. Zur ... Feier des Regierungs-Jubiläums Sr. Maj. des Königs von Bayern, den 16. Februar 1824. Amberg. 4. (K.)

90. Bundbrief, neuester landständischer, mit Erläuterungen. 1800. 8. (K.)

91. Burgundus, Nicolaus, Oratio funebris in laudem ... principis Elisabethae Lotaringiae ac Barrae ducis, coniugis ... Maximiliani, utriusque Bavariae ducis et electoris etc. Ingolstadij 1635. 4. (K.)

92. Callimachus, Geminianensis. Historia de rege Vladislao, seu clade Varnensi. A. V. 1519. 4. (L.)

93. Catalogus personarum et officiorum provinciae Germaniae superioris Societatis Jesu ab anno 1754 in annum 1755. Monach. 8. (K.)

94. Catalogus personarum et officiorum Societatis Jesu in Alba-Russia ex anno 1784 in annum 1785. Mohiloviae. 8. (K.)

95. Circulare einiger neuerungssüchtiger bayerischen Landstände, mit unpartheiischen Anmerkungen. 1801. 8. (K.)

96. Elenck, Dr. Rudolph, kurtzer Bericht vom Catholischen vnnd Christlichen Abschaiden auß disem zergengklichen leben, des .. D. Friderici Staphyli Superintendenten der Hohen Schule zu Ingolstat rc. Ingolstat 1564. 4. (K.)

97. Collectaneen-Blatt für die Geschichte Bayerns, insbesondere für die Geschichte der Stadt Neuburg a. d. D. und deren Umgegend.. von Mitgliedern des historischen Filial-Vereines zu Neuburg a. d. D. 8r Jahrg. 1842. 2s Heft des 2. Bds. Neuburg a. d. D. 8. (XXXIII.)

98. Concordat, das k. bayer., mit dem römischen Stuhle. Erläutert nach den Grundsätzen des Kirchenrechts und den Bedürfnissen der Landeskirche. Ffk. a. M. 1818. 8. (K.)

99. Confirmation, gnädigste, oder Bestättigung Ihr Fürstl. Gnaden, Herrn Bischoffen zu Freysing, als Ordinarij, wegen der wunderthätigen vnser lieben Frawen Bildtnuß in der .. St. Augustini Kirchen in München. München 1638. 4. (K.)

100. Corpus juris germanici antiqui. Adornavit Petr. Georgisch. Halae Magdeburg. 1738. 4. (K.)

101. Cucumus, Dr. C., über den Staat und die Gesetze des Alterthums. Eine akadem. Abhandl. zur Feier des .. 25jährigen Regierungs-Jubiläums Sr. M. des Königs von Bayern Maximilian Josephs ꝛc. Würzb. 1824. 8. (K.)

102. Daisenberger, J. M., geograph. Handlexicon vom Königreich Bayern. 2te verb. und verm. Ausg. Augsburg und Regensburg 1813. 8. (K.)

103. Danksagungsadresse von der bayer. Nation an Max Joseph IV. 1800. 8. (K.)

104. Darstellung des Sr. churf. Durchl. zu Pfalzbayern zustehenden Eigenthums und Wiederlosungs-Rechtes auf die HH. Fürsten von Löwenstein-Wertheim, Leiningen, Hohenlohe-Bartenstein und Salm-Reiferscheid-Bedburg zugetheilten Städte und Aemter Rothenfels, Landa, Jagstberg und Krautheim mit Ballenberg. 1804. 4. (K.)

105. Darstellung, geschichtliche, der ehelichen Verbindungen zwischen den höchsten Häusern Teutschlands, Oesterreich und Bayern. Eine Gelegenheitsschrift. Wien u. München 1816. 8. (K.)

106. — — geschichtliche, des Verbrechens der Maria Anna Birnbaum aus Nürnberg. München den 12. Novbr. 1826. 4. (K.)

107. — — geschichtliche, der Verhältnisse, welche das Benehmen Sr. Churfürstl. Durchl. von Pfalzbayern geleitet haben. Würzburg am 29. Sept. 1805. 8. (K.)

108. Déclaration (à cause de la reunion de Sa Majesté de Bavière avec des Alliés). Munich 1813. 2. (K.)

109. Delineation, eigentliche, des Treffens zwischen der Churbayerischen und Französischen Armee, unter Commando deren Generals Mercy und Tureno, den 5. May Ao. 1645. (Ein Kupferstich von Furck.) 2. (K.)

110. Denkschrift des heiligen Stuhles, oder urkundliche Darlegung der Thatsachen, welche der Wegführung des Erzbischofs von Cöln, Frhrn. v. Droste, vorhergegangen und gefolgt sind. Augsb. 1838. 8. (K.)

111. — — über Zollwesen und Zoll- und Handels-Vereine in Deutschland; dann über die Klagen und Wünsche mehrerer Handelsstände in Bayern und Baden. Allen deutschen Völkern und ihren Regierungen, und ganz besonders den deutschen Volksvertretern zur Beherzigung gewidmet. Stuttg. u. Tüb. 1831. 8. (K.)

112. Denkwürdigkeiten aus der Oberpfalz. — Ensdorf, Kastel, Sulzbach, Trausnitz im Thale. Mit einem Anhange: Scheyern. Otto VI. oder der Große von Wittelsbach etc. Sieg Kaiser Ludwig des Bayern bei Ampfing. Burg Trausnitz zu Landshut. Sulzbach 1842. 8. (K.)

113. Didacus ab Aragonia, Dilucidatio privilegiorum Ordinum Regularium, praesertim Mendicantium etc. Viennae 1754. 4. (XXII.)

114. Döllinger, Gg., die Erhöhung des National-Wohlstandes durch den Handel mit Getreid. München 1828. 8. (K.)

115. Donatus, Alex., Roma vetus ac recens utriusque aedificiis ad eruditam cognitionem expositis. Romae 1639. 4. (XXII.)

116. Dresch, L. v., Betrachtungen über den revidirten Entwurf der Prozeß-Ordnung in kgl. Rechts-Streitigkeiten für das Königreich Bayern. München 1828. 8. (K.)

117. — — Rede bei der Eröffnungsfeier der Ludwigs-Maximilians-Universität zu München, in Gegenwart Sr. Maj. des Königs am 15. Nov. 1826. München. 4. (K.)

118. — — Sendschreiben an den Ministerialrath v. Spies über dessen kritische Beleuchtung u. s. w. München 1828. 8. (K.)

119. — — letztes Wort an den Ministerialrath v. Spies. München 1828. 8. (K.)

120. Duellius, Raim., Miscellaneorum, quae ex Codicibus Mss. collegit. Liber I et II. Aug. V. 1723 — 24. 4. (K.)

121. Dünnhaupt, Joh. Chr., Beiträge zur deutschen Niedersächsischen Geschichte und deren Alterthümern. Helmstädt 1778. 8. (K.)

122. Duller, Dr. Ed., neue Beiträge zur Geschichte Philipps des Großmüthigen, Landgrafen von Hessen, bisher ungedruckte Briefe dieses Fürsten und seiner Zeitgenossen, Karls V., Ferdinands I., der Königin Maria von Ungarn u. s. w. Im Auftrag des historischen Vereins für das Großherzogthum Hessen gesammelt etc. Darmst. 1842. 8. (XL.)

123. Edelmann, J. Chr., Grabrede bei der Beerdigung des am 12. Fe-

bruar 1833 verstorbenen . . . Dr. K. D. M. Stahl, k. b. Hofrathes 2c. München 1833. 8. (K.)

124. Edikt, das allgemeine Steuer-Provisorium in der Provinz Bayern betreffend. 1808. 2. (K.)

125. Effigies heroicae seu carmina epica, in quibus Heroicae Ducum Boicorum Virtutes repraesentantur. Sumptibus Joa. A. de la Haye. Monachij 1726. 8. (K.)

126. Ehrne-Melchthal, Gg. Ludw., Vertheidigungs-Schrift für den des versuchten Staats-Verrathes angeschuldigten Joh. Gg. Hiltl, Bürger und Meubelfabrikanten in München, sammt dem darauf erfolgten erstrichterlichen Urtheile und der dagegen zum k. Oberappellationsgerichte ergriffenen Berufung. München 1814. 8. (K.)

127. Einweihung, feierliche, der Synagoge in München den 21. April 1826. München. 4. (K.)

128. Einzinger von Einzing, Joh. M. M., politischer Abriß des heutigen Churfürstenthums Bayern, herausgegeben im Jahre 1777. Augsb. 8. (K.)

129. — — Heraldisch-genealogischer Beweis, wie und auf welche Art Herzog Luitpold in Bayern von K. K. Karolingischem Geblüte abstemme, aus ächten und ganz neuen Quellen hergeleitet. Augsburg 1783. 8. (K.)

130. Entwicklung der Beweggründe, welche das Benehmen Sr. Churfstl. Durchl. zu Pfalzbayern 2c. gegen den kaiserl. Hof zu Wien geleitet haben. Aus dem Franz. 1805. 4. (K.)

131. Entwurf, kurzer, aller der Feierlichkeiten, welche bei Gelegenheit des zu Ehren eines hl. Blutzeugen und Bischofes Maximilian, als ersten hiesigen Glaubensverkündiger gehaltenen fünfzehnten Jahrhunderts, die drei Ostertage hindurch in Freysing angestellet wurden, . . . im Jahre 1772.

(Anhang zu Nro. 37 des kais. privil. marggräflich-Burgowischen Wochenblatts, dieselben Feierlichkeiten betreffend.) Freysing. 4. (K.)

132. Erklärung einiger Individuen des Ritter- und Adelstandes in Bayern auf das Circularschreiben der landschaftlichen Verordnung vom 16. Mai, die Einberufung eines Landtages betr. 1800. 8. (K.)

133. — — öffentliche, wegen der Eychstättischen Insassen in den Königl. Preußischen Fürstenthümern Ansbach und Bayreuth. 1796. 2. (K.)

134. — — königliche, wegen der Vereinigung Bayerns mit den Alliirten. München 1813. 2. (K.)

135. — — k. Preuß., über die Landeshoheits-Irrungen in den Fränkischen Fürstenthümern Ansbach und Bayreuth. 1796. 4. (K.)

136. Ertl, Fr. v. P., kurze Uebersicht der vorzüglichsten Denk- u. Sehenswürdigkeiten der Stadt Regensburg. München, Passau, Regensburg 1842. 8. (K.)

137. Etenhueber, Math., schuldigstes Thränenopfer. Als die . . Römischkönigliche Braut Josepha Maria, . . Ihro Reise nach Wien den 17. Jan. 1765 angetreten, in einer Abschiedsode. Münch. 1765. 8. (V.)

138. Exposé des motifs, qui ont déterminé la conduite de S. A. S. éléctorale Palatine de Bavière envèrs la cour impériale de Vienne. Wurzbourg 1805. 4. (K.)

139. Extract, . . . aus denen Chur-Fürstlichen Landen in Bayrn 2c., wie dieselbe in effectiven Stand anno 1719 biß jetzo sich befinden. (Folget die ganze Chur-Bayrische anjetzo florierende Familia.) S. l. 4. (K.)

140. Eyweck, Franz Joseph, Feuer-Ordnung für die k. bayer. Munizipal-Stadt Tittmoning. Nach Grundlage der allerhöchsten Verordnung vom 30. May 1791. 1814. 8. (K.)

141. Feßmaier, Grundriß der historischen Hilfswissenschaften, vorzüglich nach Gatterers Schriften zum akadem. Gebrauche bearbeitet. Ldsh. 1802. 8. (K.)

142. Feyer, zur, des 16. Februars 1824. Ihrem . . . Könige . . . Maximilian Joseph . . . dargebracht von den Studierenden der Universität Landshut. Landshut. 4. (K.)

143. Florencourt, W. Chassort v., Erklärung der räthselhaften Umschriften der Consekrations-Münzen des Romulus. Trier 1843. 8. (K.)

144. Franz, Kaiser von Oestreich, Erklärung an die Tyroler. dd. Wolkersdorf, den 29. May 1809. 4. (XXVII.)

145. Fraternitätsbriefe. 2. (K.)

146. Freuden-Rueff, melibäischer, angestimmet in lieblich hellender Mayen-Pfeiffen. Das ist: Melibäus ehedessen ein Hirt ruffet zusamm die Nymphen anzustimmen ein Music zu aller-unterthänigister Glückwünschung der . . . Geburt, und . . . hl. Tauffs-Cäremonien des . . . Chur-Printzens Maximiliani Josephi 2c., Hertzog in Ober- und Nideren Bayrn 2c. München 1727. 4. (K.)

147. Freyheit, über, und Eigenthum der alten bayerischen Nation. Frkf. u. Lpz. 1801. 8. (K.)

148. Friedl, Jac. Norb., geschichtliche Darstellung der k. bayer. Stadt Landsberg. Mit Urkunden begleitet. 1819. 8. (K.)

149. Găln, Theod., Licht und Schatten. Ueber Bayerns Staats-Verwaltung unter Maximilian I. und dem Staatsminister Grafen v. Montgelas. Lpz. 1816. 8. (K.)

150. Gallerie Churpfalzbayerischer Staatsdiener und Beamten. Erste Liefer. enthaltend die Lebensgeschichte des Ex-Ministers Carl Theod. v. Bettschart. Deutschl. 1794. 8. (K.)

151. Galleria Churpfalzbayerischer Staatsdiener und Beamten. Zweite Lieferung enthaltend: Eine kurze Geschichte der Donauer Mooskultur oder Beiträge zur Lebensgeschichte der zu diesem Geschäfte vom Landesfürsten ernannten Direktoren und Kommissarien. Deutschland 1795. 8. (K.)

152. — — der merkwürdigsten Kurbayer. Staatsbeamten. 3s Heft. Maximilian, Frhr. v. Montgelas, Minister der auswärtigen Angelegenheiten. Mainz. Im 8. Jahr der fränk. Republick. 8. (K.)

153. Gandershofer, G. M., kurze chronologische Geschichte der Stadt Moosburg in Bayern. Herausgeg. zur Feier des tausendjährigen Jubelfestes daselbst im Jahre 1827. Mit Urkunden. Ldsh. 8. (K.)

154. Gedenkblatt zur Feier der Eröffnung der neuen Isarbrücke am 3. May 1828. München 4. (K.)

155. Gefühle eines redlichen Patrioten am Sarge Sr. Kurfürstl. Durchlaucht zu Pfalzbayern Karl Theodors. Nebst Beschreibung des feierlichen Leichenzuges und der Exequien. München 1799. 4. (K.)

156. Gegenbemerkungen über die jüngst erschienenen vorläufigen Bemerkungen über die sogenannte wahre Darstellung des Benehmens Sr. Kurfürstl. Durchl. zu Pfalz. 1805. 4. (K.)

157. Gesänge am Oktoberfeste zu München. 1815. 8. Nebst lithographirten Melodien in Querfolio. (K.)

158. Geschichte der Deportirung der k. bayer. Civilbeamten nach Ungarn und Böhmen; nebst Bemerkungen über die gleichzeitigen Kriegsereignisse und über die durchwanderten Länder. Von einem Deportirten. 2 Bände. München 1810. 8. (K.)

159. — — der Inseln Ufenau und Lützelau im Zürichsee. 1843. 4. (LI.)

160. — — diarische, des französisch-bayer. Krieges in Deutschland gegen Oesterreich in den letztern Monden des J. 1805. Dem allgeliebten Maximilian Joseph, König von Bayern, und . . . Wilhelmine Karoline . . . gewidmet von . . . F. A. K. München 1806. 4. (K.)

161. Görres, J., erstes Sendschreiben an . . . Culmann, über die Congregation in Bayern. Zweites Sendschreiben . . . über den Fortgang der gegen die Kongregation eingeleiteten Untersuchung. S. l. e. a. 4. (K.)

162. Götz, G. A., geograph. Beschreibung des Unter-Mainkreises. Ein Beitrag zur näheren geogr. Kenntniß des Königreiches Bayern. (Würzburg 1824.) 8. (K.)

163. Goßmann, Dr. J. B., König Max I. Gedicht in vier Gesängen. Mit einem Titelkupfer. Würzb. 1836. 8. (XI.)

164. — — Max Emanuel. Episches Gedicht in sechs Gesängen. Würzburg 1840. 8. (XI.)

165. Grandidier, Essais historiques et topographiques sur l'église cathédrale de Strasbourg. Strasbourg 1782. 8. (XXII.)

166. Grimm, Jac., deutsche Mythologie. Göttingen 1835. 8. (K.)

167. Grund- und Renten-Anschlag der gräflich v. Preysing'schen Hofmark Falkenstein und Brannenburg; verf. im Monat Mai 1843. Münch. (Lithograph.) 2. (XXV.)

168. Günthner, Sebast., rechtliche Würdigung der Bemerkungen über die Schrift: Die Monumenta Boica vor dem Richterstuhl der Kritik vertheidigt 2c. Münch. 1816. 8. (K.)

169. Gutenäcker, Dr. Jos., Verzeichniß aller Programme und Gelegenheitsschriften, welche an den k. b. Studien-Anstalten vom Schuljahre $18^{23}/_{24}$ bis zum Schlusse des Schuljahres $18^{41}/_{42}$ erschienen sind. Ein Beitrag zur Literatur-Geschichte Bayerns. Würzb. 1843. 4. XII.

170. Hall und Wiederhall in Bayern. Im November 1815. München. 8. (K.)

171. Haupt-Momente, einige, des gewöhnlichen contradictorischen Verfahrens vor den ersten und zweiten Instanzen nach der französischen Gerichts-Ordnung; zur Beurtheilung ihres Prinzips im Gegensatze des gemeinen deutschen Prozesses, so wie zur Berichtigung der über Oeffentlichkeit des Civil-Verfahrens herrschenden Irrthümer. Münch. 1819. 8. (K.)

172. Hazzi, v., über die Standpunkte der bayerischen Verfassungs-Urkunde von 1818 in Beziehung anderer Constitutionen. Münch. 1819. 8. (K.)

173. — — Ueber das 25jährige Wirken des landwirthschaftlichen Vereins in Bayern und des Central-Landwirthschafts- oder Oktoberfestes; zugleich den vollständigen Rechenschaftsbericht des General-Comités hierüber enthaltend. Eine Rede, gehalten bei der doppelten Jubelfeier in der öffentl. Versammlung am 6. Oktober 1835. Münch. 1835. 4. (K.)

174. Heigel, C. M., König Garibald, Oper in 2 Aufzügen. Münch. 1824. 8. (K.)

175. Helfrecht, J. Th. B., Ruinen, Alterthümer und noch stehende Schlösser auf und an dem Fichtelgebirge. Ein Versuch. Hof 1795. 8. (K.)

176. Heller, Karl, Reichsedler von Hellersperg, über die Verhältnisse zwischen Gerichtsbarkeit und Scharwerken in Bayern, aus der Landesverfassung und den Gesetzen abgezogen und mit Urkunden begleitet. Nürnberg 1798. 8. (K.)

177. Herzens-Ergießungen, patriotische, eines Bayers. Nr. 1. 2. 1812. 8. (K.)

178. Hof- und Kirchenkalender, hochfürstlich-freisingischer, auf das Jahr ... 1793 .... u. 1799 mit beygefügtem Schematismo. Zusammengetragen von Jak. Erhard. Freysing. 8. (K.)

179. Hof- und Staatshandbuch des Königreichs Bayern. 1843. München. 8. (K.) 2 Ex.

180. Hof- und Stiftskalender, hochfürstlich freysingischer, auf das Jahr ... 1780 und 1781. Verlegt bei Andr. Wolf. Freysing. 2 Bde. 8. (K.)

181. Horn, Dr. Ph. Franz, Johannes Trithemius, Abt des vormal. Klosters St. Jacob in Würzburg. Eine biograph. Skizze, als Beitrag zur vaterländischen Gelehrten-Geschichte. Veröffentlicht bei der ... Preise-Vertheilung an der k. Kreis-Landwirthschafts- und Gewerbs-Schule zu Würzburg. Mit Trithemius Bildnisse. Würzburg 1843. 8. (XXX.)

182. Hupfauer, Paul, über den passauischen Domherrn Paulus Wann, seine Schriften und die verschiedenen Ausgaben derselben mit litterarischen Anmerkungen, nebst Digressionen über das Predigerwesen. Nebst 2 Holzschnitten. Landshut 1801. 8. (K.)

183. Hypokriten, die, in Bayern. 1802. 8. (K.)

184. Jahrbücher des Vereins für meklenburgische Geschichte und Alterthumskunde, aus den Arbeiten des Vereins herausgegeben von G. C. F. Lisch. 8r Jahrg. Schwerin 1843. 8. (XLII.)

185. Jahresbericht, siebzehnter, der Gesellschaft für Pommer'sche Geschichte und Alterthumskunde. Stettin 1842.

185. a. — — achtzehnter. Stettin 1843. 8. (XLV.)

186. — — neunter, an die Mitglieder der Sinsheimer Gesellschaft zur Erforschung der vaterländischen Denkmale der Vorzeit von ... K. Wilhelmi. Sinsheim 1843. 8. (XLVI.)

186. a. — — zwölfter, des historischen Vereins für Mittelfranken für das Jahr 1842. Ansbach 1843. 4. (XXXII.)

187. — — des historischen Vereins von Oberfranken zu Bayreuth für das J. 18⁴²/₄₃. Bayreuth 1843. 8. (XXXV.)

188. — — dreizehnter, des historischen Vereins von Unterfranken und Aschaffenburg für 18⁴²/₄₃. Erstattet von Dr. K. G. Scharold. Würzb. 1843. 8. (XXXVII.)

189. — — siebzehnter, des Voigtländischen Alterthumsforschenden Vereins. Jahr 1842. Herausgeg. von Frdr. Alberti. Gera. 8. (XLVIII.)

190. Jahresfeyer, die erste, der Stiftung des Apotheker-Vereins in Bayern, gehalten zu München am 16. März 1818. 8. (K.)

191. Jahrmärkte-Kalender, bayerischer, auf das J. 1827. Mit verschiedenen Anzeigen und Nachrichten von Messen und Jahrmärkten in unserer und in der altväterlichen Zeit. München. 8. (K.)

192. Jakobiner, der entlarvte teutsche, oder meine Gedanken über die ... Vorstellung an Maximilian IV. Churfürsten, von dem Kollegiat-Stifte zum hl. Martin und Kastulus zu Landshut in Bayern, um wegen dem Müssiggange und den Schandthaten seiner Mitglieder von einem Theile der übermäßig großen kirchlichen Renten entledigt zu werden. Eine Lästerschrift am hl. Kreuz = Erfindungs-Tage in Nieder-Bayerns Hauptstadt 1802 von der Finsterniß ans Licht gestellt. Ldsh. 1802. 8. (K.)

193. Jesus-Messias oder die Menschen-Erlösung in vier Abtheilungen mit bildlichen Vorstellungen aus dem alten Bunde, aufgeführt ... zu Oberammergau am 15., 16., 22. Mai, am 4., 15., 25. u. 26. Juni und am 2. Juli 1815. S. l. 4. (K.)

194. Instruktion über die administrative Behandlung des Bauwesens bei allen Staats = Gebäuden im Königr. Bayern ohne Unterschied. München 1819. 8. (K.)

195. — — für die bei der Steuer-Messung im Königreiche Bayern arbeitenden Geometer und Geodäten. Münch. 1808. 2. (K.)

196. Joannes Nepomucenus, Monumentum debitae gratitudinis et filialis amoris erga ... Franciscum Toepsel, Praepositum Pollinganum etc. etc. 1815. 8. (XXII.)

197. Johann Nepomuck, Probst zu Polling, Rede bei der feierlichen Jubel-Messe des hochwürdigen Herrn Ambrosius, Probst und Erzdiakon an dem regulirten Chorstifte zu Raitenbuch. Am 24. Herbstmonats 1797. Kaufbeuren. 2. (K.)

Jordan, Joh., Jordanes' Leben und Schriften nebst Probe einer deutschen Uebersetzung seiner Geschichte der Gothen mit Anmerkungen. Einladungsschrift zu der öffentl. Preisevertheilung bei dem k. Gymnasium in Ansbach den 21. August 1843. Ansb. 1843. 4. (XIV.)

199. Jubeltage, die, des Vaterlandes bei der ... Vermählungs = Feier Sr. k. k. M. Franz I. Kaiser von Oesterreich mit J. k. H. der Prinzessin Caroline Auguste von Bayern. Vollständige Beschreibung aller Feierlichkeiten und Volksfeste, die in der k. Residenzstadt vom 27. Oktober bis zum 5. November stattgefunden haben, nebst einer Sammlung von Gedichten ꝛc. Beilage: die Festlichkeiten in Altötting, Simbach und Braunau. München 1816. 8. (K.)

200. Jude, der ewige, und sein Liebling in München. Eine Verklärung, skizzirt von einem reisenden Maler. München 1831. 8. (K.)

201. Jungermann, Dr. Mor., Albrecht V., der Großmüthige, Herzog von Bayern. Eine .... gekrönte Preisschrift. Mit einer Vorrede von H. Rußwurm. München 1843. 8. (XV.)

202. Justi, Joh. H. G. v., zwei Preisfragen der churf. bayer. Academie der Wissenschaften über den Ursprung der alten Herzoge von Bayern und deren Verhältniß gegen die fränkische Monarchie. Copenhagen u. Lpz. 1763. 8. (K.)

203. Klaußner, Vorstellung und Bitte des Magistrats der k. Haupt- und Residenzstadt München an das k. Ministerium des Innern. Das Aufsuchen von Waarenbestellungen durch Handlungsreisende nach Mustern bei Consumenten betreffend. München 1842. 8. (K.)

204. Klemm, Dr. Gust., Fantasie über ein Museum für die Culturgeschichte der Menschheit. Dresden 1843. 8. (XXIX.)

205. Kratzer, Mich. Mart., Ehrfurcht und Liebe. Der Ehrfurcht und Liebe geweihet bei der fröhlichen Vermählungsfeier J. H. der Königstochter von Bayern Elisabethe Louise mit Sr. k. H. dem Kronerben von Preußen Friedrich Wilhelm. Den 16. November 1823. München. 4. (K.)

206. Krenner, v., neue Beleuchtung der Gerechtigkeitsliebe bayer. Landstände als Grundherren betrachtet. Mit authent. Beilagen. 1802. 8. (K.)

207. Kreuzzug, Oesterreichs letzter, nach Bayern. Im J. 1805. Ulm. 8. (K.)

208. Künsberg, F. Frhr. v., Panorama der großartigen, die Fürsten-Größe, des Volkes Glück und Ehre aussprechenden Schöpfungen des Königs Ludwig I. von Bayern. Ein Versuch zur Aufstellung der wichtigsten Regierungs-Momente in der zehnjährigen segenreichen Regierung zur Verherrlichung des 12. Oktobers, als der ... 25jähr. Vermählungsfeier der k. Majestäten. München 1835. 4. (K.)

209. — — Dem besten Jubel-Könige Maximilian Joseph ..... dargebracht, den 16. Febr. 1824. 4. (K.)

210. Kurz, Franz, Oesterreich unter H. Albrecht dem Lahmen. Linz 1819. 8. (K.)

211. — — Oesterreich unter K. Friedrich dem Schönen. Linz 1818. 8. (K.)

212. — — Oesterreich unter den Königen Ottokar und Albrecht I. 2 Theile. Linz 1816. 8. (K.)

213. Lamont, Dr. J., Jahrbuch der k. Sternwarte bei München für 1839 2r Jahrg., 1840 3r Jahrg. und 1841 4r Jahrg. München. 3 Bde. 8. (K.)

214. Lang, K. H. v., Hammelburger Reise, 1. 2. 3. 7. 10. Fahrt. München und Ansbach 1817—1830. 8. (K.)

215. Lebensmomente, wichtigste, aller k. bayer. Civil- und Militär-Bedienstelen dieses Jahrhunderts. 6 Hefte. Augsburg 1818—19. 8. (K.)

216. — — wichtigste, der k. bayer. Civil- und Militär-Bedienstelen dieses Jahrhunderts. 2te verbesserte u. verm. Aufl. des ersten Heftes. Augsb. 1819. 8. (K.)

217. Leistner, R. C. F. v., Nachruf an den k. b. Hofrath, Cabinets-Secretär Sr. Maj. des Königs von Bayern rc. rc., Joseph von Martin. 4. (K.)

218. Libellus, de origine Guelphorum et Gibellinorum, quibus olim Germania, nunc Italia exardet, eruditus. Basil. 1519. 4. (I.)

219. Lied über die erschreckliche Feuersbrunst, so die halbe Stadt Straubing den 13. September 1780 grausam zerstöhret rc. S. l. s. a. 8. (V.)

220. Lindner, Friedr. Ludw., Betrachtungen über den Handels-Verein zwischen Preußen, Bayern, Würtemberg und Hessen-Darmstadt. München 1829. 8. (K.)

221. Lipowsky, Fel. Jos., des Churfürsten von Bayern Maximilian Emanuel Statthalterschaft in den spanischen Niederlanden, und dessen Feldzüge. Historisch geschildert und mit einem Anhange über die Schicksale der Jesuiten in Bayern, Tyrol, Schwaben und der Schweiz während dieser Zeit. 8.

a) — — Beschreibung der Leichen-Begängnuß des Herzogs Albrechts IV. in Bayrn, so zu München feyerlich gehalten worden im Jahre 1509. München 1820. 8. (K.)

222. Magazin für die Geschichte der Menschenrechte. 1s Bdch. Lpz. 1797. 8. (XXIV.)

223. Malten, Dr. H. Mr., Ergebnisse der neuesten Ausgrabungen römischer Alterthümer in und bei Mainz. (Besonders abgedr. aus d. 2ten Bande für 1842 der „Bibliothek der neuesten Weltkunde.") Mainz 1842. 8. (K.)

224. Manung der cristenheit widder die durken. (1454.) (Ein Facsimile des ältesten bisher bekannten teutschen Druckes.) 4. (V.)

225. Marie von Bayern. Ihrer Königl. Hoheit der Kronprinzessin —, in tiefster Ehrfurcht dargebracht von der Stadtgemeinde Hof am 8. Oktober 1842. 4. (XXI.)

226. Materialien zur peinlichen Gesetzgebung in Bayern. Erster Theil. München 1802. 8. (K.)

227. Mausoleum virtutis et honoris piis manibus Guilielmi V., ... Boiariae Ducis, inter Quatuor Pyramides a Collegio Soc. Jesu Monac. .... erectum. Nunc editione hac altera .... Menrado ab Hohenzolleren, ... principis filio, ... recusum dicatumque. Monach. 1626. 8. (K.)

228. Mayer, Jos., die Fürstliche Buß-Früchten vorlängst gepflantzet in dem ... Fürsten-Feld, nunmehro aber in einem Fürstlichen Flor angesehen, da .... Johann Theodor .... Fürst und Bischoff zu Freysing und Regenspurg rc. rc., die allda ... erbaute Closter-Kirch .... eingeweyhet am neunten Sonntag nach Pfingsten. München 1741. 2. (K.)

229. Mederer, J. N., Beyträge zur Geschichte von Bayern. Stück 1—5. Regensb. 1777—93. 8. (K.)

230. — — De villa Ingoldestat, schedion historicum, quo ad publicam statutorum academicorum promulgationem praefatus est pridie calend. Febr. an. 1791. Ingolst. 8. (K.)

231. — — De veteri Aureato, prolusio academica etc. etc. Ingolst. 1780. 8. (K.)

232. Memoria Funebris Mariae Amaliae ... Imperatricis, utriusque Bavariae etc. etc. Ducis viduae, die 11. Decembris 1756 .. defunctae, anno proxime sequenti 1757 die 17. Januarii ... jussu ... Maximiliani Josephi ... in electorali templo Clericorum regularium vulgo Theatinorum Monachii solemniter acta. Monach. 1757. 2. (K.)

233. Menzel, G. H. M., Wittelsbach und Zollern. Eine Festgabe, der Geschichte beider Fürstenhäuser entnommen, und zur Feier der Vermählung Sr. K. H. des Kronprinzen Maximilian von Bayern mit J. K. H. der Prinzessin Marie von Preußen im Oktober 1842 dargebracht. Bayreuth. 4. (XXI.)

234. Mering, F. E. v., Geschichte der Burgen, Rittergüter, Abteien und Klöster in den Rheinlanden und den Provinzen Jülich, Cleve, Berg und Westphalen, nach archivarischen und anderen authentischen Quellen. 7 Hefte. 8. (K)

235. Miller, v., Erkenntnisse in der Graf v. Tattenbachischen Erbschafts-Streitsache. (1822.) 4. (K.)

236. Miltner, F. X., die bayerische Gerichts-Ordnung Max Josephs III. vom Jahre 1753, historisch dargestellt. Ldsh. 1816. 8. (K.)

237. Mittheilungen, neue, aus dem Gebiet historisch-antiquarischer Forschungen. Im Namen des ..... Thüringisch-Sächsischen Vereins für Erforschung des vaterländ. Alterthums ꝛc. ꝛc. herausgegeben von K. Ed. Förstemann. 6r Bd. 3s u. 4s H. Halle und Nordhausen 1842—43. 8. (XLVII.)

238. Mittheilungen der Gesellschaft für vaterländische Alterthümer in Basel. 1843. 4. (XXXVII.a)

239. Montgelas. Der Minister Graf v. — unter der Regierung König Maximilians von Bayern. 1814. 8. (K.)

239.a. Monumenta boica. Vol. 33. P. 2. Monach. 1842. 4.

240. Mooyer, E. F., Beiträge zur Geschichte der vormal. Benediktiner-Abtei Tegernsee und deren Verbindung mit andern Klöstern. (Aus den Westphäl. Provinzial-Blättern Bd. III. Hft. I. besonders abgedruckt.) Minden 1843. 8. (XIX.)

241. — — Das Necrologium des hildesheimischen St. Michaelisklosters Benedictiner-Ordens, in Auszügen. (Besonderer Abdruck aus dem Vaterländ. Archiv. Jahrg. 1842.) Hannover 1842. 8. (XIX.)

242. Museum, das vaterländische, in Böhmen im J. 1842. Vom Verwaltungsausschusse der Gesellschaft. Prag. 8. (XXXVIII.)

243. Nachricht, sechste, über den historischen Verein für Niedersachsen. Hannover 1843. 8. (XLIII.)

244. Nachtrag zu dem Abschied, der jüngst an den gewesenen Churpfalzbayer. geh. Referendär Jos. v. Utzschneider erschien. 1801. 8. (K.)

245. Nagler, G. K., neues allgem. Künstlerlexicon. 13r Bd. München 1843. 8. (VIII.)

246. Neumann, Carl Fried., historische Versuche. 1s Heft. Heidelb. 1825. 8. (K.)

247. Neumann, Theophil., ... Antwortschreiben auf das ... Sendschreiben des Magnus Frhrn. v. Herkomman über die Aufrechthaltung der dermaligen ständischen Privilegien in Baiern. Nebst zwei Preisfragen über die alte Gerichtsbarkeit in Baiern. Frohnhausen 1801. 8. (K.)

248. Notizenblatt für österreich. Geschichte und Literatur. Nro. 1. April 1843. Wien. (Fortsetzung des Chmel'schen österr. Geschichtsforschers.) 8. (K.)

249. Ode in Maximilianum Josephum, Bavarorum Regem, quum festa ob res per quinque regiminis sui lustra feliciter ac gloriose peractas solenniter celebrarentur. S. l. s. a. 4. (K.)

250. Opfer, das große, auf Golgatha oder Geschichte des Leidens und Sterbens Jesu auf öffentlicher Bühne ..... aufgeführt von der ... Gemeinde Oberammergau den 3., 4., 10., 23., 24. und 30. Juni 1811. Landsberg. 4. (K.)

251. Personalien des Höchstseligen ... Königs Maximilian Joseph von Bayern. 2. (K.)

252. Prager, E., Gedenkbuch der Festlichkeiten Bayerns bei der hohen Vermählung JJ. kk. HH. des Kronprinzen Maximilian von Bayern und der Prinzessin Marie von Preußen im Oktober 1842. Mit einem Anhange: Beschreibung der Feierlichkeiten bei Eröffnung der Walhalla und Grundsteinlegung zur Befreiungshalle bei Kelheim. München 1842. 8. (K.)

253. Programm zur zehnten Jahresfestfeier des Hennebergischen alterthumsforschenden Vereins in Meiningen, am 14. November 1842. Vom Vereinsdirektor Ludw. Bechstein. Meiningen. 4. (XXXIX.)

254. Quartalbericht des Vereins für meklenburgische Geschichte und Alterthumskunde. VIII. 2. 3. IX. I. Schwerin 1843. 8. (XLII.)

255. Regesta ... e regni scriniis, cura M. Bar. de Freyberg. Vol. X. Monac. 1843. (2 Ex.) 4. (XXIII.)

256. Reisach, Carl August v., Graf von Steinberg, Ex-General-Commissär Sr. Maj. des Königs von Bayern. Ein Character-Gemälde, nach dem Leben treu gezeichnet. 1814. 8. (K.)

257. Repertorium des topographischen Atlasblattes Berchtesgaden, sammt dem Repertorium vom Grenzblatte St. Bartholomä. 1841.
— — des topogr. Atlasblattes Mittenwald. 1840.
— — Nürnberg. 1841.
— — Passau. 1841.
— — Reichenhall. 1840. 5 Bdchn. 8. (X.)

258. Repertorium der historischen Literatur für Deutschland seit dem Jahre 1840. Herausgegeben von Leopold von Ledebur. Bd. I. Heft 4. Berlin 1843. 8. (K.)

259. Reuß, Dr., Walther von der Vogelweide. Eine biographische Skizze. Würzb. 1843. 8. (XXXVII.)

260. Rosenkrantz, das büchlin genannt der —. Ulm 1843. 4. (XXVI.)

261. Roth, Dr. Friedr., Bemerkungen über den Sinn und Gebrauch des Wortes Barbar. Gelesen in der öffentlichen Versammlung der k. bayer. Akademie der Wissenschaften zur Feyer des Maximilianstages 1814. Nürnb. 1814. 4. (K.)

262. Roth, K., Bruchstücke aus der Kaiserchronik und dem jüngern Titurel. Landshut 1843. 8. (K.)

263. St. Behlen und Merkel, Dr. J., Geschichte und Beschreibung von Aschaffenburg und dem Spessart. Mit einer Charte der Umgegend und einem Plane der Stadt zur Zeit Merian's. Aschaffenb. 1843. 8. K.

264. Sammlung der Aktenstücke in Sachen des Präsidenten der k. Akademie der Wissenschaften zu München Frdr. H. Jakobi und 5 Consorten .... als Kläger, gegen den k. bayer. Oberhofbibliothekar, Chr. Frhrn. v. Aretin, als Beklagten puncto injuriarum atrocissim. et satisfactionis. Bayern 1810. 8. (K.)

265. Sammlung von Flugschriften meist auf bayerische Verhältnisse Bezug habenden Inhalts. Th. in 8., th. in 4. (K.)

266. Satzungen des württemb. Alterthums-Vereines. Stuttgart 1843. 8. (K.)

267. Schematismen des Erzbisthums München-Freising (VII. a.) und der Bisthümer Augsburg, Eichstätt, Regensburg f. d. J. 1843. 8. (K.)

268. Schlichtegroll, Frdr. v., Grabes-Feyer bei der Beerdigung des Hrn. Joh. Gottfr. Edlen von Gemeiner, großherzoglich weimarischen Geh. Finanzrathes ꝛc. ꝛc. Nebst einer biograph. Nachricht über denselben, verfaßt von Ritter v. Speckner ꝛc. Münch. 1820. 8. (K.)

269. Schmid, J., triumphierendes Wunder-Gebäw der churfürstl. Residentz zu München. München 1685. 4. (K.)

270. Schmitz, K. F. L., Grundzüge zur Geschichte der k. bayer. Porzellan-Manufactur zu Nymphenburg. (Einzelner Abdruck dieses

im Kunst- und Gewerb-Blatte Nr. 2, 3 u. 4 mitgetheilten Aufsatzes.) 1819. 8. (K.)

271. Schöppach, Karl, hennebergisches Urkundenbuch. Th. 1. Von 933 bis 1330. Meiningen 1842. 4. (K.)

272. Schreiber, Dr. H., die neuentdeckten Hünengräber im Breisgau. Mit Abbildungen und einem Kärtchen. Freiburg im Breisgau 1826. 8. (K.)

273. — — Die Marcellus-Schlacht bei Clastidium. Mosaik-Gemälde in der Casa di Göthe zu Pompeji. Ein archäologischer Versuch. Mit vier lithogr. Tafeln. Freiburg 1843. 4. (XXVIII.)

274. Schwaiger, Albin, Versuch einer meteorologischen Beschreibung des hohen Peißenbergs als eine nöthige Beilage zu dessen Prospekts-karte. München. 4. (K.)

275. Sendschreiben des ... Magnus Frhrn. v. Herkomman an .... Magister Theophilus Neumann. Mit Anmerkungen. Salzb. 1801. 8. (K.)

276. Seuffert, Dr. Joh. Ad., an meine Zuhörer bei Eröffnung der Vorlesungen über bayerische Geschichte. Mit einem Nachwort. Als Programm zur akadem. Feyer des im Vaterlande vollbrachten Verfassungswerkes. Würzb. 1818. 8. (K.)

277. Siber, Dr. Thad., Gedächtnißrede auf den verstorbenen ordentl. Professor der Philosophie an der k. Ludwig-Maximilians-Universität Dr. Andr. Fl. Meilinger. 1837. 8. (K.)

278. Skizze, biographische, vom ... geh. Rath Jos. v. Utzschneider, Ritter des Civil-Verdienst-Ordens der bayer. Krone. München. 8. (K.)

278.a. Societas historica medio-franconica academiae Friderico-Alexandrinae prima saecularia congratulatur. Onoldi 1843 4. (XXXII.)

279. Spaun, Franz v., Bemerkungen über die wichtigsten Verhandlungen der bayerischen Stände-Versammlung. Heft 1. 2. 2 Bdch. Köln 1819. 8. (K.)

280. Spiess, v., Antwort auf das Sendschreiben des ... Hofraths v. Dresch. München 1828. 8. (K.)

281. Statuten des Vereins für Geschichte und Alterthumskunde Meklenburgs. Schwerin 1835. 4. (XLII.)

282. Sterler, A., Hortus Nymphenburgensis, seu enumeratio plantarum in horto regio Nymphenburgensi cultarum. Monachii 1821. 8. (K.)

283. Sterler, der Max-Josephs-Garten zu Bogenhausen. Ein Denkmal treuer Unterthanenliebe. Mit beigefügtem Steinabdrucke. Münch. 1825. 4. (K.)

284. Stetten, Geschichte der Stadt Augspurg. 2 Thle. Frkf. u. Lpz. 1743—1758. 4. (XVI.)

285. — — Paul v., jun., Kunst-, Gewerb- und Handwerks-Geschichte der Reichs-Stadt Augsburg. Augsb. 1779. 8. (K.)

286. Stillfried-Rattonitz, Rud. Frhr. v., genealogische Geschichte der Burggrafen von Nürnberg. Mit 1 lithogr. Ansicht. 1s Heft. Görlitz 1843. 8. (K.)

287. Stisser, Friedr. Ulr., Forst- und Jagd-Historie der Teutschen. Vermehrt, verbessert und mit einer besondern Vorrede versehen von Dr. Heinr. Gottlieb Francken. Lpz. 1754. 8. (K.)

288. Streitkräfte, über die, Bayerns. 1800. 8. (K.)

289. Studien, baltische. Herausgeg. von der Gesellschaft für Pommersche Geschichte und Alterthumskunde. 9ten Jahrganges 1s und 2s Heft. Stettin 1842—43. 8. (XLV.)

290. Sulzbeck, Fr. X., Leben des hl. Korbinian, ersten Bischofs zu Freising. Regensb. 1843. 8. (K.)

291. Sutner, J., die Burgruinen zu Wittelsbach. Eine Denkschrift, verfaßt für das bayerische Volksfest der am 25. August 1834 geschehenen Enthüllung des Nationaldenkmales zu Oberwittelsbach, und abgelesen auf dem Rathhaussaale zu Aichach am 26. August. München 1834. 4. (K.)

292. Testamentum, Novum, Jesu Christi . . . . sive foedus Graecè et Latinè, Theodoro Beza interprete etc. etc. 1565. 8. (XXII.)

293. Traktate der Höfe von Bayern, Würtemberg und Baden mit Frankreich im J. 1796, und mit den gegen Frankreich alliirten Mächten im J. 1813. 1819. 8. (K.)

294. Verfassung und Verwaltung der Gemeinden im Königreiche Bayern. München 1818. 8. (K.)

295. Verhältnisse, über die, des Landes Salzburg zum Mutterlande Bayern. Breslau 1815. 8. (K.)

296. Verhandlungen der Gesellschaft des vaterländischen Museums in Böhmen in der zwanzigsten General-Versammlung am 11. Mai 1842. Prag 1842. 8. (XXXVIII.)

297. — — des histor. Vereins für die Oberpfalz und Regensburg. Bd. 7. Regensburg 1842. 8. (XXXVI.)

298. Verlauf, kurtz-gefaßter curieuser, und umständlicher Bericht: Von der entsetzlichen Revolte und Rebellion im Churfürstenthum Bajern, ..., so geschehen Anno 1705 und vollendet 1706. S. l. s. a. Kaiserstreu. 4. (K.)

299. Versuch einer Geschichte der bayerischen Allianzen. Eine Betrachtung bei gegenwärtigen Verhältnissen. Süddeutschland 1815. 8. (K.)

300. Vogel, Aug., die Mineralquellen des Königreichs Bayern. Aus Auftrag des k. Staatsministeriums des Innern nach ihren quantitativen Bestandtheilen chemisch untersucht. München 1829. 8. (K.)

301. Volks-Fest, das, der Bayern im Oktober. Von J. S. Münch. 1815. 8. (K.)

302. Utzschneider, Jos., an die Bewohner Tyrols. Reichenhall, 27. Juni 1809. 2. (K.)

303. Wagner, A. F. K., Chronik der herzogl. Residenz- und Hauptstadt Altenburg vom J. 1801 bis zum J. 1835, nach amtlichen Nachrichten bearbeitet. 1r Bd., enthaltend die Jahre 1801—13. Altenburg 1827. 8. (XXXVI.a)

304. Westenrieder, zum Andenken des Andr. Fel. v. Oefele. München 1780. 8. (K.)

305. Wiedemann, Dr. G. Fr., Lebensskizze von Sebast. Mall, Dr. der Philosophie und Theologie, ord. öffentl. Professor ꝛc. ꝛc., vorgelesen in der Universitäts-Aula am 25. Febr. 1837. 8. (K.)

306. — — Vortrag, gehalten bei der Stiftungs-Feier der Ludwigs-Maximilians-Universität zu München in der Universitäts-Aula am 25. Juni 1836. (Aus der Münchener polit. Ztg. besonders abgedruckt und mit einigen Zusätzen vermehrt.) München 1836. 8. (K.)

307. Will, Prof. G. A., kleine Beiträge zu der Diplomatik und deren Literatur. (Das Kupfer fehlt.) Altdorf 1789. 8. (K.)

308. Wochenblatt für das Ldg. Wasserburg. 4r Jahrg. 1842. 4. (XIII.

309. Wolf, Carl, über den gegenwärtigen Zustand des Buchhandels in Bayern. München 1827. 8. (K.)

310. Wolf, Dr. Jos. H., allgemeine bayer. Landes- und Volks-Chronik oder Geschichts-Jahrbücher des 19ten Jahrhunderts mit Miszellen allgemeiner Länder- und Völker-, Erd- und Himmelskunde. Eine Monatschrift für alle Stände. Bd. 1. 2. München 1842—43. 8. (K.)

311. Worte, ein paar, über die schamlose Schmähschrift: Gallerie der merkwürdigsten bayer. Staatsbeamten drittes Heft: Max Frhr. v. Montgelas, Minister der auswärtigen Angelegenheiten. 1803. 8. (K.)

312. Zeitschrift für vaterländische Alterthumskunde, herausgeg. von der antiquarischen Gesellschaft zu Zürich. 6s u. 7s Heft. 1842—43. 4. (LI.)

313. — — neue, des Ferdinandeums für Tyrol und Vorarlberg. Herausgegeben von den Kuratoren desselben. 9s Bdch. Innsbruck 1843. 8. (XLI.)

314. Zeitung, Münchner Politische. 1843. 4. (K.)

Acquisitions-Nachweisung.

Von vorstehenden Büchern wurden diejenigen, welchen ein (K.) beigefügt ist, durch Kauf acquirirt, die übrigen erhielt der Verein zum Geschenke, und zwar:

I. Von Herrn Pfarrer Gaudenz Adlgasser in Benediktbeuern: Nr. 3. 25. 92. 218.

II. Von der k. Akademie der Wissenschaften in München: Nr. 8.

III. Von Frhrn. Gottl. v. Ankershofen: Nr. 10.

IV. Von Hrn. Regierungsrath Dr. Karl Back in Altenburg: Nr. 22.

V. Von Hrn. Schullehrer Bayerlacher zu Rosenheim: Nr. 37. 72. 137. 219. 224.

VI. Von Hrn. Custos J. Bergmann in Wien: Nr. 59. 60.

VII. Von Hrn. Joh. Frdr. Böhmer in Frankfurt: Nr. 77.

VII.a. Von Herrn Domprobst und Generalvikar M. v. Deutinger in München: Nr. 267.

VIII. Von Hrn. Buchhändler Fleischmann in München: Nr. 245.

IX. Von Hrn. Buchhändler Franz in München: Nr. 41.

X. Von dem k. Generalquartiermeisterstab: Nr. 257.

XI. Von Hrn. Dr. J. B. Goffmann in Würzburg: Nr. 163. 164.

XII. Von Hrn. Gymnasial-Professor Gutenäcker zu Münnerstadt: Nr. 169.

XIII. Von Hrn. Stadtschreiber Heiserer zu Wasserburg: Nr. 8.

XIV. Von Hrn. Prof. Dr. Joh. Jordan in Ansbach: Nr. 198.

XV. Von Hrn. Dr. Mor. Jungermann: Nr. 201.

XVI. Von Herrn Oberappellationsgerichtsrath v. Kaspar: Nr. 264.

XVII. Von dem Hrn. Fürsten Constantin von Löwenstein: Nr. 22.

XVIII. Von Hrn. Gendarmerie-Obersten v. Maillinger: Nr. 86.

XIX. Von Hrn. E. F. Mooyer in Minden: Nr. 240. 241.

XX. Von Hrn. Dr. Nagler in München: Nr. 24.

XXI. Von Hrn. Grafen Pocci in München: Nr. 225. 232.

XXII. Von Hrn. Caplan Prechtl: Nr. 113. 115. 165. 196. 292.

XXIII. Von dem k. Reichsarchiv: Nr. 255.

XXIV. Von dem quiesc. Hr. Hof- und Staatsbibliothek-Custos Rott in München: Nr. 39. 222.

XXV. Von Hrn. Advokaten Dr. Ruhwandl in München: Nr. 167.

XXVI. Von Hrn. Baron v. Rupprecht, Beneficiaten bei St. Peter in München: Nr. 260.

XXVII. Von Hrn. Rath Schauß in München: Nr. 144.

XXVIII. Von Hrn. Prorector Dr. H. Schreiber zu Freiburg im Breisgau: Nr. 273.

XXIX. Von Hrn. Regierungs-Registrator Sedlmaier in Augsburg: Nr. 204.

XXX. Von dem k. Staatsrath ꝛc. Dr. Jos. v. Stichaner in München: Nr. 181.

XXXI. Von Hrn. Hof- und Staatsbibliothek-Scriptor Würthmann in München: Nr. 12.

Von den in Bayern bestehenden historischen Vereinen:

XXXII. Von dem historischen Vereine für Mittelfranken zu Ansbach: Nr. 186 a. 278 a.

XXXIII. Von dem historischen Filial-Vereine zu Neuburg a. d. D. Nr. 97.

XXXIV. Von dem historischen Vereine von Oberfranken zu Bamberg: Nr. 63.

XXXV. Von dem historischen Vereine von Oberfranken zu Bayreuth: Nr. 187.

XXXVI. Von dem historischen Vereine für die Oberpfalz und Regensburg: Nr. 297.

XXXVII. Von dem historischen Vereine von Unterfranken und Aschaffenburg zu Würzburg: Nr. 5. 16. 188. 259.

Von auswärtigen historischen Vereinen:

XXXVII. a. Von der Gesellschaft für vaterländische Alterthümer in Basel: Nr. 238.

XXXVIII. Von der Gesellschaft des vaterländischen Museums in Böhmen: Nr. 242. 296.

XXXIX. Von dem Hennebergischen alterthumsforschenden Vereine in Meiningen: Nr. 13. 253.

XL. Von dem historischen Vereine für das Großherzogthum Hessen zu Darmstadt: 14. 132.

XLI. Vom Ferdinandeum zu Innsbruck: Nr. 313.

XLII. Von dem Vereine für mecklenburgische Geschichte und Alterthumskunde zu Schwerin: Nr. 184. 254. 281.

XLIII. Von dem historischen Vereine für Niedersachsen zu Hannover: Nr. 15. 243.

XLIV. Von der Geschicht- und Alterthumforschenden Gesellschaft des Osterlandes: Nr. 61. 62. 303.

XLV. Von der Gesellschaft für Pommerische Geschichte und Alterthumskunde: Nr. 185. 289.

XLVI. Von der Sinsheimer Gesellschaft zur Erforschung der vaterländischen Denkmale der Vorzeit: Nr. 1–6.

XLVII. Von dem Thüringisch-Sächsischen Vereine zu Halle: Nr. 237.

XLVIII. Von dem Voigtländischen alterthumsforschenden Vereine; Nr. 189.

XLIX. Von dem Wetzlar'schen Verein für Geschichte und Rechtsalterthümer: Nr. 47.

L. Von dem württembergischen Alterthums-Vereine in Stuttgart: Nr. 266.

LI. Von der antiquarischen Gesellschaft zu Zürich: Nr. 312. 159.

B. Manuscripte und Urkunden.

a. Geschenke.

I. Von dem Herrn Pfarrer Adlgasser zu Benediktbeuern:

a) Confirmationsbriefe über die Kirchmaier-Pesenbacher- und Jocher'schen Jahrtagsstiftungen zu Kochel von 1511, 1677 und 1679.

b) Auszug der Pfarrmatrikel von Benediktbeuern bezüglich der Familie Asam von 1681.

c) Inventar der Heiligthümer und Paramente im Kloster Tegernsee von 1787.

II. Von dem Herrn Kassier Aurich in München:

a) Ein Geburts-Zeugniß vom Gericht Berchtesgaden für Urban Kopfleitner von 1683.

b) Uebergabsbrief um ein Fischerlehen bei Berchtesgaden von 1728.

III. Von dem Herrn Schullehrer Baierlacher in Rosenheim:

Hofmaterialisten-Dekret von Kaiser Leopold I. für die Gebrüder Benvenuto und Johann Cosset von 1672.

IV. Von dem Herrn Rechtspraktikanten L. W. Fischer in Rain:

Rede, welche Gustav Adolph am 29. Juni 1632 im Lager bei Nürnberg an sein Heer gehalten; aus einer in der städtischen Registratur zu Rain befindlichen Aufzeichnung.

V. Von dem Herrn Oberappellationsgerichtsrath v. Kaspar:

Handschriftliche Chronik von Augsburg. Auf Papier, 401 Bll. Fol.

VI. Von dem Herrn Cooperator Joh. B. Krimmer zu Rosenheim:

1) Soccis (Jacobus de) Solemnis tractatus de poenis et remissionibus.

2) Tractatus de arbore consanguinitatis.

3) Tractatus de confessione. XV. Jahrhundert. Papierhandschrift, 125 Bll. 4.

VII. Von dem Herrn Grafen von Paumgarten zu Erching:

Zehn Original-Urkunden über die Domkapitel Freysingischen Güter zu Eppenreut und Rudelzhausen von 1423 — 1587.

VIII. Von dem Herrn Gerichtsarzt Dr. Rep. Pirkl in Erding:
Gerichtswandel des Landgerichts Erding unter dem Pfleger Oswald von Frauenberg im Jahre 1529.

IX. Von dem k. Kämmerer und Ceremonienmeister Herrn Grafen Pocci in München:
Historisch-satyrisches Gedicht, betitelt: „Himmel und Hölle für Friedrich. 1778."

X. Von dem Herrn Custos Rott in München:
a) Erneuerung der Markts-Privilegien von Trostberg durch Herzog Ludwig von 1457.
b) Empfangsbestättigung der Landschafts-Verordneten von Tyrol über die denselben von den Gebrüdern von Freundsberg überlieferten ständischen Privilegien und Freiheitsbriefe von 1502.
c) Drei Lehenbriefe um Güter zu Oberjulbach, Kimbstorf und Reutti für die Offenhamer, Schlichtinger und von Werndle von 1600, 1669 und 1700.
d) Zwei landesherrliche Tischtitel-Urkunden für Franz Anton Zehetmaier und Joh. Leonhard Ricker von 1735 und 1736.
e) Huldigungsbefehl der kaiserl. Administration an das Kloster Neustift von 1705.

XI. Durch Erlaß der k. Regierung von Oberbayern an den Vereinsausschuß mitgetheilte, von Hrn. Rechtspraktikanten Schmid zu Haag aus einer in dortiger Amtsregistratur liegenden Aufzeichnung gefertigte Abschrift:
Summarische Beschreibung was es wegen der muetwilligen Paurn aufruer und zusamen Rotierung für ainen Anfang und Endt genommen, sich auch hierunter notabilé und schrifftwirdiges begeben und zuegetragen. 15 Bll. Fol.

XII. Von dem Herrn Seitz, Kupferstecher im topograph. Bureau:
Zerstreute Notizen und Excerpte zur Lokalgeschichte Münchens. 9 Bll. Fol.

b. Zur Abschriftnahme erhalten:

I. Von dem Magistrate der Stadt Aichach:
a) Acht landesherrliche Freiheits- und Confirmationsbriefe für die Stadt Aichach von 1451 — 1693.
b) Fundationsbrief der Veit Briefer'schen Stipendien-Stiftung zu Aichach von 1627.
c) Fundationsbrief der Gottfried Higlerischen Aussteuerstiftung daselbst von 1790.

II. Von dem k. Landgerichte und der obern Stadtpfarrei in Ingolstadt:
a) Bestättigungsbrief von Kaiser Ludwig um die von Katharina und

Anna von Rorbach Otto dem Greiffen gethane Satzung an Eigen und Lehen von 1333.

b) Widmungsbrief von Herzog Stephan um 100 fl. jährlicher Gült aus der Stadtsteuer von Ingolstadt zur dortigen Pfarrkirche U. L. Frau von 1408.

c) Stiftungsbrief über das Benefizium zu Ettling von 1438.

d) Confirmationsbrief vom Concilium zu Basel über Herzog Ludwigs Stiftungen zur Pfarrkirche U. L. Frau und dem neuen Pfründnerhaus in Ingolstadt von 1439.

e) Butterbriefe für die Stadt Ingolstadt von 1484 und 1486.

f) Zinslehenbrief für die Fronfischer zu Gerolfing von Herzog Wilhelm von 1515.

g) Muster-Register der Hofmark Münchsmünster von 1601.

c. Ankauf.

I. Chronica succincta episcoporum et principum Frisingensium. (Reihe der Fürstbischöfe von Freising, von Corbinian bis Ludwig Joseph, mit den Beischriften, wie sie auf dem S. Joannis-Gange daselbst mit ihren Wappen abgemalt sind. Papierhandschrift. 35 Bll. Fol.

II. Comödien, 7 Stücke:

a) Ernestus. 31 Bll.

b) Quasi Vero, in saturnali Dramate exhibitum ab uno Patrum Societ. Jesu Wezlariae. 1712. 16 Bll.

c) Alles nach Wunsch. An dem . . . Geburtstag ihrer Erzfürst. Durchl. Erzherzogin Maria Antonia teutsch gesungenes Cammerfest den 18. Jenner 1683. 10 Bll.

d) Pavonius superbus et avarus, sed utrobique delusus. D. i. der geizige und hoffärtige, doch beiderseits listig hintergangene Pavonius. 17 S.

e) Der Komedie Feind, Lustspiel, und die bestrafte Regiersucht. 27 Bll.

f) Certamen octo Germaniae vinorum de dignitate et praestantia. Exercitium musicum vocale a 2 Tenore cum Basso, 2 Violinis et Violone. 5 Bll.

g) Le Veglie di Tempe. Inventione per una Serenata del Cesareo Giardino della S. C. R. M. dell' Imperatore Leopoldo. Posta in Musica dal Ant. Draghi. 1687. 11 Bll.

III. Studenten-Comödien, 18 Stücke:

1) Grandis Stultorum Catalogus etc. Fris. 1713. 70 S.

2) Gratia vacua etc. Fris. 1712. 31 Bll.

3) Damon et Phythias. Salisb. 1765. 36 Bll.

4) Philaretus. 53 Bll.

5) Innocentia subdole tentata etc. Fris. 1705. 44 Bll.

6) Pressa non oppressa Innocentia. 1712. 16 Bll.

7) Wolfgang, Abbas Michaelfeldensis. Innocentia. 110 S.
8) Sine titulo. 104 S.
9) „ 84 Bll.
10) „ 30 Bll.
11) Benedictus Coenobita. Benedictobur. 1706. 36 S.
12) Sine titulo. 24 Bll.
13) „ 8 „
14) „ 4 „
15) „ deutsch. 29 „
16) „ deutsche Com. 34 Bll.
17) Novander, der in lauter Neuigkeiten vertiefte. 46 S.
18) Seidel, S. J. Bavaria vetus et nova, exhibita in dram.-musico cantatorio 1755. 8 Bll.

IV. Landesherrlicher Befehl vom 17. Juny 1583 wegen der Zolldefraudationen in München.

V. Die bayerische Verpflegungs-Ordonnanz vom 24. Jän. 1634 mit einem darauf bezüglichen Befehl an das Pflegamt Werdenfels.

VI. Schreiben wegen des Nachsteuer-Rechtes der Stadt München von 1699.

C. Landkarten und Plane.

a. Geschenke.

Von der Frau Conservatorswittwe Klara Anhaus dahier:

Karte über sämmtliche Römerstrassen und Römerschanzen in Bayern, entworfen und gezeichnet von Anhaus.

b. Ankauf.

Wenng, Gustav.

Plan der k. Haupt- und Residenzstadt München mit übersichtlicher Darstellung aller in derselben befindlichen Gasthöfe. 2te Aufl. 1843.

D. Handzeichnungen und Lithographien.

a. Geschenke.

1. Von Herrn Pfarrer Krempelsetzer in St. Veit:

Römerstein in der Kirche von St. Veit, Landgerichts Neumarkt, befindlich. Getuschte Handzeichnung.

II. Von Herrn Salinen-Baubeamten Schönauer in Traunstein:

Meßgewand und Kelchtuch, vorgefunden unter den Paramenten der Kapelle von Marquartstein. Gemalte Handzeichnung.

III. Von Herrn Landgerichts-Aktuar Wiesend in Tittmanning:

1) Aquarellscizze eines mittelalterlichen Denkmals (Lichtstandes) auf dem Kirchhofe zu Waging. (Vergl. Oberb. Arch. V. 133.)
2) Abbildung des Römersteines von Fridolfing.
3) Abbildung des Römersteines von Falting.

Die beiden letzten Blätter sind Federzeichnungen.

IV. Von dem Comité der bayerischen Adeligen, welche Sr. K. H. dem Kronprinzen zum Gedächtniß an die Feyer von Höchstdessen Vermählung einen silbernen Ehrenschild als Geschenk überreichten:

Lithographie dieses Schildes, die Wappen folgender Adeligen enthaltend:

Eduard Frhr. von Andrian-Werburg. Ferd. Frhr. von Andrian-Werburg. Karl Graf von Arco. Ludwig Graf von Arco. Alois Graf von Arco-Stepperg. Maximilian Graf von Arco-Valley. Max Graf von Arco-Zinneberg. Karl Frhr. von Aretin. Karl Frhr. von Aretin. Hans Frhr. von Aufsees. Max Frhr. von Bassus. Kaspar Graf von Berchem. Frhr. von Berchem-Traubling. Karl Frhr. von Bethmann. Heinrich Frhr. von Bibra. Johann Freiherr von Brück. Karl Frhr. von Busch. Karl Freiherr von Buseck. Karl Graf von Buttler-Clonebough. Theob. Graf von Buttler-Heimhausen. Friedrich Graf von Castell. Max Freiherr von Cetto. Karl Frhr. von Closen. Max Freiherr von Crailsheim-Ammerang. Philipp Graf von Deroy. Graf von Deym. Georg Freiherr von Ditfurth. Ernst Freiherr von Dörnberg. Karl August Graf von Drechsel. Camil Frhr. von Egloffstein. Jakob Graf von Eltz. Freiherr von Frankenstein. Freiherr von Frauenhofen. Anton Freiherr von Freyberg. Clemens Freiherr von Freyberg. Max Freiherr von Freyberg. Rudolph Freiherr von Freiberg. Johann Freiherr von Freyberg-Eisenberg. Joseph Graf von Freyen-Seiboltsdorf. Leopold Graf von Fugger. Karl Graf von Geldern. Ludwig Graf von Geldern. August Freiherr von Gise. Casimir Graf von Grafenreuth. Max Graf von Grafenreuth. Walth. Freiherr von Grainger. Christ. Freiherr von Griessenbeck. Joseph Freiherr von Gumppenberg-Peuerbach. Adolph Freiherr von Gumppenberg-Pöttmes. Wilhelm Freiherr von Gumppenberg-Pöttmes-Wallenburg. Albert Freyherr von Guttenberg. Herm. Freiherr von Guttenberg-Weissendorff. Fritz Graf von Hegnenberg. Karl Graf von Holnstein. Max Graf von Holnstein. Theodor Graf von Holnstein. Ferdinand Freiherr von Hutten. Nepomuk Freiherr von Imhof. Graf von Joner-Tettenweiß. Theod. Freiherr von Karg-Bebenburg. Ernest Freiherr von Kramer. Johann Ritter von Kreitmayr. Emanuel Graf von La Rosée-Basselet. Johann Graf von La Rosée-Basselet. Theodor Graf von La Rosée-

Basselet. Erich Karl Fürst von Leiningen. Karl Freiherr von Leoprechting. Max Graf von Lerchenfeld. Max Graf von Lerchenfeld. Karl Graf von Leyden. Fürst von der Leyen. Julius Graf von Lindenfels-Thumsenreuth. Karl Graf von Lindenfels-Thumsenreuth. Karl Freiherr von Lindenfels-Reislar. Constantin Fürst von Löwenstein. Georg Fürst von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg. Freiherr von Lotzbeck. Franz Freiherr von Magerl. Karl Graf von Maldeghem. Freiherr von Malsen. Max Graf von Montgelas. Johann Freiherr von Mandl. Ludwig Ritter von Mann. Friedrich Freiherr von Moreau. Julius von Niethammer. Gustav Graf von Oberndorff. Alois Fürst von Oettingen-Spielberg. Otto Fürst von Oettingen-Spielberg. Ludwig Fürst von Oettingen-Wallerstein. Franz Graf von Orttenburg. Ludwig Graf von Otting-Fünfstetten. Albert Graf von Pappenheim. Karl Graf von Pappenheim. Joseph Freiherr von Pfetten. Karl Freiherr von Pfetten. Max Freiherr von Pfetten. Karl Freiherr v. Pflummern. Fabricius Graf von Pocci. Franz Graf von Pocci. Julius Freiherr von Ponikau. Graf von Preising-Lichtenegg-Moos. Ludwig, Graf von Rechteren. Constantin Freiherr von Redwitz. Karl Freiherr von Rahling. Heinrich Graf von Reigersberg. Johann Freiherr von Riederer. Max Freiherr von Riedheim. Karl Ritter von Roeckel. Hermann Freiherr von Rotenhan. Julius Freiherr von Rotenhan. Karl Graf von Rotenhan. Max Graf von Sandizell. Cajetan Graf von Sandizell. Friedr. Graf von Saporta. Ferdinand Freiherr von Schaetzler. Karl Freiherr von Schaetzler. Karl Freiherr von Schenk von Geyern. Franz Freiherr von Schenk von Stauffenberg. Karl Freiherr von Schrenk. Sebastian Freiherr von Schrenk. Max Freiherr von Seefried. Karl Graf von Seinsheim. Max Graf von Seinsheim. Georg Freiherr von Sekendorff. Max Graf von Seyssel d'Air. Marq. Freiherr von Stein zum Rechtenstein. Joseph Graf von Taufkirchen-Guttenberg. Hans Freiherr von Thüngen. Philipp, Freiherr von Thüngen. Wolfg. Freiherr von Thüngen. Max Fürst von Thurn und Taxis. Theod. Fürst von Thurn und Taxis. Joseph Graf von Törring-Seefeld. Freiherr von Treuberg-Fischler. Gotthard Freiherr von Truchseß. Monmartin Graf von Türkheim. Franz Freiherr von Varicourt. Karl Freiherr von Varicourt. Ludwig Graf von Verger. Karl Graf von Vieregg. Otto Freiherr von Vogt von Hunoldstein. Karl Graf von der Mühlen-Winklarn. Clement Graf von Waldkirch. Johann Graf von Waldkirch Jakob, Freiherr von Washington. Joseph Freyherr von Weinbach Karl Freiherr von Welden. Johann Freiherr von Weveld. Joseph Freiherr von Würtzburg. Wilh. Freiherr von Würtzburg. Eduard Graf von Yrsch. Sigmund Graf von Yrsch. Max Freiherr von Zandt. Franz Fürst von Zeil-Waldburg-Trauchtburg. Karl Freiherr von Zoller.

17—18) Ein Centime und 5 Centimes der französischen Republik.
19) Ein Quatrino der Stadt Bologna v. 1796.
20) Eine spanische Kupfermünze von Kaiser Karl I.
21) Ein Rechenpfennig.
22) Eine türkische Münze.
23) (4 Stücke): a. Ein Pfennig von dem Churfürsten Maximilian I. v. Bayern v. 1624. b. Ein Tyroler-Pfennig. c u. d. Zwei einseitige erzbischöfl. salzburg. Pfennige v. Andreas (1752) und Sigismund (1755).
24) Ein Groschen von Franz Conrad, Bischof v. Constanz, v. 1772.
25) Eine venetianische Silbermünze v. 1784.
26) Eine churbayer. Landmünze v. Max Emanuel v. 1681.
27—28) Ein Jülich-Berg. Stüber v. Karl Philipp u. Karl Theodor.
29) Ein schlesischer (Oels-Bernstadt) Kreuzer von Christian Ulrich v. 1684.
30) Ein Thaler der Republik Ragusa.
31) Eine Kupfermünze v. Papst Clemens XIV.
32) Eine Kupfermünze des Kantons Bern v. 1794.
33) Ein halber Batzen des Kantons St. Gallen v. 1808.
34) $2\frac{1}{2}$ Rappen des Kantons Freyburg v. 1827.
35) Ein " " " de Vaud (Waadtland.)
36) 2 " " " Argau.
37) 1 " " " Basel.
38) Ein Pfennig der Stadt Rostock v. 1798.
39) Ein Brandenburger-Bayreuther Heller v. Friedrich v. 1753.
40) Eine Tyroler Kupfermünze v. d. nachmalig. Kaiser Ferdinand v. 1550.
41) Eine Regensburger Kupfermünze v. 1565.
42) $\frac{1}{4}$ Stüber von Cleve u. Ravensburg v. 1754.

VI. Von dem Herrn Grafen Pocci in München:

1—2) Bayer. Halbbrakteaten, cf. Obermayr, tab. VII nro. 91 u. 103.
3) Ein bayer. Denar, cf. Obermayr, tab. X nro. 11, 12.
4) Ein Salzburger Kreuzer vom Erzb. Maximil. Gandolph v. 1679.
5) Ein desgleichen Halbbatzen v. Erzb. Johann Ernst, Graf v. Thun v. 1704.
6) Ein Hessen-Darmstädter Kreuzer v. Landgrf. Ernst Ludwig v. 1722.
7) Ein bayer. Kreuzer v. Churf. Maximilian III. v. 1759.
8) Ein Ablaßpfennig: Auf der einen Seite das Bildniß Christi und die Umschrift: Salvator mundi miserere; auf der andern das Bildniß Mariä und Mater Christi ora pro nob.

VII. Von dem Herrn Cooperator Prechtl in Massenhausen:

Eine Venezianer-Münze (12 denari) v. d. Doge Franciscus Molino 1646 — 1655.

VIII. Von dem Herrn Coop. Frhrn. v. Schleich in Rosenheim:

1) Ein Mainzer Doppel-Albus v. Erzb. Anselm Franz v. 1691.
2) Ein halber Batzen v. Churf. Maximilian I. v. Bayern v. 1624.
3) Ein halber Batzen der Stadt Augsburg v. 1624.
4) Ein Kreuzer v. Kaiser Ferdinand II. v. 1624.
5) Ein schlesischer Kreuzer v. Kaiser Maximilian II v. 1567.
6) Ein salzburgischer Kreuzer v. Erzb. Sigismund v. 1755.

IX. Von dem Herrn Reichsarchivs-Adjunkten v. Schlichtegroll in München:

1) Ein Silberpfenning der Reichsstadt Ulm aus dem XIV. Jahrhunderte.
2) Ein „ des Erzbischofes Ernst von Salzburg (1540 — 1554) Sohn Herzog Alberts von Bayern.
3) Ein Jetton des Nürnbergischen Münzmeisters Kilian Koch v. J. 1594.
A. * KILIANVS * KOCH * NORIB *
in der Mitte dessen Brustbild.
R. 1594. VERBUM DOMINI MANET IN AETERNUM ET CETERA.
4) Eine kleine bayerische Silbermünze, nur auf einer Seite geprägt, mit dem bayerischen Wappen, mit der Jahrzahl 1728 und einem C.
5) Ein kupferner bayerischer Heller v. J. 1761; nur auf einer Seite geprägt.
6) Eine brandenburg-onolzbachische Landmünze von Silber v. J. 1775.
7) Unbekannte Kupfermünze.
Sämmtliche Münzen wurden im Garten des königlichen Reichs-Archivs-Adjunkten Herrn Dr. v. Schlichtegroll gefunden.

X. Von dem Herrn Lottokollekteur Tränkl in München:

1—2) Zwei französische Kupfermünzen von Ludwig XV. v. 1769 u. 1774.
3) Eine desgleichen von Ludw. XIII.
4) Eine italienische (3 Centesimi) von Napoleon v. 1808.
5) ½ Würzburger Pfennig vom Bischof Karl Philipp Heinrich v. 1751.
6) Ein österr. ¼ Kreuzer v. Maria Theresia (mit dem österr. u. burgauischen Wappen) v. 1772.
7) Eine Berner Kupfermünze v. 1798.
8) Ein halber Batzen v. Canton de Vaud v. 1808.
9) Ein ⅙ Batzen v. Canton Graubünden v. 1807.
10) Eine gräfliche Fugger'sche Kupfermünze.
11) Ein Sachsen-Hildburghauser-Heller v. Friedrich v. 1788.
12) Ein preußischer Heller.
13) Eine herzoglich Cleve'sche Münze.
14—16) Drei ganz verwischte und unkenntliche Münzen.

XI. Von dem Herrn Benefiziaten Zacher in München:

1) ½ Kreuzer von Kaiser Joseph II.
2) Theils Jettons, theils unkenntlich.

F. Antiquarische Gegenstände.

A. Gegenstände aus der römischen Zeit.

Sämmtlich Geschenke.

I. Von Herrn Landgerichts-Aktuar Wiesend zu Titmaning:
Zehn große Ringe von Kupfer, gefunden mit hundert andern von dem Schauerbauer zu Reut bei Suchein.

II. Von dem k. Regierungs-Präsidium von Oberbayern:

Acht gewundene konische Drahtscheiben mit vielen gebrochenen Stef-ten von Bronçe, gefunden bei Gessenhausen, Patrimonialgerichts Tengling, Landgerichts Tittmaning.

III. Von dem k. Stadtkommissär und Landrichter Herrn Gerstner zu Ingolstadt:

Bruchstück eines Steines, auf welchem sich Reste von kupfernen, stark vergoldeten Buchstaben befinden.

b. Gegenstände aus dem Mittelalter.

Sämmtlich Geschenke.

I. Von dem Herrn Revisor Grün in München:

3 eiserne Pfeilspitzen.

II. Von dem Herrn Forstmeister Freyherrn v. Mettingh in München:

Ein eiserner Sporn. Ein Hufeisen in einen Baumstamm einge-wachsen.

III. Von dem k. Präsidium der k. Regierung von Oberbayern.

1) Ein Messer, eine Axt, gefunden beim Abbruche des Larosée Thurmes.
2) Ein Sporn, gefunden zwischen Traubing und Machtlfing.
3) Ein Degen und ein Glas, gefunden in einem Grab des Kapuzi-nerklosters in Freysing.
4) 6 Pfeile, wovon 3 ohne Eisen, in Bamberg gefunden.

Inhalt.

Siebenter Jahresbericht

des

historischen Vereines

von und für

Oberbayern.

Für das Jahr 1844.

Erstattet

in der General-Versammlung am 1. März 1845

durch

den zweiten Vorstand des Vereines,

Dr. Joseph von Stichaner,

königl. Staatsrath im ordentlichen Dienste, Großkreuz des Verdienstordens der bayer. Krone, Großoffizier der franz. Ehrenlegion, Inhaber des Ehrenkreuzes des Ludwigs-Ordens, ordentliches Mitglied und Klassen-Sekretär der k. Akademie der Wissenschaften, — Mitglied des General-Comité des landwirthschaftlichen Vereins von Bayern, — der historischen Vereine zu Ansbach, Würzburg, Augsburg und Oberfranken, — des historischen Vereins für Niedersachsen, — der teutschen Gesellschaft zu Leipzig, — des Nassauischen Vereins für Alterthumskunde zu Wiesbaden, — der Sinsheimer Gesellschaft für Erforschung vaterländischer Denkmale, der Alterthumsgesellschaft zu Kopenhagen, — des polytechnischen Vereins von Bayern, — der Gartenbaugesellschaft zu Frauendorf ɪc. — der Société d'encouragement pour l'industrie nationale zu Paris, und der landwirthschaftlichen Vereine zu Moskau, Steyermark, Darmstadt, — des Industrie- und Cultur-Vereins zu Nürnberg, — der k. b. botanischen Gesellschaft zu Regensburg ɪc. — Ersten Bürger von Speyer. —

München, 1845.

Druck und Verlag von Georg Franz.

Der Unterschied wird nur darin bestehen, daß die gewonnenen Früchte nicht consumirt, sondern für die Zukunft erhalten werden sollen. —

§. 2.

Die Gegenstände, welche wir hier zu betrachten haben, sind, wie in den Vorjahren:

1) Der Stand der Vereinsmitglieder;
2) die Gesellschafts- und Rechnungsführung;
3) die besonderen Leistungen des Vereins;
4) der Zuwachs der Sammlungen;
5) Die Verbindungen mit andern geschichtlichen Vereinen.

§. 3.

Um den gegenwärtigen Stand der Mitglieder zu erkennen, ist deren Verzeichniß in der ersten Beilage dieses Berichts beigefügt.

Das Jahr 1844 hat mit der Zahl von 539 Mitgliedern begonnen; seitdem sind neu beigetreten 54, und zwar 34 für das Jahr 1844 und 20 für das Jahr 1845; dagegen sind im Laufe des Jahres 1844 ausgetreten 21, und gestorben 17; der Stand der Mitglieder zählt sohin gegenwärtig 555.

Wir betrauern den Tod folgender Mitglieder:

Walerl, Kasp., Pfarrer zu Gosseltshausen;
Borler, k. Landrichter in Schongau;
Crailsheim, G. v., k. Kämmerer in Ammerang;
Ettinger, Joh. Baptist, Pfarrer in Weil;
Grundner, Franz, k. Lehrer im Taubstummen-Institute zu München;
Hoheneicher, Franz, fürstbischöflich freysing'scher Hofrath in München;
Hertling, Frhr. v., k. Generallieutenant;
Ilg, Wilh. v., k. Steuerkataster-Direktor;
Kohler, fürstl. Oettingen-Wallenstein'scher geh. Hofrath;
Löwenstein, Fürst v., k. Generallieutenant und Generaladjutant;
Oberleitner, Ignatz, Bräuerei-Besitzer in München;
Niedermaier, Gilbert, Dechant zu Osterwarngau;
Pirkl, Dr. Nep., k. Landgerichtsarzt in Erding;
Weinmaier, Joseph, Pfarrer in Bayerdiessen;
Wolfmaier, Xaver, Pfarrer in Baumkirchen.

Yrsch, Friedr. Graf v., auf Freyham;
Zierl, Dr. Lorenz, k. Universitäts-Professor in München.

Unter dieser Zahl befindet sich auch der fürstl. freysing. Hofrath Herr Franz Hoheneicher, welcher dem Vereine nicht bloß seine Anhänglichkeit, sondern auch seine Dienste bis an das Lebensende bewahret hat, und dessen Andenken wir auch noch ein besonderes Opfer schuldig sind.

Dem gegenwärtigen Jahresberichte ist daher am Schluße ein Abriß seines Lebens und seiner Verdienste von der Feder des Herrn Dr. Fried. Kunstmann, Lehrers Ihrer kaiserl. Hoheit der Prinzessin von Brasilien beigegeben.

In dem Stande unserer Ehrenmitglieder ist die Veränderung eingetreten, daß Herr Petzendorfer Domkapitular zu Passau mit Tode abging, dagegen Herr Joh. Heinrich Zschokke bei seiner uns erfreulichen Anwesenheit in München, und Herr Mathias Koch, vormaliger Kabinets-Sekretär Se. kgl. Hoheit des Erzherzogs Maximilian zu Wien, in obiger Eigenschaft aufgenommen wurden.

Bei der Wahl zur Erneuerung des Vereinsausschusses am Ende des Jahres 1844 sind die sechs austretenden Mitglieder wieder gewählt worden, sohin hat derselbe keine Veränderung erlitten, und besteht:

a) Aus den verbliebenen Herren:
v. Deutinger, Domprobst und Generalvicar,
Frhr. v. Freyberg, k. Staatsrath ꝛc.
v. Hefner, k. Gymnasial-Professor,
Höfler, k. Universitäts-Professor,
Graf Pocci, k. Ceremonienmeister,
Kaisenberg, k. Regierungs-Sekretär.

b) Aus den wiedergewählten Herren:
v. Braunmühl, k. Regierungsrath,
Föringer, k. Hof- und Staatsbibliothek-Custos,
Geiß, Beneficiat,
Frhr. v. Gumppenberg, k. Regierungs-Sekretär,
Graf v. Seinsheim, k. Finanzminister, Excellenz,
v. Stichaner, k. Staatsrath.

Die Funktionen, in welche sich die Mitglieder des Ausschusses bisher getheilt haben, sind die nämlichen geblieben.

§. 4.

Ueber die Verwaltung des Vereins haben wir nichts besonderes zu bemerken. — Sie bewegte sich in den Gränzen der eingeführten Geschäftsordnung.

Der Ausschuß trat in jedem Monate zusammen, um seine Angelegenheiten zu ordnen, und die eingeführten allgemeinen Versammlungen der Mitglieder an jedem ersten Monatstage haben ohne Unterbruch statt gefunden.

Der Besuch dieser monatlichen Versammlungen in welchen die eingekommenen Gegenstände vorgelegt, und besprochen, und Abhandlungen einzelner Mitglieder vorgetragen werden, erhält die Thätigkeit des Vereins und das Zusammenwirken seiner Mitglieder.

Man hat fortgefahren, kurze Anzeigen von dem Ergebnisse derselben den öffentlichen Blättern zu übergeben.

Bei dem Ausschusse des Vereins hat im Jahre 1844 die Zahl der Geschäftsgegenstände 185 Einläufe und 207 Ausfertigungen betragen.

Wir unterlassen nicht, die bereits revidirte Rechnung über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins vom verflossenen Jahre mit ihren Belegen der Versammlung zur Einsicht vorzulegen, und zugleich einen Auszug derselben diesem Berichte in der Beilage II beizufügen.

Bei den Mandatar-Stellen für die verschiedenen Gerichtsbezirke sind nachstehende Veränderungen vor sich gegangen:

Für das Landgericht Dachau statt des auf das k. Landgericht München beförderten k. Herrn Landrichters Michael Eder:

Herr Alois Hermann, k. Landrichter in Dachau.

Für das k. Landgericht Erding, statt des Herrn Beneficiaten Wolfgang Stemmer:

Herr Joh. Nep. Bartsch, k. Landrichter in Erding.

Für das k. Landgericht Freysing, statt des Herrn Kaufmannes Joh. Nep. Götzl:

Herr Dr. Joh. Bapt. Riederer, Rektor der k. Gewerbs-Schule in Freysing.

Für das k. Landgericht Schongau statt des verstorbenen k. Herrn Landrichters Boxler:

Herr Karl Freiherr von Saint Marie-Eglise, k. Landrichter in Schongau.

Für das k. Landgericht Starnberg statt des auf das k. Landgericht Landsberg beförderten k. Herrn Landrichters Schöninger:

Herr Pfarrer Joachim Dellinger zu Traubing.

Für das k. Landgericht Tölz statt des auf die Pfarrei Haunshofen beförderten Herrn Pfarrers Gaudenz Adlgaßer zu Benediktbeuern:

Herr Schullehrer Aloys Rockinger zu Benediktbeuern.

Für das Landgericht Wolfrathshausen statt des Herrn Gerichtshalters Urban:

Herr Pfarrer Korbinian Wild in Dietramszell.

Wir benützen diese Gelegenheit, sämmtlichen Herren Mandataren unsern verbindlichsten Dank für ihre Bemühungen auszudrücken, und sie zugleich zu bitten, dem Vereine ferner ihre thätige Mitwirkung sowohl zu dessen Ausbreitung, als zur Beförderung seiner Zwecke schenken zu wollen. —

§. 5.

Mit welchen Sach-Gegenständen sich der Verein besonders beschäftigt hat, wird aus dem Verzeichnisse der Elaborate, das diesem Berichte in der Beilage III. beigegeben ist, entnommen werden können.

Allen, welche dazu mitgewirkt haben, und welche in dem Verzeichnisse namentlich bezeichnet sind, sind wir zum besondern Danke verpflichtet.

Das hauptsächliche Organ des Vereins bleibt immer das Oberbayerische Archiv, von welchem im Jahre 1844 das dritte Heft des fünften Bandes und die ersten zwei Hefte des sechsten Bandes erschienen sind*).

Das Archiv ist der Vereinigungspunkt für die wechselseitigen Mittheilungen, und der Aufbewahrungsort für die Arbeiten der eifrigen Mitglieder. — In ihm liegt zugleich das Mittel, die Bestrebungen der einzelnen Vereinsmitglieder zur öffentlichen Anerkennung und Würdigung zu bringen.

---

*) Das dritte Heft des VI. Bandes, bis auf die letzten zwei Aufsätze (Nr. XV und XVI [illegible]) bereits im Jahre 1844 gedruckt, wird mit dem gegenwärtigen Jahresberichte ausgegeben.

In Beziehung auf die letzten erschienenen Hefte wird nicht mißkannt werden, daß auf deren Redaktion alle Sorgfalt verwendet worden ist, und daß sie, so wie die früheren, eine beachtungswerthe Sammlung von Urkunden, Monographien und archäologischen Notizen in sich begreifen.

Unter den Urkunden zur Landesgeschichte berühren wir hier nur das Spicilegium anecdotorum ad diplomatarium Frisingense von Herrn Hoheneicher, — die Regesten von Herrn Administrator Buehl und Herrn Beneficiaten Dachauer, — die Mittheilungen von Herrn Beneficiaten Geiß und Herrn Dr. Kunstmann.

Die Monographien wurden wieder vermehrt a) von den einzelnen Orten in der Umgegend von Brannenburg durch Herrn Beneficiaten Dachauer, — und im Landgericht Dachau durch Herrn Rath Buchinger; — b) von einzelnen Familien der Grafen von Ruepp durch Herrn Beneficiaten Dachauer, und der Schmalholz zu Landsberg durch Herrn Landgerichts-Assessor Stoß.

Die Alterthumskunde ist bereichert worden mit den Abhandlungen über die sorgfältigst aufgenommenen und zusammengestellten römischen Denkmäler Oberbayerns von Herrn Professor v. Hefner, — über die römischen Verbindungsstraßen in Oberbayern von Herrn Direktor v. Obernberg, — über die bei Fürst, Landgerichts Titmanning, entdeckten Alterthümer von Herrn Landgerichtsaktuar Wiesend und Herrn Regierungs-Registrator Sedlmayer, — über die antiquarischen Funde bei Fridolfing, Landgerichts Titmanning, von Herrn Math. Koch, und Herrn Legationsrath v. Koch-Sternfeld.

In dem dritten Hefte des fünften Bandes des Oberbayerischen Archivs wurde die Versicherung gegeben, daß der zu Geiselbrechting aufgefundenen und von Herrn Custos Föringer illustrirten tabula honestae missionis ein Facsimile nachgeliefert werden solle. Diese Nachbildung ist auch dem dritten Hefte des sechsten Bandes beigefügt, und so gut gelungen, daß sie selbst vor den Zeichnungen gleichartiger Metalltafeln der römischen Militär-Diplome in dem Arneth'schen Werke den Vorzug verdienen dürfte.

Besonders schätzbar waren uns auch die Mittheilungen und Zeichnungen über die alten Kirchen von Tollbath und Weißendorf,

Landgerichts Ingolstadt, welche der Verein dem Herrn Oberbaurathe v. Panzer zu verdanken hat.

§. 6.

Auf die Sammlung von Materialien zur einstigen Herstellung eines historisch-statistischen Lexikons von Bayern hat der Ausschuß des Vereins fortan alle Aufmerksamkeit gerichet, er hat aber darin von den meisten, welchen die Vorarbeiten anvertraut wurden, nicht die erwartete Unterstützung gefunden. —

Im Laufe des vergangenen Jahres sind nur eingesendet worden:

1. von dem Herrn Landrichter Eder zu Dachau 180 Folien, worunter die Beschreibung der Orte Dachau, Amberpettenbach, Eisenhofen, Hof, Heimhausen, Ottershausen, Hirtelbach, Waichs die reichhaltigsten sind, und wofür wir den Herren Pfarrern Gruber zu Heimhausen und Eyerschmalz zu Hirtelbach besonders unsern Dank aussprechen;
2. von dem Herrn Pfarrer Stiegelmayer zu Thanning 15 Folien über die Orte der Pfarrei Endelhausen.
3. von dem Herrn Landrichter Eder zu München 24 Folien über die Orte der Pfarrei Oberhaching, fleißig bearbeitet von dem Herrn Pfarrer Schmidberger.

Von den für diesen Zweck vertheilten 13675 Folien ist der ungleich größte Theil unerledigt geblieben, wo nicht ganz zu Verlust gegangen, und es wird, wenn dieses Geschäft auf dem angetretenen Wege zum Ziele geführt werden soll, nothwendig werden, die noch nicht bearbeiteten Folien von Neuem anfertigen zu lassen.

Unterdessen hat aber das Werk von einer anderen Seite durch verschiedene Druckschriften schätzbare Beiträge erhalten, worunter wir die Beschreibung aller Orte des Landgerichts Dachau von dem Herrn Rath Buchinger, die Ortschroniken des Herrn Beneficiaten Dachauer zu Brannenburg, beide im Oberbayerischen Archive, und das vor Kurzem erschienene Repertorium über das topographische Atlasblatt von Mühldorf rechnen.

§. 7.

Die Leistungen derjenigen Vereinsmitglieder, welche sich zur Herstellung von Nominal- und Ortsrepertorien über die bayerischen Urkundensammlungen in ein Comité vereinigt haben, bestehen hinsichtlich des abgeflossenen Jahres in Folgendem:

1. Herr Pfarrer Oetlinger in Kraiding vollendete den von ihm gefertigten Index zu den Urkunden von Vork's Geschichte des Lechrains, und übernahm hierauf die Fortführung des vom Herrn Cooperator Paulhuber und Herrn Pfarrer Zehrntner begonnenen Index zum ersten und zweiten Bande von Hund's Metropolis Salisburgensis, so wie die selbstständige Bearbeitung des Index zum dritten Bande des genannten Werkes.
2. Herr Beneficiat Geiß beendigte den Index über den zehnten Band der Regesta bezüglich dessen Oberbayern betreffenden Inhalts.
3. Herr Professor v. Hefner übernahm die Bearbeitung des Index zu Greinwald's Origines Raitenbuchae.
4. Unter Respicienz des Herrn Bibliothek-Custos Föringer wurde durch den Comité-Amanuensis Max Schenk der Index zu Aettenkhover hergestellt, und sofort die Urkundensammlung in F. Chr. Jon. Fischer's kleinen Schriften ꝛc. in Bearbeitung genommen.
5. Die übrigen in unsern früheren Jahresberichten näher bezeichneten Index- und Revisionsarbeiten wurden von den Herren Brand, Föringer, Her und Dr. Wimmer fortgesetzt.

Der Vereinsausschuß sowie gewiß jeder Freund vaterländischer Geschichtsforschung kann den ebenso verdienstlichen als aufopferungsvollen Mühewaltungen der genannten Comité-Mitglieder nur freundlichen Dank zollen.

§. 8.

Die Sammlungen des Vereins bestehen a) in Büchern, b) Urkunden und Handschriften, c) Karten und Planen, d) bildlichen Darstellungen, e) Münzen, f) Antiquaglien.

Die vierte Beilage dieses Berichtes bezeichnet die Gegenstände, welche in dem vergangenen Jahre den Inventarien zugegangen sind. Sorge wurde getragen, daß auch die Wappensammlung keinen Unterbruch litt. — Das Verzeichniß der Handzeichnungen zeigt, daß die Sammlung mit 360 Stück colorirten Abbildungen aus dem Egger'schen Wappenbuche des bayerischen Adels vermehrt worden ist, und bereits 1840 Wappen enthält.

§. 9.

Wir stehen in der nächsten Anverwandtschaft mit den historischen Vereinen der übrigen sieben Kreise des Königreichs.

Alle Mittheilungen, welche wir von denselben erhalten, sind uns daher von doppeltem Werthe, nicht bloß wegen des gleichartigen Gegenstandes, sondern auch wegen des gemeinsamen Vaterlandes.

In dem abgewichenen Jahre haben wir erhalten:

1. Von Schwaben und Neuburg:
   a) Combinirter Jahresbericht des historischen Vereins für den Regierungsbezirk von Schwaben und Neuburg für die Jahre 1843 und 1844 mit vier Tafeln bildlicher Darstellungen. Augsburg 1844.
   b) Fundgeschichte einer uralten Grabstätte bei Nordendorf im Landgerichtsbezirke Meitingen. Augsburg 1844.
   c) Jahresbericht des historischen Filial-Vereins zu Neuburg a. d. D. für 1844.
   d) Kollektaneenblatt für die Geschichte Bayerns, insonderheit für die Geschichte der Stadt Neuburg. Neunter Jahrgang, 1843. Drittes Heft des dritten Bandes.
2. Von Oberpfalz und von Regensburg.
   Verhandlungen des historischen Vereins der Oberpfalz und von Regensburg. Achter Band. 1844.
3. Von Oberfranken.
   a) Siebenter Bericht über das Bestehen und Wirken des historischen Vereins in Bamberg. Vorgelesen in der Sitzung am 3. Mai 1844.
   b) Jahresbericht des historischen Vereins von Oberfranken zu Bayreuth für das Jahr 1843/44. Bayreuth, 1844.
   c) Archiv für Geschichte und Alterthumskunde von Oberfranken, herausgegeben von E. C. von Hagen, erster Bürgermeister und Landtags-Abgeordneter, dann Vorstand des historischen Vereins. Zweiten Bandes drittes Heft. Bayreuth 1844.
   d) Bericht von dem Kunstverein in Bamberg von 1823 bis 1844.
4. Von Unterfranken:
   a) Dreizehnter Jahresbericht des historischen Vereins —

b) Archiv des historischen Vereines von Unterfranken und Aschaffenburg. Achten Bandes. Erstes Heft. Würzburg 1844.

Von den historischen Vereinen der Kreise Mittelfranken und der Pfalz haben wir die Mittheilungen noch zu erwarten, und für Niederbayern wird der seit einigen Jahren ruhende Verein demnächst wieder erwachen.

§. 10.

Mit den auswärtigen geschichtlichen Vereinen haben wir die Verbindung durch den Austausch der Blätter immer sorgfältig zu erhalten getrachtet. — Die Schriften, wodurch wir auf diesem Wege bereichert wurden, sind:

1. Zeitschrift des Museum Francisco-Carolinum auf das Jahr 1842 von Kapp in Linz. 4.
2. Siebenter Bericht über das Museum Francisco-Carolinum nebst der vierten Lieferung der Beiträge zur Landeskunde von Oesterreich ob der Ens und Salzburg. 8.
3. Zeitschrift des Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde. Zweites Supplement. Zweiter Theil oder 7tes und 8tes Heft. Kassel 1843. — Drittes Supplement. Abth. 1. Heft 1 — 2. Kassel 1844.
4. Mittheilungen der Zürich'schen Gesellschaft für vaterländische Alterthümer VIII.
5. Beiträge zur Geschichte Basels, herausgegeben von der historischen Gesellschaft zu Basel 1839.
6. Beiträge zur vaterländischen Geschichte von der historischen Gesellschaft zu Basel. Zweiter Band 1843.
7. Notizen über Kunst und Künstler zu Basel, herausgegeben von dem dortigen Kunstvereine. Basel 1841.
8. Die Schlacht bei St. Jakob in den Berichten der Zeitgenossen. — Säcularschrift der historischen Gesellschaft zu Basel 1844.
9. Westphälische Provinzial-Blätter oder Verhandlungen der westphälischen Gesellschaft für vaterländische Cultur. — Minden I. Band von 1825 bis 1831. II. Band bis 1839. III. Band bis 1843.

10. Die Marcellus-Schlacht bei Costidium. Geschenk von Dr. Heinrich Schreiber. — Freiburg 1843.
11. Verhandlungen des Vereins für Kunst und Alterthum in Ulm und Oberschwaben. Zweiter Bericht 1844.
12. Zeitschrift für vaterländische Geschichte und Alterthumskunde, herausgegeben von dem Vereine Westphalens. 6. Band. Münster 1843.
13. Vaterländisches Archiv des historischen Vereins für Niedersachsen. Hannover. Jahrgang 1843. 4 Hefte.
14. Verzeichniß der Handschriften und Incunabeln der Stadt-Bibliothek zu Hannover, von Grotefend. Hannover 1844.
15. Achte Publication des literarischen Vereins in Stuttgart 1844.
16. Neue Zeitschrift des Ferdinandeum für Tirol und Vorarlberg. Zehntes Bändchen. Innsbruck 1844.
17. Mittheilungen der geschichts- und alterthumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes zu Altenburg. 1. Band. IV. Heft. Altenburg 1844.
18. Neunzehnter Jahresbericht der Gesellschaft für Pommer'sche Geschichte und Alterthumskunde. Stettin 1844.
19. Baltische Studien von der Gesellschaft für Pommer'sche Geschichte und Alterthumskunde. — Zehnter Jahrgang. 1. Heft. — Stettin 1844.
20. Grundzüge der böhmischen Alterthumskunde von Jos. Erasmus Worcel, Sekretär des archäologischen Museums mit 8 lithographirten Tafeln. Prag 1845.
21. Jahrbücher des Vereins von Alterthumsfreunden im Rheinlande. IV. mit 8 lithogr. Tafeln. Bern 1844.
22. Kunstdenkmäler in Franken und Thüringen, herausgegeben unter Mitwirkung des hennebergischen alterthumsforschenden Vereins von L. Bechstein. Erste Lieferung. Schweinfurt 1844.
23. Einladungsschriften zur eilften und zur zwölften Jahresfestfeier des hennebergischen alterthumsforschenden Vereins in Meiningen am 14. Nov. 1843 und 1844. Meiningen.
24. Jahresversammlung für nordische Alterthümer von 1843 zu Kopenhagen.

25. Memoires de la Société des Antiquaires du Nord. 1840—1843. Copenh. 1843.

26. Memoire sur la Decouverte de l'Amerique au dixième siècle par Charles Christ. Rafn, publié par la Société royale des Antiquaires du Nord. Cop. 1843.

27. Dichtungen des deutschen Mittelalters, von dem historischen Vereine in Sachsen. Dritter und vierter Band. Leipzig 1844.

28. Jahrbücher und Jahresbericht des Vereins für meklenburgische Geschichte und Alterthumskunde. Neunter Jahrgang. Stettin 1844.

29. Erster Bericht über das Antiquarium von Schwerin in dem Zeitraume von 1831 bis 1844.

30. Die Quartalberichte des meklenburgischen Vereins von 1844.

31. Register der ersten 5 Jahrgänge der Jahrbücher und Jahres-Berichte von Stettin. 1844.

32. Nordalbingische Studien, oder neues Archiv der Schleswig-Holstein-Lauenburgischen Gesellschaft für vaterländische Geschichte. — Erster Band. Erstes Heft. — Kiel 1844.

33. Zeitschrift des Vereins für hamburgische Geschichte. Bd. 1. Hefte 3 und 4.

34. Archiv für hessische Geschichte und Alterthumskunde, herausgegeben von Steiner. Band 3. Heft 3.

35. Der Geschichtsfreund oder Mittheilungen des historischen Vereins der fünf Orte Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Zug. Erster Band, zweite Lieferung. Einsiedeln 1844.

Neue Verbindungen mit auswärtigen Vereinen wurden angeknüpft mit

1. der k. Schleswig-Holstein-Lauenburgischen Gesellschaft für vaterländische Geschichte zu Kiel;
2. der westphälischen Gesellschaft zur Beförderung vaterländischer Cultur in Minden;
3. dem Vereine für Geschichte und Alterthumskunde Westphalens in Paderborn;
4. dem Kunstverein in Bamberg.

§. 11.

Dem historischen Vereine konnten auch jene Werke nicht gleichgiltig bleiben, welche im vorigen Jahre über einzelne Theile der

bayerischen Geschichte erschienen, und demselben von den Verfassern oder auf anderem Wege zugekommen sind.

Ausser den Schriften der k. Akademie der Wissenschaften haben wir zu bezeichnen:

a) Vom Inlande.

1. Erzählungen aus der bayerischen Geschichte von M. Frhrn. von Freyberg. Zweites Bändchen. München 1844.
2. Topische Geographie von Bayern, von Fried. Wilhelm Walther, k. b. Oberlieutenant. München 1844.
3. Zweites Pantheon der Literaten und Künstler Bambergs vom XI. Jahrhundert bis 1844 von H. J. Jaeck, k. bayer. Bibliothekar. Bamberg 1844.
4. Das Haus Wittelsbach. Bayerns Geschichte aus Quellen bearbeitet von Dr. Jos. H. Wolf in München. Neuburg 1844. Vierte Lieferung.
5. Taschenbuch für die vaterländische Geschichte von J. Frhr. von Hormayr. XVI. Jahrgang der neuen Folge für 1845.
6. Das Königreich Bayern in geschichtlicher, antiquarischer, künstlerischer und malerischer Hinsicht. (Fortsetzung.) 2. Bd. München 1844. Die Hefte 23 bis 28.
7. Geschichte der Marburg bei Hambach in der Pfalz von Remling.
8. Die Pfarrkirche zu Mariahilf in der Vorstadt Au bei München von J. Xav. Paulhuber. München 1844.
9. Geschichte der Pfarrei S. Martin zu Bamberg und sämmtlicher milden Stiftungen der Stadt, von Dr. Nicol. Haas, Pfarrer bei S. Martin. 1844.
10. Sammlung malerischer Burgen und anderer geschichtlicher Baudenkmale der bayerischen Vorzeit, gezeichnet von Dom. Quaglio und lithographirt von K. A. Lebschée. Mit einem geschichtlich erläuternten Texte von H. K. Föringer. Erste Lieferung. München 1844.
11. Tilly und Wrede, zur Feier des 8. Okt. 1844.
12. Augustin Theiner. Schenkung der Heidelberger Bibliothek durch Maximilian I., Churfürsten von Bayern an Papst Gregor XV. München 1844.
13. Die Schematismen der Erzstifte und Bisthümer von

Bamberg von den Jahren 1842 und 1843 und von München, Eichstädt, Passau und Regensburg von 1844.

14. Die Repertorien zu den topographischen Atlasblättern von Mühldorf und Rotthalmünster.

15. Wolf. Allgemeine bayerische Chronik oder Geschichts-Jahrbücher des 19. Jahrhunderts. Eine Monatsschrift. III. Jahrg. Heft 1 — 12.

16. Portner. Abbildung der k. allerhöchsten Wappen, wie auch jener der Provinzen und Kreishauptstädte Bayerns. 1843.

17. Nagler. Allgemeines Künstler-Lexikon. Band 14. München 1845.

18. Everill a Translation of Walhalla's Inmates etc. Munich 1845.

19. Universal-Handbuch von München. Herausgegeben von Dr. V. Müller. München 1845.

20. Tabellen zur Geschichte der teutschen Staaten und ihrer geschichtlichen Geographie von K. von Sprunner und G. Haenle. Gotha 1845.

b) Vom Auslande.

1) Die Oberdonaustraße der Peutingerschen Tafel von Brigobanne bis Abusena, von F. M. Schmidt, k. preuß. Oberstlieutenant. Berlin 1844.

2) Ein Dutzend antiquarische Rhapsodien von Dr. F. Anton Mayer, resignirtem Stadtpfarrer von Eichstädt. — Tuttlingen 1844.

3) Untersuchungen über die freien Walliser oder Walser in Graubünden und Vorarlberg von Jos. Bergmann, k. k. Rathe und Custos am k. k. Münz- und Antiken-Cabinete und der Ambraser Sammlung. Wien 1844.

4) Regesta imperii ab anno 1246 usque ad annum 1313, von Joh. Fried. Böhmer. Stuttgart 1844.

§. 12.

Wir können uns nach dieser Darstellung über den Zustand unseres Vereins vollkommen beruhigen.

Die Bedingungen seines Wachsthums und Gedeihens liegen theils in ihm selbst, theils in den Unterstützungen, welcher er von den höchsten Stellen herab gewürdiget wird.

Alle, welche dem Vereine warme Theilnahme schenken, werden sich aufgefordert fühlen, alles anzuwenden, um demselben von aussen eine immer größere Ausdehnung, und von innen ihm eine immer schönere Ausbildung zu geben.

Auf diesem Wege wird sich der Verein auch des allerhöchsten Schutzes unseres erhabenen Monarchen, des Wohlwollens Ihrer königlichen Hoheiten, und der Mitwirkung der höchsten und hohen Landesstellen, — welchen allen wir für die bisherige Förderung der Vereinszwecke den gebührenden Dank darbringen, — immer mehr erfreuen dürfen.

Die dem Vereine von Seiner königlichen Majestät gewährte Hoffnung eines angemessenen Locals für seine Sammlungen und Versammlungen, wovon schon im vorigen Jahre Meldung geschah, ist der Verwirklichung näher gerückt.

Möge daher die heutige Versammlung beitragen, unsere Verbindung zu stärken und zu befestigen.

Wir schöpfen aus der Vergangenheit für die Zukunft, — wir streben nicht nach Vortheilen für uns, sondern für das Allgemeine, — wir suchen kein Lob und scheuen keinen Tadel, — wir schätzen das Alte, aber auch das Neue, — und das ist der Sieg und der Werth des Alterthums, daß aus seinen Vorbildern die Monumente der neueren Zeit, aus seiner Wiege die neue Geschichte hervorgegangen ist. —

Ist unser Wirkungskreis, sind unsere Mittel auch beschränkt, so soll uns dieses nicht abhalten, auf der betretenen Bahn fortzuschreiten, zur Erforschung und Erhaltung der geschichtlichen Elemente unseres Vaterlandes forthin nach unsern Kräften beizutragen.

Beilagen.

I.

Verzeichniss der Vereins-Mitglieder.

A. Ordentliche Mitglieder.*)

a. Im Regierungs-Bezirke Ober-Bayern.

Landgericht Aibling.

Die Herren

Bock, Jos., Chir. zu Kleinhelfendorf.
Gottstein, Ant., Pfarrer in Kirchdorf.
Huber, Sebast., Pfarrer in Ostermünchen.
Neither, Math., Pfarrer in Högling. Vereins-Mandatar für d. Landgericht.
Stürzer, Steph., Marktschreiber in Aibling.
Vogt, Karl, Literat in Aibling.
Wild, Ant., Chirurg in Aibling.

Landgericht Aichach.

Die Herren

Dannhauser, Konr., Stadtpfarrer in Aichach.
Müller, Patrimonialrichter daselbst.
Ott, Dr., prakt. Arzt daselbst.
* Plankh, Max v., k. Kämmerer u. Landgerichts-Assessor daselbst.
Wimmer, Ludw., k. Landrichter daselbst. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Landgericht Altötting.

Die Herren

Gigl, Gebh., k. Aufschläger in Neuötting.
Hayder, Anton k. Landrichter in Altötting.
Mandl, Joh. Nep., Frhr. v., in Tüßling.
Pfefferle, Jos., k. Advokat in Altötting.
Richter, Aug., k. Revierförster daselbst.
Weckbecker-Sternefeld, v., k. Regierungsrath und Kapelldirektor daselbst. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.
Wimmer, Dr., Mart., prakt. Arzt in Neuötting.

---

*) Die mit * bezeichneten 16 neu zugetretenen Mitglieder werden schon für d. J. 1844 — die mit ** bezeichneten 19 Mitglieder aber erst für d. J. 1845 dem Vereine effektiv beigezählt. Die Gesammtzahl der ordentlichen Mitglieder beläuft sich daher gegenwärtig auf 555.

Landgericht Au.

Die Herren

Huber, Mart., Pfarrer in Haidhausen.

Köster, Baron v., k. Kämmerer in Harlaching.

Martin, Dr. Anselm, prakt. Arzt in der Vorstadt Au. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Rabl, Hermann, Stadtpfarrer daselbst.

Recheis, Mich., Pfarrer in Oberföhring.

Landgericht Berchtesgaden.

Die Herren

Haller, Joh. Bapt., Gutsbesitzer zu Berchtesgaden.

Hundt, Theod., Graf v., k. Rentbeamter daselbst. Vereins-Mandatar für das Landgericht.

Pechmann, Joh. Frhr. v., k. Kämmerer und Landrichter in Berchtesgaden.

Petermann, Karl, k. Sudfaktor daselbst.

Weber, Jos., Pfarrer in Ramsau.

Landgericht Bruck.

Die Herren

Abele, Joh., Pfarrer in Burk.

Berger, Dr. A., k. Landgerichts-Arzt in Bruck. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Fischer, Ant., k. Landrichter in Bruck.

Heckler, Pan., Pfarrer in Morenweis.

Hegnenberg-Dux, Graf Friedr. v., k. Kämmerer u. Gutsbesitzer in Hofhegnenberg.

Hutter, Joh. Nep., Pfarrer in Althegnenberg.

Liepert, Xav., Pfarrer in Dünzelbach.

Robeller, Jos., Pfarrer und Dekan zu Egenhofen.

Sabbadini, Alois, Gutsbesitzer von Geiselbullach.

Schnidtmann, Lor., Pfarrer in Geltendorf.

Landgericht Burghausen.

Die Herren

Appel, Jos., k. Landrichter in Burghausen. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Behe, Georg, k. Civiladjunct in Burghausen.

Berchem, Sigm. Graf v., k. Kämmerer in Piesing.

Haut, Jos., k. Subrektor in Burghausen.

Lechner, Franz Xav., k. geistl. Rath, Decan u. Kirchherr daselbst.

Müller, Friedr., k. Advokat zu Burghausen.

Landgericht Dachau.

Die Herren

Dietmayr, Joseph, Pfarrer in Bergkirchen.
Gruber, Frz. Ser., Pfarrer zu Heimhausen.
Härtel, Alois, Pfarrer u. Decan zu Dachau.
** Hermann, Alois, k. Landrichter in Dachau. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.
Kroneberg, Karl, Pfarrer zu Einsbach.
Pöttinger, Jos., Dechant und Pfarrer zu Indersdorf.
Röckhel, Aug. v., k. Kammerherr, zu Lauterbach.
Röckl, Clemens, Pfarrer in Röhrmoos.

Landgericht Ebersberg.

Die Herren

Denk, Math., Pfarrer in Forstinning.
Englmeyer, Mich., Pfarrer in Straußdorf.
Gangkofer, Ant., Pfarrer in Hohenbrunn.
Hager Felix, Pfarrer in Emmering.
Knözinger, Ludw., k. I. Landgerichtsassessor in Ebersberg. Vereinsmandatar f. das Landger.
Mayerhofer, Sim., Dechant u. Pfarrer in Steinhöring.
Paulhuber, Xav. Dr., Cooperator in Ebersberg.
Schmidt, Xav., k. Rentbeamter daselbst.
* Schwab, I. Lehrer und Chorregent in Ebersberg.
Sporrer, Ant., Pfarrer in Holzen.
Tremel, J., Schullehrer in Egmating.
Wihrter, Fr. Xav., Dechant u. Pfarrer in Schwaben.

Landgericht Erding.

Die Herren

Bachmeier, Jos., Gerichtshalter in Erding.
Bartsch, Joh. Nep., k. Landrichter daselbst. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.
Engel, Gerichtshalter in Taufkirchen.
Fenneberg, Eman., Pfarrer in Erding.
Frauenberg, Frhr. v., auf Frauenberg.
Holzner, k. Landgerichts-Veterinär in Erding.
Kleinforg, Alois, Beneficiat daselbst.
Popp, Frdr., k. Rentbeamter das.
Rädlinger, Joh. Bapt., Pfarrer in Langengeisling.
Reitmayr, Jos., Decan u. Pfarrer in Frauenberg.
Schachtner, Kasp., Pfarrer in Wartenberg.
Schmitter, Dr. Ant., Pfarrer und Priesterhaus-Direktor in Dorfen.
Seinsheim, Max Graf v., kgl. Kämmerer, zu Grünbach.
Stemmer, Wolfg., Beneficiat in Erding.
Zöpf, Leonh., Schullehrer in Oberdorfen.

Landgericht Freising.

Die Herren

* * Adam, Wolfgang, Pfarrer in Hummel.
* Altmann, Jos., kgl. Gymnasial-Professor in Freising.
* Barth, Ignaz, v., Appellationsgerichts-Accessist daselbst.
* Baustädter, Mart., geistl. Rath und Stadtpfarrer daselbst.
* Götzl, J. Nep., Kaufmann daselbst.
* Grosch, Bernh., kgl. Landrichter daselbst.
* Humhauser, Leopold, Cooperator in Hummel.
* Prechtl, Joh. Bapt., Cooperator in Massenhausen.
* * Riederer, Dr., J. B., kgl. Rektor und Professor in Freising. Vereinsmandatar für d. Landgericht.
* Vequel, Max Frhr. v., Rittergutsbesitzer zu Hohenkammer.

Landgericht Friedberg.

Die Herren

* Gimmi, Jos. v., k. q. Landrichter in Friedberg.
* Gruber, Joseph, k. Landgerichts-Funktionär daselbst.
* Koros, Jos., Pfarrer in Egenburg.
* Martinet, Jos., Gerichtshalter in Mehring.
* Pettenkofer, Jos., k. Rentbeamter in Friedberg. Vereinsmandatar für das Landgericht.

Landgericht Haag.

Die Herren

* Auracher, Georg, k. Landrichter in Haag. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.
* Bliemannsrieder, Fr., Pfarrer in Obertaufkirchen.
* Engelboth, Joseph, Pfarrer in Schwindkirchen.
* Guilelmo, Dr. Xav., k. Landgerichtsarzt in Haag.
* Kurz, Aaron, Pfarrer in Rechtmehring.
* Reisinger, Isid., fr. res. Pfarrer, z. Z. in Kirchdorf.
* Unterauer, Christoph, Pfarrer in Haag.

Landgericht Ingolstadt.

Die Herren

* Feil, Ludw., Pfarrer in Engelbrechtsmünster.
* Gerstner, Jos., k. Landrichter in Ingolstadt. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.
* Härtl, Ant., Pfarrer in Vohburg.
* Hauser, Jos., Kirchendiener in Kösching.
* Hierl, Gg., Pfarrer in Gerolfing.
* Kling, Bened., Pfarrer in Lenting.
* Laberer, Dr. Jos., Pfarrer und Distr.-Schulinspektor in Pföring.
* Platzer, Pfarrer zu Stammham.
* Schmalzl, Pfarrer zu Unsernherrn.
* Wenger, Jos., Pfarrer in Eitersheim.

Landgericht Landsberg.

Die Herren

Bauer, Dav., k. Landgerichtsaktuar in Landsberg.

Baumgärtner, Ign., Pfarrer in Pürgen.

Braun, Christian, Pfarrer in Stoffen.

Fleißner, Max, Rechtspraktikant in Landsberg.

Gradl, k. Advokat daselbst.

Heyder, Joh., k. Landgerichtsassessor in Landsberg. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Höfler, Georg, Pfarrer in Kaufring.

Hofer, Cölest., Caplan in Geretshausen.

Huber, Mang., Dekan u. Pfarrer in Schmiechen.

Hugo, Joh. Bapt., Pfarrer in Penzing.

** Knöpfle, Georg, Bräuhausbesitzer in Landsberg.

Lechner, Xav., Pfarrer u. Distrikt-Schulinspektor in Utting.

Lenz, Alois, Rentamtsoberschreiber in Landsberg.

Mader, Jos., Pfarrer in Walleshausen.

Müller, Mart., k. Revierförster in Kaufring.

Pössinger, Jos., k. Fohlenhof-Verwalter in Achselschwang.

Predl, Ferd. v., Beneficiat in Prittriching.

Rauch, Otto, k. Lehrer in Weil.

Rottmanner, Karl, k. Lehrer in Landsberg.

Rouille, Jos., Pfarrer u. Distr.-Schulinspektor in Petzenhausen.

Schelhorn, Christoph, k. Forstmeister in Landsberg.

Schmauz, Jos., Pfarrer in Dettenschwang.

Schönninger, Eduard, k. Landrichter in Landsberg.

Singer, Ernst, Pfarrer in Hofstetten.

Weidinger, Gg., k. Landgerichts-Assessor in Landsberg.

** Wetzler, Anton, Pfarrer in Scheuring.

Wolf, Baumeister in Landsberg.

Landgericht Laufen.

Die Herren

Berger, Dr., prakt. Arzt zu Seehaus.

Braun, Wolfg., Stadtpfarrer u. Stiftsdechant in Laufen. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Reichthalhammer, Jos., Dekan und Pfarrer in Teisendorf.

Rosner, Lic., Stadtschreiber in Laufen.

Schmid, Frz. v. Paula, Pfarrer in Waging.

Sturm, Michael, k. Schullehrer in Laufen.

Wieninger, Brauer in Teisendorf.

Wierer, Sim., Pfarrer in Petting.

Landgericht Miesbach.

Die Herren

Braun, Jak., Pfarrer in Schliersee.

Christl, Andreas, Pfarrer zu Weyarn.

Dasoer, Mart., Pfarrer in Wall.

Gumpperberg, Wilh. Frhr. v., k. Major à. l. s. u. Gutsbesitzer in Wallenburg.

Hirschbichler, Thom., Pfarrer und Distrikts-Schulinspektor in Neukirchen.

Loibl, Georg, k. Rentbeamter in Miesbach. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Landgericht Moosburg.

Die Herren

Aumayr, Max, Pfarrer in Bruckberg.

Baur, Simon, Pfarrer zu Hörgertshausen.

Danner, Friedrich, Pfarrer in Zolling.

Hirschberger, Jos., Patrimonialrichter in Kronwinkel.

Larosee, Eman. Graf v., k. Kammerherr in Isareck.

Larosee, Theod. Graf v., k. Kammerherr ebendaselbst.

Paintner, J. Ev., Stadtpfarrer in Moosburg. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Strohmaier, Jos., Pfarrer in Inkofen.

Landgericht Mühldorf.

Die Herren

Bauer, Joseph, Stadtpfarrer in Mühldorf.

Bauer, Mich., Pfarrer in Rattenkirchen. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Beul, Dr. Mich., k. Advokat in Mühldorf.

Mitterhuber, Frz., k. Rentbeamter daselbst.

Pachmayr, Ludw., Pfarrer in Heldenstein.

K. Haupt- und Residenzstadt München.

Die Herren

Abel, Carl v., k. Staatsrath und Minister des Innern, Exc.

Allweyer, Jos., k. Oberappellationsgerichts-Direktor.

Arco-Stepperg, Alois Graf v., k. Kämmerer u. Oberstlieut. a. l. s.

Arco-Valley, Max Graf v., k. Reichsrath.

Auer, Franz, k. Legationsrath.

Aurich, Kassier bei der k. Porcellan-Manufaktur.

Bauer, Dr. Jak., l. Bürgermeister in München.

Buttler Haimhausen, Theod. Graf v., k. Kämmerer.

Bayer, Dr. Hieron. v., k. Hofrath und Universitätsprofessor.

Beck, Dr. Fried., k. Studienlehrer.

Beilhack, Dr. Georg, k. Rektor der lateinischen Schule.

Berchem, Kaspar Graf v., kgl. Kämmerer und Oberlieutenant à la suite.

Bernhard, Dr. Ludw. Frhr. v., k. Hofrath u. Universitätsprofessor.

Boshart, Joseph, Appellations-Gerichts-Accessist.

Boshart, M., Gutsbesitzer.

Brand, Georg, k. Reichsarchivs-Kanzellist.

Braunmühl, Ant. v., k. Regie-

rungsrath, Ausschußmitglied des Vereins.

Buchinger, Dr. Joh. Nep., k. Hofrath u. Reichsarchivsadjunkt.

Buchner, Dr. Andr., k. geistlicher Rath u. Universitätsprofessor.

Caspar, v., k. Regierungsrath.

Caspar, Joh. Nep. v., k. Ober-Appellationsgerichtsrath.

** Cetto, Maximilian, Frhr. v. auf Lauterbach, k. Kammerjunker.

Christlmüller, Dr., prakt. Arzt.

Daufenbach, Mich., k. Studienlehrer.

Daxenberger, Dr. Seb., kgl. Regierungsrath.

Deroy, Alois Graf v., k. Kämmerer.

Dettenhofer, Fr. Xav., k. Ober-Appellationsgerichtsrath.

Deutinger, Dr. Mart. v., Domprobst u. erzbischöfl. Generalvikar, Ausschußmitglied des Vereins.

Dorner, Jak., k. Centralgallerie-Conservator.

** Drähne, Andr., b. Schlossermeister.

Du Prel, Max Frhr. v., k. Advokat.

Ehrne-Melchthal, Jos. v., Privatier.

Eisenhart, Ign., k. Oberappellationsgerichts-Rath.

Endres, Bildhauer.

Faber, Dr. Fried., k. Oberconsistorial- und Schulrath.

Faber, Mor., k. Hauptmann im L.-J.-Reg. Kronprinz.

Fackenhofen, Franz, k. Ober-Lieutenant im Inf.-Leibregimente.

Feigele, Ingenieur.

** Feilitsch, August, Frhr. v., Lieutenant im k. Artill.-Regim. Prinz Luitpold.

Fleischmann, C. A. Buchhändler.

Föringer, Heinr., Custos der k. Hof- und Staatsbibliothek, Ausschußmitglied u. Bibliothekar des Vereins.

Franz, Georg, Buchhändler.

Fraunhofen, Karl Frhr. v., k. Kämmerer.

Freyberg, Max Procop Frhr. v., k. Staatsrath und Vorstand der k. Akademie der Wissenschaften und des allgemeinen Reichsarchivs, Ausschußmitglied d. Vereins.

Freyberg, Max Frhr. v., Hofmarschall Sr. k. Hoheit des Herzogs Maximilian in Bayern.

Frömmer, Jak., Beneficiat.

Fuchs, Corbinian, Apotheker.

Fuchs, Ludwig, Rechtspraktikant.

Gartner, Dr. Mich., k. Ministerialrath und Kronanwalt.

Gärtner, Fried. v., k. Direktor der Akademie der bild. Künste.

Geiß, Ernest, Benef. bei St. Peter u. Caplan im Militärlazareth, Ausschußmitglied u. II. Sekretär des Vereins.

Giel, Jos., Leihbibliothekbesitzer.

Gise, Friedr. Aug. Frhr. v., kgl. Staatsrath und Minister des k. Hauses und des Aeußern, Exc.

Görres, Dr. J. Jak. v., k. Universitätsprofessor.

Görres, Guido, Doktor der Philosophie.

Graf, Joh. Bapt., Rath der k. Schuldentilgungskommission.

Greinether, Ant., Beneficiat u. Ehegerichts-Sekretär.

Greppi, Dr. Joseph Graf v., Attaché bei der k. k. österreich. Gesandtschaft.

Grün, k. Revisor und Classifikationsgeometer.

Die Herren

Grünberger, Joh. Nep., kgl. Steuerrath.
Gufler, Jak., Beneficiat.
Gumppenberg, Franz Frhr. v., k. Oberbergrath.
Gumppenberg, Ludw. Frhr. v., k. Kammerjunker u. Regierungs-Sekretär, Ausschußmitglied, I. Sekretär u. Archivar des Vereins.
Haindl, Frz. Xav., k. Münz-Wardein.
*Halbreiter, Dr., Badbesitzer.
Harter, Dr. Maur., Bibliothekar an der k. Universität.
Hefner, Dr. Jos. v., k. Gymnasial-Professor, Ausschußmitglied u. II. Conservator des Vereins.
Her, Bernh., k. wirkl. Rath.
Höfler, Dr., k. Universitäts-Professor, Ausschußmitglied d. Vereins.
Hörmann, Joseph v., k. Staats-Rath u. Regierungspräsident. Exc.
**Hörmann, Winfried v., Regierungsaccessist.
Hofstetten, Fried. v., k. Kreis- und Stadtgerichtsrath.
Hofstetten, Fried. v., k. Oberappellationsgerichtsrath.
Huber, Georg, Beneficiat.
Jägerhuber, A., Oberinspektor der Gräfl. Arkoischen Güter.
Johannes, Stan., k. Lehrer an der Gewerbsschule.
Kaisenberg, Joh. Heinr., k. Regierungssekretär, Ausschußmitglied, Rchgsführer u. Kassier d. Vereins.
Kaltenborn, Max, k. Hofjagd-Inspektor.
Karg-Bebenburg, Theod. Frhr. v., k. Polizei-Direktor.
Kerschner, August, Inspektor.
Khistler, Pet. Frhr. v., k. Steuer-Assessor.
Kiliani, Dr. Jos. v., k. Ober-Appellationsgerichtsrath.
Klaußner, Ign., rechtsk. Magistratsrath.
Kleindienst, Franz Xav., k. Regierungs-Direktor.
Kleindienst, Dr. Karl, prakt. Arzt.
Klenze, Leo v., k. Kämmerer u. Geheimerrath.
Kobell, Franz v., k. geh. Rath und Generalsekretär.
Koch-Sternfeld, Ernst v., kgl. Legationsrath.
Kreutzer, Karl, Rechtspraktikant.
Kunstmann, Franz, Funktionär im k. Reichsarchive.
Lebschée, C. Ag. Landschaftsmaler.
Lentner, Joseph, Maler.
Leoprechting, Karl, Frhr. v., k. Kammerjunker.
Leyen, Franz Fürst von der, Regierungs-Accessist, Durchlaucht.
Lichtenthaler, Phil. v., Direktor der k. Hof- und Staatsbibliothek.
Lotzbeck, Ludwig, Freiherr v., Reichsrath.
Maillinger, Jos. v., Oberst u. Chef des Gendarmerie-Corps.
Marggraf, Dr. Rudolph, Prof. der Kunstgeschichte und General-Sekretär der Akad. d. b. K.
Mark, Xav., k. Polizei-Oberkommissär.
Maßmann, Dr., k. Universitäts-Professor.
Maurer, Franz, rechtskundiger Magistratsrath.
Maurer, Ludwig v., k. Reichs- und Staatsrath.
Mayler, herzogl. bayer. Haupt-Kassier.

Medikus, Dr. Ludw., k. Hofrath und Universitätsprofessor.
Mehrlein, Joh. Bapt., k. Oberkirchen- u. Schulrath.
Mengein, Ant., k. Oberkirchen-Rath und Domkapitular.
Mettenleiter, Mich., kgl. Inspektor.
Mettingh, Karl Frhr. v., k. Kämmerer und Forstmeister.
Montgelas, Rudolph Graf v., k. Kammerjunker.
Moy, Ernst v., k. Universitäts-Professor.
Muffat, Aug., k. Reichsarchivs-Kanzellist.
Nagler, Dr. Georg, Antiquar u. k. Lehrer an der Baugewerks-Schule.
Ney, Dr., k. Rath u. Advokat.
Niedermayer, Frhr. v., Gutsbesitzer.
Niethammer, Jul. v., k. Reichs-Rath.
Obernberg, Jos. v., k. Kreisdirektor.
Ockel, Karl v., Chorvikar.
Oettl, Georg v., geistl. Rath u. Domdechant.
Palm, Joh., Hofbuchhändler.
Panzer, Friedr., k. Oberbaurath.
Pechmann, Frhr. v., kgl. Kämmerer und Regierungsrath.
Perfall, Max Frhr. v., k. Kammerjunker.
Pflieger, Simp., k. Administrationskommissär.
Pocci, Frz., Graf v., k. Ceremonienmeister, Ausschußmitglied d. V.
Policzka, Dr. Joseph, k Ober-Auditor.
Prand, Dr. Jos., k. geistl. Rath Oberkirchen- und Schulrath, Domkapitular.
Progel, Joseph, Kassier bei der k. Akademie der Wissenschaften.
Pütter, Dr. Kasp., k. Gymnasial-Professor.
*Rappel, Dr. Jos., k. Ministerial-Sekretär.
Rechberg, Aug. Graf v., k. Staats-Rath. Exc.
Reischach, Baron v., k. Würtemb. Kammerherr u. Rittmeister.
Rhomberg, Ant., Historienmaler u. k. Professor an der polytechnischen Schule.
Riederer, J. M., Kaufmann.
Rinecker, Heinr. v., k. Ministerialrath.
Ringelmann, Dr. Fr., k. Ober-Appellationsgerichts-Rath.
Ringseis, Dr. Joh. Nep. v., k. Geheimer- u. Obermedizinalrath.
Ritter, Franz Frhr. v., k. Kämmerer u. Geheimer Rath.
**Rogister, Ritter v. Karl Theod., k. Kammerjunker u. Hauptmann im Inf.-Leibregiment.
Roth, Jak. q. k. Hofbiblioth.-Custos.
Ruprecht, Jos. Frhr. v., Beneficiat bei St. Peter.
Sallinger, Apotheker.
Sandizell, Kajet. Graf v., kgl. Oberstkämmerer und Reichsrath, Exc.
Sanftl, Andreas, Rechtspraktikant.
Sauer, Besitzer der Lindauerschen Buchhandlung.
Sayn u. Wittgenstein-Sayn, Graf v.
Schab, Ant. v., k. Postoffizial.
Schauß, Dr., k. Rath u. Advokat, herzogl. bayer. Hofrath.
** Schilcher, Al. Aug., k. Regierungsdirektor.

Schilcher, Dr. Aug. v., k. Kabinets-Sekretär.

Schlichtegroll, Dr. v., königl. Reichsarchivs-Adjunkt.

** Schmeller, Dr. Joh. Andr. Unterbibliothekar der k. Hof- u. Staatsbibl., zgl. Ehrenmitgl. d. V.

Schmid, Aloys, Domcapitular u. Dompfarrer.

Schönwerth, Franz, Sekretär Sr. K. H. des Kronprinzen.

Schrenk, Seb. Frhr. v., k. Staatsrath u. Justizminister, Exc.

Schrettinger, Mart., k. Hofkaplan und q. Unterbibliothekar der k. Hof- und Staatsbibliothek.

Schuster, Wilh., geistl. Rath u. Stadtpfarrer zu St. Peter.

Schwanthaler, v., k. Professor an der Akademie d. bildenden Künste.

Seckendorf, Frhr. v., k. Kämmerer u. Regierungsassessor.

Seinsheim, Aug. Graf v., k. Reichsrath.

Seinsheim, Carl Graf v., kgl. Staatsrath u. Finanzminister Exc. I. Vorstand des Vereins.

Sigmund, Dr. Jos. Rechtsprakt.

Spreti, Graf v., k. Oberlieutenant im Leibregiment.

Steinsdorf, Kasp. v., II. Bürgermeister der k. Haupt- und Residenzstadt München.

Stichaner, Dr. Jos. v., k. Staatsrath, Exc., II. Vorstand und I. Conservator des Vereins.

Stöger, Fr. Xav., Bibliograph.

Stölzl, Barth., k. Oberberg- u. Salinenrath.

Stratzer, Dr. Mart., Lehrer der englischen Literatur und Sprache an der Universität.

Streber, Dr. Frz., k. Universitätsprofessor.

Stürmer, Dr. J. Bapt. v., k. Staatsrath.

Tascher, L. Graf v., k. Kämmerer.

**Tattenbach, Franz, Graf v., Sekretär Se. Königl. Hoheit des Prinzen Luitpold.

Thiersch, Friedr. v., k. Hofrath und Universitätsprofessor.

Thoma, Jos. v., k. geh. Ober-Forstrath.

Törring-Gutenzell, Graf v., k. Reichsrath, Erl.

Törring-Seefeld, Jos. Graf v., kgl. Reichsrath, Oberst und Flügeladjutant.

Vogel, Karl von, auf Ascholding, k. griech. Consul.

Voit, Frhr. v., auf Salzburg, k. Kämmerer.

Voltz, Ludw. v., k. Ministerialrath.

Wagner, Mich. v., Vorstand d. k. Generalbergwerks- und Salinen-Administration.

Waldmann, Joh. Bapt., k. Regierungs-Forstrath.

Wallerstein, Fürst Karl von Oettingen, Durchl.

Wallerstein, Fürst Ludw. von Oettingen, k. Kronobersthofmeister u. Staatsrath, Durchl.

Washington, Jak. Frhr. v., k. Generallieut. u. Flügeladjutant.

Weiß, J., Vorstand des Taubstummen-Instituts.

Welden, Karl Frhr. v., k. Kämmerer u. Regierungsrath.

Welsch, Joh. Bapt. qu. kgl. Ober-Appellationsgerichts-Rath.

Wiedenmann, Ph., q. k. Landricht.

Wild, Dr., Eigenthümer der Lindauer'schen Buchdruckerei.

Die Herren

Wimmer, Dr. Friedr., Candidat der Theologie.

Wittmann, Dr. Frz., Sekretär beim k. Reichsarchiv.

** Wolf, Max, k. Regierungsrath.

Wolf, Dr., Heinrich.

Würthmann, Friedr., I. Sekretär der königl. Hof- und Staatsbibliothek.

Yrsch, Christ. Graf v., k. Kämmerer und Regierungsrath.

** Yrsch, Eduard, Graf v., k. Kämmerer u. Hofmarschall.

Zach, Nikolaus, Lithograph u. Besitzer einer lithographischen Kunst-Anstalt.

Zacher, Urb., Beneficiat bei St. Pet.

Zandt, Leop. Frhr. v., k. Kammerherr, Generalmajor und Sekondelieutenant der k. Leibgarde der Hartschiere.

Zobel, Georg, k. Steuerrath.

Landgericht München.

Die Herren

Eder, Michael, k. Landrichter auf dem Lilienberge.

Holitschka, Joseph, Caplan zu Neuenschleißheim.

Prentner, Karl v., Pfarrer von Martinsried zu Planeck.

Stobäeus, Alb., k. Rentbeamter auf dem Lilienberge. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Zörlein, Gutsbesitzer zu Harthausen.

Landgericht Neumarkt.

Die Herren

Häglsberger, Frz. Ser., Pfarrer in Egglkofen.

Kiesinger, F. Xav., Pfarrer in Oberbergkirchen.

Krempelsetzer, Cölestin, Pfarrer u. Distriktsschulinspektor in St. Veit. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Mittermaier, Pfarrer in Lohkirchen.

Ranftl, Joseph, Pfarrer in Herbering.

Landgericht Pfaffenhofen.

Die Herren

Geiger, Wilib., k. Bezirks-Geometer in Pfaffenhofen.

Heigl, Alex., k. Schullehrer im Markte Geisenfeld.

Koch, Frz. v., auf Sünzenhausen, wohnhaft in Pfaffenhofen.

Leiß, P. Ant., Abt des Benediktinerklosters Scheyern.

Lidl, Jos., Pfarrer in Reichertshaus.

Miller, Alois, Priester u. Schul-Beneficiat zu Pfaffenhofen.

Ott, Dr. Andr., k. Landgerichts-Arzt daselbst.

Pachmaier, Peter, Pfarrer zu Förnbach.

Stadler, Georg, k. Unter-Aufschläger in Pfaffenhofen.

Schmid, Joh. Bapt., k. Distrikts-Schulinspektor und Stadtpfarrer daselbst. Vereinsmandatar f. d. Landger.

Landgericht Rain.

Die Herren

*Dietrich, Andreas, Gutsbesitzer in Thierhaupten.
Fischer, Stadtschreiber in Rain, Vereinsmandatar f. d. Landg.
* Gruber, Lorenz, Stadtpfarrer in Rain.
* Kaiser, Ad., Pfarrer in Staudheim.
* Reicherzer, Franz Anton, Pfarrer u. Distriktsschulinspektor in Thierhaupten.
* Stegmann, C. L., Pfarrer in Walda.

Landgericht Reichenhall.

Die Herren

Bauer, Mich., Pfarrer in Piding.
Christlmayr, Thom., Pfarrer in Anger.
Floßmann, Georg, Pfarrer zu St. Zeno.
Fuchs, Max, Salinenamtsschreiber in Reichenhall.
Koegl, Balth., k. Forstmeister daselbst.
Tautpheus, Frhr. v., k. Landrichter in Reichenhall. Vereins-Mandatar f. d. Landg.
Weishaupt, Alfred, k. Salinen-Inspektor daselbst.
*Wieninger, Joseph, Kloster-Realitäten- und Brauereibesitzer zu Höglwerd.

Landgericht Rosenheim.

Die Herren

Buchberger, Jos., Handelsmann in Rosenheim.
Dachauer, Seb., Schulbeneficiat in Brannenburg.
Fichtl, Alex., Pfarrer in Neubeuern.
Forstmair, Felix, Pfarrer in Rohrdorf.
Fuchs, Karl, Patrimonialrichter in Rosenheim.
Hamberger, Mich., Pfarrer in Pfaffenhofen.
* Hirschmann, Mich., Patrimonialrichter in Brannenburg.
Hofmann, Albert, geistl. Rath, Dekan u. Pfarrer in Rosenheim. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.
La Rosée, Christ. v., k. Kämmerer u. Forstmeister daselbst.
Retter, Max, k. Sudfaktor daselbst.
Rieder, Gg., Apotheker daselbst.
Sigritz, Heinr. v., daselbst.
Schleich, Max Freiherr von, Beneficiat daselbst.
Zumüller, Sebast., Pfarrer in Flintsbach.

Landgericht Schongau.

Die Herren

** St. Marie-Eglise, Karl Frhr. v., k. Landrichter zu Schongau. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.
Laber, Jos., Pfarrer in Prem.
** Schenk, Heinr., k. Landger.-Assessor in Schongau.
Schlaur, Joh. Bapt., Pfarrer in Wildsteig.
Thoma, Frz., k. Forstmeister in Schongau.

Landgericht Schrobenhausen.

Die Herren

Eisenhofer, Christoph, k. Rentbeamter in Schrobenhausen.

Gruber, J. Pfarrvik. in Weihenried.

Meitinger, Seb., Beneficiat in Beinberg.

Pfetten, Marq. Frhr. v., auf Ober- und Nieder-Arnbach, kgl. Kämmerer.

Ramsauer, Thad., k. Landrichter in Schrobenhausen. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Schaur, Jak., Pfarrer in Klenau.

Landgericht Starnberg.

Die Herren

Dellinger, Joachim, Pfarrer in Traubing. Vereinsmandatar f. d. Landger.

Hammerschmid, Jos., Pfarrer in Machtlfing.

Joas, Dion., Pfarrer in Oberalting.

Sensburg, Frz. Ludw., k. Landrichter in Starnberg.

Weinzierl, Joseph, Pfarrer in Buchheim.

Landgericht Tegernsee.

Die Herren

Feustel, Administrator der Güter Sr. kgl. Hoh. des Prinzen Karl von Bayern in Tegernsee.

Schenk, Max, k. Forstmeister daselbst. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Sommer, Friedr., Cassier bei der Güteradministration Sr. k. Hoh. des Prinzen Karl von Bayern daselbst.

Landgericht Titmanning.

Die Herren

Büttner, Frz. v. Paul, geistl. Rath und Pfarrer in Fridolfing.

Dobler, Georg, b. Metzgermeister in Titmanning.

Götz, Joh. Bapt., Pfarrer zu Kay.

Grädinger, Jos., Patrimonial-Gerichtshalter in Tengling.

Kaltner, Engelb., Bierbräuer in Titmanning.

** Martin, Dr. Ludw., k. Landgerichtsarzt daselbst.

Miesenbeck, Joh., k. Schullehrer in Kay.

Poschacher, Ign., Kaufmann in Titmanning.

Stemplinger, Phil., Stiftsdechant und Stadtpfarrer daselbst.

Stockhammer, Seb., Besitzer des Hofbauernhofes zu Froschham.

Wiesend, Georg, k. Landgerichts-Aktuar in Titmanning. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Landgericht Tölz.

Die Herren

Bruckner, Joseph, Pfarrer in Heilbrunn.

Gebler, Ludw., Expositus in Kochel.

Jungermann, Dr. Mor. Rechtspraktikant in Tölz.

**Dettl, Joh. v. G., k. Landrichter

in Tölz. Vereinsmand. f. d. Landger.

Rockinger, k. Schullehrer in Benediktbeuern.

Scheberer, Fr. Xav., Pfarrer zu Hechenberg.

Stöberl, J. Bapt., Caplan in Benediktbeuern.

Landgericht Traunstein.

Die Herren

Braunmüller, Mich., Pfarrer in Vachendorf.

Daxenberger, Jos., Stadtschreiber in Traunstein.

Dötzkirchner, Ant., Pfarrer zu Reith im Winkel.

Eisenrieth, Ant., Forstmeister in Ruhpolding.

Hell, Dr. Jos., k. Landgerichts-Arzt in Traunstein.

Miesgang, Math., Pfarrer in Grabenstädt.

Schmid, Ant. v., k. Landrichter in Traunstein.

Schönauer, Menas, k. Salinen-Baubeamter in Traunstein.

Seelos, Frz. Sal., Dechant und Pfarrer in Siegsdorf. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Wagner, Jos., Schulbeneficiat in Siegsdorf.

Landgericht Trostberg.

Die Herren

Auer, Dr., prakt. Arzt in Trostberg.

Bauer, Franz, Pfarrer in Schneitsee.

Croyer, Ant., Rechtspraktikant in Trostberg.

Daxenberger, Apotheker daselbst.

Denk, Christoph, Landgerichtsassessor daselbst.

Eberl, J. Bapt., Vikar in Tacherting.

Harold, Frhr. v., k. Landrichter zu Trostberg. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Lang, Dr. Leop., k. Landgerichts-Arzt in Trostberg.

Peißl, Jos., Kammerer u. Pfarrer allda.

Sällinger, Sim., Beneficiat daselbst.

Sigert, k. Advokat in Trostberg.

Wagner, Ign., Patrimonialgerichtshalter in Stein.

Landgericht Wasserburg.

Die Herren

Capeller, Dr. Mor., k. Rath und Landrichter in Wasserburg.

Graef, Ad., Magistratsrath daselbst.

Grob, Joseph, Cooperator in Pfaffing.

Heiserer, Stadtschreiber u. Patrimonial-Gerichtshalter in Wasserburg. Vereinsmandatar f. d. Landger.

König, Theod., Stadtpfarrer daselbst.

Kosak, Dr., Gerichtsarzt daselbst.

Lechner, Frz. Xav., k. Rentbeamter daselbst.

Ruedorffer, k. I. Landgerichts-Assessor daselbst.

Schmidt, Georg, Pfarrer in Wang.

Westermayr, königlicher Advokat in Wasserburg.

Winkler, Bürgermeister daselbst.

Zaininger, Chorregent daselbst.

Landgericht Weilheim.

Die Herren

Adlgasser, Gaudenz, Pfarrer zu Haunshofen.

Achner, Alois, Pfarrer in Antorf.

Brenner, Ant., Pfarrer in Pähl. Vereinsmandatar f. d. Landg.

Federl, Joh. Bapt., Revier-Förster in Seeshaupt.

* Hanfstängl, Franz, Herzogl. Sachsen-Coburg-Gothaischer Hof-Rath in Pähl.

Neubauer, Georg, Stadtpfarrer in Weilheim.

Pischl, Georg, Expositus in Magnetsried.

Rothmiller, J. Ev., Pfarrer in St. Pölten.

Schmitt, Dr. Jul., praktischer Arzt in Weilheim.

Steiner, Konr., k. Landgerichts-Assessor in Weilheim.

Landgericht Werdenfels.

Die Herren

Bahngruber, J. Ev., Pfarrer in Oberammergau.

Mayr, Joh. Bapt., Pfarrer in Partenkirchen.

Ruhrer, Max, Pfarrer in Unterammergau.

Wallner, Fidel, Pfarrer in Ohlstadt. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

** Wittmann, Max Mich., Pfarrer in Schlehdorf.

Landgericht Wolfratshausen.

Die Herren

** Becker, Joh. Bapt., Beneficiat in Dietramszell.

** Grotz, Barth., Pfarrer in Scheftlarn.

* Christoph, Franz, k. Landgerichtsfunktionär und Appellat.-Gerichts-Accessist in Wolfratshausen.

Habel, Georg, Pfarrer in Argeth.

Stiglmayr, Steph., Pfarrer in Thanning.

Urban, Frz., Gerichtsh. in Wolfratshausen.

Wild, Korbin., Pfarrer in Dietramszell. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Herrschaftsgericht Hohenaschau.

Herr

Buehl, Jos., gräfl. Preisingischer Güter-Administrator zu Hohenaschau. Vereinsmandatar f. d. Herrschaftsgericht.

b. In den übrigen Regierungsbezirken.

Die Herren

Andrian, Ferd. Frhr. v., k. Regierungspräsident in Ansbach.

Bachmayer, Eman., Klosterschul-Inspektor zu Landshut.

Bachmayr, Mich., Dekan und Pfarrer zu Velden.

Berchem, Carl, Graf v., k. Regierungsrath in Ansbach.

Die Herren

Berchem, Rudolph, Frhr. von, k. Forstmeister in Wolfstein.
Böttiger, Dr. Wilh., Hofrath und k. Professor in Erlangen.
Buchsbaum, Ludw., k. Regierungsrath in Regensburg.
Ellersdorfer, Jul., k. Baukondukteur in Straubing.
Fischer, Dr. Ant. v., k. Regierungspräsident in Augsburg.
Flor, Dr. Karlmann, Lycealprofessor daselbst.
Freyberg, Clem. Wenz. Frhr. v., Reichsrath in Haltenwang.
Gitschger, Dr., k. Adv. in Neuburg v. W.
Hertling, Ign. Frhr. v., k. Appellationsgerichtrath in Aschaffenb.
Hörmann, Otto v., k. Kammerjunker u. Landger. - Assessor in Schwabmünchen.
Hofstadt, Friedr., k. Appell.-Ger.-Rath in Aschaffenburg.
Huber, Barn., Abt zu St. Stephan in Augsburg.
Hundt, Ferd. Graf v., k. Oberaufschlagsbeamter in Landshut.
Illing, k. Ingenieurlieutenant in Germersheim.
Kapfenberger, Andr., Kammerer u. Pfarrer in Eggenfelden.
Kraus, Xav., k. Staatsgut-Administrator in Triesdorf.
Menz, Carl v., k. Appellationsgerichts-Direktor in Neuburg.
Metz, Ludw., k. Appellat.-Ger.-Rath in Aschaffenburg.
Mutzl, k. Gymnasialprofessor in Landshut.
Nagel, Carl v., k. Landrichter in Grafenau.
Paumgarten, Herm. Graf, auf Ering.
Röckl, Ad., Pfarrer in Affaltern.
Roth, Wilh., k. Major im Jäger-Bataillon zu Straubing.
Schmidtlein, Dr. Jos., k. Universitätsprofessor in Erlangen.
Schmitt, Joh. Bapt., Pfarrer in Raitenbuch.
Schrenk, Karl Frhr. v., k. Kämmerer und Regierungs-Präsident in Speier.
Schuhmann, Dr. Phil., k. Landgerichtsarzt in Königshofen.
Sedlmaier, Christoph, k. Regierungsregistrator in Augsburg.
Seuter, Ludw. v., k. Regierungs-Vicepräsident, z. Z. in Erlangen.
Stadler, Dr. Joh. Ev., Domcapitular in Augsburg.
Stengel, Goswin, k. Landrichter in Bischofsheim.
Stoß, Pet. Amad., k. Landgerichtsassessor in Obergünzburg.
Völk, Georg, Architekt in Landshut.
Voitswinkler, Georg, Pfarrer in Hoheneggelkofen.
Wirschinger, Dr. Heinr. v., k. Appellationsgerichtsrath in Aschaffenburg.
Zarbl, Joh. Bapt., geistl. Rath und Pfarrer zu St. Jodok in Landshut.
Zu-Rhein, Friedr. Frhr. v., k. Kämmerer und Regierungspräsident in Regensburg.

c. Im Auslande.

Die Herren

Carrara, Franz, Dr., k. k. Professor am Lyceum zu Spalato u. Conservator d. k. k. Museums das.

Hieber, Dr. Karlmann, Professor in Judenburg.

Kunstmann, Dr. Friedr., Lehrer Ihrer kaiserl. Hoh. der Prinzessin Amalie von Brasilien, in Lissabon.

Kuppitsch, Math., Buchhändler in Wien.

Marschall, Graf, k. k. österreich. Kämmerer daselbst.

Reckham, Amand, Capitular des Benediktiner-Stifts Seitenstetten in Oesterreich.

Sachenbacher, Steph., k. Revierförster in Grubhof.

Wolfarth, Dr. Ferd. Edler v., Ehrenbürger von Landshut und Kommissär des k. k. Obersthofmarschallamtes in Wien.

B. Ehrenmitglieder.

Der Stand derselben blieb ausser den S. 5 angegebenen Veränderungen der nemliche wie er im VI. Jahresberichte, S. 35 — 36 vorgetragen ist.

II.

Summarische Uebersicht

der

Rechnung des historischen Vereins von Oberbayern

für das Jahr 1844.

Titel	Vortrag	Partial-Summe fl.	kr.	dl.	Total-Summe fl.	kr.	dl.
	Einnahmen.						
	A. Aus dem Bestand der Vorjahre.						
I.	Aktivrest	101	11	2			
II.	Aktiv-Ausstände belaufen sich nach der Vorgangsrechnung auf 95 rückständige Beiträge à 2 fl. 42 kr. mit 256 fl. 30 kr. Hievon wurden bezahlt 62 mit	167	24	—			
	niedergeschlagen wurden 14 mit 37 fl. 48 kr. 19 blieben noch im Rückstande mit 51 fl. 18 kr.						
	Summa A. aus dem Bestand der Vorjahre	"	"	"	268	35	2
	B. Von dem laufenden Jahre.						
	An jährlichen Beiträgen						
IV.	a) von Sr. K. Hoheit dem Kronprinzen	25	—	—			
	b) von Sr. K. Hoheit dem Herzoge Maximilian in Bayern . . .	32	24	—			
	c) von 573 ordentlichen Mitgliedern à 2 fl. 42 kr. waren (nach Niederschlagung der Jahresbeiträge von 10 Mitgliedern) zu erheben 1520 fl. 6 kr. Hievon blieben jedoch 44 Mitglieder mit 118 fl. 48 kr. im Rückstande, somit	1401	18	—			
V.	An Zinsen von Aktivkapitalien . .	1	40	—			
IX.	An zufälligen Einnahmen	2	42	—			
	Summa B vom laufenden Jahre	"	"	"	1463	4	—
	Summa aller Einnahmen . . .	"	"	"	1731	39	2
	Summa der Ausstände 170 fl. 6 kr.						

Titel	Vortrag	Partial-Summe fl.	kr.	dl.	Total-Summe fl.	kr.	dl.
	Ausgaben.						
	A.						
	Für den Bestand der Vorjahre.	—	—	—	—	—	—
	B.						
	Für das laufende Jahr.						
V.	Auf Verwaltung						
	a) auf Funktionsgehalte . . .	120	—	—			
	b) auf Remunerationen . . .	15	18	—	135	18	—
VII.	Auf Anschaffung von Inventargegenständen:						
	a) Literarische Werke, Landkarten, Literalien	122	37	—			
	b) Münzen, Anticaglien u. Ausgrabungen	8	6	—			
	c) Geräthschaften	4	15	—	134	58	—
VIII.	Auf Regiebedarf:						
	a) Beheizung, Beleuchtung und Reinigung des Vereinslokals . .	35	28	—			
	b) Schreibmaterial-, Schreib-, Inserations-, Druck- u. Lithographie-Kosten	89	45	—			
	c) Buchbinderlohn	25	40	—			
	d) Postporto, Botenlohn, Stempel	51	15	—			
	e) Abbildung von Denkmälern rc.	17	24	—	219	32	—
IX.	Auf Druck- und andere Kosten für die Vereinsschriften	912	47	—	912	47	—
X.	Für das histor.-topographische Lexikon	37	48	—	37	48	—
XI.	Für den Urkunden-Index . . .	52	36	—	52	36	—
XV.	Zufällige Ausgaben	1	6	—	1	6	—
	Summa B für das laufende Jahr	„	„	„	1494	5	—
	Hiezu Summa A	„	„	„	—	—	—
	Summa aller Ausgaben				1494	5	—
	Abgleichung.						
	Einnahmen	1731	39	2			
	Ausgaben	1494	5	—			
	Kassabaarschaft	237	34	2			
	Hiezu obige Aktivausstände .	170	6	—			
	Bleiben als Aktivrest auf 1845 überzutragen	407	40	2			

Kaisenberg,
k. Regierungssekretär, als Vereinskassier.

III.

Uebersicht

der

im Jahre 1844

eingekommenen Elaborate

und in den Plenarversammlungen gehaltenen Vorträge.*)

I. Von dem Herrn Hofrath Dr. Buchinger, erstem Adjunkten im k. Reichsarchiv:

Geschichtliche Nachrichten über die ehemalige Grafschaft und das Landgericht Dachau. (Bis 1800.) (Abgedr. im Oberb. Arch. Bd. VI. H. 1. S. 3. H. 2. S. 261. H. 3. S. 323.) Im Entwurf bereits vorgelegt in der Plen. Vers. am 1. Sept. 1842.

II. Von Herrn Beneficiaten Dachauer in Brannenburg:

Geschichte der Freiherren und Grafen von Ruepp auf Falkenstein, Bachhausen, Merlbach und Aschheim, insbesondere über das Leben des Johann Christoph Frhrn. v. Ruepp und dessen dienstliche Verhältnisse während des dreißigjährigen Krieges. (Gelesen am 2. Jan.; abgedr. Oberb. Arch. Bd. VI. H. 1. S. 113. H. 2. S. 279. H. 3. S. 307.)

III. Von dem Herrn Pfarrer Dellinger in Traubing:

Die Schmalholz als Hofmarksherren in Kaufring, Ldgts. Landsberg. (Gel. am 2. Dezbr.)

IV. Von dem Herrn Rechtspraktikanten Fischer in Rain:

Dokumente zur Geschichte des Schmalkaldischen Krieges, insbe-

---

*) Diejenigen Elaborate, welche bereits im Jahre 1843 beim Vereinsausschusse eingereicht wurden, aber entweder erst in einer Plenarversammlung des Jahres 1844 zum Vortrage oder im Jahrgange 1844/45 (Bd. VI. des Oberbayer. Archivs) zum Abdrucke gelangten, werden, weil schon im VI. Jahresbericht (pro 1843) aufgeführt, hier übergangen.

sondere die Besetzung der Stadt Rain durch die Schmalkaldischen Bundestruppen betr. (Gel. am 1. April.)

V. Von dem Herrn Hof- und Staatsbibliothek-Custos Föringer in München:

1) Die zu Geiselbrechting aufgefundene tabula honestae missionis betreffende Notiz. (Abgedr. Oberb. Arch. Bd. V. H. 3. S. 431.)

2) Einleitende Bemerkungen zu dem für die Vereins-Bibliothek acquirirten Salbuch des Jägermeisteramtes im Herzogthum Bayern-Ingolstadt unter Ludwig dem Gebarteten, nebst Auszügen aus demselben.

3) Mittheilung des Facsimile der zu Geiselbrechting aufgefundenen tabula hon. miss. (Abgedr. Oberb. Arch. Bd. VI. H. 3. S. 448.)

VI. Von dem Herrn Beneficiaten E. Geiß in München:

Zwei bisher unedirte Urkunden, die beabsichtigte Vermählung der bayerischen Prinzessin Sidonia, Tochter Herzog Albrechts IV., mit dem Pfalzgrafen Ludwig betreffend. (Gel. am 1. Aug.; abgedr. Oberb. Arch. Bd. 6. H. 3 S. 422.)

VII. Von Herrn Pfarrer Gruber in Heimhausen:

Ortsgeschichte von Heimhausen. (Gel. am 1. Aug.)

VIII. Von dem Herrn Major W. E. Frhrn. v. Gumppenberg zu Wallenburg:

Die letzten Scaliger von Verona als oberbayerische Edelleute, ein Beitrag zur Geschichte dieses in der Mitte des XVII. Jahrhunderts erloschenen Geschlechts. (Gel. am 2. Novbr.)

IX. Von dem Herrn Gymnasialprofessor Dr. v. Hefner in München:

1) Ueber die im Rinnsale des Inns bei Pfunzen vorkommenden Eichenstämme. (Abg. Ob. Arch. Bd. V. H. 3. S. 430.)

2) Beiträge zu der von dem gräflich Preysingischen Gutsadministrator Buehl zu Hohenaschau in Oberbayer. Archiv Bd. V. H. 2. S. 281 gegebenen Nachricht von dem zufällig entdeckten Vorkommen alter Wandmalereien auf Kalk in der Kirche zu Urschaling im Herrschaftsgerichte Hohenaschau. (Gel. am 1. April; abgedr. Oberb. Arch. Bd. VI. H. 1. S. 139.)

3) Kritische Bemerkungen über den auf Meilenstein-Inschriften vorkommenden Kaisertitel Geta's und über die Schreibung des Ortsnamens Juvavia und Juvavium statt Juvavum. (Vorgetragen am 1. Juni.)

4) Bericht über einige Römersteine zu Irfing, Feldkirchen und im Schlosse zu Laufen, unter Vorlage der ihm von dem Hrn. Landgerichts-Aktuar Wiesend zugekommenen Abbildungen derselben. (Gel. am 1. Juli.)

5) Die römischen Denkmäler Oberbayerns und des kgl. Antiquariums. (Abgedr. Oberb. Archiv Bd. VI. H. 2. S. 147.)

X. Von Hrn. Joh. Frdr. Inglsperger, Rechnungsrevisor bei der k. Regierung von Oberbayern, vormal. Patrimonialrichter:

Maxlrhain, Schloß und Hofmark in Oberbayern, dargestellt von den ältesten bis zu den neuesten Zeiten. (Gel. am 2. Dezbr.)

XI. Von dem erzherzoglichen Beamten Hrn. Math. Koch aus Wien:

1) Aufklärung über die Schlacht zu Fridolfing durch die neuesten antiquarischen Funde. (Vorgetragen am 1. Febr.; abgedr. Oberb. Archiv Bd. VI. H. 1. S. 77.)

2) Erläuterung obigen Vortrages durch Vorzeigung von vergleichenden Abbildungen. (Vorgetragen am 1. April.)

3) Vergleichende Uebersicht von brittisch- und gallo-keltischen Antiquitäten zur Bestimmung mehrerer bayerischer Gräberfunde. (Gelesen am 2. Mai.)

4) Nachricht von bayerischen Handschriften in der Sammlung des Ferdinandeum's in Innsbruck.

XII. Von dem Herrn Legationsrathe J. Ritter von Koch-Sternfeld:

1) Memorabilia. (Abgedr. Oberb. Arch. Bd. VI. H. 1. p. 141.)

2) Provocirter Nachtrag zu dem von Hrn. Math. Koch gehaltenen und im Oberb. Arch. Bd. VI. H. 1 abgedruckten Vortrage über die Schlacht bei Fridolfing. (Abgedr. Oberb. Arch. Bd. VI. H. 3. S. 437.)

XIII. Von dem Herrn Curatbeneficiaten Kumberger zu Maria-Thalheim:

Einige Bemerkungen über den in der Kirche zu Maria-Thalheim, k. Ldg. Erding, aufbewahrten römischen Grabstein, unter Vorlage der Zeichnung. (Am 2. Mai.)

XIV. Von dem Herrn Dr. Kunstmann, Lehrer Ihrer kais. Hoh. der Prinzessin Amalie von Brasilien, z. Z. in München:

1) Nekrolog auf das am 10. April 1844 verstorbene Vereinsmitglied, den ehemal. fürstbischöflich-freysingschen Hofrath Hrn. Franz von Paula Hoheneicher. (Gel. am 2. Sept.)

XV. Von Herrn Professor Dr. R. Marggraff in München:

Grundzüge zu einer Kunstgeschichte Münchens. (Gel. am 2. Septbr.)

XVI. Von dem Herrn Kreisdirektor v. Obernberg:

Abhandlung über die römischen Neben- und Verbindungsstraßen, welche durch Oberbayern angelegt waren. Zweiter Vortrag. (Gel. am 1. Febr.; abgedr. Oberb. Arch. Bd. VI. H. 3. S. 401.) Dritter Vortrag: Ueber die römischen Verbindungsstraßen zwischen Salzburg und Marktl, Altenmarkt und Oetting, Freising und Bayerbrunn rc. (Gel. am 2. Dez.)

XVII. Von dem Herrn Professor Platzer in Neuburg:

Briefliche Bemerkungen über die Römerstraße bei Hohenwart, über die „alte Burg" zu Rain, über angeblich zu Reichertshofen befindliche römische Meilensteine, über die wichtigen Nordendorfer Gräberfunde. (Gel. am 1. Juli.)

XVIII. Von dem Hrn. Prechtl, Schulbeneficiaten in Grainau:

Einige Nachrichten über die Pfarrei Massenhausen und die Filiale Giggenhausen, Ldg. Freising. Als Anhang zu Ludw. Alb. Frhrn. von Gumppenberg's Abhandlung über das adelige Geschlecht von Massenhausen, Oberb. Arch. Bd. IV. H. 3. S. 306. (Gel. am 2. Nov.)

XIX. Von dem quiesc. Herrn Gymnasial-Professor Dr. Pätter in München:

1) Geschichtliche Notizen über die s. g. Teufelsgrube bei Rockersdorf, Ldgts. Miesbach, und über den Einfall der Schweden im Dorfe Glon, Ldgs. Ebersberg. (Gel. am 1. Juli.)

2) Ueber die römische Vicinalstraße von Landsberg nach Gunderburg an der Amper und die an derselben noch vorhandenen Denkmäler. (Gel. am 2. Dezbr.)

XX. Von dem Herrn Regierungsregistrator Ch. Sedlmaier in Augsburg:

Nachträglicher Bericht über die bei Fürst, k. Ldgts. Tittmanning, gefundenen Alterthümer. (Vorgel. am 2. Nov.; abgedr. Oberb. Arch. Bd. 6. H. 3. S. 427.)

XXI. Von dem Herrn Ldgts.-Assessor Stoß in Obergünzburg:

1) Ueber die Genealogie der Herren von Hegnenberg, Wildenrott und Haldenberg.

2) Ueber die angebliche kaiserliche Pfalz und Malstätte Gunzenlech (Conciolegis). (Gel. am 1. Juni.)

XXII. Von dem Herrn Handelsconsul Carl von Vogel auf Ascholding:

Urkundliche Beiträge zur Geschichte der Hofmark Ascholding. (Gel. am 1. Aug.)

XXIII. Von dem Hrn. Landgerichtsaktuar Wiesend in Tittmanning:

1) Notiz über zwei mittelalterliche Gedenksäulen bei Gessenberg und Troſtberg, unter Vorlage von Aquarellzeichnungen dieser interessanten Sculpturen. (Gel. am 1. März.)

2) Bericht über die Ausgrabung römischer Unterbauten zu Kulbing, Ldgts. Laufen. Gel. am 1. Juli.)

XXIV. Von dem Herrn Dr. Fr. Wimmer, Candidaten der Theologie in München:

Episode aus seiner demnächst im Drucke erscheinenden Geschichte Herzog Albrechts V., den religiösen Zustand Bayerns während der Jahre 1556—1561 und die bayerischen Abgesandten am Concilium zu Trient, den Rath Augustin Paumgartner und den Jesuiten Johann Covillon, im J. 1562 betreffend. (Gel. am 1. Juni.)

XV. Von dem Herrn Lehrer Zöpf zu Oberdorfen;

1) Notizen über die Burgruinen Selwe und Schloßberg bei Raisting. (Gel. am 1. April.)

2) Historische Notizen über die Burgruine Greut (Gereüt) nächst Wessobrunn und die altadelige Familie Greuter daselbst, unter Vorlage eines unweit dieser Burgstelle gefundenen, Pulverhorns mit einer Inschrift v. J. 1567. (Gel. am 2. Dez.)

IV.

Verzeichniß

des

Zuwachses der Sammlungen des Vereins
im Jahre 1844.

A. Bücher*).

1. Ammersee, Gg., De incarnatione verbi, elegiae XXV. Ad . . . . Ernestum Hildisheimensem ac Frising. Episcopum . . . . . Bauriae Ducem nec non reverendos . . . . DD. praepositum, decanum caeterosque cathedr. eccl. Fris. canonicos . . conscriptae. Monachii 1577. 4. (K.)
2. Archiv für hessische Geschichte und Alterthumskunde. Herausgeg. von Dr. J. W. Chr. Steiner. Bd. III. H. 3. Darmstadt 1844. 8. (XXVIII.)
3. — — vaterländisches, des histor. Vereins für Niedersachsen. Herausgeg. von Dr. A. Broennenberg, Dr. W. Havemann und Dr. A. Schaumann. Jahrg. 1843. H. 1 — 4. Hannover 1843. 8. (XXXIII.)
4. — — für Geschichte und Alterthumskunde von Oberfranken. (Als Fortsetzung des Archivs für Bayreuthische Geschichte etc.) Herausgegeben von E. C. v. Hagen. Bd. II. H. 3. Bayreuth 1844. 8. (XX.)
5. — — des histor. Vereines von Unterfranken und Aschaffenburg. Bd. 8. H. 1. Würzburg. 1844. 8. (XXIII.)
6. Arneth, Jos. Zwölf römische Militär-Diplome. Auf Stein gezeichnet von Albert Camesina. Wien 1843. 4. (I.)
7. — — Ueber das Tauben-Orakel von Dodona. Zur Erklärung einer antiken Erz-Münze der Epiroten in der Münzsammlung des Stiftes St. Florian. Wien 1840. 4. (I.)
8. Auer, Franz, das Stadtrecht von München nach bisher ungedruckten

---

*) Die in Klammern beigefügten römischen Zahlen beziehen sich auf die nachfolgende Acquisitions-Nachweisung.

Handschriften, mit Rücksicht auf die noch geltenden Rechtssätze und Rechtsinstitute. München 1840. 8. (K.)

9. Aufseß, Hans Frhr. v., Historische Entwickelung der kirchlichen Verhältnisse zu Aufseß. Zur hundertjährigen Gedächtnißfeier der Wiederherstellung der dortigen Kirche. Mit 2 Abbild. 1842. 8. (II.)

10. Auswahl der vorzüglichsten Denkmäler des Münchner Kirchhofes. 4. München. (XVI.)

11. Auswanderung, die, der Deutschen nach Texas, Nordamerika und Ungarn. Eine Mahnung an die Nation. München 1844. 8. (VI.)

12. Baader, Jos. Ritter v., über die neuesten Verbesserungen und die allgemeinere Einführung der Eisenbahnen. München 1823. 8. (XII.)

13. — — über die Verbindung der Donau mit dem Main und Rhein und die zweckmäßigste Ausführung derselben. Sulzb. 1822. 8. (XII.)

14. Bayern, das Königreich, in seinen alterthümlichen, geschichtlichen, artistischen und malerischen Schönheiten ꝛc. H. 25. — 30. München. 8. (VI.)

15. Bechstein, L. Kunst-Denkmäler in Franken und Thüringen. Herausgeg. unter Mitwirkung des Hennebergischen alterthumsforschenden Vereins. Lief. 1. Schweinfurt 1844. 4. (XXVII.)

16. Beiträge zur vaterländ. Geschichte, herausgeg. von der historischen Gesellschaft zu Basel. Bd. 1. 2. Basel 1839 — 43. 8. Auch unter dem Titel: Beiträge zur Geschichte Basels. (XXIV.)

17. Bergmann, Jos., Medaillen auf berühmte und ausgezeichnete Männer des österreich. Kaiserstaates, vom 16.—19. Jahrh. ꝛc. H. 5. Wien 1844. 4. (XV.)

17a. — — Untersuchungen über die freien Walliser oder Walser in Graubünden und Vorarlberg. (Aus den Wiener Jahrbüchern Bd. CV — CVIII. besonders abgedruckt.) Wien 1844. 8. (S.)

18. Bericht, siebenter, über das Bestehen und Wirken des histor. Vereins zu Bamberg in Oberfranken ꝛc. Bamberg 1844. 8. (XIX.)

19. — — von dem Kunst-Verein zu Bamberg seit seinem Entstehen am 12. Dezbr. 1823 bis zum Jahre 1843. Bamb. 1843. 4. (XVII.)

19. a. — — siebenter, über das Museum Francisco-Carolinum. Nebst der vierten Lieferung der Beiträge zur Landeskunde von Oesterreich ob der Enns und Salzburg. Mit 2 lith. Abb.) Linz 1843. 8. (XXX.a)

20. Beschreibung, kurze, der hitzigen Schlacht und des fürchterlichen Brandes am 23. April 1809 in Regensburg und Stadtamhof ... von einem unpartheiischen Augenzeugen. Augsb., Regensb. u. Stadtamhof. 8. (K.)

21. Beischlag, Friedr., einige Worte zur Beleuchtung der Schrift: Ueber die Zurückberufung des Baumeisters des Ludwig-Kanales von dem

Baue desselben und dessen Versetzung in den Ruhestand. 2. Aufl. München 1844. 8. (VI.)

22. Bibliothek des literarischen Vereins in Stuttgart. VII. 1. Des böhmischen Herrn Leo's von Rozmital Reise durch die Abendlande in den Jahren 1465, 1466 und 1467. Herausgeg. v. J. A. Schmeller.
2. Die livländische Reimchronik. Herausgeg. v. Franz Pfeiffer. Stuttg. 1844.
VIII. Chronik des Edlen en Ramon Muntaner. Herausgeg. von D. K. Lanz. Stuttg. 1844. 8. (K.)

23. Bürgeraufruhr, der, in Landshut. Ein vaterländisches Trauerspiel in fünf Aufzügen. 1807. 8. (K.)

24. Carrara, Dr. Franc., Archivio capitolare di Spalato tratto dall' J. R. archivio secreto di casa di Corte e di Stato. Spalato 1844. 8. (III.)

25. Collectaneen-Blatt für die Geschichte Bayerns, insbesondere für die Geschichte der Stadt Neuburg a. d. D. etc. Jahrg. IX. 1843. H. 3. Bd. 2. Neuburg a. d. D. 8. (XVIII.)

26. Creuzer, Friedr., zur Geschichte alt-römischer Cultur am Ober-Rhein und Neckar, mit einem Vorschlage zu weiteren Forschungen. Mit 5 Vignetten und einem Kärtchen. Lpz. u. Darmst. 1833. 8. (K.)

27. Cucumus, Dr. C., Fragmente aus den Vorlesungen über das positive baierische Staatsrecht, welche seit dem Anfange dieses Semesters an der hiesigen Universität gehalten werden. Würzb. 1821. 8. (K.)

28 Darstellung, geschichtl., der Verhältnisse, welche das Benehmen Sr. churfürstl. Durchl. von Pfalzbaiern geleitet haben. Würzb. 1805. 4. (XII.)

29. — — kurze, der Untersuchung gegen Maria Anna Birnbaum aus Nürnberg wegen Mordes. München 1837. 8. (XII.)

30. Denkmal auf den 16. Febr. 1824, als den frohen Tag der Jubelfeier der 25jährigen .... Regierung .... des Königs Maximilian Joseph I. von Baiern. Bestehend in einer chronolog. Uebersicht der ... Gesetze und Ereignisse aus diesem Zeitraume. Mit dem Bildnisse des Jubelgreises. Memmingen 1825. 4. (K.)

31. Dichtungen des deutschen Mittelalters. Bd. 3. Barlaam etc. von Rud. v. Ems. Bd. 4. Boner's Edelstein. Herausgeg. von Franz Pfeiffer. Lpz. 1843—44. 8. (XI.)

32. Döllinger, Gg., Uebersicht der Verordnungen über das Gewerbswesen im Königreiche Bayern in kurzen Auszügen, nach alphabet. Ordnung zusammengestellt. München 1845. 8. (VI.)

33. Einladungsschrift zur elften und zwölften Jahresfestfeier des Hennebergischen alterthumsforschenden Vereins in Meiningen, am 14.

Nov. 1843 und 14. Nov. 1844. 2 Hefte. Meiningen 1843—44. 4. (XXVII.)

34. Eisenmann, Jos. A., neuste Erdbeschreibung des Königreichs Baiern. Die verbess. und ganz umgearbeit. Auflage. München 1817. 8. (XIV.)

35. Eisvogl, Veremund. Wessobrunnisch-Marianische Fama 2c. Augsburg, 1751. 8. (K.)

36. Entwurf des Strafgesetzbuchs. München 1822. 8. (K.)

37. Erinnerung an Kissingen. Sechs Stahlstiche. München, 1844. 8. (VI.)

38. Erklärung der Landesfreiheit von Ober- und Niederbaiern. Hauptu rkunde der gegenwärtigen baier. Staatsverfassung. 1800. 8. (K.)

39. Ernsdorfer, Bern. v., Bericht über den Stand und Fortgang der K. Bayer. Taubstummenunterrichts- und Erziehungs-Anstalt i. J. 18$^{35}/_{36}$. München 1836. 4. (K.)

40. Everill, George, A Translation of Walhalla's Inmates described by Lewis the First, King of Bavaria; together with a short description of Walhalla, and a plan of the interior arrangements. Munich 1845. 8. (VI.)

41. Fernau, Carl, das Fest der Musen. Ein lyrisches Spiel. Dargestellt auf dem k. Hoftheater zu München den 2. Mai 1844 zur Feier des Doppelfestes 2c. München 1844. 8. (VI.)

42. Fesmaier, Joh. Gg., Grundriß des bair. Staatsrechtes, zum Gebrauche akadem. Vorlesungen entworfen. Ingolst. 1801. 8. (K.)

43. Finauer, P. P., Versuch einer bayer. gelehrten Geschichte. Münch. 1767. 8. (K.)

44. Fischer, Fr. Chr. J., Abhandlung über die baier. Kurwürde und die damit verknüpfte Untrennbarkeit der Pfalzbaierischen Erbländer. Berl. 1785. 8. (K.)

45. Fragmente aus dem aktiven Leben des k. baier. Staats- und Konferenzministers des Aeußern, des Innern und der Finanzen, Grafen v. Montgelas. Nach leidenschaftslosen Ansichten geschrieben im Dez. 1817 zu München. München 1818. 8. (K.)

46. Fragmente über Deutschlands und insonderheit Baierns Welthandel 2c. 3 Hefte. München 1840—41. 8. (K.)

47. Freudensprung, Seb., Commentatio de Jornande sive Jordane ejusque libellorum natalibus etc. Monaci 1837. 4. (K.)

48. Freyberg, M. Frhr. v., Sammlung histor. Schriften und Urkunden. Bd. 1—4. Stuttg. u. Tüb. 1827—34. 8. (K.)

49. Friedrich, A., Geschichte der nach Rom entführten Heidelberger Bibliothek. Karlsruhe 1816. 8. (K.)

50. Frohn, Konr., die Feuer-Assekuranz für Baiern. Mit erläuternden Tabellen. München 1800. 8. (K.)

51. Gandershofer, Maur., die Verdienste der Benediktiner von Met-

ten um die Pflege der Wissenschaften und Künste, Landsh. 1811 (42). 8. (K.)

52. Geschichte und Beschreibung der Wallfahrtsstätte Altenötting, nebst einem Anhange, der .... großentheils schon aus älteren Zeiten stammenden Gebete, dem beliebten Abschiedsliede von der Gnadenmutter, mit Melodie, dann den getreuen Abbildungen des Gnadenbildes, der Wallfahrtskapelle, der Stiftskirche, des Wallfahrtsorts Altenötting nebst Grundplan desselben und der Stadt Neuöttingen. München 1841. 8. (K.)

53. Geschichtsfreund, der, Mittheilungen des histor. Vereins der fünf Orte Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Zug. Bd. 1. Lief. 1. 2. Einsiedeln, 1843—44. 8. (XXXI.)

54. Giovene, Jos. M., Vita B. Conradi Bavari, civitatis Melphict patroni Neapoli, 1836. 8. (XIV.)

55. Götz, Gg. Jos., wird Bayern dekatholisirt werden? Ingolst. 1831. 8. (K.)

56. Grotefend, Dr. C. L., Verzeichniss der Handschriften und Incunabeln der Stadt-Bibliothek zu Hannover. Hannover 1844. 8. (XXXIII.)

57. Grünberger, Gg. Edler v., kurzgefaßte Geschichte und Darstellung der Kataster-Kommissions-Arbeiten. Mit einer Vorrede und Anmerkungen begleitet. München 1820. 8. (K.)

58. Guggenmoos. Vor Allem ein festes Lager in Baiern. (S. l. s. a.) 4. (K.)

59. Gutenäcker, Dr. Jos., Rede gehalten bei der am 11. Nov. 1843 stattgehabten 25jährigen Lehramts-Jubelfeier des Hrn. Dr. K. W. Köhler, k. b. Gymnasial-Professors und Rektors zu Münnerstadt. Würzb. 1844. 4. (VIII.)

60. Hefner, Dr. J. v., Verzeichniss der in der Sammlung des k. Antiquariums befindlichen Alterthums-Gegenstände. München 1845. 8. (K.)

61. Hoffmann, W., Beschreibung der Erde nach ihrer natürlichen Beschaffenheit, ihren Erzeugnissen, Bewohnern und deren Wirkungen und Verhältnissen 2c. Ein Hand- und Lesebuch. Mit erklärenden Beilagen und Karten. 3 Bde. 41 Hefte. Stuttg. 1832. 8. (XIV.)

62. Hofkapelläne, die obersten, und Großalmosengeber in Baiern. 1792. 8. (K.)

63. Hof- und Staatshandbuch des Königreichs Bayern 1844. München. 8. (K.)

64. Hoheneicher, Weissagung des ehrwürdigen Vaters Speer, Benediktinermönchs zu Benediktbeuern, von dem J. 1599. Ein kleiner, aber nicht unwichtiger Beitrag zu den verschiedenen Bemerkungen gegen Heinr. Zschokke's VI Bücher baier. Geschichten. München 1819. 8. (K.)

falls des preuß. Staats seit dem J. 1794, nebst meinem Tagebuche über den Feldzug von 1806. Mit 4 Situationskarten und Planen. Th. 1. 2. Amsterd. 1809. 8. (XXII.)

96. Rey, Jak., Beschreibung und Geschichte der k. Schlösser und Lustgärten von Würzburg, Aschaffenburg, Veitshöchheim, Werneck und Bad Brückenau im Untermain-Kreise des Königreichs Bayern. Mit 4 lithogr. Ansichten. Würzb. 1830. 8. (XII.)

97. Mayer, Dr. Franz Ant., ein Dutzend antiquarischer Rhapsodien. Mit 8 lith. Tafeln. Tutlingen 1844. 8. (X.)

98. Meidinger, historisch-chronologische Erzählungen der ehemaligen Land- und Hoftäge in Baiern, mit Anmerkungen, dann einer kleinen Chronik und Innentarium aus dem alten Harnischhause der Universitätsstadt Landshut. München 1802. 8. (K.)

99. Mémoires de la Société royale des Antiquaires du Nord 1840—44. Copenhague. 8. (XXXIV.)

100. Mittheilungen der Geschichts- und Alterthumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes zu Altenburg. Bd. I. H. 4. Altenb. 1844. 8. (XXXV.)

100 a. Mittheilungen der Zürcherischen Gesellschaft für vaterländische Alterthümer. Heft VIII. „Etwas über die Frauen und die Liebe im Mittelalter." 4. (XLII.)

101. Moser, Joh. Jak., Einleitung in das Churfürstlich-bayerische Staats-Recht. 1754. 8. (K.)

102. Müller, Dr. Carl, das Oktoberfest auf der Theresien-Wiese zu München, komisch dargestellt. 5te allein rechtmäßige Auflage. München. 8. (K.)

103. Mutschelle, Seb., Ode auf den hochfürstlichen Lustort Pirkeneck. Freysing 1782. 4. (K.)

104. Nagler, Dr. G. K., neues allgemeines Künstler-Lexikon. Bd. 14. München 1845. 8. (V.)

105. Neger, K., Hohenschwangau. An Se. K. Hoh. den Kronprinzen von Bayern. 1836. 8. (K.)

106. Rey, W., Bemerkungen über die gegenwärtigen Verhältnisse der Israeliten in Baiern. 1822. 8. (K.)

107. Niedermayr, Jos. v., über Belohnungen im Staate; mit einer Uebersicht der Verdienst-Orden, Ehrenzeichen und Medaillen der Staaten Europas, und ihrer Statuten. München 1836. 8. (K.)

108. Notizen über Kunst und Künstler zu Basel. Als Zugabe zur diesjährigen Kunst-Ausstellung vom Kunst-Vereine herausgegeben. Basel 1841. 8. (XXIV).

109. Nürnberg, — wie es nicht ist, aber seyn sollte. Wohlgemeinte Andeutungen für dessen Zukunft. München. 8. (VI.)

110. Ode in Ludoicum Bavariae regem nuptiis pié faustéque instauratis. S. l. s. a. 4. (K.)

111. Oesterreicher, Paul, der ostfränkische Markgraf Adelbert, Graf von Babenberg genannt. Ein geschichtlicher Abriß. Bamberg 1825. 8. (K).

112. — — — — neue Beiträge zur Geschichte. 4. Heft. Nachrichten von den alten Königshöfen Teutschlands. Erste Lieferung. Bamberg 1824. 8. (K).

113. — — — — Nachrichten von den ausgestorbenen Reichsherren, von Aufseß, urkundlich ertheilet. Bamb. 1817. 8. (K.)

114. — — — — die Wanderburg zu Bamberg, mit Nachrichten von dem Geschlechte des Erbauers, Friderich von Rotenstein, reingeschichtlich dargestellt. Bamb. 1826. 8. (K.)

115. Ordnung, Des Freien Kaiserlichen Lanndtgerichts in Obern und Nidern Schwaben (——). Ynßprugg 1618. 4. (K.)

116. Ostner, Jos., Rede bei der .. Grundsteinlegung der Kapelle zu Gengham in der Pfarrei Palling. München 1827. 8. (K.)

117. Paulhuber, Franz Xav., die Pfarrkirche zu Maria Hilf in der Vorstadt Au bei München in ihren histor., statistischen und artistischen Merkwürdigkeiten. Mit 2 Stahlstichen. München 1844. 8. (VI).

118. Petz, Thesaurus anecdotorum novissimus T. 1—6. Aug. Vind. et Graecii 1721—1729. 2. (K.)

119. Pillwein, Ben., Geschichte, Geogr. u. Statistik des Erzherzogthums Oesterreich ob der Enns und des Herzogthums Salzburg. Neue Ausg. Th. IV. Abth. 1. 2. der Innkreis. Linz 1843. 8. (IX.)

120. Plienningen, Dietrich von, an seinen Freund B. von S—s. Ueber Landtags- und landschaftliche Angelegenheiten in Baiern. Im Dez. 1803. 8. (K.)

121. Politik, Ueber Baierns, besonders unter der gegenwärtigen Regierung. Deutschland 1816. 8. (K.)

122. Portner, M. T., genaue Abbildung der kgl. allerhöchsten Wappen, wie jene der Provinzen und Kreishauptstädte Bayerns. 1843. München. 4. (K.)

123. Provinzial-Blätter, westphälische. Verhandlungen der westphälischen Gesellschaft für vaterländische Cultur, 3 Bde. (10 Hefte) Minden 1828—43. 8. (XL.)

124. Prüfung, unpartheyische, des unterthänigst gehorsamsten Antrages über einen Landtag in Baiern. 1800. 8. (K.)

125. Quartalbericht des Vereins für mecklenburgische Geschichte und Alterthumskunde. Schwerin, 8. Jan., 15. April u. 7. Oktober 1844. 8. (XXXII.)

126. Rafn, Ch. Chr., Mémoire sur la découverte de l'Amérique au dixiéme siècle. Publié par la Société royale des Antiquaires du Nord. Second tirage. Copenhague 1843. 8. (XXXIV.)

127. Raiser, Ritter v., historische und artistische Beiträge zu den Landgerichtsbezirken Buchloe, Füßen, Sonthofen und Neu-Ulm, mit Di-

strikts- und Orts-Monographien; dann Nachrichten über eine römische Via diversoria im Ldg. Zusmarshausen, und über die Burg Willenbach im Ldg. Wertingen. Augsburg 1830. 4. (K.)

128. Raiser, Dr. v., Fundgeschichte einer uralten Grabstätte bei Nordendorf. Erklärung der ausgegrabenen und abgebildeten Antikaglien und Würdigung dieser Grabstätte in Beziehung auf Zeit und Volk mit den betreffenden Ortsgeschichten. Augsb. 1844. 4. (XXII.)

129. — — — die aus einer uralten Grabstätte bei Nordendorf bis Ende des Jahres 1843 erhobenen merkwürdigen Fundstücke und Alterthümer, auf einer litographirten Tafel dargestellt und erklärt. Augsb. 1844. 8. (XIII.)

130. Redenbacher, C., Pappenheim und Ellingen, der Solenhofer Steinbruch und Fossa Carolina. Mit 6 Stahlstichen und mehreren Vignetten. Aus dem Werk: „Das Königreich Bayern in seinen alterthümlichen ꝛc. Schönheiten.“ München 1844. 8. (VI.)

131. Reichs-Handbuch, genealogisches, und Staats-Handbuch auf d. J. 1802. 1. Theil. 1804. 1. Theil. Frankf. a. M. 1802—4. 8. (XII.)

132. Repertorium des topograph. Atlasblattes Rottthalmünster und Mühldorf. 1844. 8. (VII.)

133. Rotermundt, Jos. Al., Geschichte der Begründung des Klerikal-Seminärs in Passau. Passau 1833. 4. (K.)

134. Rupp, W. F., alphabetisches Verzeichniß aller zum Oberdonaukreis gehörigen Städte, Märkte, Dörfer, Weiler und Einöden mit eigener Zubenennung, bei jedem einzelnen Orte mit Bemerkung seiner Pfarr-, Steuer-, Distrikts- und Amts-Zugehörung, dann Wohnhäuser- und Seelenzahl. 1818. 4. (K.)

135. Schaden, Ad. v., gelehrtes München im J. 1834, oder: Verzeichniß mehrerer zur Zeit in Bayerns Hauptstadt lebenden Schriftsteller und ihrer Werke. München 1834. 8. (K.)

136. — — — sentimentale und humoristische Rückblicke auf mein viel bewegtes Leben. Lpz. 1838. 8. (XIV.)

137. Scharold, C. G., Beiträge zur ältern und neuern Chronik von Würzburg. Mit Kupfern. Bd. 1. H. 2. 3. 4. Würzburg 1818, 20, 21. 8. (XII.)

138. Schematismus der Geistlichkeit des Erzbisthums Bamberg für das Jahr 1844. Nebst einer kleinen Chronik des Erzbisthums Bamberg für die Jahre 1842 und 1843. Bamberg. 8. (K.)

139. — — — der Geistlichkeit des Bisthums Eichstädt für das J. 1844. Eichstätt 1844. 8. (K.)

140. — — — der Geistlichkeit des Erzbisthums München und Freising für das Jahr 1844. München. 8. (IV.)

141. Schematismus der Geistlichkeit des Bisthums Regensburg für das J. 1844. Regensburg. 8. (IV.)
142. Scheuring, Th. A., das Staatsbürgerrecht der Juden. Eine unpartheiische Würdigung in Beziehung auf die von Sal. Hirsch zu Würzburg an die Ständeversamml. in Baiern eingereichte Vorstellung. Würzb. 1819. 8. (XII.)
143. Schlacht, die, bei St. Jacob in den Berichten der Zeitgenossen. Säcularschrift der histor. Gesellschaft zu Basel. Basel 1844. 4. (XXIV.)
144. Schmid, Al., einige Worte zum Andenken an . . . . . Dr. Mich. Hauber, Probst d. k. Kollegiatstifts zu St. Kajetan ꝛc. Gesprochen am Grabe desselben, den 23. März 1843. München 1843. 8. (K.)
145. Schubert, G. H., die Alter der Kunst. Besonders abgedr. aus des Verf. Geschichte der Seele. 2. Aufl. München 1833. 8. (XII).
146. Sedelmayer, Augustin, Uebersicht des Stadt- und Landschulwesens in Baiern, eine Rede ꝛc. München (1785.) 4. (K.)
147. Siebert, M., Adreßbuch von München und der Vorstadt Au. München 1842. 8. (K.)
148. Skizze, biographische, der Königin Karoline von England. Nebst den wichtigsten Aktenstücken bis zum Anfange Ihres Prozesses. Augsburg 1820. 8. (XIV.)
149. Spaun, Franz v., über die der Regierung anzuempfehlenden Maßregeln der übermäßigen Korntheuerung abzuhelfen. 1817. 8. (XII.)
150. Statuten der Geschichts- und Alterthumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes. Altenburg 1839. 8. (XXXV.)
151. Steub, Ludw., über die Urbewohner Rhätiens und ihren Zusammenhang mit den Etruskern. München 1843. 8. (K.)
152. Studien, baltische. Herausgegeben von der Gesellschaft für Pommersche Geschichte und Alterthumskunde. Jahrg. X. H. 1. Stettin 1844. 8. (XXXVI.)
153. Studien, Nordalbingische. Neues Archiv der Schleswig-Holstein-Lauenburgischen Gesellschaft für vaterländische Geschichte. Bd I. Heft 1. Kiel 1844. 8. (XXXVIII.)
154. Vaterlands-Gedenkbuch. 1. Band. Auch mit dem Titel: Baiern am 16. Febr. 1824. Bd. I. München 1824. 8. (XII.)
155. Verhandlungen des hist. Vereins für die Oberpfalz und Regensburg. Bd. 1—6. Regensb. 1831—1841. 8. (K.)
155 a. Verhandlungen des historischen Vereins der Oberpfalz und von Regensburg. Bd. VIII. Regensburg 1844. 8. (XXI.)
156. Verhandlungen des Vereins für Kunst und Alterthum in Ulm und Oberschwaben unter dem Protektorate Sr. K. H. des Kronprinzen Karl von Württemberg. Bericht 1. 2. Ulm 1843—44. 4. (XXXIX.)
157. Vorhaben, von dem, die Universität von Ingolstadt nach Landshut zu versetzen. 1800. 8. (K.)

4*

158. Weichselbaumer, Dr. C., Orpheus, eine Zeitschrift in zwanglosen Heften. H. 1—2. Nürnberg 1824. 8. (K.)
159. Weilmeyr, Fr. Xav., topographisches Lexikon vom Salzachkreise. Aus amtlichen Quellen bearbeitet. 2 Bde. Salzb. 1812. 8. (K.)
160. Weishaupt, Adam, kurze Rechtfertigung meiner Absichten. Zur Beleuchtung der neuesten Originalschriften. Fkf. und Lpz. 1787. 8. (K.)
161. Westenrieder, Beschreibung des Würm- oder Starnbergersees, und der umherliegenden Schlösser ꝛc. sammt einer Landkarte. München 1784. 8. (XIV.)
162. Wocel, Jos. Erasm., Grundzüge der böhmischen Alterthumskunde Mit 8 lithogr. Tafeln von Jos. Hellich. Prag 1845. 8. (XXV.)
163. Wolf, Dr. Jos. H., allgem. bayerische Chronik oder Geschichts-Jahrbücher — Annalen — des 19. Jahrh. Eine Monatsschrift ꝛc. III. Jahrb. H. 1—12. München 1844. (K.)
164. Zeitschrift, neue, des Ferdinandeums für Tirol und Vorarlberg. Bdch. 10. Insbruck 1844. 8. (XXX.)
165. Zeitschrift des Vereins für hamburgische Geschichte. Bd. I. H. 3. 4. Hamb. 1843. 8. (XXVI.)
166. —. — des Vereines für hessische Geschichte und Landeskunde. Bd. III. Heft 3—4. Kassel 1843. Zweites Supplement. Hessische Chronik von Wigand Lauze. Theil II. oder Heft 7—8. Kassel 1843. Drittes Supplement. Uebersicht der kurhessischen Flora. Abth. I. Heft 1—2. Kassel 1844. 8. (XXIX.)
167. — — für vaterländische Geschichte und Alterthumskunde. Herausgegeben von dem Vereine für Geschichte und Alterthumskunde Westfalens, durch . . . Dr. H. A. Erhard und Dr. F. J. Gehrken. Bd. 6. Münster 1843. 8. (XLI.)
167 a. — — — des Museum Francisco-Carolinum auf das Jahr 1842. Redigirt von Gisbert Kapp. Linz (1842). 4. (Die früheren Jahrgänge erschienen unter dem Titel: Musealblatt.) (XXX).
168. Zeitung, Münchener politische, Jahrgang. 1844. (K.)

Acquisitions-Nachweisung.

Von vorstehenden Büchern wurden diejenigen, welchen ein (K.) beigefügt ist, durch Kauf acquirirt, die übrigen erhielt der Verein zum Geschenke, und zwar:

I. Von Herrn Jos. Arneth, Direktor des k. k. Münz- und Antikenkabinets in Wien: Nr. 6. 7.

II. Von Hrn. Hans Frhrn. v. Aufseß zu Aufseß: Nr. 9.

II. a. Von Herrn Bergmann, k. k. Rath und erstem Custos am Münz- u. Antiken-Kabinete und der Ambraser-Sammlung in Wien: Nr. 17 a.

III. Von Hrn. Professor Dr. Fr. Carrara zu Spalato: Nr. 24.

IV. Von Herrn Domprobst und Generalvikar M. v. Deutinger in München: Nr. 140.

V. Von Herrn Buchhändler Fleischmann in München: Nr. 104.

VI. Von Herrn Buchhändler Franz in München: Nr. 11. 14. 21. 32. 37. 40. 41. 109. 117. 130.

VII. Von dem k. General-Quartiermeisterstab: Nr. 132.

VIII. Von Hrn. Gymnasial-Professor Gutenäcker zu Münnerstadt: Nr. 59.

IX. Von Hrn. Math. Koch in Wien: Nr. 81. 119.

X. Von Hrn. Dr. Mayer, ehemaligen Stadtpfarrer zu Eichstädt: Nr. 97.

XI. Von Hrn. Dr. Franz Pfeiffer, Sekretär des literar. Vereines in Stuttgart: Nr. 31.

XII. Von Hrn. Grafen Pocci in München: Nr. 12. 13. 28. 29. 79. 88. 95. 96. 131. 137. 142. 145. 149. 154.

XIII. Von dem k. Regierungs-Direktor Hrn. Dr. v. Raiser in Augsburg: Nr. 129.

XIV. Von dem quiesc. Hrn. Hof- und Staatsbibliothek-Custos Rott in München: Nr. 34. 54. 61. 65. 136. 148. 161.

XV. Von Hrn. Dr. Wolfarth k. k. Obersthofmarschallamts-Commissär in Wien: Nr. 17. (Auch die im VI. Jahresberichte vorgetragenen ersten 4 Hefte dieses Werkes sind ein Geschenk des Hrn. Dr. Wolfarth.)

XVI. Von Hrn. Lithographen Zach in München: Nr. 10.

Von den in Bayern bestehenden historischen Vereinen:

XVII. Von dem Kunstvereine zu Bamberg: Nr. 18.

XVIII. Von dem historischen Filialvereine zu Neuburg a. d. Donau: Nr. 25. 69.

XIX. Von dem historischen Vereine von Oberfranken zu Bamberg: Nr. 19.

XX. Von dem historischen Vereine von Oberfranken zu Bayreuth: Nr. 4. 71.

XXI. Von dem historischen Vereine für die Oberpfalz und Regensburg: Nr. 135 a.

XXII. Von dem historischen Vereine für den Regierungs-Bezirk von Schwaben und Neuburg: Nr. 73. 128.

XXIII. Von dem historischen Vereine von Unterfranken und Aschaffenburg zu Würzburg: Nr. 5.

Von auswärtigen historischen Vereinen:

XXIV. Von der historischen Gesellschaft zu Basel: Nr. 16. 108. 143.

XXV. Von der Gesellschaft des vaterländischen Museums in Böhmen: Nr. 162.

XXVI. Von dem Vereine für hamburgische Geschichte: Nr. 165.

XXVII. Von dem Hennebergischen alterthumsforschenden Vereine in Meiningen: Nr. 15. 33.

XXVIII. Von dem historischen Vereine für das Großherzogthum Hessen zu Darmstadt: Nr. 2.

XXIX. Von dem Vereine für hessische Geschichte und Alterthumskunde zu Kassel: Nr. 166.

XXX. Vom Ferdinandeum zu Innsbruck: Nr. 164.

XXX. a. Von dem Museum Francisco-Carolinum zu Linz. Nr. 19 a. 167.

XXXI. Von dem historischen Vereine der fünf Orte Lucern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Zug: Nr. 53.

XXXII. Von dem Vereine für mecklenburgische Geschichte und Alterthumskunde zu Schwerin: Nr. 67. 92. 125.

XXXIII. Von dem historischen Vereine für Niedersachsen zu Hannover: Nr. 3. 56.

XXXIV. Von der königl. Gesellschaft für nordische Alterthumskunde zu Kopenhagen: Nr. 70. 99. 126.

XXXV. Von der Geschichts- und Alterthumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes zu Altenburg: Nr. 100. 150.

XXXVI. Von der Gesellschaft für Pommerische Geschichte und Alterthumskunde: Nr. 72. 152.

XXXVII. Von dem Vereine von Alterthumsfreunden im Rheinlande: Nr. 68.

XXXVIII. Von der Schleswig-Holstein-Lauenburgischen Gesellschaft für vaterländische Geschichte: Nr. 153.

XXXIX. Von dem Vereine für Kunst und Alterthum in Ulm und Oberschwaben: Nr. 156.

XL. Von der westphälischen Gesellschaft für vaterländische Cultur: Nr. 123.

XLI. Von dem Vereine für Geschichte und Alterthumskunde Westphalens: Nr. 167.

XLII. Von der Zürcherischen Gesellschaft für vaterländische Alterthümer: Nr. 100 a.

B. Manuscripte und Urkunden.

a. Geschenke.

I. Von Herrn Pfarrer Gaudenz Adlgasser, vormals in Benediktbeuern, jetzt in Haunshofen:

1) Abschrift eines Gedenkbuches, das zur Gedächtniß derjenigen, welche im J. 1634 zu Bichel, Hofstädt, Ober- und Untersteinbach an der Pest gestorben, in der Filialkirche zu Bichel vorhanden ist und

alljährlich am Pestjahrtage während des Gottesdienstes abgelesen wird. 8 Bll. 4.

2) Katalog sämmtlicher Hof- und Klosterrichter Benediktbeuerns v. J. 1365—1803. Nach einem Manuscripte von Carl Meichelbeck 8 Bll. 4

NB. Beide vorstehenden Manuscripte sind von dem Herrn Donator eigenhändig geschrieben und mit erläuternden Bemerkungen versehen.

II. Von Herrn Kassier Aurich in München:

1) Verwilligungs- und Kaufbriefe um drei Lehen in der Bischofswieser und Schenauer Gnotschaft im Stifte Berchtesgaden von 1618, 1654 u. 1668.

2) Geburtsattest vom Markt- und Bergrichter zu Schellenberg für Andreas Heiß von 1676.

III. Von Herrn Dechant und Pfarrer Hofmann in Rosenheim:

Päbstliches Notariatsdiplom für den Pfarrer Gregor Perhammer zu Ostermünchen von 1737.

IV. Von dem (nun verstorbenen) Herrn Hofrath Hoheneicher (für den Abdruck im Oberb. Archiv bestimmt):

Kurzer Bericht wie im Landt ze Bayrn bey allen Landischrannen, auch in der Fürstlichen Haubtstatt München, der Proceß im Malefitz rechten angestellt vnnd biß zu der vrthl. procedirt wirdet.

Copie einer Handschrift des XVI. Jahrh. 11 Bll. Fol.

V. Von dem Herrn Großhändler Salomon Kaula in München:

Stammbuch Hans Heinrich Herwart's auf Hohenburg und Perg mit gemalten Wappen und Inschriften seiner Universitätsfreunde, mit den Daten: Ingolstadt 1645, Siena 1646, Paris 1647. Papierhandschrift, 115 Bll. quer 8.

VI. Von Herrn Stadtpfarrer Schmid in Pfaffenhofen:

Abschrift des Freiheitsbriefes von Kurfürst Karl Albert für den Markt Wolnzach von 1735 nebst Auszügen der frühern Urkunden über die Rechte dieser Gemeinde.

VII. Von Herrn Bibliographen F. X. Stöger in München:

1) Urkunde König Heinrichs (VII), die Uebertragung eines von seinen Ministerialen Ulrich von „Truhtelingen" der Kirche „Nernisheim" geschenkten Prädiums „apud Zvrten" an genanntes Kloster. „Actum apud Wimpinam Anno 1233 Indictione VI."

Copie. XIII. Jahrh. Von einem Bücherdeckel abgelöstes Pergamentblatt. Fol.

2) Zwei Pergamentblätter aus einem lat. Formelbuch XIV. Jahrh. Fol.

3) Zwei Pergamentblätter einer liturgischen mit Gesangnoten versehenen lateinischen Handschrift aus dem XII. Jahrh. Fol.

4) „Allgemeine Chronik oder historische Geographie von Europa, rc. Zu Gebrauch und Uebung deren Herzogen in Bayern Philippi Mauritii und Ferdinandi Mariä." (Prinzen des Churfürsten Max. Emanuel 1713 1714, 2 Bde. Fol. Papierhandsch. B. 1. 547. S. Bd. 2. 502 S.

VIII. Von Herrn Pfarrer Voitswinkler in Hohenegglkofen:
Wappenbrief für Christoph, Georg, Hanns, Wolf und Leonhard die Zehennter, Gebrüder, von 1596.

IX. Von Herrn Dr. Wild, Buchdruckerei-Besitzer und Redacteur des b. Eilboten zu München:
„Beschreibung aller Zufähle, welche sich aus Gelegenheit des französischen überfahls ereignet haben zu Josephsburg (Berg am Laim) in dem Hospitium deren PP. Franziskaner i. J. 1800. Verfaßt von Fr. Expeditus Waller p. t. superior.“ Papierhandschrift, 6 Bll. Fol.

b. Ankauf.

1) Saalbuch der Kirche Essenbach von 1445.
2) Kaufbriefe um Zehenten zu Pinkofen und Hohentann von 1387, 1460, 1466, 1469, 1476 und 1636.
3) Kaufbriefe um ein Haus zu München an der Kreuzgasse und um Ewiggeld aus einem anderen Hause im Fingergäßchen von 1526, 1726, 1736, 1740, 1759, 1760 und 1775.
4) Kaufbrief um einen Weingarten zu Dornwang von 1554.
5) Bestallungsbriefe auf das Pflegamt Trostberg von 1581 u. 1598.
6) Rezeß in Sachen der Anna von Ezdorff gegen Driolph von Schwarzenstein von 1590.
7) Schuldbrief von Georg von Ezdorff für Schweikhart Grafen von Helfenstein von 1595.
8) Vergleich zwischen den Albrecht Hundtischen Erben von 1595.
9) Lehenbriefe für die Ezdorff'sche Familie um einige Güter zu Gasteig, Gerichts Trostberg, von 1600, 1633, 1652 u. 1653.
10) Schuldbrief um das Jahrtagsstiftungs-Kapital zur Kirche S. S. Simonis et Judae in Pfarrkirchen von Barbara von Pyrchingen, gebornen von Rusperg, von 1628.
11) Ehevertrag zwischen Georg von Ezdorff und Anna Sophia von Hörwerth von 1639.
12) Lehenbriefe um die Achdorfer'schen Lehen für die Familie Schrenk von 1652 u. 1659.
13) Confirmationsbrief um die Jahrtagsstiftung zur Kirche in Weihenstephan von Christina Margaretha von Ezdorff von 1732.
14) Lehenbrief um eine Hube zu Hausmanning von 1762.
15) Verschiedene Taufscheine, Adelsatteste, Stammbäume und Studienzeugnisse, die Familien Ezdorff, Hörwarth, Neuhaus, Dornsperg, Fränking, Fugger, Andlau, Steinach, Hundt, Weichs, Welser, Altersheim, Schönburg, Gumppenberg, Seiboltsdorf, Maxlrain, Truchseß, Preysing, Lamberg, Khevenhüller, Montecucoli, Wrbna, Raßler, Halweyl, Schönau, Wöhlin, Stein, Kageneck, Ulm und Lodron betreffend. (Sämmtlich Pergament-Urkunden.)

16) Salbuch des Jägermeister-Amtes im Herzogthume Bayern-Ingolstadt unter Ludwig dem Gebarteten. (1418). Papierhandschrift. 118. Bll. fol.

17) Autographer Befehl Andreas Hofer's, aus einem Quartblatte groben Papiers bestehend und also lautend:

Iberpringer disser Par zeillen ist gleich Eine stofetten zu göben vnd das in Ehr Eill
insprugg den 21. octb. 1809. Andere hofer ober Comendant in Diroll.

C. Landkarten und Plane.

Ankauf.

1) 84 Stück Grundsteuer-Kataster-Karten von den Ortschaften: Aschheim, Bogenhausen, Dornach, Feldmoching, Grünwald, Harlaching, Kirchheim, Schwabing, Unterhaching.

2) Wenng, (Gust.)
Plan der k. Haupt- und Residenzstadt München mit übersichtlicher Darstellung und Verzeichniß aller in derselben befindlichen königlichen und Staatsgebäude, Kirchen, Klöster, Baudenkmale ꝛc. Ganz neue, völlig umgearbeitete und vermehrte Auflage. 1844.

D. Handzeichnungen, Kupferstiche und Lithographien.

a. Geschenke.

1) Von Herrn Generalvikar v. Deutinger in München:
Pfarrdorf Hohenkammer und seine Filialorte (Lith.)

2) Von Herrn Grafen von Sandizell in München:
Portrait Max Emanuels (Kupferst.)

3) Vom Vereine für Kunst und Alterthum in Ulm und Oberschwaben:
Architektonische Abbildungen aus dem Münster von Ulm. (3 lith. Bll.)

4) Von Herrn Beneficiaten Baron v. Schleich in Rosenheim:
„Wappen des Dr. Conradus Zaisinger, Anno 1385.“ (Nach dem auf Holz gemalten Original in der Filialkirche Zaissering, Pfarrei Prutting.)

5) Von Herrn Landgerichts-Assessor Wiesend in Titmanning:
a. Plan der bei Fürst aufgefundenen Ueberreste röm. Gebäude, gezeichnet vom k. Insp. Funkt. Leimbach (Federzeichnung).
b. Ansicht dieser Gebäude, Bleistiftzeichnung von Herrn Wiesend.
c. Zeichnung des im Walde bei Kulbing aufgefundenen Stückes Eisen, Bleistiftzeichnung von Herrn Leimbach.

b. Ankauf.

360 Stück colorirte Wappen-Abbildungen aus dem in der k. Hof- u. Staatsbibliothek befindlichen Eggerschen Wappenbuche des bayerischen Adels. (Wappensammlung des Vereines Nr. 950—1310.)

E. Münzen und Medaillen.

a. Römische Münzen.

Sämmtlich Geschenke.

I. Von Herrn Max Schenk, Hofbibliothekdiener:
Aug . . . . VS AVGVSTVS PATER Cap.,
R. Dea sedens S. C.

II. Gefunden bei Weilheim am Zellsee:
Vier kleine unkenntliche Kupfermünzen.

III. Von Herrn Schullehrer Zöpf zu Oberdorfen:
Eine kleine unkenntliche Römermünze, gefunden bei Raisting an dem Schloßberge.

IV. Von Herrn Revisor Grün in München:
Sieben unkennbare Römermünzen.

b. Mittelalterliche und neuere Münzen.

1) Geschenke.

I. Von Herrn Revisor Grün:
1) Ein würtembergischer Kreuzer. 2) Ein Pfalz-Neuburg. Kreuzer. 3) Ein bayer. Kupferkreuzer von Churf. Max I. 4) Ein Heller der Stadt Isny. 5) Ein bleyerner Ablaßpfennig.

II. Von der Geschichts- und Alterthumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes zu Altenburg:
1. Gerstenberger Hohlmünze, vgl. Mittheilungen der Gesellschaft des Osterlandes Bd. I. Heft 4. Taf. I. Fig. 1.

2) Ankäufe.

Nachstehende Münzen wurden nebst mehreren andern, in Stockdorf, Landg. Starnberg, aufgefunden und von dem Vereine käuflich erworben:
1) Drei Stücke Nördling'sche Münzen v. J. 1527. 2) Zehn Stücke von Albert IV. von Bayern von den Jahren 1460—1508. 3) Zwölf Stücke Kemptensche Münzen von 1514. 4) Zwei und zwanzig Stücke von Wilhelm und Ludwig von Bayern von 1508—1550. 5) Fünf Stücke von Otto Heinrich von der Pfalz v. 1517—1523. 6) Fünf Stücke Augsburgischer Münzen von 1522, 1531, 1532, 1533. 7) Ein Stück von Ernst, Prinz von Bayern (1517—1540.) 8) Vier Stücke von Georg von Brandenburg. Ansbach von 1532—1535. 9) Fünf Stücke Nördlinger Münzen von 1515, 1518, 1533. 10) Fünf Stücke landgräfl. Leuchtenbergischer Münzen von Johann † 1531. Georg 1531 — 1553.

F. Antiquarische Gegenstände.

Sämmtlich Geschenke.

I. Von Herrn Regierungs- und Kreisbaurath Panzer:
Ein eisernes Schwerdt, gefunden in einer Kiesgrube bei Aschheim.

II. Von Herrn Collorio, Eisenbahn-Betriebsbeamten zu Augsburg:
Ein kleiner röthlicher Aschenkrug, gefunden bei dem neuen Bahnhofe nächst Augsburg.

III. Von dem Herrn Landgerichts-Aktuar Wiesent zu Titmanning, und übergeben von dem k. Regierungs-Präsidium:
Gebeine, Geschirrtrümmer von röthlicher und auch samischer Erde, Backsteine mit eingedruckten Klauen, gefunden bei Entdeckung eines alten Gebäudes nächst Kulbing, Landgerichts Laufen.

V.

Erinnerung

an

Franz von Paula Hoheneicher,

ehemaligen fürstbischöflich Freisingischen Hofrath

von

Dr. Friedrich Kunstmann,

Lehrer Ihrer kaiserl. Hoheit der Prinzessin Amalie von Brasilien.

Aus dem Kreise derjenigen, welche die Kenntniß vaterländischer Geschichte zur besonderen Aufgabe ihres Lebens stellen, hat der Tod am 10. April 1844 plötzlich ein Glied hinweggenommen, das bis zu den letzten Tagen seines hohen Alters mit fast jugendlicher Regsamkeit des Geistes das selbstgesetzte Ziel verfolgte.

Franz v. Paula Hoheneicher, geboren zu Freising am 16. Juli 1758 war der Sohn des fürstbischöflichen Hofkammerraths und Hofzahlmeisters Franz Xaver Hoheneicher, und stammte von mütterlicher Seite durch den Geographen Gg. Phil. Finkh den älteren von den als Staatsmänner und Gelehrte bekannten Freisingischen Kanzlern H. Georg Spies und H. Wolfgang Hunger ab.

Nachdem er seine Gymnasialstudien vollendet hatte, trat er schon, ehe er das fünfzehnte Jahr zurückgelegt hatte, auf das Lyceum zu Freising über.

Wie jetzt durch die Fürsorge unseres allergnädigsten Königs in Freising eine Anstalt für die Pflege der Wissenschaften wieder in's Leben getreten ist, so bestand auch früher unter der fürstbischöflichen Regierung eine solche zur Vorbereitung für die Hochschule, oder den Eintritt in den geistlichen Stand. Unter ihren Lehrern war es Benedikt Maria Werkmeister, an den sich Hoheneicher mit der ganzen Innigkeit eines jugendlichen Herzens anschloß, mit dem er auch, nachdem Werkmeister im Jahre 1774 Freising verlassen hatte, in fortwährendem vertraulichen Briefwechsel blieb, der auf den Fortgang seiner Jugendbildung einen entschiedenen Einfluß äußerte; von ihm wurde er zum Studium der Werke von Bonnet, Helvetius, Locke und Mendelssohn ermahnt. — Aus dem Stifte Neresheim schrieb ihm Werkmeister am 11. August 1775, als Hoheneicher sich schon zum Abgange vom Lyceum vorbereitete: „Wie gerne möcht' ich diesen Monat in Freisingen seyn, um meine Mitbrüder und Sie disputiren zu sehen. Ich möchte

diese Unsterblichkeit der Seele nach Mendelssohn, diese physikalische Erklärung der menschlichen Seelenkräfte nach Bonnet, diese Cosmologie nach Maupertuis, und diese natürliche Lehre von Gott, die Einleitung in die Offenbarung mit einbegriffen, nach Locken und Plato vertheidigen hören!"

Auf der Universität zu Ingolstadt besuchte Hoheneicher zuerst Weishaupts Vorlesungen über praktische Philosophie, hörte Gerhof und Steigenberger über Diplomatik, deutsche Reichsgeschichte bei Benedikt Schmidt, und verband mit diesen allgemeineren Gegenständen die besonderen des von ihm erwählten Rechtsstudiums; die Ferienzeit benützte er zu Reisen auf den Gütern des Bisthums.

Weit erstreckten sich damals die Besitzungen der Kirche von Freising, beträchtlich waren ihre Güter in Tyrol, Oberitalien, Kärnthen und Krain, Schankungen einst von frommer Hand auf den Altar des heiligen Corbinian niedergelegt, als ein reiches Erbgut von den späteren Bischöfen den Nachkommen vorsichtig bewahrt, jetzt dem Besitze der Mutterkirche gänzlich entfremdet. Die Erinnerungen an diese Reisen seiner Jugend gehörten noch in den spätesten Jahren des Verlebten zu den angenehmsten seines Lebens, und veranlaßten ihn öfter zu einer Vergleichung der früher und jetzt statt findenden Art zu reisen.

Unter den akademischen Lehrern fühlte sich Hoheneicher besonders durch Weishaupt angezogen, er verließ seine Wohnung bei den Bartholomäern, zog in Weishaupts Haus, und wurde im letzten Jahre seines Aufenthaltes auf der Universität (12. März 1778) von ihm unter dem Namen Alcibiades in den Orden der Illuminaten aufgenommen. — Die Periode des Illuminatismus ist für die Geschichte noch zu neu, als daß sie hier näher besprochen werden könnte, denn da, wo der Historiker noch kein umfassendes Urtheil fällen kann, weil die Acten über jene Vorgänge nicht in geschlossener und vollständiger Sammlung vorliegen, kann der Biograph um so weniger vereinzelte Andeutungen aus nicht für die Oeffentlichkeit bestimmten Papieren und vertraulichen Gesprächen an das Licht ziehen, nur Weniges kann er vorübergehend bemerken. Weishaupt war nicht mit Hoheneicher zufrieden, da den Novizen seines Ordens weit mehr der Reiz des ungehemmten Jugendlebens anzog, als ihn die ernsten und weit aussehenden Pläne der Ordensglieder zu fesseln vermochten.

Mit einem rühmlichen Schlußzeugnisse der juridischen Facultät, von ihrem damaligen Dekan Siardi ausgefertigt (8. August 1778) verließ Hoheneicher die Universität und trat die Rechtspraxis in Erding an.

Werkmeister war indessen aus Neresheim wieder an das Lyceum in Freising, das seine Professoren von verschiedenen Benediktiner-Congregationen erhielt, zurückgekehrt, und schrieb seinem jungen Freunde nach seiner Ankunft vom 10. Nov. 1778: „Unser Schicksal scheint uns nur darum näher zusammen gebracht zu haben, daß es uns durch diese handbreite Entfernung desto schmerzlicher quälen könnte. Was mich antrifft, so bin ich

mit dieser wetterlaunischen Unholdin seit einem Jahre so bekannt geworden, daß Sie mir keinen Streich mehr spielen kann, auf den ich nicht lange schon vorbereitet wäre. Ich habe gelernt, unglücklich zu leben, gelernt, im Unglück vergnügt zu seyn, gelernt, dem Unglücke selbst entgegen zu gehen. Dieser Paragraph im Buche des menschlichen Lebens ist ein bischen schwer, aber er ist auch die beste Sanitätslehre für das Gemüth und für ein empfindsames Herz. Ich dulde also, was ich nicht ändern kann, aber ich bin darum nicht gleichgiltig. Gleichgiltig! — — gegen die Gesellschaft eines Jünglings, welcher unter meinen Augen aufblühte, mit welchem ich so viele angenehme, süße, fruchtbare Stunden verlebte, in welchem ich gegenwärtige Hoffnungen liebe und zukünftige Verdienste erblicke."

Werkmeister strebte, den jungen Praktikanten zu erinnern, daß er über dem Rechtsstudium und unter den Arbeiten des Geschäftslebens nicht die allgemeineren vergesse und schrieb ihm deßhalb am Schlusse des angeführten Briefes: „wir können nicht täglich beisammen seyn, o, so schenken Sie mir doch von Zeit zu Zeit einige Augenblicke, Sie werden mir viele wässerige Stunden versüßen, reißen sie sich aus ihren hochaufgethürmten Akten heraus, und glauben Sie, daß außer diesen papiernen Festungen noch andere Geschöpfe leben, die sich nach ihrem freundschaftlichen Umgange sehnen. Sie werden in meinem Zimmer die Musen finden, und einen Freund, welcher die Musen und Sie liebt. Ihre jetzigen Beschäftigungen werden doch nicht so bezaubernd seyn, daß ihnen Alles vor den Augen drüber vergeht; zwar sie gehören noch in den Bezirk der Wissenschaften, aber sie sind doch in der Litteratur mehr nicht, als was eine alte Tante in der Familie ist."

Er blieb im lebhaften Briefwechsel mit seinem jungen Freunde, ermahnte ihn, als er am Blutsturze litt, öfter und eindringlich zur sorgfältigeren Pflege seiner Gesundheit, und verließ ungerne die Nähe seines Freundes, als er im September 1779 wieder nach seinem Stifte Neresheim zurückkehrte. Bereits im August desselben Jahres war Hoheneichers Anstellung als Archivar des Domkapitels zu Freising mit einem Gehalte von zweihundert Gulden und die Ertheilung des Accesses bei der fürstbischöflichen Hofkammer erfolgt, es wurde ihm aber die Erlaubniß gewährt, bis zum Ende des Jahres seine Praxis in Erding fortsetzen zu dürfen, er kehrte erst mit dem Beginne des Jahres 1780 nach Freising zurück, und wurde am 18. Februar als Archivar verpflichtet.

In dieser Stellung hat der Verewigte den Grund zu einer reichen Sammlung von Dokumenten für Freisings Geschichte, von denen einige auch im Archive unsers Vereines abgedruckt sind, gelegt, und die Abschriften, die er sammelte, sorgfältig und genau mit den Originalien verglichen. Gelehrte, die ihn in derselben kennen lernten, schildern ihn als einen Mann von schätzbarem Charakter, zu wissenschaftlichen Aufschlüssen stets willfährig

und bereit.*) Um seine weitere Verbreitung zu fördern, hatte der Illuminaten-Orden sich mit den Freimaurern verbunden; als das Resultat einer solchen Vereinigung bestand in München die Loge Theodor vom guten Rath; an sie wendete sich Hoheneicher, (5. Dec. 1780), dessen Thätigkeit vom Orden besonders in Anspruch genommen wurde, mit der Bitte nach Burghausens und Griesbachs vorgängigem Beispiele, in Freising eine von der Mutterloge zu München abhängige Loge errichten zu dürfen, die auch unter dem Namen Augusta zu den 3 Kronen installirt wurde (4. August 1781).

Von dem Fürstbischofe Ludwig Joseph wurde er im kommenden Jahre zum wirklichen Hofkammerrathe ernannt.

Ludwig Joseph aus dem freiherrlichen Geschlechte von Welden, (erwählt den 23. Januar 1769, † den 15. März 1788) war für geistige und physische Cultur äußerst thätig. Wie er für die des Bodens die Austrocknung der Moose beginnen ließ, so sorgte er für die des Geistes durch Einführung von Elementarschulen, das Referat über die neuerrichteten Schulen theilte er Hoheneicher zu, der unter der Regierung der letzten drei Fürstbischöfe zu wichtigen Arbeiten über die inneren Angelegenheiten des Fürstbisthums verwendet, ihnen, wenn sie gleich von ganz verschiedener Natur waren, wie sich im Verlaufe zeigen wird, auf entsprechende Weise oblag.

Er begleitete den Fürstbischof auf dessen Reise nach Wien (4. bis 21. April 1781) und erfüllte zugleich, eine ihm von Seiten des Ordens übertragene geheime Mission, für welche ihm die Meister vom Stuhle, Professor Baader in München und Domcapitular Graf von Königsfeld in Freising, empfehlende Schreiben an die Loge zum hl. Joseph im Morgen zu Wien ausgestellt hatten, um die Protection Kaiser Joseph II. für den Orden nachzusuchen, eine Mission, die jedoch ohne den gewünschten Erfolg blieb.

Von Ludwig Joseph wurde er zum wirklichen Hofrathe ernannt (1782 4. Sept.) und von da an vorzüglich mit Kabinetsarbeiten beschäftigt, die Gunst dieses Fürsten schützte ihn auch, als im Jahre 1785 eine Untersuchung gegen die geheimen Gesellschaften eingeleitet wurde. Der Hofrath Bugniet de Croisettes wurde mit der Untersuchung über Hoheneichers Theilnahme beauftragt, wie sich der Fürst Welden ausdrückte, ut aliquid fecisse videamur, und so mußte, wie der Verewigte öfters scherzhaft äußerte, ein Hofrath den andern examiniren; auch Lippert, mit dessen Beurtheilung in Zschokke's bayerischer Geschichte Hoheneicher nie einverstanden war, zeigte sich ihm nicht abgeneigt.

Unter der kurzen Regierung des Fürstbischofs Maximilian Prokop, Grafen von Törring Jettenbach (erwählt den 26. Mai 1788 † 31. Decem-

---

*) Philipp Ernst Spieß Aufklärungen in der Geschichte und Diplomatik. Bayreuth 1791 S. 101 und 102. Reise durch den bayerischen Kreis. Salzburg u. Leipzig 1784. S. 64.

ber 1789) wurde Hoheneicher, der die politischen Verhältnisse des Bisthums als Referent im Kabinete Ludwig Josephs genau kennen gelernt hatte, in die Grafschaft Werdenfels als Commissär zur Schlichtung der Grenzstreitigkeiten mit Tyrol und Untersuchung des Forst- und Bergwesens abgeordnet, von seinem Nachfolger Joseph Konrad Freiherrn von Schroffenberg (erwählt den 1. März 1790) wurde er zum Mitgliede der von diesem Fürsten neu errichteten Hofkonferenz ernannt (1791 den 13. März). Unangenehme Arbeiten die Einleitung von Ersparungen im Staatshaushalte betreffend wurden ihm übertragen, Conflikte mit der herrschenden Parthei in der Hofkonferenz nöthigten ihn bald darauf (21. Mai) sich von diesen Arbeiten dispensiren zu lassen, und dagegen das Referat über die Reichsgrafschaft Werdenfels zu übernehmen, und bestimmten ihn endlich noch in demselben Jahre, sich als Landrichter, Kastner und Bergrichter für Werdenfels nach Garmisch versetzen zu lassen, wo er bei der bayerischen Besitznahme als Landrichter in die Reihe der bayerischen Staatsdiener eintrat.

War Hoheneicher schon seinem eigenthümlichen Wesen nach für die Stellung eines äusseren Beamten nicht geschaffen, so konnte er zuerst als solcher noch weniger auf drei vereinigten Aemtern, die sich in einer beispiellosen Unordnung befanden, und später eben so wenig zu einer Zeit entsprechen, in der die häufigen Durchzüge der Truppen und alle Drangsale des Krieges, sie in jeder Beziehung erschwerten; er ließ sich Fehler zu Schulden kommen, welche seine Entfernung vom Amte veranlaßten (1811), sein ganzes Leben verbitterten, und ihn in eine äußerst beschränkte Lage versetzten. Mißtrauen und Verschlossenheit, die unzertrennlichen Begleiterinnen des Unglückes wurden ihm von jener Zeit an eigen.

Er verweilte noch bis zum Jahre 1820 in Garmisch mit der Herstellung seiner Gegenforderungen an den Fiskus beschäftigt, zog dann nach Partenkirchen, und im Jahre 1823 nach München, wo er seit 1827 bei der königl. Hof- und Staatsbibliothek zur Katalogisirung der bayerischen Handschriften verwendet wurde.

Ohngeachtet der herben Schläge, die er erdulden mußte, hat der Verewigte doch in dieser Zeit eine Reihe von bedeutenden Arbeiten geliefert, wie die Arbeiten zu den Jahrgängen 1811, 1812 und 1814 des Münchner-Intelligenzblattes und zu den Jahrgängen 1816 und 1817 der Zeitschrift für Baiern beweisen, im letzteren Jahre ließ er auch seine historisch topographische Beschreibung des berühmten Wallfahrtsortes Altenötting drucken, die wie die meisten seiner Arbeiten ohne Nennung seines Namens erschien.

Durch die Bekanntschaft mit Zschokke entspann sich zwischen beiden sowohl im Jahre 1813, als die erste Auflage von Zschokkes bayerischer Geschichte erschien, als auch in den Jahren 1821 und 1822, als die zweite Auflage dieses Werkes veranstaltet wurde, ein lebhafter Briefwechsel, dem Hoheneicher seine Arbeiten und Bemerkungen zu Zschokkes Werk als eine schätzbare Beilage beifügte. Wie sehr Zschokke dies stets anerkannt hat,

zeigen einzelne Stellen aus seinen Briefen. „Jeder Brief aus Baiern,“ schrieb Zschokke am 10. März 1818, als er eben am letzten Buche arbeitete, „ist mir ein theueres Zeichen des Wohlwollens und der Beruhigung, denn ich versichere Sie, daß ich nie ohne Schüchternheit und Zweifel auf meine Arbeit, und dann auf die bayerische Nation sehe — daher mir Beruhigung immer willkommen ist. Auch ihr gütiges Schreiben vom 12. Hornung (das aber erst vorgestern einlief), that mir wohl. Dafür dank' ich Ihnen nicht weniger, als für die verschiedenen Belehrungen, Ergänzungen, Berichtigungen, die Sie zur Vervollkommnung eines Buches sammelten, welches eben durch den Verein so vieler und verschiedener würdiger Baiern, weniger mein, als der Baiern Werk selber ist.“

Diese letzteren Worte wiederholte Zschokke in einem Briefe vom 20. Mai 1828, nachdem er, wie schon in vorhergehenden Briefen geschehen, für Hoheneichers Bemerkungen, die sich von den wichtigsten Dingen bis auf die Druckfehler erstreckt hatten, verbindlichst gedanket hatte.

„Alles, schreibt Zschokke, was Sie mir zur Verbesserung und Berichtigung meines Buches sagen, das ich weniger für mein, als der Baiern Werk halten muß — auch die Schreib- und Druckfehler — sind mir höchst wichtig. Denn ich fühle einerseits nur zu sehr, daß die in mir wohnende Kraft durchaus nicht dem großen Willen entsprach, der mich beseelte — ich erkenne meine Schwäche, ohne daß ich darüber trauern sollte; anderseits läugn' ich nicht, daß das vieljährige Hinschauen auf einen und denselben Gegenstand meinen Blick abgestumpft hat, so wie zuletzt der Maler, einmal gewöhnt an das Bild, dessen auffallendsten Fehler nicht mehr erkennt.“

„Bei dem Allen ist mir tröstlich, daß Männer Ihres Geistes, Ihrer Einsicht, Ihres Herzens es übernehmen, mich auf die Irrthümer und Versehen aufmerksam zu machen. Ich erkenne, daß mein Versuch doch nicht ganz werthlos seyn möge, oder daß nicht alle Söhne Baierns meine Arbeit für Schmähschrift gegen die Nation und die Regenten von Baiern halten, wofür sie Herr Baron von Mastiaux öffentlich in den Betrachtungen über das bayerische Konkordat erklärt, die er unter dem Namen Joh. Karl Moser gegen eine Schrift über das Konkordat herausgab, für deren Verfasser er ganz irriger Weise mich gehalten hat.“

Hoheneicher, den die wiederholten Angriffe der Gegner Zschokkes kränkten, ließ zu dessen Vertheidigung im Jahre 1819 eine kleine Schrift drucken, welche den Titel führt: Weissagung des ehrwürdigen Vaters Simon Speer Benediktiner Mönches von dem Jahre 1599. Ein kleiner aber nicht unwichtiger Beitrag zu den verschiedenen Bemerkungen gegen Heinrich Zschokke's VI Bücher bayerischer Geschichten, und nahm an der Veranstaltung der 2. Ausgabe bedeutenden Antheil, ohne jedoch dem Verfasser zu erlauben, davon öffentlich Erwähnung zu machen. Zschokke schrieb ihm am 14. März 1831, als an der neuen Ausgabe gedruckt wurde, „ich glaube, die neue

Ausgabe darf sich nun wohl hervorwagen, da sich in Baiern die Wuth des Ultrapatriotismus gegen mich armen Sünder gelegt hat, und auch meine Feinde dort, mit Helm und Kutte, wohl einsehen, daß ihre Vermuthungen über mich irrig waren, daß ich weder Altar noch Thron stürzen, noch Anstellungen in Baiern, noch Geschenke wollte, und mit der Dornenkrone verlieb nahm, die man mir gab, weil ich die Wahrheit sagen wollte, so rein ich Sterblicher sie erkannte" und am 20. Januar 1823, als der Druck vollendet war: „die wesentlichsten Verbesserungen ist in dieser Ausgabe das Werk und das Publicum Ihnen schuldig. Ich selbst bei meiner Entfernung von den Quellen konnte nicht mehr thun. Meine beste Hoffnung ist, diejenigen, welche mein Bemühen so schmählig verkannten und verlästerten, haben sich nun heiser geschrieen und werden schweigen. Das Werk lebt inzwischen fort, und die Wahrheit, die in ihm ist, ebenfalls. Noch einmal empfangen Sie, würdiger Mann, meinen herzlichsten Dank. Stellen Sie dieses Buch in ihre Sammlung wenigstens zum Andenken an einen Mann auf, der in weiter Entfernung Sie liebt und Ihnen seine ganze Hochachtung weiht."

Während der Verewigte aber so thätigen Antheil an dem erwähnten Werke nahm, versäumte er nicht auch in anderen Blättern und Werken seinen unverdroßenen Eifer für Geschichte, besonders für vaterländische zu zeigen, er lieferte Beiträge sowohl zu bayrischen Zeitschriften, (wie zur Münchner allgemeinen Literaturzeitung, zu den literarischen Monatsberichten des Freiherrn Christoph von Aretin und zum baierischen Nationalblatte,) als auch zum Frankfurter Archive der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde.

Rühmlich wurden seine Verdienste für die letztere Zeitschrift, wie für unser Nationalwerk die monumenta Germaniae historica auch im Auslande anerkannt.*) Im Jahre 1823 trat er auch mit Oesterreichs verdienstvollem Historiker Franz Kurz in Verbindung; die gründlichen Werke des gelehrten Canonikers von St. Florian veranlaßten Hoheneicher sich an ihn zu wenden, und ihm aus seinen langjährigen Sammlungen von Urkunden und Actenstücken Alles mitzutheilen, was er für die Forschungen des österreichischen Gelehrten zweckdienlich erachtete.

Wie sehr Franz Kurz sowohl die freundliche Gesinnung Hoheneichers als den Werth seiner wiederholten Zusendungen zu würdigen wußte, geht aus mehreren Briefen, die er ihm durch seinen Freund den gleichfalls als Historiker rühmlich bekannten Canonikus desselben Stiftes Jodokus Stülz zusandte, hervor." Ich finde keine Worte, schrieb Kurz am 13. November 1824 an Hoheneicher, Ihnen meinen schuldigen Dank für die neuen litera-

---

*) Man vergl. Hermes Jahrg. 1823 St. 4 Nro. XX. S. 128 u. 129. Pertz monumenta Germaniae historica tom. I.

rischen Mittheilungen auszudrücken, mit welchen mich Herr Stülz bei seiner Zurückkunft überrascht hat. Je unverdienter mir eine solche Freigebigkeit zu Theil wird, desto schätzbarer muß sie mir seyn, und ich weiß sie auch vollkommen zu würdigen."

Auf gleich dankbare Weise äußerte er sich auch in einem Schreiben vom 9. Februar des folgenden Jahres: „An Euer Hochwohlgeboren habe ich einen Gönner und einen unpartheiischen Historiker gefunden, den ein übel verstandener Provinzial-Patriotismus nicht verblenden kann, daß er die Wahrheit nicht sehen oder nicht gestehen will und nur dasjenige für ausgemacht hält, was seinem Vaterlande und desselben Regenten zum Ruhme gereicht, alles Uebrige aber als unwahr oder unbewiesen verwirft. So sinkt die Geschichte zur eckelhaften Lobrednerei herab, und wird des Nutzens beraubt, den sie gewähren könnte und sollte. Mögen sich gewiße Männer in ihren vorgefaßten Meinungen gefallen und glücklich fühlen; ihre Dichtungen werden doch nicht zur historischen Wahrheit."

Seine meisten Nebenstunden widmete der Verewigte den kritischen Studien und Vorarbeiten zu einer vollständigen Ausgabe der Briefe des Aeneas Sylvius Piccolomini, leider sind diese Arbeiten unvollendet geblieben und nur einige Proben davon in Hormayrs Taschenbuch für vaterländische Geschichte veröffentlicht worden. Ohngeachtet dieser größeren Arbeit, die ihn Jahre lang hindurch beschäftigte, der vielfachen Correspondenz, die er mit vielen Gelehrten führte und seiner Arbeiten auf der königlichen Bibliothek, von denen der reichhaltige Katalog der bayerischen Handschriften einen rühmlichen Beleg liefert, hat Hoheneicher bis in die letzte Zeit seines Lebens an den Zeitschriften Bayerns fortwährend Antheil genommen, er hat den Jahrgang 1825 der Eos beinahe ganz redigirt, zum bayerischen Volksfreunde, dem literarischen und merkantilischen Anzeiger, zur Aurora, zum Inlande, zu den Blättern für Geschichte, Statistik, Literatur und Kunst, zu den bayerischen Annalen, der allgemeinen Kirchenzeitung für das katholische Deutschland und der Besnardischen Kirchenzeitung Arbeiten geliefert, und fast in allen Jahrgängen des Hormayr'schen Taschenbuches für vaterländische Geschichte mit Einschluß des neuesten durch die Mittheilung ungedruckter Actenstücke seine lebhafte Theilnahme an der vaterländischen Geschichte bewährt.

Als ein fast achtzigjähriger Greis ist der Verewigte unserm Vereine gleich nach dessen Gründung beigetreten und hat ungebeugt von dem Drucke des Alters an den Verhandlungen wie an den Arbeiten Theil genommen, vom 25. Juni 1838 bis zum 1. Juni 1843 hat er den Plenarversammlungen unverdroßen beigewohnt. Der immer mehr zunehmende Nachlaß seiner körperlichen Kräfte und der rauhe Winter verhinderten ihn, auch in diesem Jahre denselben Antheil zu bethätigen, doch hat er nie aufgehört im Interesse des Vereines zu wirken, denn noch 3 Tage vor seinem Tode war er mit der Revision eines Aufsatzes über die Grabstätten der Bischöfe von Freising beschäftigt. Von seinen übrigen Arbeiten geben die Bände unsers

Vereinsarchives ein rühmliches Zeugniß. An ihm hat der Verein ein thätiges Mitglied verloren, mit ihm wurde uns ein reicher Schatz historischen Wissens entrissen, den er wie einen lebendigen Quell in sich trug, stets zu Aufschlüssen und Mittheilungen auf die humanste Weise bereitwillig, nicht ohne bittere Wehmuth müssen wir ihm nachrufen: Salve aeternum, sit tibi terra levis!

Chronologisches Verzeichniß

der von Hofrath Hoheneicher verfaßten

Aufsätze und Schriften.

---

1) Aufsätze in Zeitschriften

Münchener Intelligenzblatt. Jahrgang 1811.

Sonderbare Angabe über die Bevölkerung Bayerns in den Jahren 1719—1722. St. 3. Sp. 29, 30.

Aufgeklärter Sinn des Freisingischen Ordinariats in den ersten Jahren des 17. Jahrhunderts. St. 4. Sp. 35—38.

Anfrage, einen merkwürdigen Jesuiten betr. St. 24 Sp. 199 und 200 St. 25. Sp. 201 u. 202.

Bier- und Brantwein in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts. St. 56 Sp. 449—452.

Parthanum, abgekürzter Auszug einer ungedruckten Schrift. St. 62 Sp. 502 — 504.

Kleiner diplomatischer Beitrag zur Geschichte des dreißigjährigen Kriegs. St. 96 Sp. 769—771.

Kleine Beiträge zur bayerischen Geschichte und Literatur St. 103 Sp. 830—832. St. 104 Sp. 840. Erste Lieferung.

Jahrgang 1812.

Bruchstücke aus den Erfahrungen meines Lebens. St. 1 Sp. 13, 14.

Proben eines Idiotikon aus den bayerischen Gebirgsgegenden vorzüglich dem Landgerichte Werdenfels. St. 5. Sp. 41—43.

Kleine Beiträge zur bayerischen Geschichte und Literatur. Zweite Lieferung. St. 6. Sp. 51—53. St. 9 Sp. 73—76.

Maskeraden an dem Hofe zu München in dem Jahre 1567, ein Nachtrag zu dem Maskenalmanach St. 10. Sp. 81, 82.

Kleine Beiträge zur bayerischen Geschichte und Literatur. Dritte Lieferung. St. 29 Sp. 233—237.

Ansichten eines Kapuziners, welchen die Censur (Herr Kreis-Kanzlei-Direktor De Trogo) in einen Reisenden aus der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts verunstaltet hat. St. 38 Sp. 310—312. St. 39 Sp. 313—319 St. 40 Sp. 321—324. St. 48 Sp. 387—392. St. 49 Sp. 393—397. St. 73. Sp. 582—590. St. 76. Sp. 612—616. St. 77. Sp. 621—623 St. 97. Sp. 777—779.

Gedichte aus dem XVI. Jahrhunderte. St. 46. Sp. 373 u. 374.

Bruchstücke aus den Erfahrungen meines Lebens Nr. 2 St. 49 Sp. 397 u. 398.

Fortgesetzte Proben eines Idiotikon aus den bayerischen Gebirgsgegenden, vorzüglich dem Landgerichte Werdenfels. St. 54. Sp. 437—440.

Bruchstücke aus den Erfahrungen meines Lebens Nr. 3. St. 73. Sp. 590, 591.

Sicherheit bei Epidemien. St. 80 Sp. 645.

Weitere Fortsetzung der Proben eines Idiotikon aus den bayerischen Gebirgsgegenden, vorzüglich dem Landgerichte Werdenfels. St. 97 Sp. 779—781.

Bruchstücke einer Reise von der böhmischen Gränze in die bayerischen Alpengegenden. St. 98. Sp. 789—792. St. 99 Sp. 793—799 St. 100 Sp. 804 — 806. St. 102 Sp. 817—823.

Kleine Beiträge zur baierischen Geschichte und Literatur. Vierte Fortsetzung. St. 101. Sp. 809—815.

Jahrgang 1818.

Reichhaltiger Text zu einer Lobrede auf das schöne Geschlecht St. 15. Sp. 121, 122.

Proben eines Idiotikon aus den bayerischen Gebirgsgegenden, vorzüglich dem Landgerichte Werdenfels. Dritte Fortsetzung mit einem Anhange. St. 15 Sp. 123—127.

Zeitschrift für Bayern und die angränzenden Länder.

Kleiner diplomatischer Nachtrag zu den Bemerkungen und Gegenbemerkungen über das Todesjahr Kaisers Otto des Ersten. 1817 Januar. S. 123 u. 124.

Kleine Beiträge zur Geschichte bayerischer Gelehrten und Literatur:
1) Andreas Felix von Oefele, 2) Erhard Windsperger, 3) Jakob Balde, 4) Erasmus Vendius, 5) Joseph Eucharius Freiherr von Obermayr. Juni S. 376—385.

Abt Leonard zu Formbach und Franz von Assis. Ein physiognomisches Fragment. August S. 168—179. Besonders abgedruckt. München. 1817. 8. 19 S.

Nothwendige Anmerkung zu des Herrn Regierungs-Sekretärs Heinrich Seel, Geschichte der gefürsteten Grafschaft Tirol. München bei Lentner 1817. III. Bd. S. 313. September S. 377—380.

Kleine Beiträge zur Geschichte bayerischer Gelehrten und Literatur (Fortsetz.)
6) Johann Albert Widmanstad, Ambros von Gumppenberg und Bonaventura Kurs.
7) Nikolaus Burgundus. 8) Johann Caramuel von Lobkowitz. Oktober S. 100—115.

Proben eines Idiotikon aus den oberbayerischen Gebirgsgegenden, vorzüglich dem Landgerichte Werdenfels. Das. S. 125—128.

Kleine Beiträge zur Geschichte bayerischer Gelehrten und Literatur (Fortsetzung) 9) Joachim Haberstock. 10) D. Augustin Paumgartner. 11) Wolfgang Hunger, November S. 233—255.

Kleine Beiträge zur älteren Geschichte der französischen Sprache N. 15. S. 123.
Der Friede von Füssen. N. 21 S. 169 u. 170.
Aventinus. N. 26 S. 210.
Proben eines bayerischen Valerius Maximus. Hedwig von Polen, Gemahlin Herzogs Georg von Bayern-Landshut. N. 28 S. 224 u. 225. (Schluß) N. 29 S. 229—232.
Fragmentarische Beiträge zur älteren Geschichte der bayerischen Akademie der Wissenschaften.
I. Monumenta Boica.
II. Ungünstiges Urtheil des Ministers Grafen von Berchem. Impartialis. N. 41. S. 327—329.
Zur Geschichte der Philosophie in Bayern. N. 41 S. 331 u. 332.
Societatis Bavaricae (Parnassi Boici) Fines et Conditiones. N. 43 S. 343.
Fragmentarische Beiträge zur älteren Geschichte der bayerischen Akademie d. W.
III. Pro Memoria des Kurfürstlichen geheimen Raths, damaligen Hofraths von Lori und der mit ihm vereinigten Mitglieder der historischen Klasse an den Präsidenten der Akademie, den Minister Grafen von Paumgarten vom 5. im März 1768. N. 49 S. 389—392.
IV. Des akademischen Senats Remonstrations-Schrift gegen das von Lorische Pro Memoria vom 18. im März 1768. Verfaßt von dem Kurfürstlichen geheimen Rathe von Osterwald. N. 51 S. 409—412.
Fortsetzung N. 52 S. 418—420.
Fortsetzung N. 53 S. 421—425.

1829.

Fortsetzung N. 1 S. 5—8.
Schluß N. 2 S. 11—15.
V. Reskript des Kurfürstlichen geheimen Raths an die Akademie d. W. dd. 16. Hornungs 1769. Impartialis N. 3 S. 17—19.
Bruchstücke aus den Erfahrungen meines Lebens. München 1828. Druck und Verlag von Dr. Karl Wolf. 12. 35 S.

Inland 1829.

Wie Frau Maria Magdalena Haidenbuchnerin, Aebtissin zu Chiemsee ihren Tod beschreibt. N. 80 u. 81 S. 322 u. 323.
Der Hof zu München in dem letzten Jahre Maximilians I. N. 153. S. 613.

1830.

Schreiben der Unterthanen des Landgerichts Wasserburg an den kurbayerischen Obersten von Lindlo im Dezember 1633. N. 98 S. 408 u. 409.

Bayerische Blätter für Geschichte, Literatur und Kunst. 1832.

Das Türkenbanner in Münchens Metropolitankirche S. 8. Ein denkwürdiges Vorhaben Maximilians Emanuels S. 21 u. 22.
Matthäus Rader und Mathias Kager S. 23 u. 24.
Karl Meichelbeck als Kritiker S. 24.
Die Sesselträger zu München S. 31 u. 32.
Kurfürsten Maximilian I. Schriftproben S. 32.

Jesuitisches Testimonium über Jakob Balde's literarischen Fortgang (in Philosophia). S. 32.
Zur Geschichte der älteren Monumentorum Boicorum. S. 64.
Wie der Rath und die Gemeinde der Stadt Landsberg heimliche Ehen verhinderten. S. 64.
Räthselhafte Notiz über Aventinus. S. 65 u. 66.
Hosen- und Stiefel-Polizei unter Herzog Albert IV. S. 80.

Bayerische Annalen 1833.

Herzog Tassilo's II. Grab. N. 50 S. 388.
Kurfürstens Maximilian Emanuel Schreiben an den Grafen von Monasterol in Paris nach der Höchstädter-Schlacht N. 89 S. 638—641.
Aufsatz über die Rechtsgeschichte der bildenden Künste in Bayern. N. 119 S. 876.
1834. Kleiner Beitrag zur Geschichte des ältern Lehenwesens im ehemaligen Hochstifte Freisingen. N. 21 S. 163 Sp. 2 S. 164 Sp. 1 u. 2.
1835. Nachrichten von einigen bayerischen Geschichtschreibern, deren Werke theils ganz unbekannt, theils nicht hinlänglich bekannt sind. I. Georg Spies Vaterlandskunde N. 8 S. 60 u. 61.
Ueber das Bahr-Recht. N. 18 u. 19. S. 223 u. 231.
Nachrichten von einigen bayerischen Geschichtschreibern ꝛc. Vaterlandskunde. N. 20 S. 240—244.
Sechs unbekannte bayerische Fürsten aus der Agilolfinger Periode. Vaterlandskunde. 22 S. 257.
Ueber Aventin's bayerische Chronik im Auszuge Das. S. 359 u. 360.

Allgemeine Kirchenzeitung für das katholische Deutschland 1834.

Ueber die Aechtheit einer wichtigen Urkunde, die letzten Tage des sächsischen Kurfürsten Johann des Standhaften, und den Regierungsantritt seines Sohnes Johann Friedrich des Großmüthigen betreffend. N. 22 S. 85—87.

Oberbayerisches Archiv für vaterländische Geschichte.

I. Band 1839.

Ueber einige alterthümliche Denkmäler der Stadt Freisingen und ihrer nächsten Umgebung. Heft 1. S. 143.
Kleine Nachlese zur Geschichte Albrechts Sigismunds, Herzogs von Bayern, Fürstbischofs zu Freisingen und Regensburg. H. 2 S. 255.
Johann Kaspar Freiherr von Schmid auf Haslach und Pirnbach. H. 3 S. 370.

II. Band. 1840.

Resignationen der Pröbste und Aebte des Klosters Scheftlarn. 1. H. S. 147.
Aktenstücke, das Vorhaben des bayerischen Kurfürsten Maximilian Emanuel sich mit einer protestantischen Prinzessin zu vermählen betreffend. H. 2 S. 203.
Bayern im Jahre 1682. H. 3 S. 436.

III. Band. 1841.

Spicilegium anecdotorum ad Diplomatarium Frisingense. H. 1. S. 131.
Spicilegium etc. Continuatio I. H. 2 S. 270.
Spicilegium etc. Continuatio II. H. 3 S. 406.

Dritter Jahrgang 1832.

Vierter Jahrgang 1833.

Fünfter Jahrgang 1834.

Sechster Jahrgang 1835.

Siebenter Jahrgang 1836.

Neunter Jahrgang 1838.

Zehnter Jahrgang 1839.

Dreizehnter Jahrgang 1842.

Quidam fatuus 1509. S. 122. — Baierische Freigebigkeit S. 122. — Mönchsverslein über Weiber, Trinken, Lieben u. Leben S. 138. — Gwerrae principium S. 141.

Vierzehnter Jahrgang 1843.

Ueber Hexenprocesse S. 190.

Ferien der kurfürstl. Hofkammer zu München unter Carl Albrecht. S. 197.

Die Resignation des Ettalischen Abts Benedikt III. S. 200.

Angelus Rumpler und Lodovico Ariosto. S. 203.

Des Freiherrn Ferdinand von Lerchenfeld-Aham Reise nach Rom 1728—1729. S. 205.

Kleiner diplomatischer Beitrag zur Geschichte der Minderjährigkeit des bayerischen Kurfürsten Maximilian Emanuel S. 208.

Der Jesuit Pater Ferdinand Orban S. 212.

Ein paar Legenden von bischöflichen armen Seelen S. 234.

Das leidige Fleischessen, die Tegernseer Mönche und der wunderliche Cardinal. S. 247.

Ein Chorherr aus der zweiten Hälfte des XVII. Jahrhunderts, wie es deren damals nicht wenige gab. S. 249.

Das Grab der seligen Richild zu Hohenwart und ihr Klopferle. S. 251.

Fünfzehnter Jahrgang 1844.

Pollingana S. 224.

Zwei Briefe über jesuitische Geldgeschäfte. Aus den Originalien abgedruckt S. 250.

Abermal eine Weissagung auf 1420. S. 287.

Gegen das Schlafen in der Predigt S. 369.

Wie der alternde Kaiser Maximilian I. sich der geringern Reichs- u. Staatsgeschäfte entledigt S. 371.

Monatliche Gesundheitsregeln S. 371.

Verzaichnus deren im Bayerischen Lager vor der Pragerschlacht am weißen Berg verstorben Hofgesindt in Böheimb 1620. S. 380.

B) Selbstständig in den Buchhandel gekommene Schriften.

a. Historisch topographische Beschreibung des berühmten Wallfahrts-Ortes Altenötting in Bayern. München 1817. b. Fleischmann. 8.

(Die ungedruckt gebliebenen Anmerkungen und Quellen-Citate zu diesem Werke hat der Verfasser i. J. 1839 dem historischen Vereine von Oberbayern zum Geschenke gemacht.)

b. Weissagung des ehrwürdigen Vaters Simon Speer, Benediktiner-Mönchs zu Benediktbeuern, von dem Jahre 1599. Ein kleiner aber nicht unwichtiger Beitrag zu den verschiedenen Bemerkungen gegen Heinrich Zschokke's VI. Bücher bayerischer Geschichten. München 1819. 8.

c. Bruchstücke aus den Erfahrungen meines Lebens. München 1838. 8.

Außer vielen sowohl in vorstehend genannten als auch in andern Zeitschriften enthaltenen Recensionen, (sie sind meistens mit hh., F. H., F. B., einige mit andern Buchstaben, viele gar nicht unterzeichnet, ist Hoheneicher auch der Verfasser des Textes zu den beiden ersten Heften der in der Kunsthandlung von Herrmann u. Barth dahier erschienenen „Malerischen Topographie des Königreichs Bayern" von C. A. Lebschée.

Mehrere unvollendet gebliebene literarische Arbeiten Hoheneichers sowie auch seine reiche Excerpten- u. Collectaneen-Sammlung gelangten mit dessen handschriftlichem Gesammt-Rücklasse käuflich an den Herrn Domprobst und Generalvikar Dr. v. Deutinger.

[illegible]

[illegible]

Inhalt.

Achter Jahresbericht

des

historischen Vereines

von und für

Oberbayern.

Für das Jahr 1845.

Erstattet

in der General-Versammlung am 9. März 1846

durch

den zweiten Vorstand des Vereines,

Dr. Joseph von Stichaner,

königl. Staatsrath.

München, 1846.

Druck und Verlag von Georg Franz.

§. 1.

Das achte Jahr unseres Vereins ist vorüber gegangen, und hatte sich noch immer der Theilnahme zu erfreuen, welche ihn in das Leben gerufen hat.

Diese Theilnahme gründet sich auf ein uns inwohnendes Bestreben, von der Entstehung und Ausbildung alles dessen, was uns am nächsten liegt, immer mehrere und genauere Kenntniß zu erlangen.

Die Geschichte ist es, welche einen besondern Reiz für den Menschen darbietet, und welche auch auf dessen Bildung einen mächtigen Einfluß ausübt.

Nichts trägt so viel, bemerkt schon Polybius gleich im Eingange seiner Geschichte, zur Bildung der Menschen bei, als die Kenntniß desjenigen, was in den vorigen Zeiten sich zugetragen hat.

Alles Gegenwärtige gewinnt an Werth und Interesse durch seine Geschichte, und der Patriotismus, welcher unser Vaterland von jeher auszeichnete, wurzelt größtentheils in dessen Geschichte. —

Wir haben uns zwar nicht mit dem ganzen Körper derselben, sondern nur mit einzelnen kleinen Theilen desselben zu beschäftigen, allein auch diese verhalten sich wie Glieder zu dem Körper, und ohne sie würde das Ganze mangelhaft bleiben.

Der Landestheil, auf welchen unsere Forschungen vorzüglich gerichtet sind, verdient auch durch seine besonderen Verhältnisse besondere Aufmerksamkeit.

Von jeher war er der Wohnsitz des regierenden Hauses, — in ihm sind die meisten ursprünglichen Besitzungen des Wittelsbachischen Stammes gelegen, — er enthält in seinem ganzen Umfange klassischen, schon von den Römern beherrschten Boden, und

die meist bedeutenden Sammlungen von Literatur, Kunst und Alterthum sind in seinem Schooße aufbewahrt.

Diese günstigen Umstände, welche auch schon bisher vielfach gewürdiget und benützt worden sind, sollen auch fernerhin kein todtes Gestein bleiben, sondern vielmehr alle Kräfte vereinigen, solches auszubeuten, — das darin liegende Metall zu gewinnen, — und das Vergangene, gleichsam wie das Entfernte durch das Teleskop, unseren Augen näher zu bringen.

§. 2.

Der Zweck unserer heutigen Versammlung ist, auf das verflossene Jahr einen Rückblick zu werfen, und dadurch allen verehrten Mitgliedern des Vereins eine Schuld abzutragen, welche dessen Ausschuß immer als unerläßig erkannt hat.

Wie in früheren Jahren haben wir hier zu betrachten:

1) den Stand der Vereinsmitglieder;

2) die Gesellschafts- und Rechnungsführung;

3) die besonderen Leistungen des Vereins;

4) den Zuwachs der Sammlungen;

5) die Verbindungen mit anderen geschichtlichen Vereinen.

§. 3.

1. Ueber den Stand der Mitglieder wird das in der Beilage I. aufgenommene Verzeichniß vollkommenen Aufschluß geben.

Am Anfange des Jahrs 1845 zählte der Verein 555 Mitglieder; dazu sind bis jetzt neu beigetreten 30. — Dagegen sind ausgetreten 21 und mit Tode abgegangen 13. — Nach deren Zu- und Abrechnung stellt sich die Zahl der dermaligen ordentlichen Mitglieder auf 551 fest. — Ehrenmitglieder sind keine neuen gewählt worden.

Die Mitglieder, welche uns durch den Tod entrissen wurden, sind:

1. Bartsch, Joh. Nep., k. Landrichter zu Erding.
2. Baustädter, Martin, geistl. Rath und Stadtpfarrer zu Freysing.
3. Dobler, Georg, Metzgermeister zu Titmanning.
4. Götzl, Joh. Nep., Kaufmann in Freysing.
5. Gulielmo, Dr. Xaver, k. Landgerichtsarzt in Haag.

6. Hofmann, Albert, geistl. Rath, Decan und Pfarrer zu Rosenheim.
7. Obernberg, Jos. v., k. Kreisdirector in München.
8. Pütter, Dr. Caspar, k. Gymnasial-Professor in München.
9. Rothmüller, Joh. Evang., Pfarrer in S. Pölten.
10. Schlaur, Joh. Bapt., Pfarrer in Wildsteig.
11. Sensburg, Fr. Ludw., k. Landrichter in Starnberg.
12. Stoß, Peter Amad., k. Landger.-Assessor in Obergünzburg.
13. Wild, Dr., Eigenthümer der Lindauer'schen Buchdruckerei.

Auch von unseren Ehrenmitgliedern ist hinüber gegangen: Frhr. v. Lerchenfeld, Dompropst zu Bamberg.

Besondere Verbindlichkeit tragen wir noch, das Andenken an den hingeschiedenen Herrn Kreisdirector J. v. Obernberg zu ehren, sowohl wegen seiner vielen Verdienste, welche er im Staatsdienste und in literarischer Hinsicht erworben, als auch wegen der Liebe und Freundschaft, welche er dem Vereine bis an sein Ende bewahret hat.

Dem Herrn Anton von Delling verdanken wir eine Biographie dieses in jeder Hinsicht verehrten Mannes, aus welcher uns erlaubt ist, einen Auszug diesem Berichte in seiner letzten, V. Beilage, beizufügen.

Die Wahl zur Erneuerung des Ausschusses hat für das Jahr 1846 die sechs austretenden Mitglieder wieder berufen. Derselbe besteht daher

a) aus den verbliebenen Herren:
   v. Braunmühl, k. Regierungsrath,
   Föringer, k. Hof- und Staatsbibl.-Custos,
   Geiß, Beneficiat,
   Frhr. von Gumppenberg, k. Reg.-Secretär,
   Graf v. Seinsheim, k. Finanz-Minister, Excell.,
   v. Stichaner, k. Staatsrath;

b) aus den wiedergewählten Herren:
   v. Deutinger, Dompropst und Generalvikar,
   Freiherr v. Freyberg, k. Staatsrath,
   v. Hefner, k. Gymnasial-Professor,
   Höfler, k. Universitäts-Professor,
   Kaisenberg, k. Regierungs-Secretär,
   Graf Pocci, k. Ceremonienmeister,

In den Functionen, in welche sich die Mitglieder des Ausschusses bisher getheilt haben, ist keine Veränderung eingetreten.

§. 4.

Die Verwaltung des Vereins ist in der herkömmlichen Ordnung fortgeführt worden.

Neben den monatlichen Sitzungen des Ausschusses zur Erledigung seiner inneren Angelegenheiten hat auch noch an jedem ersten Monatstage eine Versammlung der hier anwesenden Vereins-Mitglieder statt gefunden, in welchen die besonderen inzwischen eingekommenen Gegenstände bekannt gemacht, und verschiedene Abhandlungen mitgetheilt wurden, wie solches bereits regelmäßig in den öffentlichen Blättern angezeigt wurde.

Den größten Werth legen wir in den bisher bethätigten Besuch dieser Versammlungen; er zeigt uns das Maß an, nach welchem der Verein und seine Geschäftsführung von seinen Mitgliedern aufgenommen wird, und dient zugleich als das geeignetste Mittel, die Liebe und Theilnahme an den Zwecken des Vereins rege zu erhalten.

Die Zahl der Geschäftsgegenstände betrug bei dem Ausschusse [illegible] Einläufe und 194 Ausfertigungen.

Um sich von der Ordnung des Rechnungswesens zu überzeugen, wird die revidirte Abrechnung über die Einnahmen und Ausgaben vom Jahre 184[illegible] mit den Belegen vorgelegt, und zugleich ein Auszug derselben diesem Berichte unter Nro. II. beigefügt.

Bei den Mandatarschaften sind folgende Aenderungen eingetreten:

Für das Landgericht Bruck folgte dem Gerichtsarzte Dr. Berger der k. Hofpriester Riedl;

für das Landgericht Erding dem verstorbenen k. Landrichter Bartsch der k. Rentbeamte Fried. Popp;

für das Landgericht Friedberg dem nach München beförderten k. Rentbeamten Pettenkofer der k. Landrichter Heffner;

für das Landgericht Mühldorf dem Pfarrer Mich. Bauer in Rattenkirchen der Stadtpfarrer Jos. Bauer zu Mühldorf;

für das Landgericht Rosenheim dem verstorbenen Decan Hofmann der k. Forstmeister von [illegible] zu Rosenheim;

für das Landgericht Traunstein dem nach Landshut beför-

derten Decan Seelos zu Siegsdorf der dortige Schulbenefiziat Jos. Wagner.

§. 5.

Zur Nachweisung der Sachgegenstände, worauf der Ausschuß besonders seine Aufmerksamkeit richtete, wird das Verzeichniß der Elaborate dienen, welches die Beilage III. dieses Berichts bildet.

Dankbar erkennen wir alle erhaltenen Beiträge, welche sorgfältig aufbewahrt und benutzt werden sollen.

Das Oberbayerische Archiv, welches im In- und Auslande mit Achtung genannt wird, hat fortgefahren, besonders werthvolle Aufsätze, welche dem Vereine über geschichtliche Gegenstände von Oberbayern mitgetheilt worden sind, aufzunehmen.

In dem verflossenen Jahre sind wieder drei Hefte, — nämlich das 3te des VI. Bandes, und das 1ste und 2te des VII. Bandes, erschienen und unter alle Mitglieder unentgeldlich vertheilt worden.

Unter den darin aufgenommenen Urkunden bleiben die Schreiben des Schwesterhauses Püttrich an den König Emanuel von Portugall, und die Correspondenz über die beabsichtigte Vermählung der Prinzessin Sidonia mit dem Pfalzgrafen Ludwig, — die Mittheilungen zur bayerischen Geschichte aus tirolischen Urkunden und Manuscripten bemerkenswerth.

Die Monographien über die Familie der Grafen v. Rupp vom Hrn. Beneficiaten Dachauer, und über die einzelnen Orte des Landgerichts Dachau von Hrn. Hofrath Buchinger wurden fortgesetzt, und die Sammlung der Orts- und Familienbeschreibungen hat durch die Geschichte der letzten Scaliger von Verona als oberbayerische Edelleute von Hrn. W. E. Freiherrn v. Gumppenberg, durch die Geschichten der Familie Schmalholz und des Klosters Sandau von Hrn. Pfarrer Dellinger, dann des Schlosses Harzheim von Hrn. Beneficiaten Geiß, und der Pfarrei Kirchdorf-Haunpold von Hrn. Wiedemann schätzbare Bereicherungen erhalten.

Der Alterthumskunde sind gewidmet: der Schwanengesang des verlebten Herrn Directors v. Obernberg über die römischen Verbindungsstraßen, — die Nachrichten über die bei Fürst im Landgerichte Titmanning gefundenen Alterthümer von Herrn

Registrator Sebelmaier, die kleineren antiken Denkmäler der k. vereinigten Sammlungen und des Antiquariums von H. Prof. v. Hefner, und die kritische Beleuchtung über die Schlacht und die Funde bei Friedolfing.

Der Vortrag unseres Ehrenmitgliedes des erzherzoglich österreichischen Beamten Math. Koch über letzteren Gegenstand im 1sten Hefte IV. Bandes des Oberbayerischen Archivs hat dem k. Legationsrath Herrn von Koch-Sternfeld im 3ten Hefte die Veranlassung zu einer Widerlegung einiger darin aufgestellter Behauptungen gegeben, und dem Herrn Math. Koch konnte die verlangte Aufnahme seiner Erwiederung im 1sten Hefte des VII. Bandes nicht versagt werden.

Wenn auch das Oberbayerische Archiv nicht das Mittel ist, um Streitschriften über geschichtliche Gegenstände zu wechseln, so wird es doch denselben den Raum nicht verschließen, wenn der Zweck keine bloße Controverse, sondern dahin gerichtet ist, dem Gegenstande durch Darstellung verschiedener Meinungen und Ansichten Aufklärung zu verschaffen.

§. 6.

Schon in dem vergangenen Jahre wurde bemerkt, daß die Sammlung von Materialien zur einstigen Herstellung eines historischen Lexikon von Bayern nicht den erwarteten Fortgang gefunden, und die zu diesem Ende nach erhaltener Vorschrift emittirten Folien nur sparsam und größtentheils arm wiedergekehrt sind.

Im Laufe des Jahrs 1845 sind von keiner Seite beantwortete Folien zurückgekommen, und die Zahl derer, auf deren Wiedererscheinen wir wohl verzichten müssen, beträgt die schon angedeutete Zahl von 13,675.

Desto schätzbarer sind uns die Beiträge, welche uns von vielen sehr verehrten Mitarbeitern zugekommen sind, sie werden immer einen Schatz bilden, welcher für die Zukunft wuchern soll.

Die bisherigen Erfahrungen haben gezeigt, daß es nichts so Leichtes sey, von einem Lande ein historisches Lexikon herzustellen, welches nicht bloß bekannte Begebenheiten, oder einige aus früheren Schriften entnommene Notizen, sondern vorzüglich aus den Quellen geschöpfte Thatsachen, nach einem das ganze Werk gleichförmig

umfassenden Plane, mit gehöriger Sichtung des Wesentlichen enthalten soll.

Materialien können zwar von vielen und weiten Orten beigebracht werden, allein der Bau selbst kann nur das Werk weniger sehr erfahrner Hände seyn, — solcher Individuen, welche frei von anderen Geschäften sich dem Gegenstande ausschließlich widmen können, dafür aber auch einer nicht karg bemessenen Entschädigung gewiß sind.

Hoffen wir, daß bei einem erneuerten Impuls das Werk eine größere Unterstützung finden werde. — Wir wollen indessen fortfahren, unsere Schränke mit dazu geeigneten Beiträgen zu füllen, und gleichzeitig nähern sich auch die Repertorien über die Codices und Urkundenwerke der bayerischen Geschichte ihrer Vollendung, ohne welche die Herstellung eines topographisch-historischen Lexikon ohnehin nicht wohl ausführbar seyn kann.

§. 7.

Für die Arbeiten des zur Herstellung eines Orts- und Nominalregisters über die bayerischen Urkundensammlungen bestehenden Comité's war der freiwillige Beitritt des Herrn Theodor Wiedemann, Convictors im erzbischöflichen Clericalseminär zu Freising, und dessen rüstige Mitwirkung zu dem vorgesetzten Ziele eine um so erfreulichere Erscheinung, als die Anzahl der bisherigen Comité-Mitglieder nur sehr klein und den wenigsten aus ihnen die nöthige Muße gegeben ist, um eine an sich so wünschenswerthe raschere Erledigung der gemeinschaftlichen Gesammtaufgabe möglich zu machen.

Die bereits begonnenen Arbeiten des Comité's wurden übrigens in allen ihren Theilen um ein Namhaftes gefördert. Zum Abschlusse gelangten der Index zu den beiden ersten Bänden von Hund's Metropolis Salisburgensis, mit rühmlichstem Eifer von Herrn Pfarrer Dellinger in Traubing bearbeitet, so wie auch der von Herrn Dr. Wimmer, zur Zeit Alumnus im erzbischöflichen Clericalseminär zu Freising, bearbeitete Index über das Specimen diplomatarii bojoarici in Oefele's rerum boicarum Scriptores T. II., und der von dem Herrn Gymnasial-Professor Dr. v. Hefner und Herrn Convictor Wiedemann gefertigte Index über Greinwald's Origines Raitenbuchae. Einen dem-

nächst in Bearbeitung zu nehmenden Gegenstand bildet der Codex diplomaticus im sechsten Bande des Pezischen thesaurus anecdotorum, welchem Geschäfte, so wie der Herstellung eines chronologischen Urkunden-Renners zu Meichelbeck's historia Frisingensis sich die Herrn Convictoren Theodor Wiedemann und Franz Reindl in Freising unterzogen haben.

Die von dem Herrn Custos Föringer in der Plenarsitzung am 3. November in Vorschlag gebrachte Ausdehnung der Thätigkeit des Comité's auf Herstellung einer summarischen (regestenartigen) Verzeichnung sämmtlicher in Oberbayern befindlichen Grabdenkmale, und zwar zunächst durch Ausarbeitung eines Registers über die theils handschriftlich, theils gedruckt bereits vorhandenen Epitaphiensammlungen, wird seiner Zeit zu einer höchst erwünschten Hülfsquelle für die oberbayerische Orts- und Familien-Geschichte sich gestalten, und insbesondere auch der Angelegenheit des historisch-topographischen Lexicons trefflich zu statten kommen.

§. 8.

Die Gegenstände, womit die Sammlungen des Vereins im verflossenen Jahre sich vermehret haben, sind in der Beilage IV. zusammengestellt.

Sie umfassen a) Bücher, b) Urkunden- und Handschriften, c) Karten und Plane, d) bildliche Darstellungen, e) Münzen, f) Anticaglien.

Die Wappensammlung erhielt einen Zuwachs von 590 colorirten, durch Herrn Max Hoheneicher gefertigten Wappen-Copien aus dem Ecker'schen Wappenbuche des bayerischen Adels, so daß dadurch die Gesammtzahl der die fragliche Sammlung des Vereins bildenden Wappen auf 1900 gestiegen ist.

§. 9.

Unsere Verbindung mit den historischen Vereinen der übrigen sieben Kreise des Königreichs haben wir immer zu erhalten getrachtet.

Mitgetheilt wurden uns:

1) Von Schwaben und Neuburg:

Das Collectaneenblatt für die Geschichte Bayerns, insonderheit der Stadt Neuburg und Umgegend. Zehnter Jahrgang 1844. Erstes Heft des IV. Bandes.

2) Von Oberfranken:

Achter Bericht über das Bestehen und Wirken des historischen Vereins zu Bamberg. 1845.

Jahresbericht des historischen Vereins von Oberfranken zu Bayreuth für das Jahr 1844 — 45.

Archiv für Geschichte und Alterthumskunde von Oberfranken. (Als Fortsetzung des Archivs für bayreuthische Geschichte und Alterthumskunde.) Herausgegeben von E. C. v. Hagen ꝛc. 1845 Dritten Bandes erstes Heft.

3) Von Unterfranken:

Archiv des historischen Vereins von Unterfranken und Aschaffenburg. Achten Bandes zweites und drittes Heft. 1845. Nebst dem 14ten und 15ten Jahresberichte von 1844 und 1845.

4) Von Mittelfranken:

Vierzehnter Jahrsbericht des historischen Vereins in Mittelfranken. Ansbach 1845.

4) Von Oberpfalz und Regensburg:

Verhandlungen des historischen Vereins von Oberpfalz und Regensburg. Neunter Band oder erster Band der neuen Folge.

Die historischen Vereine von dem Regierungsbezirk Schwaben zu Augsburg und von der Pfalz haben uns ihre Jahresschriften noch nicht zugesendet, und der Verein von Niederbayern ist noch nicht wieder in das Leben getreten.

§. 10.

Von den auswärtigen historischen Vereinen hatten wir uns der Mittheilung von folgenden Schriften zu erfreuen:

1. Dritter Bericht des Vereins für Kunst und Alterthum in Ulm und Oberschwaben unter dem Protectorat Sr. K. Hoh. des Kronprinzen von Würtemberg. Ulm 1845. Nebst einem Hefte mit Kunstblättern von Bartol. Zeitblom.

2. Mittheilungen der Zürcherischen Gesellschaft für vaterländische Alterthümer. IX. 1845.

3. Zeitschrift des Vereins zur Erforschung der rheinischen Geschichte und Alterthümer zu Mainz. Ersten Bandes erstes Heft 1845.

4. Jahrbücher des Vereins von Alterthumsfreunden im Rheinlande. V—VIII. Bonn 1844—46.

5. Annalen des Vereins für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung. Dritten Bandes zweites Heft 1842 und drittes Heft 1844. Wiesbaden.
6. Wetzlarische Beiträge. Bd. II. Heft 3.
7. Archiv für hessische Geschichte und Alterthumskunde aus den Schriften des historischen Vereins für das Großherzogthum Hessen. Vierten Bandes 2tes und 3tes Heft. Darmstadt 1845.
8. Chronik des historischen Vereins für das Großherzogthum Hessen für das Jahr 1844.
9. Zeitschrift des Vereins für hessische Geschichte und Landes-Kunde. Bd. IV. H. 1. 2. Zweites Supplement. Zweiter Theil oder 9tes und 10tes Heft. Kassel 1845. Nebst den periodischen Blättern von Nr. 1 bis 4.
10. Archiv des Hennebergischen alterthumsforschenden Vereins Herausgegeben von G. Brückner. Fünfte Lieferung. Meiningen 1845. Nebst Einladungsschrift zur Jahresfeier des Vereins.
11. Achtzehnter und neunzehnter Jahresbericht des voigtländischen alterthumsforsch. Vereins, von den Jahren 1843 und 1844. Herausgegeben von Fried. Alberti.
12. Neue Mittheilungen aus dem Gebiete historisch-antiquarischer Forschungen. Herausgegeben von dem thüringisch-sächsischen Vereine. Siebenten Bandes 1., 2. und 3tes Heft von den Jahren 1843, 1844, 1845.
13. Ferdinandeum. Bdch. XI. Innsbruck 1845.
14. Zeitschrift des Museum Francisco-Carolinum für Geschichte, Kunst und Technologie Oesterreichs ob der Ens und Salzburg. Auf das Jahr 1842, 1843 und 1844.
15. Achter Bericht über das Museum Francisco-Carolinum. Linz 1845.
16. Verzeichniß der im Museum-Carolinum vorhandenen Druckschriften. Linz 1845.
17. Statuten des historischen Vereins für Steiermark, Kärnten und Krain. Klagenfurt 1845.
18. Märkische Forschungen. Herausgegeben von dem Verein für die Geschichte der Mark Brandenburg, II. Bandes 1. und 2te Hälfte. Berlin 1844.

19. Zeitschrift für vaterl. Geschichte und Alterthumskunde. Herausgegeben von dem Verein für Westfalen durch Dr. Erhardt und Dr. Gerken. Siebenter Band. Münster 1844.

20. Zeitschrift des Vereins für hamburgische Geschichte. Zweiten Bandes 1tes Heft.

21. Baltische Studien. Herausgegeben von der Gesellschaft für Pommerische Geschichte und Alterthumskunde. Zehnten Jahrgangs zweites Heft 1844 und eilften Jahrgangs 1tes Heft 1845. Stettin.

22. Zwanzigster Jahresbericht der Gesellschaft für Pommersche Geschichte und Alterthumskunde vom 28. März 1845. Stettin.

23. Archiv für Staats- und Kirchengeschichte der Herzogthümer Schleswig, Holstein und Lauenburg. Namens der Gesellschaft redigirt von Michelsen und Asmussen. 5 Bände von den Jahren 1833, 1834, 1837, 1840, 1843.

24. Nordalbingische Studien. — Neues Archiv der Schl.-H.-Lauenburgischen Gesellschaft für vaterländische Geschichte. Ersten Bandes zweites Heft. Kiel 1844.

25. Urkundensammlung der Schl.-H.-Lauenburg. Gesellschaft, redigirt von A. L. J. Michelsen. Erster Band 1839 und zweiten Bandes erste Abtheilung 1842. Kiel.

26. Urkundenbuch zur Geschichte des Landes Dithmarschen. Namens der Gesellschaft für Schl.-H.-L. gesammelt von Michelsen. Altona 1834.

27. Sammlung altdithmarscher Rechtsquellen. Namens der Gesellschaft für Schl.-H.-L. herausgegeben von Michelsen. Altona 1842.

28. Jahrbücher und Jahresbericht des Vereins für Meklenburgische Geschichte und Alterthumsk. 10ter Jahrgang 1845.

29. Erster Bericht über den Alterthumsverein im Zabergau 1844 bis 1845, von K. Klunzinger. 1846.

Eine sehr interessante und dankenswerthe Erscheinung ist das im vergangenen Jahr von Herrn Bibliothekar Walther in Darmstadt herausgegebene Repertorium über die Schriften sämmtlicher historischen Vereine Teutschlands.

Man kann die große Zahl dieser Gesellschaften und den Reichthum ihrer Arbeiten nur mit Bewunderung betrachten.

An dieses Repertorium soll sich nunmehr ein anderes Unternehmen, — die Herausgabe einer allgemeinen Zeitschrift von Hrn. Dr. Schmidt zu Berlin. — anschließen, in welcher die jährlichen Ergebnisse aller Zeitschriften der historischen Vereine zusammengestellt werden sollen.

Dadurch werden zugleich alle diese Vereine einander näher gebracht, und die geschichtlichen Forschungen werden dadurch sehr befördert werden.

Durch die Beilage zu Nr. 41 der allgemeinen Zeitung ist der Zweck dieser Zeitschrift bereits zur allgemeinen Kunde gekommen.

§. 11.

Von anderen Schriften, welche unsere Vaterlandsgeschichte betreffen, und uns im verflossenen Jahre zugekommen sind, bemerken wir, außer den akademischen Schriften und den Fortsetzungen des historischen Taschenbuchs von Frhrn. von Hormayr für 1846, das Haus Wittelsbach und die bayerische Chronik oder Geschichts-Jahrbücher von Wolf, das Königreich Bayern in malerischer Hinsicht 31 bis 36tes Heft, die Sammlung malerischer Burgen von Lobschée, mit erläuterndem Text von H. K. Höninger, noch weiters:

a) Vom Inlande.

Römisch-bayerische inschriftliche und plastische Denkmäler von Dr. Joseph von Hefner. München 1846.

Chronik der Herrschaft Schwabeck vom Beneficiaten Zacher.

Geschichte von Ebersberg und dessen Umgebung in Oberbayern, von Fr. Xav. Dr. Paulhuber, d. Z. Cooperator zu Ebersberg. Erste und zweite Lieferung. Burghausen 1845.

Geschichte und Beschreibung der Wallfahrtsstätte Altenötting, mit Abbildungen 1845.

Der heil. Berg Andechs und seine Wunder von Andreas Scheuerecker, Pfarrer in Anzing. Augsburg 1845.

Plutarch oder Bildnisse für Deutschlands und besonders Bayerns Jugend und Volk, von Dr. Soeltl, Professor. Erste Lieferung. Regensburg 1846.

Der Führer für Fremde durch die Ruinen des Klosters Limburg, des Schlosses Hartenburg und die Umgebung von Dürkheim, von J. G. Lehmann in Carlsruhe.

Scharold. Schwedisch-sächsische Zwischenregierung im Fürstenthum Würzburg.

Rechtsverhältniß des Privat-Gottesdienstes, nachgewiesen an der Geschichte der Schloßkapelle von Freyenfels, von Frhr. von und zu Aufseß. Erlangen 1845.

Geschichten und Gedichte des Minnesängers Otto von Botenlauben, Grafen von Henneberg, mit Urkunden und Abbildungen von Bechstein p. s. H. R. Leipzig 1845.

Dazu kommen noch verschiedene geschichtliche Aufsätze in Taschenbüchern, wie von Raumer, und in Almanachen, wie von Seidel zu Sulzbach.

b) Vom Auslande.

Böhmer J. Fr. Fontes rerum germanicarum, zweiter Band, auch unter dem Titel: Hermanus Altahensis, und andere Geschichtsquellen des 13. Jahrhunderts. 1845.

Geschichte der rheinischen Pfalz von Häusser, Professor der Geschichte zu Heidelberg. 2 B. 1845.

Nürnberger Briefe zur Geschichte der Kunst von R. v. Rettberg. Hannover 1846.

Handbuch der Geschichte des Herzogthums Kärnten bis zur Vereinigung mit den österreich. Fürstenthümern, von Frhr. v. Ankershofen. 3 Hefte bis 1843.

Geschichtliches über Laufen und Salzburghausen, von Prof. Püchler. Salzb. 1844.

Chronologische Geschichte Oesterreichs von der Urzeit bis zum Tode Kaiser Karls VI., mit den gleichzeitigen Begebenheiten, von Mathias Koch in Innsbruck. 1846.

§. 12.

Bei dem allgemeinen Eifer, welchen wir in ganz Teutschland und besonders in unserem eigenen Vaterlande für die geschichtlichen Forschungen wahrnehmen, wollen wir daher nicht zurückbleiben, sondern fortfahren, unsere Zeit und Kräfte diesem gemeinnützigen Dienste zu widmen.

Die größte Ermunterung und Unterstützung hiezu erhält der Verein durch den fortwährenden Schutz unsers allergnädigsten Königs, durch die Theilnahme Ihrer Königl. Hoheiten, und die

Mitwirkung der hohen Landesstellen, wofür wir unseren tiefgefühlten Dank ausdrücken.

Der Schluß des Vereinsjahrs legt uns ferner die Pflicht auf, allen Herrn Mandataren und Mitgliedern, welche dem Vereine ihre Zuneigung geschenkt und dessen Bemühungen unterstützt haben, zu danken.

Wie schon in dem vorigen Jahresberichte bemerkt worden ist, wurde dem Vereine die Hoffnung zu Erlangung eines anderen angemessenen Lokals gegeben; auch in diesem Jahre ist die Zusicherung erneuert, und dem Ausschusse inzwischen ein provisorisches Lokal angewiesen worden.

Alle Umstände sind übrigens dem Vereine so günstig, daß wir darauf gegründete Hoffnung bauen dürfen, seine Bestrebungen werden auch ferner nicht nutzlos bleiben, und allgemein gewürdigt werden.

Beides wird sich immer wechselseitig bedingen, denn so lange als der Verein überzeugt werden kann, den allgemeinen Erwartungen zu entsprechen, und ausgebreitete Theilnahme zu gewinnen, wird auch sein Bestreben wachsen, und das Ergebniß erfolgreich bleiben.

Mit diesen Erwartungen und Vorsätzen wollen wir im freundschaftlichen Bunde getrost in die Zukunft schauen, und wenn auch unsere Mittel gering und beschränkt sind, so wird uns dieses nur veranlassen, unsere Kräfte anzustrengen, und uns nicht entmuthigen zu lassen.

Beilagen.

I.

Verzeichniß der Vereins-Mitglieder.

A. Ordentliche Mitglieder.*)

a. Im Regierungs-Bezirke Ober-Bayern.

Landgericht Aibling.

Die Herren

Bock, Jos., Chirurg zu Kleinhelfendorf.

Gottstein, Ant., Pfarrer in Kirchdorf.

* Graffinger, Jos., Cooperator in Aibling.

Huber, Sebast., Pfarrer in Ostermünchen.

Reiter, Math., Pfarrer in Högling. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Stürzer, Steph., Marktschreiber in Aibling.

Landgericht Aichach.

Die Herren

Dannhauser, Konr., Stadtpfarrer in Aichach.

Müller, Patrimonialrichter daselbst.

Ott, Dr. prakt. Arzt daselbst.

Planth, Max v., k. Kämmerer und Landgerichts-Assessor daselbst.

Wimmer, Ludw., k. Landrichter daselbst. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Landgericht Altötting.

Die Herren

Gigl, Gebh., k. Aufschläger in Neuötting.

Hayder, Anton, k. Landrichter in Altötting.

Mandl, Joh. Nep., Frhr. v., in Tüßling.

Pfefferle, Jos., k. Advokat in Altötting.

Richter, Aug., k. Revierförster daselbst.

Weckbecker-Sternefeld, v., k. Regierungsrath und Kapelldirektor daselbst. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Wimmer, Dr., Mart., praktischer Arzt in Neuötting.

---

*) Die mit * bezeichneten 11 neu zugetretenen Mitglieder werden schon für das Jahr 1845 — die mit ** bezeichneten 19 Mitglieder aber erst für das Jahr 1846 dem Vereine effektiv beigezählt. Die Gesammtzahl der ordentlichen Mitglieder beläuft sich daher gegenwärtig auf 551.

Landgericht Au.

Die Herren

Huber, Mart., Pfarrer in Haidhausen.

Martin, Dr. Anselm, prakt. Arzt in der Vorstadt Au. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Rabl, Herrmann, Stadtpfarrer daselbst.

Recheis, Mich., Pfarrer in Oberföhring.

Landgericht Berchtesgaden.

Die Herren

Haller, Joh. Bapt., Gutsbesitzer zu Berchtesgaden.

Hundt, Theod., Graf v., k. Rentbeamter daselbst. Vereins-Mandatar für das Landgericht.

Pechmann, Joh. Frhr. v., k. Kämmerer und Landrichter in Berchtesgaden.

Petermann, Karl, k. Sudfaktor daselbst.

Weber, Jos., Pfarrer in Ramsau.

Landgericht Bruck.

Die Herren

Abele, Joh., Pfarrer in Burk.

** Barth, Franz Xav., Beneficiat in Kottgeising.

Berger, Dr. A., k. Landgerichts-Arzt in Bruck.

** Endres, Michael, Pfarrer in Kottalting.

** Ernesti, Joseph v., Hauptmann bei der kgl. Commandantschaft Fürstenfeld.

Fischer, Ant., k. Landrichter in Bruck.

Heckler, Pan., Pfarrer in Morenweis.

Hegnenberg-Dux, Graf Friedr. v., k. Kämmerer u. Gutsbesitzer in Hofhegnenberg.

Liepert, Xav., Pfarrer in Dünzelbach.

** Peischer, Lor. Alois, Pfarrer in Maisach.

* Riedl, Karl, k. Hofpriester in Fürstenfeld. Vereins-Mandatar für das Landgericht.

Robeller, Jos., Pfarrer und Dekan zu Egenhofen.

Sabbadini, Alois, Gutsbesitzer von Geiselbullach.

Schnidtmann, Lor., Pfarrer in Geltendorf.

Landgericht Burghausen.

Die Herren

Appel, Jos., k. Landrichter in Burghausen. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Behe, Gg., k. Civiladj. in Burghaus.

Garcham, Sigm. Graf v., k. Kämmerer in Piesing.

Haut, Joseph, k. Subrektor in Burghausen.

Lechner, Franz Xav., k. geistl. Rath, Decan u. Kirchherr daselbst.

Müller, Friedr., k. Advokat zu Burghausen.

Landgericht Dachau.

Die Herren

Pistmayr, Joseph, Pfarrer in Bergkirchen.

* Eyerschmalz, Phil., Pfarrer in Hirtlbach.

Gruber, Frz. Ser., Pfarrer zu Heimhausen.

Härtel, Alois, Pfarrer u. Decan zu Dachau.

Herrmann, Alois, k. Landrichter in Dachau. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Konsberg, K., Pfarr. zu Einsbach.

Pöttinger, Jos., geistl. Rath, Dechant und Pfarrer zu Indersdorf.

Röckhel, Aug. v., k. Kammerherr, zu Lauterbach.

Röckl, Clemens, Pfarrer in Röhrmoos.

** Spreti, Ed. Graf v., k. Kämmerer und Gutsbesitzer zu Weilbach.

Landgericht Ebersberg.

Die Herren

Denk, Math., Pfarrer in Forstinning.

Englmeyer, Mich., Pfarrer in Strausdorf.

Gangkofer, Ant., Pfarrer in Hohenbrunn.

Hager, Felix, Pfarrer in Emmering.

Knözinger, Ludw., k. l. Landgerichtsassessor in Ebersberg. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Mayerhofer, Sim., Dechant u. Pfarrer in Steinhöring.

Paulhuber, Xav. Dr., Cooperator in Ebersberg.

Schmidt, Xav., k. Rentbeamter daselbst.

Schwab, I. Lehrer und Chorregent in Ebersberg.

Wihrler, Fr. Xav., Dechant u. Pfarrer in Schwaben.

Landgericht Erding.

Die Herren

Bachmeier, Jos., Gerichtshalter in Erding.

Engel, Gerichtshalter in Taufkirchen.

Fenneberg, Eman., Pfarrer in Erding.

Frauenberg, Freiherr v., auf Frauenberg.

Holzner, k. Landgerichts-Veterinär in Erding.

Kleinferg, Alois, Beneficiat daselbst.

Popp, Fdr., k. Rentbeamter das. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Rädlinger, Joh. Bapt., Pfarrer in Langengeisling.

Reitmayr, Jos., Decan u. Pfarrer in Frauenberg.

Schachtner, Kasp., Pfarrer in Wartenberg.

Schmitter, Dr. Ant., Pfarrer und Priesterhaus-Direktor in Dorfen.

Seinsheim, Max Graf v., kgl. Kämmerer, zu Grünbach.

Stemmer, Wolfg., Beneficiat in Erding.

Zöpf, Leonh., Schullehrer in Oberdorfen.

Landgericht Freising.

Die Herren

Adam, Wolfgang, Pfarrer in Hummel.

Altmann, Jos., kgl. Gymnasial-Professor in Freising.

Barth, Ignaz v., kgl. Kammerjunker und Appellationsgerichts-Accessist daselbst.

Grosch, Bernh., kgl. Landrichter daselbst.

Humhauser, Leopold, Cooperator in Hummel.

** Reindl, Fr. Ser., Cand. der Theol. u. Convictor des erzbischöfl. Clericalseminars in Freising.

Riederer, Dr., J. B., kgl. Rektor und Professor in Freising. Vereinsmand. f. das Landg.

Vequel, Max, Frhr. v., Rittergutsbesitzer zu Hohenkammer.

* Wiedemann, Theodor, Convictor im Clericalseminar zu Freising.

Wimmer, Dr. Friedrich, Alum. im Clerikalseminar zu Freising.

Landgericht Friedberg.

Die Herren

** Heffner, Ignatz, k Landrichter in Friedberg. Vereinsmandatar für das Landgericht.

Koros, Jos., Pfarrer in Egenburg.

Landgericht Haag.

Die Herren

Auracher, Georg, k. Landrichter in Haag. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Bliemannsrieder, Fr., Pfarrer in Obertaufkirchen.

Engelboth, Joseph, Pfarrer in Schwindkirchen.

Kurz, Aaron, Pfarrer in Rechtmehring.

Reisinger, Isid., fr. res. Pfarrer, z. Z. in Kirchdorf.

Unterauer, Christoph, Pfarrer in Haag.

Landgericht Ingolstadt.

Die Herren

Feil, Ludw., Pfarrer in Engelbrechtsmünster.

Gerstner, Jos., k. Stadtkommissär und Landrichter in Ingolstadt. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Härtl, Anton, Pfarrer in Vohburg.

Hauser, Jos., Kirchendiener in Köschimg.

Kling, Bened., Pfarrer in Lenting.

Laberer, Dr. Joseph, Pfarrer und Distr.-Schulinspektor in Pföring.

Platzer, Pfarrer zu Stammham.

Schmalzl, Pfarrer zu Unsernherrn.

Landgericht Landsberg.

Die Herren

Bauer, David, k. Landgerichts-Assessor in Landsberg.
Baumgärtner, Ign., Pfarrer in Pürgen.
Braun, Christian, Pfarrer in Stoffen.
Fleißner, Max. Rechtspraktikant in Landsberg.
Gradl, k. Advokat daselbst.
Heyder, Joh., k. Landgerichtsassessor in Landsberg. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.
Höfler, Georg, Pfarrer in Kaufring.
Hofer, Cölest., Caplan in Geretshausen.
Huber, Mang., Dekan und Pfarrer in Schmiechen.
Hugo, Joh. Baptist, Pfarrer in Penzing.
Knöpfle, Georg, Bräuhausbesitzer in Landsberg.
Lechner, Xav., Pfarrer und Distriktschulinspektor in Utting.
Lenz, Alois, Rentamtsoberschreiber in Landsberg.
Mader, Joseph, Pfarrer in Waleshausen.
Müller, Martin, k. Revierförster in Kaufring.
Pöffinger, Jos., k. Fohlenhof-Verwalter in Achselschwang.
Predl, Ferd. von, Pfarrer in Epfenhausen.
Rauch, Otto, k. Lehrer in Weil.
Rottmanner, Karl, k. Lehrer in Landsberg.
Rouille, Jos., Pfarrer u. Distr.-Schulinspektor in Petzenhausen.
Schelhorn, Christoph, k. Forstmeister in Landsberg.
Schmauz, Jos., Pfarrer in Dettenschwang.
Schönninger, Eduard, k. Landrichter in Landsberg.
Singer, Ernst, Pfarrer in Hofstetten.
Wetzler, Ant., Pfarrer in Scheuring.
Wolf, Baumeister in Landsberg.

Landgericht Laufen.

Die Herren

Braun, Wolfg., Stadtpfarrer und Stiftsdechant in Laufen. Vereinsmandatar f. d. Landger.
Reichthalhammer, Jos., Decan und Pfarrer in Teisendorf.
Rosner, Lic., Stadtschreiber in Laufen.
Schmid, Frz. v. Paula, Pfarrer in Waging.
Wieninger, Brauer in Teisendorf.
Wierer, Sim., Pfarrer in Petting.

Landgericht Miesbach.

Die Herren

Braun, Jakob, Pfarrer in Schliersee.
Christl, Andreas, Pfarrer zu Weyarn.

Dasoer, Mart., Pfarrer in Wall.

Gumppenberg, Wilh. Frhr v., k. Major à l. s. und Gutsbesitzer in Wallenburg.

Hirschbichler, Thom., Pfarrer und Distrikts-Schulinspektor in Neukirchen.

Loibl, Georg, k. Rentbeamter in Miesbach. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Landgericht Moosburg.

Die Herren

Aumayr, Max, Pfarrer in Bruckberg.

Bahngruber, J. Ev., Pfarrer in Attenkirchen.

Danner, Friedrich, Pfarrer in Zolling.

Hirschberger, Jos., Patrimonialrichter in Kronwinkel.

Larosee, Emanuel Graf von, k. Kammerherr in Ifareck.

Larosee, Theodor Graf von, k. Kammerherr ebendaselbst.

Paintner, J. Ev., Stadtpfarrer in Moosburg. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Strohmaier, Joseph, Pfarrer in Inkofen.

*Ueberreiter, Dr. Germann, k. Landrichter in Moosburg.

Landgericht Mühldorf.

Die Herren

Bauer, Joseph, Stadtpfarrer in Mühldorf. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Bauer, Mich., Pfarrer in Rattenkirchen.

Benl, Michael, kgl. Advokat in Mühldorf.

Mitterhuber, Frz., k. Rentbeamter daselbst.

Pachmayr, Ludwig, Pfarrer in Heldenstein.

K. Haupt- und Residenzstadt München.

Die Herren

Abel, Carl v., k. Staatsrath und Minister des Innern, Exc.

Allweyer, Jos., k. Oberappellationsgerichts-Direktor.

Arco-Steppberg, Alois Graf v., k. Kämmerer u. Oberstlieut. à l. s.

Arco-Valley, Max Graf von, k. Reichsrath.

Auer, Franz, k. Legationsrath.

Aurich, Kassier bei der k. Porcellan-Manufaktur.

Bauer, Dr. Jak., I. Bürgermeister in München.

Bayer, Dr. Hieron. v., k. Hofrath und Universitätsprofessor.

Beck, Dr. Fr., k. Studienlehrer.

Beilhack, Dr. Georg, k. Rektor der lateinischen Schule.

Berchem, Kaspar Graf v., kgl. Kämmerer und Oberlieutenant à la suite.

Bernhard, Dr. Ludw. Frhr. v., k. Hofrath u. Universitätsprofessor.

Boshart, Joseph, Appellations-Gerichts-Accessist.

Buchhenk, M., Gutsbesitzer.

Brand, Georg, k. Reichsarchivs-Kanzellist.

Braunmühl, Ant. v., k. Regierungsrath, Ausschußmitgl. d. Ver.

Die Herren

Buchinger, Dr. Joh. Nep., k. Hofrath und Reichsarchivsadjunkt.
Buchner, Dr. Andr., k. geistl. Rath und Universitätsprofessor.
* Buttler-Clonebough, Graf v., Karl, kgl. Kämmerer, Rittmeister und Flügeladjutant Sr. Majestät des Königs.
Buttler-Haimhausen, Theob. Graf v., k. Kämmerer.
Caspar, v., kgl. Regierungsrath.
Caspar, Joh. Nep. v., k. Ober-Appellationsgerichtsrath.
Cetto, Maximilian, Frhr. v., auf Lauterbach, k. Kammerjunker.
Crailsheim, Kraft, Frhr. von, k. Kammerjunker.
Dausend, Mich., k. Studienlehrer.
Daxenberger, Dr., Seb., kgl. Regierungsrath.
Deroy, Alois Graf v., k. Kämm.
Dettenhofer, Fr. Xav., k. Ober-Appellationsgerichtsrath.
Deutinger, Dr. Mart. v., Domprobst und erzbischöfl. Generalvikar, Ausschußmitglied d. Vereins.
Drähne, Andr., b. Schlossermeister.
Du Prel, Max Frhr. v., k. Advokat.
Eisenhart, Ign., k. Oberappellationsgerichtsrath.
Endres, Bildhauer.
Ettinger, Karl, Bürger u. Chaircutier.
Faber, Dr. Friedr., k. Oberconsistorial- und Schulrath.
Faber, Mor., k. Hauptmann im L.-J.-Reg. Kronprinz.
Fackenhofen, Franz, k. Ober-Lieutenant im Inf.-Leibregimente.
Feilitsch, August, Frhr. von, Lieutenant im k. Artill.-Regim. Prinz Luitpold.
Fleischmann, E. A., Buchhändler.
Föringer, Heinr., Custos der k. Hof- und Staatsbibliothek, Ausschußmitglied u. Bibliothekar des Vereins.
Franz, Georg, Buchhändler.
Fraunhofen, Karl Frhr. v., k. Kämmerer.
Freyberg, Max Procop., Frhr. v., k. Staatsrath u. Vorstand der k. Akademie der Wissenschaften und des allgemeinen Reichsarchivs, Ausschußmitgl. d. Vereins.
Freyberg, Max Frhr. v., Hofmarschall Sr. k. Hoh. des Herzogs Maximilian in Bayern.
Fuchs, Corbinian, Apotheker.
Fuchs, Ludwig, Appellations-Gerichts-Accessist.
Gärtner, Friedr. v., k. Direktor der Akademie der bild. Künste.
Geiß, Ernest, Benef. bei St. Peter und Caplan im Militärlazareth, Ausschußmitglied u. II. Sekretär des Vereins.
Giel, Jos., Leihbibliothekbesitzer.
Gise, Friedr. Aug. Frhr. v., k. Staatsrath und Minister des k. Hauses und des Aeußern, Exc.
Görres, Dr. J. Jak. v., k. Universitätsprofessor.
Görres, Guido, Doktor der Philosophie.
Graf, Joh. Bapt., Rath der k. Staats-Schuldentilgungskomm.
Greinether, Ant., Beneficiat u. Ehegerichts-Sekretär.
Greppi, Dr. Joseph Graf v., Attaché bei der k. k. österreich. Gesandtschaft.

Grün, k. Revisor und Classifikationsgeometer.

Grünberger, Joh. Nep., kgl. Steuerrath.

Gufler, Jakob, Beneficiat.

Gumppenberg, Franz Frhr. v., k. Oberbergrath.

Gumppenberg, Ludw. Frhr. v., k. Kammerjunker u. Regierungs-Sekretär, Ausschußmitglied, I. Sekret. u. Archivar des Vereins.

Haindl, Frz. Xav., k. Münz-Wardein.

Halbreiter, Dr., Badbesitzer.

Harter, Dr. Maur., Bibliothekar an der k. Universität.

Hefner, Dr. Jos. v., k. Gymnasial-Professor, Ausschußmitglied u. II. Conservator des Vereins.

** Helldobler, Ferd., Funktionär bei der kgl. Hof- u. Staatsbibliothek.

Her, Bernh., k. wirkl. Rath.

Höfler, Dr., k. Universitäts-Professor, Ausschußmitglied d. Vereins.

Hörmann, Joseph v., k. Staatsrath u. Regierungspräsident. Exc.

Hörmann, Winfried von, Regierungsaccessist.

Hofstetten, Fried. v., k. Kreis- und Stadtgerichtsrath.

Hofstetten, v., k. Oberappellationsgerichtsrath.

* Hopfer, Wilh. k. Hauptmann.

Jägerhuber, A., Oberinspektor der gräfl. Arkoischen Güter.

Johannes, Stan., k. Lehrer an der Kreislandwirthschafts- und Gewerbsschule.

Jungermann, Dr. Mor., Kreis- und Stadtgerichts-Accesist.

Kaisenberg, Joh. Heinr., k. Regierungssekretär, Ausschußmitgl., Rchgsführer u. Kassier d. Vereins.

Kaltenborn, Max, k. Hofjagd-Inspektor.

Karg-Bebenburg, Theod. Frhr. v., k. Polizei-Direktor.

Kerschner, August, Inspektor.

Khistler, Pet. Frhr. v., k. Steuer-Assessor.

Kiliani, Dr. Jos. v., k. Ober-Appellationsgerichtsrath.

Klaußner, Ign., rechtsk. Magistratsrath.

Kleindienst, Franz Xav., k. Regierungs-Direktor.

Kleindienst, Dr. Karl, prakt. Arzt.

Klenze, Leo v., k. Kämmerer u. Geheimerath.

Kobell, Franz v., k. geh. Rath und Generalsekretär.

Koch-Sternfeld, Ernst v., kgl. Legationsrath.

* Köck, Anton, Beneficiat bei St. Peter.

Kögl, Balth., k. Forstmeister.

Köster, Baron v., k. Kämmerer.

Kunstmann, Franz, Funktionär im k. Reichsarchive.

Lebschée, C. Ag., Landschaftsmaler.

Lentner, Joseph, Maler.

Leoprechting, Karl Frhr. von, k. Kammerjunker.

Leyen, Franz Fürst von der, Regierungs-Accessist, Durchlaucht.

Lichtenthaler, Phil. v., Direktor der k. Hof- und Staatsbibliothek.

Lotzbeck, Ludwig Frhr. von, Reichsrath.

Maillinger, Jos. v., Oberst u. Chef des Gendarmerie-Corps.

Marggraf, Dr. Rudolph, Prof.

der Kunstgeschichte und General-Sekretär der Akad. d. b. K.

Mark, Xav., k. Polizeioberkomm.

Martinet, Jos., Gerichtshalter.

Maßmann, Dr., k. Universitäts-Professor.

Maurer, Frz., rechtsk. Magistratsrath.

Maurer, Ludwig v., k. Reichs- und Staatsrath.

Mayler, herzogl. b. Hauptkassier.

Medikus, Dr. Ludw., k. Hofrath und Universitätsprofessor.

Mehrlein, Joh. Bapt., k. Oberkirchen- und Schulrath.

Mengein, Ant., k. Oberkirchen-Rath und Domkapitular.

Mettenleiter, Mich., kgl. Inspektor.

Mettingh, Karl Frhr. v., k. Kämmerer und Forstmeister.

Metz, Ludwig, k. Oberappellationsgerichtsrath.

Montgelas, Rudolph Graf v., k. Kammerjunker.

Moy, Ernst v., k. Universitäts-Professor.

Muffat, Aug., k. Reichsarchivs-Kanzellist.

Nagler, Dr. Georg, Antiquar u. k. Lehrer an der Baugewerks-Schule.

Ney, Dr., k. Rath und Advokat.

Niedermayer, Frhr. v., Gutsbesitzer.

Niethammer, Jul. v., Reichs-Rath.

Ockel, Karl v., Chorvikar.

Oettl, Georg v., geistl. Rath u. Domdechant.

Palm, Joh., Hofbuchhändler.

Panzer, Friedr., k. Oberbaurath.

Pechmann, Frhr. v., kgl. Kämmerer und Regierungsrath.

Pettenkofer, Jos., k. Central-staatskassa-Zahlmeister.

Pflieger, Simp., k. Administrationskommissär.

Pocci, Frz. Graf v., k. Ceremonienmeister, Ausschußmitgl. d. V.

Policzka, Dr. Joseph, k. Ober-Auditor.

Prand, Dr. Jos., k. geistl. Rath, Oberkirchen- u. Schulrath, Domkapitular.

Progel, Joseph, Kassier bei der k. Akademie der Wissenschaften.

Rappel, Dr. Jos., k. Ministerial- u. Ordens-Sekretär.

Rechberg, Aug. Graf v., k. Staats-Rath. Exc.

Reischach, Baron v., k. Würtemb. Kammerherr u. Rittmeister.

Rhomberg, Ant., Historienmaler u. k. Professor an der polytechnischen Schule.

Riederer, J. M., Kaufmann.

Rinecker, Heinr. v., k. Ministerialrath.

Ringelmann, Dr. Fr., k. Ober-Appellationsgerichtsrath.

Ringseis, Dr. Joh. Nep. v., k. Geheimer- u. Obermedizinalrath.

Ritter, Franz Frhr. v., k. Kämmerer u. Geheimerath.

Rogister, Ritter v., Karl Theod., k. Kammerjunker u. Hauptmann im Inf.-Leibregiment.

Roth, Jak., q. k. Hofbiblioth.-Custos.

Ruprecht, Jos. Frhr. v., Beneficiat bei St. Peter.

Sallinger, Apotheker.

Sandizell, Kajet. Graf v., kgl. Oberstkämm. u. Reichsrath, Exc.

Die Herren

Sauer, Besitzer der Lindauerschen Buchhandlung.

Sayn u. Wittgenstein-Sayn, Graf v.

Schad, Ant. v., k. Postoffizial.

Schauß, Dr., k. Rath u. Advokat, herzogl. bayer. Hofrath.

Schilcher, M. Aug., k. Regierungsdirektor.

Schilcher, Dr. Max Aug. v., k. Kabinetssekretär.

Schlichtegroll, Dr. v., königl. Hofr. u. Reicharchivs-Adjunkt.

Schmeller, Dr. Joh. Andreas, Unterbibliothekar der k. Hof- u. Staatsbl., zgl. Ehrenmitglied d. Vereins.

Schmid, Aloys, Domcapitular, erzbischöfl. geistl. Rath u. Dompfarrer.

Schönwerth, Franz, Sekretär Sr. K. H. des Kronprinzen.

Schrenk, Seb. Frhr. v., k. Staatsrath und Justizminister, Exc.

Schrettinger, Mart., k. Hofkaplan u. q. Unterbibliothekar der k. Hof- und Staatsbibliothek.

Schuster, Wilh., geistl. Rath u. Stadtpfarrer zu St. Peter.

Schwanthaler, v., k. Prof. an der Akademie der bild. Künste.

Seckendorf, Frhr. v., k. Kämmerer und Regierungsassessor.

Seinsheim, August Graf von, Reichsrath.

Seinsheim, Carl Graf v., kgl. Staats- und Reichsrath u. Finanzminister, Exc., I. Vorstand des Vereins.

Sigmund, Dr. Jos., Rechtsprakt.

Spreti, Graf v., k. Oberlieutenant im Leibregiment.

Steinsdorf, Kasp. v., II. Bürgermeister der k. Haupt- und Residenzstadt München.

Stichaner, Dr. Jos. v., k. Staatsrath, Exc., II. Vorstand und I. Conservator des Vereins.

Stöger, Fr. Xav., Bibliograph.

Stölzl, Barth., k. Oberberg- u. Salinenrath.

Stratzer, Dr. Mart., Lehrer der englischen Literatur und Sprache an der Universität.

Streber, Dr. Frz., k. Universitätsprofessor.

Stürmer, Dr. J. Bapt. v., k. Staatsrath.

Tascher, E. Graf v., k. Kämmerer.

Tattenbach, Franz Graf von, Sekretär Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Luitpold.

Thiersch, Friedr. v., k. Hofrath und Universitätsprofessor.

Thoma, Jos. v., k. geh. Oberforstrath.

Törring-Gutenzell, Graf v., Reichsrath, Exl.

Törring-Seefeld, Jos., Graf von, Reichsrath, Generalmajor und Flügeladjutant.

Vogel, Karl von, auf Aschölding, k. griech. Consul.

Voit, Frhr. v., auf Salzburg, k. Kämmerer.

Voltz, Ludw. v., k. Ministerialrath.

Wagner, Mich. v., Vorstand d. k. Generalbergwerks- und Salinen-Administration.

Waldmann, Joh. Bapt., k. Regierungs- und Forstrath.

Wallerstein, Fürst Karl von Oettingen, Durchl.

Wallerstein, Fürst Ludw. v.,

Die Herren

Oettingen, k. Kronoberſthofmeiſter, Staats- und Reichsrath, Durchl.

Washington, Jak. Frhr. v., k. Generallieut. u. Generaladjutant.

Weiß, J., Vorſtand des Taubſtummen-Inſtituts.

Welden, Karl Frhr. v., k. Kämmerer und Regierungsrath.

Welſch, Joh. Bapt. qu. k. Ober-Appellationsgerichtsrath.

Wiedenmann, Ph., qu. k. Landrichter.

Wittmann, Dr. Frz., Sekretär beim k. Reichsarchiv.

Wolf, Max, k. Regierungsrath.

Wolf, Dr. Heinrich.

* Würdinger, Xaver, Cand. der Jurisprudenz.

Würthmann, Friedr., I. Sekretär der königl. Hof- und Staats-Bibliothek.

Yrſch, Chriſt. Graf v., k. Kämmerer und Regierungsrath.

Yrſch, Eduard, Graf von, kgl. Kämmerer und Hofmarſchall.

Zach, Nikolaus, Lithograph u. Beſitzer einer lithographiſchen Kunſt-Anſtalt.

Zacher, Urb., Benefiziat b. St. Peter.

Zandt, Leopold Frhr. v., k. Kammerherr, Generalmajor und Generaladjutant.

Zobel, Georg. k. Steuerrath.

Landgericht München.

Die Herren

Eder, Michael, k. Landrichter.

Holitſchka, Joſeph, Caplan zu Neuenſchleißheim.

Prentner, Karl v., Pfarrer von Martinsried zu Planeck.

Stobäus, Alb., k. Rentbeamter, Vereinsmandatar f. d. Landg.

Wagner, Ign., Patrim.-Richter in Pasing.

Zöklein, Gutsbeſitzer zu Harthauſen.

Landgericht Neumarkt.

Die Herren

Häglsberger, Ig. Ser., Pfarrer in Egglkofen.

Kiefinger, F. Xav., Pfarrer in Oberbergkirchen.

Krammpelſetter, Cöleſtin. Pfarrer u. Diſtriktsſchulinſpektor in St.

Veit. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Mittermaier, Pfarrer in Lohkirchen.

Ranftl, Joſeph, Pfarrer in Herbering.

Landgericht Pfaffenhofen.

Die Herren

Geiger, Wilib., k. Bezirks-Geometer in Pfaffenhofen.

Heigl, Alex., k. Schullehrer im Markte Geiſenfeld.

Koch, Frz. v., auf Sünzenhauſen, wohnhaft in Pfaffenhofen.

Leiß, P. Ant., Abt des Benediktinerkloſters Scheyern.

Lidl, Jos., Pfar. in Reichertshaus.
Pachmaier, Peter, Pfarrer zu Förnbach.
Stadler, Georg, k. Unteraufschläger in Pfaffenhofen.
Schmid, Joh. Bapt., k. Distrikts-Schulinspektor und Stadtpfarrer daselbst. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Landgericht Rain.

Die Herren

Dietrich, Andreas, Gutsbesitzer in Thierhaupten.
Fischer, Stadtschreiber in Rain, Vereinsmandatar f. d. Landg.
Gruber, Jos., k. Landgerichtsfunktionär in Rain.
Gruber, Lorenz, Stadtpfarrer in Rain.
Kaiser, Ad., Pfarrer in Staudheim.
Reicherzer, Fr. Ant., Pfar. u. Distriktsschulinspekt. in Thierhaupten.
Stegmann, C. L., Pfarrer in Walda.

Landgericht Reichenhall.

Die Herren

Bauer, Mich., Pfarrer in Piding.
Christlmayr, Thom., Pfarrer in Anger.
Floßmann, Georg, Pfarrer zu St. Zeno.
Fuchs, Max, Salinenamtsschreiber in Reichenhall.
Tautphoeus, Frhr. v., k. Landrichter in Reichenhall. Vereins-Mand. f. d. Landg.
Weishaupt, Alfred, k. Salinen-Inspektor daselbst.
Wieninger, Jos., Kloster-Realitäten- und Brauereibesitzer zu Höglwerd.

Landgericht Rosenheim.

Die Herren

Buchberger, Jos., Handelsmann in Rosenheim.
Dachauer, Seb., Schulbeneficiat in Brannenburg.
Fichtl, Alex., Pfarr. in Neubeuren.
Forstmair, Felix, Pfarrer in Rohrdorf.
Fuchs, Karl, Patrimonialrichter in Rosenheim.
Hamberger, Mich., Pfarrer in Pfaffenhofen.
Hirschmann, Mich., Patrimonialrichter in Brannenburg.
La Rosée, Christ. v., k. Kämmerer u. Forstmeister in Rosenheim. Vereinsm. f. d. Landg.
Retter, Max, k. Sudfaktor daselbst.
Rieder, Gg., Apotheker daselbst.
Schleich, Max Freiherr von, Beneficiat daselbst.
Zumüller, Sebast., Pfarrer in Flintsbach.

Landgericht Schongau.

Die Herren

St. Marie-Eglise, Karl Frhr. von, k. Landrichter zu Schongau. Vereins-Mand. f. d. Landg.
Laber, Jos., Pfarrer in Prem.
Schenk, Heinrich, k. Landger.-Assessor in Schongau.
Thoma, Frz., k. Forstmeister in Schongau.

Landgericht Schrobenhausen.

Die Herren

Eisenhofer, Christoph, k. Rentbeamter in Schrobenhausen.

Gruber, J., Pfarrer in Weihenried.

Meitinger, Seb., Beneficiat in Weinberg.

Pfetten, Marq. Frhr. v., auf Ober- und Nieder-Arnbach, kgl. Kämmerer.

Ramsauer, Thad., k. Landrichter in Schrobenhausen. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Schaur, Jak., Pfarrer in Klenau.

Landgericht Starnberg.

Die Herren

Dellinger, Joachim, Pfarrer in Traubing. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Hammerschmid, Jos., Pfarrer in Machtlfing.

** Hold, Ernst, Pfarrer in Pfaffenhofen am Parsberge.

Joas, Dion., Pfarrer in Oberalting.

** Riemer, Joseph, Pfarrer in Feldafing.

Weinzierl, Joseph, Pfarrer in Buchheim.

Landgericht Tegernsee.

Die Herren

Feustel, Administrator der Güter Sr. kgl. Hoh. des Prinzen Karl von Bayern, in Tegernsee.

Schenk, Max, k. Forstmeister daselbst. Vereinsmandatar f. d. Landger.

Sommer, Friedr., Cassier bei der Güteradministration Sr. k. Hoh. des Prinzen Karl von Bayern, daselbst.

Landgericht Titmanning.

Die Herren

Büttner, Frz. v. Paul, geistl. Rath und Pfarrer in Fridolfing.

Götz, Joh. Bapt., Pfarrer zu Kay.

Grädinger, Jos., Patrimonial-Gerichtshalter in Tengling.

Martin, Dr. Ludw., k. Landgerichtsarzt in Titmanning.

Riesenbeck, Joh., k. Schullehrer in Kay.

Stemplinger, Phil., Stiftsdechant und Stadtpfarrer in Titmanning.

Stockhammer, Seb., Besitzer des Hofbauernhofes zu Froschham.

Wiesend, Georg, k. Landgerichts-Aktuar in Titmanning. Vereins-Mandatar f. d. Landger.

Landgericht Tölz.

Die Herren

Bruckner, Joseph, Pfarrer in Heilbrunn.

Oettl, Joh. v. G., k. Landrichter in Tölz. Vereinsmand. f. d. Landger.

Schederer, Fr. Xav., Pfarrer zu Hechenberg.

Sigriz, Heinrich v., in Reichersbeuern.

Schnitzlbaur, Sebast., Lottokollekteur in Tölz.

Landgericht Traunstein.

Die Herren

Adler, Joh. Nep., k. Aufschläger u. Lehrer in Marquardstein.

Braunmüller, Mich., Pfarrer in Bachendorf.

Daxenberger, Jos., Stadtschreiber in Traunstein.

Dötzkirchner, Ant., Pfarrer zu Reith im Winkel.

Essenrieth, Ant., k. Forstmeister in Ruhpolding.

Hell, Dr. Jos., k. Landgerichts-Arzt in Traunstein.

Miesgang, Math., Pfarrer in Grabenstädt.

Schmid, Ant. v., k. Landrichter in Traunstein.

Wagner, Jos., Schulbeneficiat in Siegsdorf. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Landgericht Trostberg.

Die Herren

Auer, Dr., prakt. Arzt in Trostberg.

Bauer, Fr., Pfarrer in Schnaitsee.

Croyer, Ant., Rechtspraktikant in Trostberg.

Daxenberger, Apotheker daselbst.

Eberl, J. Bapt., Vikar in Tacherting.

Harold, Frhr. v., k. Landrichter zu Trostberg. Vereins-Mandatar f. d. Landgericht.

Lang, Dr. Leop., k. Landgerichts-Arzt in Trostberg.

Peißl, Jos., Kammerer u. Pfarrer allda.

Sällinger, Sim., Beneficiat daselbst.

Sigert, k. Advokat in Trostberg.

Landgericht Wasserburg.

Die Herren

Graef, Ad., Magistratsrath in Wasserburg.

Grob, Joseph, Cooperator in Pfaffing.

Heiseren, Stadtschreiber u. Patrimonial-Gerichtshalter in Wasserburg. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

König, Theod., Stadtpfarrer daselbst.

Kosak, Dr., k. Gerichtsarzt daselbst.

Lachmar, Frz. Xav., k. Rentbeamter daselbst.

Ruedorffer, k. I. Landgerichts-Assessor daselbst.

Schmidt, Georg, Pfarrer in Wang.

Pesßermayr, königlicher Advokat in Wasserburg.

Winkler, Bürgermeister daselbst.

Zaininger, Chorregent daselbst.

Landgericht Weilheim.

Die Herren

Ablgasser, Gaudenz, Pfarrer zu Haunshofen.

Achner, Alois, Pfarrer in Antorf.

Brenner, Ant., Pfarrer in Pähl. Vereinsmandatar f. d. Landg.

Federl, Joh. Bapt., k. Revierförster in Seeshaupt.

Hanfstängl, Franz, Herzogl. Sachsen-Coburg-Gothaischer Hof-Rath in Pähl.

** Hermann, Theodor, Pfarrer in St. Pölten.

** Lackner, Magistratsrath in Murnau.

Neubauer, Georg, Stadtpfarrer in Weilheim.

** Nickl, Michael, Pfarrer in Bernried.

Pischl, Georg, Expositus in Magnetsried.

Schmitt, Dr. Jul., praktischer Arzt in Weilheim.

Steiner, Konr., k. Landgerichts-Assessor in Weilheim.

Landgericht Werdenfels.

Die Herren

** Daisenberger, Jos. Alois. Pfarrer in Oberammergau.

Mayr, Joh. Bapt., Pfarrer in Partenkirchen.

Prechtl, Joh. Bapt., Beneficiat in Grainau.

Ruhrer, Max, Pfarrer in Unterommergau.

Wallner, Fidel, Pfarrer in Ohlstadt. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Wittmann, Max Mich., Pfarrer in Schlehdorf.

Landgericht Wolfratshausen.

Die Herren

Becker, Joh. Bapt., Beneficiat in Dietramszell.

Grotz, Barth., Pfarrer in Scheftlarn.

Habel, Georg, Pfarrer in Aregeh.

Stiglmayr, Steph., Pfarrer in Thanning.

Urban, Frz., Gerichtsh. in Wolfratshausen.

Wild, Korb., Pfarrer in Dietramszell. Vereinsmandatar f. d. Landgericht.

Herrschaftsgericht Hohenaschau.

Herr

Buehl, Jos., gräfl. Preising'scher Güter-Administrator zu Hohenaschau. Vereins-Mandatar für das Herrschaftsgericht.

b. In den übrigen Regierungs-Bezirken.

Die Herren

Andrian, Ferd. Frhr. v., k. Regierungspräsident in Ansbach.

Bachmayer, Eman., Klosterschul-Inspektor zu Landshut.

Bachmayr, Mich., Dekan und Pfarrer zu Velden.

Berchem, Carl Graf v., k. Regierungsrath in Ansbach.

Die Herren

Berchem, Rudolph Frhr. von, k. Forstmeister in Wolfstein.

Berger, Dr. prakt. Arzt zu Passau und Gutsbesitzer zu Seehaus.

Böttiger, Dr. Wilh., Hofrath und k. Professor in Erlangen.

Buchsbaum, Ludw., k. Regierungsrath in Regensburg.

Christoph, Frz., k. Landgerichtsassessor in Eggenfelden.

Denk, Christ., k. I. Landgerichts-Assessor in Rotthalmünster.

Feigele, k. Eisenbahningenieur in Meitingen.

Fischer, Dr. Ant. v., k. Regierungspräsident in Augsburg.

Flor, Dr. Karlmann, Lycealprofessor daselbst.

Freyberg, Clem. Wenz. Frhr. v., Reichsrath, in Haltenwang.

Gitschger, Dr., k. Adv. in Neuburg v. W.

Hertling, Ign. Frhr. v., k. Appellationsgerichtsr. in Aschaffenb.

Hierl, Grg., Pfarrer in Berngau.

Hörmann, Otto v., k. Kammerjunker und Landger.-Assessor in Schwabmünchen.

Hofstadt, Friedr., k. Appellat.-Gerichtsrath in Aschaffenburg.

Huber, Barn., Abt zu St. Stephan in Augsburg.

Hundt, Ferd. Graf v., k. Oberaufschlagsbeamter in Landshut.

Illing, k. Ingenieurlieutenant in Germersheim.

Kapfenberger, Andr., Kammerer und Pfarrer in Eggenfelden.

Kraus, Xav., k. Staatsgutadministrator in Triesdorf.

Kreutzer, Karl, k. Landgerichts-Assessor in Abensberg.

Menz, Carl v., k. I. Appellationsgerichtsdirektor in Neuburg.

Müller, Alois, Pfarr. in Echingen.

Mutzl, k. Gymnasialrektor in Eichstädt.

Nagel, Carl v., k. Landrichter in Grafenau.

Ott, Dr. Andr., k. Landgerichtsarzt in Mindelheim.

Paumgarten, Herm. Graf, auf Ering.

Perfall, Max Frhr. v., k. Kammerjunker in Regensburg.

Röckl, Ad., Pfarrer in Affaltern.

Roth, Wilh., k. Major zu Weißenburg.

Sanftl, Andreas, Conzipient in Dillingen.

Schmidtlein, Dr. Jos., k. Universitätsprofessor in Erlangen.

Schmitt, Joh. Bapt., Pfarrer in Raitenbuch.

Schönauer, Menas, k. Bezirks-Ingenieur in Straubing.

Schrenk, Carl Frhr. v., k. Kämmerer und Regierungspräsident in Speyer.

Schuhmann, Dr. Phil., k. Landgerichtsarzt in Königshofen.

Sedlmaier, Christoph, k. Regierungsregistrator in Augsburg.

Seelos, Franz Sales, Stadtpfarrer in Landshut.

Seuter, Ludw. v., k. Regierungs-Vicepräsident, z. Z. in Erlangen.

Stadler, Dr. Joh. Ev., Domcapitular in Augsburg.

Stengel, Goswin, k. Landrichter in Wemding.

Die Herren

Stöberl, J. Bapt., Beneficiat in Gameissen, Landger. Füßen.

Voitswinkler, Georg, Pfarrer in Hoheneggelkofen.

Weidinger, Gg., k. Landgerichts-assessor in Buchloe.

Wirschinger, Dr. Heinr. v., k. Appellationsgerichtsrath in Aschaffenburg.

Zarbl, Joh. Bapt., Domdechant in Regensburg.

Zu-Rhein, Friedr. Frhr. v., k. Kämmerer, Reichsrath und Regierungs-Präsident in Regensburg.

c. Im Auslande.

Die Herren

Carrara, Franz, Dr., k. k. Professor am Lyceum zu Spalato u. Conservator d. k. k. Museums das.

** Dorst, Leonard, Architekt zu Altwiendorf in Preußisch-Oberschlesien.

Kunstmann, Dr. Friedr., Lehrer Ihrer kaiserl. Hoh. der Prinzessin Amalie von Brasilien, in Lissabon.

Kuppitsch, Math., Buchhändler in Wien.

Marschall, Graf, k. k. österreich. Kämmerer daselbst.

Reckham, Amand, Capitular des Benediktinerstifts Seitenstetten in Oesterreich.

Sachenbacher, Steph., k. Revierförster in Grubhof.

** Seidl, Joh. Gabriel, k. k. Custos des Münz- und Antikenkabinets in Wien.

** Vogl, Dr., Joh. Nepom., Offizial des niederöstreich.-ständischen Collegiums in Wien.

Wolffarth, Dr. Ferd. Edler v., Ehrenbürger von Landshut und Kommissär des k. k. Obersthofmarschallamtes in Wien.

II.

Summarische Uebersicht

der Rechnung des historischen Vereins von Oberbayern

für das Jahr 1845.

Titel	Vortrag	Partial-Summe fl.	kr.	dl.	Total-Summe fl.	kr.	dl.
	Einnahmen						
	A. Aus dem Bestand der Vorjahre.						
I.	Cassabaarschaft	237	34	2			
II.	Aktiv-Ausstände belaufen sich nach der Vorgangsrechnung auf 63 rückständige Beiträge, à 2 fl. 42 kr., mit 170 fl. 6 kr., hiervon wurden bezahlt 37, wovon jedoch bei einem um 11 kr. zu wenig, sohin . .	99	43	,,			
	Niedergeschlagen wurden 11 mit 29 fl. 42 kr.; 15 blieben noch im Rückstande mit 40 fl. 30 kr. . .						
	Summa A. aus dem Bestand der Vorjahre	,,	,,	,,	337	17	2
	B. Von dem laufenden Jahre.						
IV.	An jährlichen Beiträgen						
	a) von Sr. K. Hoheit dem Kronprinzen	25	,,	,,			
	b) von Sr. K. Hoheit dem Herzoge Maximilian in Bayern . . .	32	24	,,			
	c) von 566 (555 bei Ausgabe des Jahresberichts pro 1844 und 11 seitdem pro 1845 noch beigetretenen) ordentlichen Mitgliedern à 2 fl. 42 kr. waren (nach Niederschlagung der Jahresbeiträge von 9 Mitgliedern) zu erheben 1503 fl. 54 kr. Hiervon blieben jedoch 65 Mitglieder mit 175 fl. 30 kr. im Rückstande, somit . . .	1328	24	,,			
V	An Zinsen von Aktivkapitalien . .	1	,,	,,			
VII.	An Erlös von veräusserten Gegenständen	1	20	,,			
	Summa B. vom laufenden Jahre	,,	,,	,,	1388	8	,,
	Summa aller Einnahmen	,,	,,	,,	1725	25	2
	Summa der Ausstände 216 fl. — kr.						

Titel	Vortrag	Partial-Summe fl.	kr.	dl.	Total-Summe fl.	kr.	dl.
	Ausgaben.						
	A.						
	Für den Bestand der Vorjahre.						
II.	Auf Passivzahlungsretardaten . .	,,	,,	,,			
	B.	,,	,,	,,	,,	,,	,,
	Für das laufende Jahr.						
V.	Auf Verwaltung						
	a) auf Funktionsgehalte	120	,,	,,			
	b) auf Remunerationen	15	18	,,			
VII.	Auf Anschaffung von Inventar-Gegenständen	,,	,,	,,	135	18	,,
	a) Literarische Werke, Landkarten, Literalien	133	26	,,			
	b) Münzen, Antikaglien und Ausgrabungen	9	30	,,			
	c) Geräthschaften	26	6	,,			
VIII.	Auf Regiebedarf	,,	,,	,,	169	2	,,
	a) Beheizung, Beleuchtung und Reinigung	36	55	,,			
	b) Schreibmaterial, Schreib-, Druck- u. Lithographiekosten, ausschließlich jener für die Vereinsschriften .	82	49	,,			
	c) Buchbinderlöhne	28	,,	,,			
	d) Postporto, Botenlohn, Stempel	41	2	,,			
	e) Abbildung von Denkmälern ꝛc.	29	30	,,			
IX.	Auf Druck und andere Kosten für die Vereinsschriften	,,	,,	,,	218	16	,,
		765	17	,,			
XI.	Für den Urkunden-Index	,,	,,	,,	765	17	,,
		51	12	,,			
XV.	Zufällige Ausgaben	,,	,,	,,	51	12	,,
	Nachlässe von Beiträgen 21 fl. 36 kr.	35	58	,,			
		,,	,,	,,	35	58	,,
	Summa B. für das laufende Jahr	,,	,,	,,	1375	3	,,
	A) für die Vorjahre	,,	,,	,,	,,	,,	,,
	Summa aller Ausgaben	,,	,,	,,	1375	3	,,
	Abgleichung.						
	Einnahmen	1725	25	2			
	Ausgaben	1375	3	,,			
	Kassabaarschaft	350	22	2			
	Hiezu obige Aktivausstände . . .	216	,,	,,			
	Bleiben als Aktivrest auf 1846 überzutragen	566	22	2			

Kaisenberg,

k. Regierungssecretär, als Vereinskassier.

III.

Uebersicht

der

im Jahre 1845

eingekommenen Elaborate

und in den Plenar-Versammlungen gehaltenen Vorträge.*)

I. Von dem Herrn Beneficiaten Dachauer in Brannenburg:

Regesten ungedruckter Urkunden aus dem Schloß-Archive zu Brannenburg und aus einigen Pfarr-Registraturen und Privatsammlungen der Umgegend. (Gel. am 3. Nov.)

II. Von dem Herrn Pfarrer Dellinger in Traubing:

Sandau, ehemal. Benediktiner-Kloster und Dorf mit Marktrechten am Lech. (Gel. am 1. Juli; abgedr. Oberb. Arch. Bd. VII. H. 2. S. 169).

III. Von dem Herrn Hof- und Staatsbibliothek-Custos Föringer in München:

1) Ueber eine aus dem Nachlaß des Hofraths Hoheneicher stammende Handschrift des XVI. Jahrhunderts, die Darstellung einer Malefiz-Rechttags-Verhandlung nach bayer. und insbesondere nach Münchner'schem Strafverfahren enthaltend. Gelesen am 1. Febr. (Abgedruckt Oberb. Archiv, Bd. VII. H. 3).

2) Entwurf eines Nominal-Registers, über die bereits vorhandenen bayerischen Epitaphien-Sammlungen, als Vorarbeit zu

---

*) Diejenigen Elaborate, welche bereits im vorigen Jahre (1844) beim Vereinsausschusse eingereicht wurden, aber entweder erst in einer Plenarversammlung des Jahres 1845 zum Vortrage oder im Jahrg. 1844—45 (Bd. VII.) des Oberbayerischen Archivs zum Abdrucke gelangten, werden, weil schon im VII. Jahresbericht aufgeführt, hier übergangen.

einer vollständigen oberbayerischen Sepulchrographie, unter Mittheilung von Probefolien bezüglich des Ecker'schen Grabsteinbuches und der in der Domkirche zu München befindlichen Grabdenkmale. (Gel. am 3. Nov.).

3) Bericht über einige von Herrn Heldmann in Landshut dem Verein überlassene Handschriften, namentlich über Herzog Wilhelms des V. Türnitzordnung für die alte und neue Veste zu München v. J. 1589 ꝛc. (Gel. am 1. Dezbr.)

IV. Von dem Herrn Beneficiaten E. Geiß in München:

1) Ueber den i. J. 1561 stattgefundenen großen Brand des Klosters Seeon. (Gelesen am 2. Januar.)

2) Urkundliche Beiträge zur Geschichte der Pfarrei Westerwarngau. (Gel. am 1. Febr.; abgedr. Oberb. Archiv, Bd. VII. H. 3.)

3) Urkundlicher Beitrag zur Lebensgeschichte der Agnes Bernauer. (Gel. am 2. Juni; abgedr. Oberb. Arch. Bd. VII. H. 2 S. 203.)

4) Geschichte des Schlosses Herzheim und seiner Bewohner. (Gel. am 1. Septbr. und 1. Oktob.; abgedr. Oberb. Arch., Bd. VII. H. 2. S. 186).

V. Von dem Herrn Pfarrer Gottstein zu Kirchdorf am Haunpold: Bericht über den Weiler Aufham, Ldgs. Aibling, und über die zunächst durch Veranlassung des genannten Herrn Pfarrers i. J. 1812 auf dem Schlachtfelde zu Gammelsdorf errichtete Gedenksäule. (Gel. am 1. Okt.)

VI. Von dem Herrn Regierungssekretär Baron v. Gumppenberg in München:

1) Geschichte der ehemaligen Grafschaft Möring am Lechrain im jetzigen Landgerichtsbezirke Friedberg. (Gel. am 1. Febr.)

2) Erläuterung zweier Urkunden Kaiser Ludwigs für die Familie von Seefeld, a. d. J. 1330, mit einigen Bemerkungen über das Verhältniß der Ministerialität. (Gel. am 1. Sept.).

VII. Von Herrn Gymnasialprofessor Dr. v. Hefner in München:

1) Die kleinen inschriftlichen Denkmäler der k. vereinigten Sammlungen und des kgl. Antiquariums. (Abgedr. Oberb. Arch., Bd. VII. H. 2. S. 281.)

2) Ueber die Römersteine von Seeon. (Abged. Oberb. Archiv, Bd. VII. H. 2. S. 295.)

VIII. Von dem kgl. Herrn Rentbeamten Grafen v. Hundt zu Berchtesgaden:

Geschichtliche Erläuterung einer von Herrn Bürgermeister Haller daselbst an den Verein eingesendeten Urkunde vom Jahre 1408, das

ehemalige Frauenkloster und das s. g. Hammergütchen zu Berchtesgaden betreffend.

IX. Von Herrn Math. Koch, zur Zeit in Botzen:

1) Mittheilungen zur bayerischen Geschichte aus tirolischen Urkunden- und Handschriften-Sammlungen. (Gel. am 1. Juli; abgedr. Oberb. Archiv. Bd. VII. H. 2. S. 297).

2) Erwiederung auf den „Provocirten-Nachtrag" d. Hrn. Legations-Raths v. Koch-Sternfeld über die Schlacht zu Fridolfing, im Oberb. Archiv. 6. Bd. 3. H. (Abgedr. Oberb. Arch. Bd. VII. H. 1, S. 152.)

X. Von Herrn Cooperator Dr. Paulhuber in Ebersberg:

Bericht über Veranlassung, Plan und Inhalt der von ihm verfaßten Geschichte von Ebersberg. (Gel. am 1. Aug.).

XI. Von dem kgl. Herrn Kammerjunker Maximilian Frhrn. von Perfall in Regensburg:

Urkundliche Beiträge zur Geschichte Greifenbergs und seiner Besitzer. (Gel. am 3. Nov.; abgedr. Oberb. Arch. Bd. VII. H. 3).

XII. Von dem Herrn Pfarrer Schmidberger zu Osterwarngau:

1) Geschichte des Schlosses und Dorfes Grünwald. (Gel. am 1. April).

2) Geschichtliche Notizen über Ober- und Unterhaching, Taufkirchen, Lanfzorn und Wörnbrunn, Ldgs. München. (Gel. am 2. Mai, resp. die Lexikonsfolien für die obigen ortsgeschichtlichen Betreffe.)

XIII. Von dem erzbischöflichen Canzleidirektor Herrn Weichtmaier:

Anzeige über ein in der Kirche zu Tittelmoos, Ldgs. Wasserburg, entdecktes römisches Denkmal. (Gel. am 3. Nov.).

XIV. Von dem Herrn Beneficiaten Wagner zu Siegsdorf:

Ortschronik des Pfarrdorfes Siegsdorf und des Badeorts Adelholzen, Ldgs. Traunstein, resp. die betreffenden Folien des von dem Vereine vorbereiteten historisch-topographischen Lexikons. (Gel. am 1. Juli.)

XV. Von dem Herrn Theodor Wiedemann, Candidaten der Philosophie z. Z. Convictor im Clericalseminar zu Freising:

1) die Geschichte der Pfarrei Kirchdorf am Haunpold, k. Ldg. Aibling. (Gel. am 2. Juni; abgedr. Oberb. Archiv. Bd. VII. H. 2. S. 238).

2) Die Edlen von Holnstein. (Gel. am 2. Juni).

3) Geschichte der Hofmark Höhenrain. (Gel. am 1. Aug.)

4) Geschichte des Carmeliten-Klosters Reisach bei Urfarn am Inn, aus den Materialien des Herrn Beneficiaten Dachauer in Brannenburg. (Gel. am 1. Dez.).

XVI. Von dem Herrn Dr. Wimmer, Candidaten der Theologie in München, (jetzt Alumnus im Clerical-Seminär zu Freising):

Ueber den Heidelberger Fürstenbund von 1553 und den Landsberger Schirmverein von 1556. (Gel. am 2. Mai).

XVII. Von dem Herrn Beneficiaten U. Jacker in München:

Geschichte der Herrschaft Schwabeck und des Marktes Türkheim; Auszug aus dessen in der Zwischenzeit im Druck erschienenen Werke dieses Betreffes. (Gel. am 1. April.)

XVIII. Von dem Herrn Lehrer Zöpf in Oberdorfen:

Historische Nachrichten über die Edlen von Peißenberg. (Gel. am 3. Nov.)

IV.

Verzeichniß

des

Zuwachses der Sammlungen des Vereins im Jahre 1845.

A. Bücher.*)

1. Abrahams, N. C. L. Description des Manuscrits français du moyen âge de la bibliothèque royale de Copenhague. Précédée d'une notice histor. sur cette biblioth. Copenh. 1844. 4. (I.)
2. Adler, G. A., Berneck und seine nächsten Umgebungen. Mit einer lithograph. Ansicht. Bayreuth, 1844. 8. (K.)
3. Almanach der k. b. Akademie der Wissenschaften für das Jahr 1844 und 1845. München. 8. (I.)
4. Almanach der Ludwig-Maximilians-Universität. (Vf. S. Spengel). Jg. 1. Mch. 1828. 8. (K.)
5. Ankershofen, G. Frhr. v., Handbuch der Geschichte des Herzogthums Kärnten bis zur Vereinigung mit den österr. Fürstenthümern. H. 2. 3. Klagenf. 1843. 8. (VIII.)
6. Annalen des Vereins für Nassauische Alterthumskunde und Geschichts-Forschung. Bd. 3. H. 2. 3. Wiesb. 1842. 1844. 8. (XLIV.)
7. Archiv für Staats- und Kirchengeschichte der Herzogth. Schleswig, Holstein, Lauenburg, ꝛc. Red. v. Michelsen und Asmußen. Bd. 1—5. Altona 1833. 34. 37. 40. 43. 8. (XLVII.)
8. Archiv des hennebergischen alterthumsforschenden Vereins. Hg. v. Brückner. Lief. 5. Mit 3 Steindrucktaf. (A. u. d. T.: Beiträge zur Geschichte deutschen Alterthums.) Mein. 1845. 8. (XXXVIII.)
9. Archiv für hessische Geschichte u. Alterthumskunde. Hg. v. L. Baur. Bd. 4. Darmst. 1845. 8. (XXXIX.)
10. Archiv für Geschichte und Alterthumskunde von Oberfranken. Hg. von E. C. von Hagen. (Forts. d. Archivs für Bayreuthische Geschichte und Alterthumsk.) Bd. 3. H. 1. Bayr. 1845. 8. (XXXII.)

---

*) Die in Klammern beigefügten röm. Zahlen beziehen sich auf die nachfolgende Acquisitions-Nachweisung.

11. Archiv des historischen Vereines von Unterfranken und Aschaffenburg. Bd. 8. H. 2. 3. Wzb. 1845. 8. (XXXV.)
12. Aringus, P., abgebild. unterirdisches Rom ꝛc. Uebers. durch Chr. Baumann. Arnheim, 1668. 8. (IV.)
13. Aufseß, H. Frhr. v. u. z., Rechtsverhältniß d. Privat-Gottesdienstes und des öffentlichen Gottesdienstes, nachgewiesen an der Geschichte der Schloßkapelle des Capuziner- und Dominikaner-Hospizes zu Freyenfels. M. e. Anhang über Privatschulwesen. Erl. 1845. 8. (II.)
14. Barclaius, J. Argenis. Ed. noviss. Venet. 1656. 8. (IV.)
15. Bayern, das Königreich, in seinen alterthümlichen Schönheiten ꝛc. München 1845. H. 31—36. 8. (IX.)
16. Bechstein, L., Geschichte und Gedichte des Minnesängers Otto von Botenlauben, Grafen von Henneberg. Mit einem Urkundenbuch und Abbildungen. Lpz. 1845. 4. (K.)
17. Beiträge, Wetzlar'sche, für Geschichte und Rechtsalterthümer. Bd. 2. H. 3. Halle, 1845. 8. (LIII.)
18. Beleuchtung der in den „Ueberlieferungen zur Geschichte unserer Zeit" erschienenen Betrachtungen über das bayer. Konkordat. Mch. 1818. 4. (IV.)
19. Bergmann, Jos., Medaillen auf berühmte und ausgezeichnete Männer des österreich. Kaiserstaates, vom XVI. bis zum XIX. Jahrhunderte. H. 6 od. Bd. 2. H. 1. Wien, 1845. 4. (XXIX.)
19a. Bericht über den Alterthums-Verein im Zabergau 1841—45. Von K. Klunzinger. Stuttg. 1846. 8. (LIVa.)
20. Bericht, achter, über das Bestehen und Wirken des historischen Vereins zu Bamberg ꝛc. Bamb. 1845. 8. (XXXI.)
21. Bericht, achter, über das Museum Francisco-Carolinum. Linz, 1845. 8. (XLII.)
22. Bericht über die achte Versammlung deutscher Land- und Forstwirthe zu München. 1845. Mch. 1845. 8. (XXVIa.)
23. Beschreibung der Feierlichkeiten, welche in dem Gasthofe des J. P. Schneider zur goldenen Krone in Straubing am 16. Febr. 1824 zur Verherrlichung des Festes der 25jährigen Regierung Maximilian Josephs des Allgeliebten statt hatten. 2. (XX.)
24. Betrachtungen über das bayer. Konkordat. (A. d. Ueberlieferungen z. Gesch. unserer Zeit, ges. v. H. Zschokke, besond. abgedr.) 2. Aufl. 4. (IV.)
25. Bibliothek des literarischen Vereins in Stuttgart IXte Publikation, enthaltend: 1) Bruchstück über den Kreuzzug Friedrich I., hg. von Fr. Freiherr von Reiffenberg. 2) Ein Buch von guter Speise. 3) Die alte Heidelberger Liederhandschrift, herausg. v. Frz. Pfeifer. Stuttg. 1844. X. Publication; Urkunden, Briefe

n. Actenstücke zur Gesch. Maximilians I. ꝛc. Hg. v. Jos. Chmel. Stuttg. 1845. XI. Publikation: Staatspapiere zur Gesch. des Kaisers Karl V. Mitgeth. v. Dr. K. Lanz. Stuttg. 1845. 8. (K.)

26. Blätter, periodische, für die Mitglieder des Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde. No. 1—4. 1845. 8. (XL.)

26a. Böhmer, Fontes rerum Germanicarum. Tom. II. Stuttg. 1845. 8. (K.)

27. Breslau, Dr. B. H. Rede zu Grossi's Andenken. München 1831. 4. (K.)

28. Briefe, Churfürst Friderici II., wegen der von ihm aufgerichteten Unser lieben Frauen Gesellschaft gegeben A. am St. Michaelstage (29. Sept.) 1440, B. am Tage Assumptionis Mariä (15. Aug.) 1443. Nach den Originalurkunden im k. G. Haus- und Staats-Archive zu Berlin. (Hg. von Frhrn. von Stillfried). Berlin, 1844. 2. (XXVII.)

29. Briefe aus Würzburg über die dortigen wichtigen Ereignisse im Monate Junius 1821. Lief. 2. Wrzb. 8. (IV.)

30. Brietius, Ph., Annales mundi, s. chronicon universale etc. Aug. V. et Dil. 1669. 2. (IV.)

31. Bruckbräu, Frdr. W., Christoph der Kämpfer, Herzog v. Bayern, oder: Der Löwenbund. Histor. Erzählung. Mit einem Stahlstiche. Augsb. 1844. 8. (K.)

32. Büttner, Franconia. Beiträge zur Geschichte, Topographie und Literatur von Franken. Bd. 2. Ansb. 1813. 8. (K.)

33. Carrara, F., Archivio Capitulare di Spalato. Spalato 1844. 8. (III.)

34. Carrara, Franc., Chiesa di Spalato un tempo Salonitana. Trieste 1844. 8. (III.)

35. Chronik des histor. Vereines für das Großherzogthum Hessen. f. d. Jahr 1844. 8. (XXXIX.)

36. Circulare an sämmtliche Reichsritterorts Baunachische immatrikulirte HH. Mitglieder. Nürnb. 1800. 2. (IX.)

37. Collectaneen-Blatt für die Geschichte Bayerns, insbesondere für die Geschichte der Stadt Neuburg a. d. D. ꝛc. Jg. 10. 1844. Bd. IV. H. 1. Neub. a. d. D. 8. (XXXIII.)

38. Cramer, Ant., Magnifica Sanctitatis Gloria in episcopatibus Boicis eximie resplendens etc. Fris. 1775. 8. (K.)

39. Delling, A. v., Biographie des J. J. Edlen von Obernberg ꝛc. Münch. 1845. 2 Ex. (lith.) (X.)

40. Demian, A., statist. Gemälde der österr. Monarchie. Wien 1796. 8. (K.)

41. Einladungsschrift zur 13. Jahresfestfeier des Hennebergischen

alterthumsforschenden Vereins in Meiningen am 14. Novbr. 1845. Meiningen 1845. 4. (XXXVIII.)

42. Eisenmann, Jos. A., Lehrbuch der allgemeinen Geographie rc. Th. 1. Mch. 1818. 8. (K.)

43. Erclärung der landsfreyhait des Hertzogthumbs Bäyren rc. 1508. 4. (K.)

44. Ernesti, J. H. M., Versuch eines geographisch-hist. Wörterbuches. Vornehml. z. Gebrauche des C. C. Tacitus rc. Nrb. 1792. 44a. Tacitus von Deutschlands Lage rc. Nürnb. 1791. 8. (K.)

45. Falckenstein, J. H. v., vollständ. Geschichten der alten, mittlern und neuern Zeiten des großen Herzogthums u. ehemal. Königreichs Bayern in 3 Theilen. Mch., Ingolst. u. Augsp. 1763 2. (IV.)

46. Filial-Verein, Wetzlar-Wetterauischer, f. d. Vollendung des Dombaues zu Cöln. Wetzlar 1842. 8. (LIV.)

47. Finckh, G. Ph., Tabellen-Büchlein über die ... denen bairischen Craißständen zugehörige Territoria rc. Mch. 1685. 8. (K.)

48. Forschungen, Märkische. Hg. v. d. Ver. f. Geschichte d. Mark Brandenburg. Bd. 2. Berl. 1843. 8. (XXXVI.)

49. Forstordnung, Bayrische. 1568. 2. (XXIX.)

49a. Geschichte kurzgefaßte, über die Entstehung der St. Michaelskirche in Berg am Laim rc. S. l. e. a. 8. (K.)

50. Geschichte der ständischen Gerichtsbarkeit in Baiern, nebst der Geschichte Ott's, Königs v. Ungarn und Herzogs von Niederbaiern. (Von Seyfried.) Th. 1. 2. Pest 1791 u. 98. 8. (K.)

51. Gölnitz, A., Ulysses belgico-gallicus. Amsterd. 1655. 8. (IV.)

52. Guth, J. B. (Conf. Ries.)

53. Haas, Nic., Geschichte der Pfarrei St. Martin zu Bamberg und sämmtlicher milden Stiftungen der Stadt. Mit 3 Abbildungen u. 114 Urkunden. Bamberg 1845. 8. (K.)

54. Häberlin, C. F. W. J., Grundsätze des Criminalrechts nach den neuen deutschen Strafgesetzbüchern. Bd. 1. Lpz. 1845. 8. (XII.)

55. Häusser, Ludw., Geschichte der rheinischen Pfalz. Bd. 1. 2. Heidelberg 1845. 8. (K.)

56. Heinricus, Mon. in Rebdorff, Annales, ed. a Chr. Gewoldo. Jng. 1618. 4. (K.)

57. Heller, Jos., die gräflich Schönborn'sche Gemälde-Sammlung zu Schloß Weissenstein in Pommersfelden. Mit einem Stahlstiche. Bamb. 1845. 8. (XXXI.)

58. Heller, Jos., Muggendorf und seine Umgebungen oder die fränk.

Schweiz. Neue sehr vermehrte Aufl. Mit einer Charte. Bamb. 1843. 8. (K.)

59. Hormayr, J. Frhr. v., Taschenbuch f. d. vaterländ. Geschichte. XXXIV. Jahrg. der gesammten und XVI. d. neuen Folge. 1845. Berl. 8. (K.)

60. Hübner, L., Beschreibung des Erzstiftes und Reichsfürstenthums Salzburg in Hinsicht auf Topographie und Statistik. Bd. 1—3. Salzb. 1796. (K.)

61. Jäck, urkundlicher Beweis, daß ... Karl Adolf Bechemb mit dem klösterl. Beinamen Cölestin ... unter dem Nam. Karl Ad. Grumbach ... verehlicht 2c. (Im Bamberger Diöcesanblatt Nr. 6. 1845.) 4. (XIV.)

61a. Jahrbücher und Jahresbericht des Vereins für meklenburgische Geschichte und Alterthumskunde, herausg. von Lisch und Wex. Jg. 10. Schwerin 1845. 8. (XLIIIa.)

62. Jahrbücher des Vereins von Alterthumsfreunden im Rheinlande V—VIII. Bonn 1844—46. 8. (XLVI.)

63. Jahresbericht, vierzehnter, des histor. Vereins für Mittelfranken. Ansbach 1845. 4.

63a. — — — des histor. Vereins v. Oberfranken zu Bayreuth, f. d. J. 1844/45. Bayr. 1845. 8. (XXXII.)

64. — — — zwanzigster, der Gesellschaft für pommerische Geschichte und Alterthumskunde. Stettin 1845. 8. (XLV.)

65. — — — zehnter, a. d. Mitglieder der Sinsheimer Gesellschaft z. Erforschung der vaterl. Denkmale der Vorzeit v. K. Wilhelmi. Sinsh. 1844. 8. (XLVIII.)

66. — — — 18. und 19., des voigtländ. alterthumsforsch. Vereins. Jg. 1843 und 1844. Hg. v. Fr. Alberti. Gera. 8. (LI.)

67. Kalender für kathol. Christen auf d. J. 1845. Sulzb. 8. (X.)

68. Klunzinger, K., Geschichte des Zabergäus und des jetzigen Oberamts Brackenheim. Abth. 1—4. Stuttg. 1841—44. 8. (XV.)

69. Knapp, über das Wirken der histor. und antiquarischen Vereine in Bezug auf die Wissenschaft. Vorgetr. in der Hauptversamml. d. hist. Vereins f. d. Großherzogth. Hessen am 6. Okt. 1845. 8. (XXXIX.)

70. Koch, Mathias. Beiträge zur Geschichte der Stadt Meran. Aus den Urkunden des städtischen Archivs von Meran. (Aus dem tirolischen Nationalalmanach für 1846). 4. (XVI.)

71. — — chronologische Geschichte Oesterreichs von der Urzeit bis zum Tode Kaiser Karls VI. Innsbruck 1846. 4. (XVI.)

72. Koch-Sternfeld, J. E. Ritter v., zur bayer. Fürsten-, Volks- und Culturgeschichte, zunächst im Uebergange vom V. in das VI.

Jahrh. n. Chr. (A. d. Druckschr. der k. Akad. der Wissenschaften 1837). 4. (IV.)

73. Kramer, G. Fr., Handbuch f. d. Oberdonau-Kreis. Mit d. Bildnisse Sr. Maj. d. Königs und einer Karte des Kreises. Augsb. 1831. 8. (K.)

74. Kramer, Fr., topogr.-histor. Handbuch für Schwaben und Neuburg ꝛc. Augsb. 1841. 8. (K.)

75. Lambacher, Phil., österreichisches Interregnum oder Staatsgesch. der Länder Oesterreich, Steyer, Krain und der windischen Mark, von dem Todfalle Friedrich des Streitbaren, bis auf die Einsetzung der neuen Herzoge des Hauses Habsburg, mit Urkunden erwiesen und ausgeführt. Wien 1773. 4. (K.)

76. Landtagshandlungen, pfalzneuburgische, des im Kristmonat 1782 versammelt gewesenen engeren Ausschusses. Neuburg a. d. D. 1783. 4. (K.)

77. Lang, Karl H. Ritter v., literarisch-historische Zeitschrift in zwanglosen Heften. H. 1. 2. Nürnb. 1834—35. 8. (K.)

78. Leber, Fr. v., die Ritterburgen Rauheneck, Scharfeneck u. Rauhenstein ꝛc. Mit 10 Steintafeln. Wien 1844. A. m. d. T.: Rückblicke in die deutsche Vorzeit. 8. (XVII.)

79. Lehmann, Joh. Gg., kurzgefaßte Geschichte der bayer. Pfalz, zunächst für Lehrer, dann auch für jeden Gebildeten und Freund der vaterländischen Geschichte. Frankenthal 1842. 8. (K.)

80. Lipowsky, v., Bürger-Militär-Almanach für das Königreich Baiern. 1810. Münch. 8. (K.)

— — — National-Garde-Jahrbuch f. d. Königr. Baiern. 1814—15. München. 8.

— — — National-Garde-Almanach f. d. K. B. 1816. Münch. 8.

— — — Landwehr-Almanach ꝛc. 5 Bde. Münch. 8. (K.)

81. Lipowsky, Fel. Jos., Geschichte der Schulen in Baiern. Münch. 1825. 8. (K.)

82. — — Geschichten der Vorstadt Au bei München. 1816. 8. (K.)

83. — — Des Ferdinand Maria, in Ober- und Niederbayern ꝛc., Herzogs, Churfürstens ꝛc., Lebens- und Regierungsgeschichte. Münch. 1831. 8. (K.)

84. Lippert, Joa. C. Marci Velseri...rerum Boic. libri V. una cum l. sexto hactenus inedito. Aug. V. 1777. 8. cf. Velser. (M.)

85. Lori, J. G. v., chronol. Auszug der Geschichte von Baiern. Th. 1. Th. 2. Baierische Jahrbücher von 1179—1294, von K. H. Ritter v. Lang. Mch. 1782. 1816. 8. (K.)

86. de Luca, histor.-statist. Lesebuch zur Kenntniß des österr. Staates. Th. 1. 2. Wien 1797—98. 8. (K.)

87. Marggraf, Rud. u. Herm., München mit seinen Kunstschätzen und Merkwürdigkeiten, nebst Ausflügen in die Umgegend, vornehmlich nach Hohenschwangau und Augsburg. Mch. 1846. 8. (K.)

88. Mauch, Ed., Bartholomäus Zeitblom und seine Altarbilder auf dem Heerberge. Fünf Abbildungen. Dritte Veröffentlichung des Vereins f. Kunst und Alterthum in Ulm u. Oberschwaben, ausgeg. 6. März 1845. Ulm. 2. (L.)

89. Meinhold, W. Maria Schweidler, die Bernsteinhexe. Der interessanteste aller bisher bekannten Hexenprozesse. Berl. 1843. 8. (XIII.)

90. Mellen, Jac. a. Historia Vrnae sepulcralis Sarmaticae ao. 1774 repertae. Jen. 1779. 4. (K.)

91. Michelsen, A. L. J., Sammlung altdithmarsischer Rechtsquellen. Altona 1842. 8. (XLVII.)

92. Mittheilungen, neue, a. d. Geb. historisch-antiquar. Forschungen. Hg. v. K. E. Förstemann. Bd. 7. H. 1—3. Halle 1843—45. 8. (XLIX.)

93. Mittheilungen der Zürcherischen Gesellschaft für vaterländ. Alterthümer. IX. 1845. 4. (LV.)

94. Mooyer, E. Fr., die Einfälle der Normannen in die pyrenäische Halbinsel. Münster und Minden 1844. 8. (XVIII.)

95. Nagel, Ant., Notitiae, origines Domus Boicae Sec. X. et XI illustrantes etc. Monach. 1804. 8. (K.)

96. Nagler, G. K., neues allgem. Künstler-Lexicon rc. Bd. 15. Mch. 1845. 8. (VII.)

97. Nibler, J. Die Edelmannsfreiheit in Bayern. Eine hist.-jurist Abhandlung. Ldsh. 1806. 8. (K.)

98. Nicolai, Jos. Beiträge zur Geschichte der Insel Reichenau im Bodensee, als Versuch zur Erklärung der Stelle Strabo's lib. VII. Paragraph 5. Constanz 1843. 8. (K.)

99. Nievpoort, G. H., Ritvvm, qui olim apud Romanos obtinuerunt, succincta explicatio. Ed. nova auct. et figur. illustr. Argentor. 1738. 8. (K.)

100. Oesterreicher, Paul, Geschichte des Dorfes und Rittergutes Streitau, im Obermainkreise des Königr. Bayern. Bamb. 1836. 8. (K.)

101. Oldenburg, G. W. A., und Greverus, J. G. E., Wildeshausen in alterthümlicher Hinsicht. 2. verm. Ausg. Oldenb. 1837. 8. (XVIII.)

101a. Ordnung der Procession des Allerheil. Sakramentes, wie dieselbe in München gehalten wird rc. 1593. 4. (K.)

102. Paulhuber, Geschichte von Ebersberg. H. 1. 1845. 8. (K.)

103. Preusker, Karl, Blicke in die vaterländische Vorzeit; Sitten,

Sagen, Bauwerke, Trachten, Geräthe, zur Erläuterung des öffentlichen und häuslichen Volkslebens im heidnischen und christlichen Mittelalter der sächsischen und angrenzenden Länder. 1. Bdch. mit 130 Abbild. auf 2 Steintafeln. 2. Bdch. mit 150 Abbild. auf 3 Steindrucktafeln. 3. Bdch. mit 250 Abbild. auf 3 Steindrucktafeln. Lpz. 1843—44. 8. (K.)

104. Pritz, F. X., Geschichte des Landes ob der Enns von der ältesten bis zur neuesten Zeit. H. 1—3. Linz 1846. 8. (K.)

105. Pichler, Hohensalzburgs Entstehen und Ausbau, wie auch dessen sonstigen Schicksale und Bestimmungen. Salzb. 1843. 8. (XX.)

106. — — Geschichtliches über die Stadt Laufen. Salzb. 1843. 8. (XIX.)

107. — — Geschichtliches über Salzburghofen. Salzb. 1844. 8. (XIX.)

107a. Quartalbericht des Vereins f. meklenburg. Gesch. u. Alterthumskunde. X. 2. 3. XI. 1. Schwerin 1845. 8. (XLIIIa.)

108. Reinhard, J. P., vollständige Wappenkunst, nebst der Blasonirung des Brandenb. Culmbachischen Wappens. Nürnb. 1747. 8. (K.)

109. Reise, Hammelburger, 5. und 6. Fahrt. Ansb. 1822—23. 8. (IV.)

110. — — durch den baierischen Kreis. Mit vielen Zusätzen und Berichtigungen. Salzb. u. Lpz. 1784. 8. (IV.)

111. — — durch das Erzstift Salzburg von L. H. Nebst Stundenzeiger und Straßenkarte. 1796. 8. (K.)

112. Reithofer, Fr. v. P. D., kurzgefaßte Geschichte der k. b. Stadt Wasserburg 1814. 8. (K.)

113. Ries, das, wie es war und wie es ist. Eine historisch-statistische Zeitschrift. Herausgeg. von J. B. Guth. H. 10. Nördl. 1844. 8. (K.)

114. Röckl, R. A., die Wallfahrt Marienthalheim im Isar-Kreise Bayerns, und k. Ldgts. Erding. Mit einer Abbild. Lndsh. 1846. 8. (K.)

115. Roth, K., Dichtungen des deutschen Mittelalters, in Bruchstücken aufgefunden 2c. Stadtamhof 1845. (K.)

116. Rupprecht, J. B., Sonetten-Kranz, um Hymens Brautfackel gewunden, bei Gelegenheit der allerhöchsten Verbindung Sr. k. Hoh. des Erzherzogs Albrecht von Oesterreich mit J. k. Hoh. der Prinzessin Hildegard von Bayern. Wien 1844. 8. (XXI.)

117. Sallinger, C., kurzgefaßte Geschichte d. ber. Klosters zum hl. Kreuz und der ehemal. freien Reichsstadt Donauwörth. Nach Königsdorfer. Zwei Exemplare. 1844. 8. (XXII.)

118. Salzach-Kreis-Blatt, K. Baier. Herausgeg. v. J. v. Obernberg. Jg. 1809 1810. Burghausen. 4. (K.)

119. Sammlung malerischer Burgen und anderer geschichtlich merk-

würdiger Baudenkmale der Bayer. Vorzeit. Nach der Natur gezeichnet von D. Quaglio. Lith. von F. A. Lebschée. Lief. 1. 2. 3. Mch. 1844. 2. (K.)

120. Schematismus der Geistlichkeit des Bisthums Augsburg f. d. J. 1845. Augsb. 8. (K.)

121. — — — der Geistlichkeit des Bisth. Eichstätt. Eichst. 1845. 8. (K.)

122. — — — der Diöcesan-Geistlichkeit des Bisthums Freysing. Für das J. 1819. 1821. Ldsh. u. Mch. 8. (VI.)

122. — — — der Geistlichkeit des Erzbisthums München und Freising für 1823. 1832. 1835. 1836. Mch. 8. (VI.)

123. — — — der Geistlichkeit des Erzbisthums München und Freysing f. d. J. 1845 und 1846. Mch. 8. (VI.)

124. — — — der Geistlichkeit des Bisthums Passau, f. d. J. 1845. Passau. 8. (K.)

125. — — — der Geistlichkeit des Bisth. Regensb. f. d. J. 1845. Regensb. 8. (K.)

126. Scheuerecker, A., der hl. Berg Ardechs und seine Wunder 2c. Augsb. 1845. 8. 2 Ex. (XXIII.)

127. Schlemmer, J. G. F., Hellenismus und Christenthum 2c. V. Jahresbericht üb. d. K. latein. Schule in Münch. 1845. 4. (K.)

128. Schlett, Jos., die Römer in München. Mit 2 lith. Bl. Mch. 1830. 8. (K.)

129. Schmitt, F. W., die Ober-Donau-Straße der Peutinger'schen Tafel von Brigobanne bis Abusena. Nebst dem Segment der Peutinger'schen Tafel, welches die Straße von Vindonissa bis Regino enthält. Berlin 1844. 8. (K.)

130. Schöller, Joseph, die Bischöfe v. Passau und ihre Zeitereignisse. Lief. 1. 2. Passau 1844. 8. (K.)

131. Sedlmaier, Chr., Berichte über die neuesten Funde römischer Alterthümer im Rosenauberge bei Augsburg. (Augsb. Anzeigeblatt 1845 Nr. 50.) 4. (XXIV.)

132. Sedlmaier, Christ., über den Münzenfund bei Friedberg. (Sonntagsbeilage zum Augsburger Anzeigeblatt Nr. 50 vom 14. Dezbr. 1845). 4. (XXIV.)

133. Seidl, J. G., epigraphische Excurse. I—III. Wien 1843—44. 8. (XXV.)

134. — — Recens. d. W.: Zwölf römische Militärdiplome. Beschr. von J. Arneth. Wien 1843. (A. d. Wiener Jahrb. Bd. CIII. 1843). 8. (XXV.)

135. — — Recens. d. W.: Das Niello-Antipendium zu Klosterneuburg in Oesterreich 2c. Beschr. v. J. Arneth. Wien 1844. (A. d. Wiener Jahrbüchern. Bd. CV. 1844.) 8. (XXV.)

136. — — Recens. d. W. Synopsis numorum antiquorum, qui in

Museo Caesareo Vindobon. adservantur. Digessit J. Arneth. Vindob. 1837—42. (A. d. Wiener Jahrb. Bd. C. 1842.) 8. (XXV.)

137. Siebert, M., Adreßbuch von München. Zugleich als Supplement zu der Auflage von 1842 dienend. München 1845. 8. (K.)

138. Sprunner, C. v., Bayerns Gauen nach den drei Volksstämmen der Alemannen, Franken und Bojoaren aus den Urkunden nachgewiesen. Gegen Ritter von Lang's Bayerns Gauen ꝛc. Bamberg 1831. 8. (K.)

139. Statuten des hist. Vereins für Steiermark, Kärnten und Krain. Klagenf. 1845. 8. (VIII.)

140. Steinsdorf, K. v., Darstellung der Baupolizei-Vorschriften für Hochbauten in der k. Haupt- und Residenzstadt München. Münch. 1845. 8. (XXVI.)

141. Studien, Baltische. Herausgeg. von der Gesellschaft für Pommer'sche Geschichte und Alterthumskunde. Jahrg. X. H. 2 und Jahrg. XI. H. 1. Stettin 1844—45. 8. (XLV.)

142. — — Nordalbingische. Neues Archiv der Schleswig-Holstein-Lauenburg. Gesellsch. für vaterl. Geschichte. Bd. 1. H. 2. Kiel 1844. 8. (XLVII.)

143. Stumpf, A. S., diplomatische Geschichte der teutschen Liga im 17. Jahrhunderte. Mit Urkunden. Erfurt 1800. 8. (K.)

144. Süd-Teutschland im J. 1804, oder Bemerkungen über die Geschichte und gegenwärtige Lage von Schwaben, Bayern u. Oesterreich. 1804. 8. (IV.)

145. Tafrathshofer, J. B., der hl. Magnus, Apostel des Algäues. Nebst Rückblicken auf Gall's und Kolumban's Leben und auf die wichtigsten Momente in der Christianisirungsgeschichte unserer Gegenden bis auf die Zeiten des hl. Magnus. Ein histor. Versuch. Mit einer lithogr. Beigabe, das Bildniß des Heiligen darstellend. Kempten 1842. 8. (K.)

146. Taschenbuch, Neuburger, für 1807, 1808 und 1810. 1., 2. u. 3. Jahrg. 3 Bdch. Neuburg a. d. Donau. 8. (K.)

147. Theiner, Augustin, Schenkung der Heidelberger Bibliothek durch Maximilian I. Herzog und Churfürsten von Bayern an Papst Gregor XV. und ihre Versendung nach Rom. Mit Originalschriften. München 1844. 8. (K.)

148. Tilly und Wrede. Zur Feier des 8. Oktobers 1844. Münch. 8. (K.)

149. Uebersicht des mit Richteramts-Funktion versehenen Personals der reinen Justizbranche in Bayern unter specieller Angabe der verschiedenen Dienstes-Epochen der einzelnen Justiz-Staatsdiener, mit Anfügung des Personals der Ober-Appellations-, dann Appel-

lationsger.-Sekretaire, sowie der Kreis- und Stadtgerichts-Protokollisten rc. Nördlingen 1843. 8. (K.)

150. Velser, Marc., Rerum Boic. libri V. una cum l. sexto hactenus inedito. Ed. J. C. Lippertus. Aug. V. 1777. 8. (K.)

150a. Verhandlungen des hist. Vereins von Oberpfalz zu Regensburg. 9. Band der gesammten Verhandlungen und erster Band der neuen Folge. Regensb. 1845. 8. (XXXIV.)

151. Verzeichniß der im Museum Francisco-Carolinum vorhandenen Druckschriften. Linz 1845. 8. (XLII.)

152. — — — der in die zweite Kammer der Stände-Versammlung zur Klasse der adeligen Gutsbesitzer mit gutsherrl. Standschaftsrechten wahlfähigen Individuen in Oberbayern. München 1845. 2. (Lith.) (XI.)

153. Vierthaler, Fr. M., Reisen durch Salzburg. Salzb. 1799. 8. (K.)

154. Vogl, Joh. N. Balladen und Romanzen. Neue Folge. Wien 1837. 8. — 2te durchgesehene Aufl. Wien 1841. — Neueste Folge. Wien 1841. 3 Hefte. (XXVIII.)

155. — — Dom-Sagen. Wien 1845. 8. (XXVIII.)

156. — — Klänge und Bilder aus Ungarn. Wien 1844. 8. (XXVIII.)

157. — — Deutsche Lieder. Jena 1845. 2 Exr. 8. (XXVIII.)

158. — — Die ältesten Volksmährchen der Russen. Wien 1841. 8 (XXVIII.)

159. Vogt, K. W., Belvedere der Hochlande von dem Bodensee und den Lechquellen bis zur Isar, von dem Oetzthalerferner bis zum Würmsee. Mit 1 Stahlstich, 1 Reisekarte und einigen musikal. Beilagen. Augsb. und Lind. 1841. 8. (K.)

160. Urkunden, zur Geschichte Baier. Landschaft und Steuern bearbeitete, und Beilagen von J. E. v. S. Münch. 1800. 8. (K.)

161. Urkundenbuch zur Geschichte des Landes Dithmarschen. — Hg. v. A. L. J. Michelsen. Mit einer Wappentafel. Altona 1834. 4. (XLVII.)

162. Urkundensammlung der Schleswig-Holstein-Lauenb. Gesellschaft für vaterl. Geschichte. Redigirt von A. L. J. Michelsen. Bd. 1. 2. Kiel 1839—1842. 8. (XLVII.)

163. Waagen, Gust. Fr., über die, in den Sammlungen der k. Akademie der Wissenschaften zu München befindlichen Mumien und andere ägyptische Alterthümer. Nebst einem Vorworte des Dir. v. Schlichtegroll. Mch. 1820. 4. (K.)

164. Wal, M. J. de, Notice sur un Autel élevé par un Amiénois, en Suisse. Amiens 1845. 8. (K.)

165. Walther, Frdr. W., topische Geographie von Bayern. Münch. 1844. 8. (K.)

166. Walther, Ph. J., systematisches Repertorium über die Schriften sämmtlicher histor. Gesellschaften Deutschlands. Darmst. 1845. 8. (K.)

167. Weilmeyr, Fr. X., Pfarr-Topographie vom Königr. Bayern ꝛc. Regensb. 1830. 8. (K.)

168. Wilhelmi, K., über die Entstehung, den Zweck und die Einrichtung der gegenwärtigen Geschichts- u. Alterthums-Vereine deutscher Zunge. Eine Rede. Heidelb. 1844. 8. (K.)

169. Wolf, Dr. J. H., allg. Bayer. Chronik oder Geschichts-Jahrb. Jahrb. 1845. H. 1, 2—3, 5—6, 8—9, 11—12. Münch. 1845. 8. (K.)

170. Zacher, G. U., Chronik der mittelalterlichen Herrschaft Schwabeck mit urkundlich-statistisch-topographischen Beiträgen des Marktes, u. Landgerichts-Bezirks Türkheim. München 1846. 8. (XXX).

171. Zeitschrift, neue, des Ferdinandeums für Tirol und Vorarlberg. Bdch. 11. Insbr. 1845. 8. (XLI.)

172. — — des Vereins für hamburgische Geschichte. Bd. II. H. 1. Hamb. 1844. 8. (XXXVII.)

173. — — des Vereins für hessische Geschichte u. Landeskunde. Bd. IV. H. 1—2. 2. Suppl. Th. 2. H. 9—10. Kassel 1845. 8. (XL.)

174. — — für vaterländische Geschichte und Alterthumskunde. Hg. von dem Verein für Geschichte u. Alterthumskunde Westfalens. B. 7. Münster 1844. 8. (LII.)

175. — — des Vereins zur Erforschung der rheinischen Geschichte und Alterthümer in Mainz. 2 Kupfertaf. Bd. 1. H. 1. Mainz 1845. 8. (XLIII.)

176. — — des Museum Francisco-Carolinum auf d. J. 1842, 1843 und 1844. Linz. 4. (XLII.)

177. — — für Geschichtswissenschaft. Herausg. von Ad. Schmidt. Jahrg. II. Bd. 3. u. 4. Berlin 1845. 8. (K.)

178. Zeitung, Münchener politische. 1845. 4. (K.)

Acquisitions-Nachweisung.

Von vorstehenden Büchern wurden diejenigen, welchen ein (K.) beigefügt ist, durch Kauf acquirirt, die übrigen erhielt der Verein zum Geschenke, und zwar:

I. Von der kgl. Akademie der Wissenschaften in München: Nr. 1. 3.
II. Von Herrn Hans Freiherrn v. Aufseß zu Aufseß: Nr. 13.

III. Von Herrn Professor Dr. Fr. Carrara zu Spalato: Nr. 33. 34.

IV. Von Herrn Beneficiaten Dachauer zu Brannenburg: Nr. 12. 14. 18. 24. 29. 30. 45. 51. 72. 109. 110. 144.

V. Von Herrn A. v. Delling in München: Nr. 39.

VI. Von Herrn Domprobst und Generalvikar M. v. Deutinger in München: Nr. 122. 123.

VII. Von Hrn. Buchh. Fleischmann in München: Nr. 96.

VIII. Von Herrn Lycealprofessor Dr. Karlmann Flor in Augsburg: Nr. 5. 139.

IX. Von Herrn Buchhändler Franz in München: Nr. 15. 36.

X. Von Herrn Pfarrer Gottstein zu Kirchdorf: Nr. 67.

XI. Von dem Herrn Regierungs-Sekretär Baron von Gumppenberg in München: Nr. 152.

XII. Von dem Herrn Privatdocenten Dr. Häberlin in Berlin: Nr. 54.

XIII. Von dem Herrn Rath Her in München: Nr. 89.

XIV. Von dem Herrn Bibliothekar Jäck in Bamberg: Nr. 61.

XV. Von dem Herrn Pfarrer Klunzinger in Güglingen: Nr. 68.

XVI. Von dem Herrn Math. Koch in Botzen: Nr. 70. 71.

XVII. Von dem Herrn Fr. von Leber in Wien: Nr. 78.

XVIII. Von dem Hrn. Fr. Mooyer in Minden: Nr. 94. 101.

XIX. Von dem Herrn Püchler in Salzburg: Nr. 105. 106. 107.

XX. Von dem quiesc. Herrn Hof- und Staatsbibliothek-Custos Rott in München: Nr. 23.

XXI. Von dem Hrn. Dr. Rupprecht in Wien: Nr. 116.

XXII. Von dem Hrn. Apotheker Sallinger in München: Nr. 117.

XXIII. Von dem Hrn. Pfarrer Scheuerecker in Anzing: Nr. 126.

XXIV. Von dem Hrn. Regierungs-Registrator Chr. Sedlmaier in Augsburg: Nr. 131. 132.

XXV. Von dem Hrn. Custos J. G. Seidl in Wien: Nr. 133. 134. 135. 136.

XXVI. Von dem Hrn. Bürgermeister K. v. Steinsdorf in München: Nr. 140.

XXVII. Von dem Frhrn. von Stillfried, k. preuß. Kämmerer und Vice-Oberstceremonienmeister in Berlin: Nr. 28.

XXVIIa. Von der Versammlung teutscher Land- u. Forstwirthe zu München: Nr. 22.

XXVIII. Von dem Hrn. J. N. Vogl in Wien: Nr. 154. 155 56. 157. 158.

XXIX. Von dem Hrn. Dr. v. Wolfarth, Kommissär des k. k. Obersthofmarschallamtes in Wien: Nr. 19. 49.

XXX. Von dem Herrn Beneficiaten Zacher in München: Nr. 170.

Von den in Bayern bestehenden historischen Vereinen:

XXXI. Von dem historischen Vereine von Oberfranken zu Bamberg: Nr. 20. 57.

XXXII. Von dem historischen Vereine von Oberfranken zu Bayreuth: Nr. 10. 63.

XXXIIa. Von dem historischen Vereine für Mittelfranken in Ansbach: Nr. 63.

XXXIII. Von dem historischen Filial-Vereine zu Neuburg a. d. Donau: Nr. 37.

XXXIV. Von dem historischen Vereine für die Oberpfalz und Regensburg: Nr. 150.

XXXV. Von dem historischen Vereine von Unterfranken und Aschaffenburg zu Würzburg: Nr. 11.

Von auswärtigen historischen Vereinen:

XXXVI. Von dem Vereine für Geschichte der Mark Brandenburg: Nr. 48.

XXXVII. Von dem Vereine für hamburgische Geschichte: Nr. 172.

XXXVIII. Von dem Hennebergischen alterthumsforschenden Vereine in Meiningen: Nr. 8. 41.

XXXIX. Von dem historischen Vereine für das Großherzogthum Hessen zu Darmstadt: Nr. 9. 35. 69.

XL. Von dem Vereine für hessische Geschichte und Landeskunde zu Kassel: Nr. 26. 173.

XLI. Von dem Ferdinandeum zu Innsbruck: Nr. 171.

XLII. Von dem Museum Francisco-Carolinum zu Linz: Nr. 21. 151. 176.

XLIII. Von dem Verein zur Erforschung der rheinischen Geschichte und Alterthümer in Mainz: Nr. 175.

XLIIIa. Von dem Verein für meklenburgische Geschichte und Alterthumskunde: Nr. 61a. 167a.

XLIV. Von dem Vereine f. Nassauische Alterthumskunde: Nr. 6.

XLV. Von der Gesellschaft für Pommerische Geschichte u. Alterthumskunde: Nr. 64. 141.

XLVI. Von dem Vereine für Alterthumsfreunde im Rheinlande in Bonn: Nr. 62.

XLVII. Von der Schleswig-Holstein-Lauenburgischen Gesellschaft für vaterländische Geschichte: Nr. 7. 91. 142. 161. 162.

XLVIII. Von der Sinsheimer Gesellschaft zur Erforschung der vaterländischen Denkmale der Vorzeit: Nr. 65.

XLIX. Von dem Thüringisch-Sächsischen Vereine zu Halle: Nr. 92.

L. Von dem Vereine für Kunst und Alterthum in Ulm und Oberschwaben: Nr. 88.

LI. Von dem Voigtländischen alterthumsforschenden Vereine: Nr. 66.

LII. Von dem Vereine für Geschichte und Alterthumskunde Westfalens: Nr. 174.

LIII. Von dem Wetzlar'schen Verein für Geschichte und Rechtsalterthümer: Nr. 17.

LIV. Von dem Wetzlar'schen Filialverein für die Vollendung des Dombaues zu Cöln: Nr. 45.

LIVa. Von dem Alterthumsverein im Zabergau: Nr. 19a.

LV. Von der antiquarischen Gesellschaft zu Zürich: Nr. 93.

B. Manuscripte und Urkunden.

a. Geschenke.

I. Von Herrn Bürgermeister Haller in Berchtesgaden:

Kaufbrief von Elsbeth der Meisterin und dem Convent des Frauen-Klosters zu Berchtesgaden für Albrecht Hunzenpeck um das Hammergütchen zwischen der Frauenbrücke und der Schwarzachbrücke, vom St. Oswaldstag 1408. Orig.

II. Von Herrn Heldmann in Landshut:

1) Türnitz-Ordnung für die Alte und Neue Veste zu München v. J. 1589. Abschrift des Herrn Donators. 4 Bll. Fol.

2) Kuchenmaisters-Instruction anno 1589. 10 Bll. Fol.

3) Keller-Ordnung, aufgericht im Jar 1540. 4 Bll. Fol.

4) Speyß-Ordnung der Neuen- vnd Alltenueßt anno 1552. 6 Bll. Fol.

5) Speiß-Kuchen- vnd Keller-Ordnung 1589. 14 Bll. Fol.

6) Vischordnung am amersehe. 4 Bll. Fol.

7) Grundriß des Schelmen Ländels der Roßdiebe in der Halletaue. (Von Nagel.) 2 Bll. Fol.

III. Von Herrn Rath Her in München:

Bruchstück aus einer Familien-Chronik der Freiherrn von Ruepp. v. 1622—1646. Papierhandschrift, S. XVII. 16 Bll. Fol.

IV. Von Herrn Bibliothek-Custos Rott in München:

Beschreibung vieler bayerischen Orte, Gebirge und Flüsse, besonders in historischer und mineralogischer Hinsicht, von dem verstorb. Haus-Archivs-Sekretär Fr. X. Kaufmann in München. 159 Bll. Fol.

V. Von dem Herrn Bibliothekar und Canonikus Schrettinger in München:

Annotationes pro vineis monasterii Tegernseensis in Tyroli ad fluvium Athesin sitis, item de jure et obligatione colonorum quibus vineae ad Athesim infeudatae sunt, conscriptae a P. Chrysogono Krapff de Insprugg, Cellerario Tegernseensi. Anno 1501—1506. Papierhandschrift, 313 Bll. 8.

V. Von Sr. Exc. Herrn Staatsrath von Stichaner:

„Althistorische Nachrichten von dem Landkapitel Oberalting der Diözeß Augsburg, meistens aus den bayerischen Monumenten gesammelt von Joseph Dillizer derzeit Dechant und Pfarrer in Frieding 1800.“ Papierhandschrift, 232 Bll. Fol.

VII. Von Herrn Th. Wiedemann, z. Z. Convictor im erzbischöflichen Seminar zu Freising:

Abschrifft deß Ehehafft Piechels, oder gebott der hofmarch Hechenrain, so Järrlich den Underthanen solten firgehaltn werden. 8 Bll. 4.

VIII. Von Herrn Dr. Wolfarth, k. k. Oberhofmarschallamts-Commissär in Wien:

Geburtsbrief für Andreas Berthold Bäckerssohn von München vom 20. Aug. 1666. Orig. und ein Generale vom 18. Juli 1605 die Kriegsrüstung betreffend.

b. Zur Abschriftnahme erhalten.

I. Vom Magistrate der Stadt Rain:

Die Stiftungs- und Confirmationsbriefe über die von Nikolaus Grenwald ao. 1463 in die Spital-Kapelle, von der Stadtgemeinde ao. 1478 auf St. Thomas-Altar, von Nikolaus Sonderling ao. 1479 zum heiligen Geistspital, von Paul Stymmer ao. 1505 auf den Altar der 14 Nothhelfer in der Pfarrkirche, dann ao. 1508 von der Allerseelen-Bruderschaft auf den St. Leonhards-Altar in der Pfarrkirche zu Rain gestifteten Benefizien, und die ao. 1511 von der Stadtgemeinde begründete Prädikatur an derselben Pfarrkirche.

II. Vom königlichen Hauptsalzamte Reichenhall:

Stiftungsbrief von Rath, Siedern und Gemeinde der Stadt Reichenhall über das Spital (Bruderhaus) bei der St. Johanneskirche zu Reichenhall vom Freitag nach St. Erhardstag 1481.

c. Ankauf.

1) Der handschriftliche literarische Nachlaß des am 23. März 1845 gestorbenen k. Kreisdirektors von Obernberg, aus 82 Fascikeln in 4⁰ und 41 Fascikeln in 8⁰ bestehend. Vgl. das beigefügte „Chronologische Verzeichniß von Obernberg's sämmtlichen Schriften." Beilage V. S. 63.

2) Eignungsbrief für das Kloster Beiharting von Leuthold, erwähltem Bischof von Freysing, um einen Hof zu Gutmaning vom Erchtag nach Mitfasten 1343. Orig.

3) Zwei Leibgedingsbriefe von Kloster Beihardting um Güter zu Ayberg, Kirchdorf, Raubling u. Thalreith am Waasen von 1665 u. 1685. Orig.

4) Vidimus des 42ten Freiheitsbriefes von 1458 und des Freiheitsbriefes der Herzoge Johann und Sigmund von 1460 (M. b. VI. 462) im Jahre 1461 ausgestellt. Orig.

5) Päpstliche Provision auf das Beneficium ad altare B. M. V. in der Pfarrkirche zu Ypßheim der Diözese Würzburg von 1467. Orig.

6) Leibgedingbrief von den Albrecht Scheichenstuel'schen Vormündern auf eine Hube zu Stanthausen, Gerichts Aibling, vom 9. Okt. 1538. Orig.

7) Wappenbrief von dem k. Pfalzgrafen Max Paumgartner Frhrn. von Hohenschwangau für Wolfgang Gerhardinger, Bürger zu Schärding. Vom 15. März 1603. Orig.

8) Kaufbrief um eine Wiese im Hart bei Harthausen, Gerichts Aibling, vom 11. Jänner 1606. Orig.

9) Pfalzgrafen-Diplom für Bernhard Prätorius von Elwe, ausgestellt zu Padua 19. März 1608. Orig.

10) Kaufbrief um ein Gut zu Peuerbach, Gerichts Rosenheim, vom 22. März 1640. Orig.

11) De S. R. I. Archidapiferatu oratio habita Jngolstadii 16. Junii Anno 1625 a Joa. Val. Schmid de Wellenstein, Jurium Doctore Bauar. Ducis Electoris etc. consiliario et professore ibidem ordinario. 13 Bll. 4.

C. Landkarten.

Ankauf.

140 Blätter Grundsteuerkatasterkarten von den Ortschaften: Au, Aubing, Brunnthal, Freimann, Garching, Haidhausen, Hofoldirg, Ismanning, Mosach, Oberhaching, Oberschleisheim, Ottendichl, Pasing, Putzbrunn, Untermenzing, Untersendling.

D. Handzeichnungen und Lithographien.

a) Geschenke.

I. Von Herrn Pfarrer Gottstein zu Kirchdorf:
Das Monument auf dem Schlachtfelde von Gammelsdorf. (Lithogr.)

II. Von dem Verein für hamburgische Geschichte:
Ansicht von Hamburg, im Jahre 1610 aufgenommen. (Lithogr.)

b) Ankauf.

590 colorirte Wappen-Abbildungen aus dem Ecker'schen Wappenbuche des bayerischen Adels. (Wappensammlung des Vereins Nr. 1311—1900).

E. Münzen und Medaillen.

a) Römische Münzen.

Sämmtlich Geschenke.

I. Von Herrn Kirchendiener Hauser zu Kösching:
A. AVR... (Commodus) Caput Commodi. R. LIBERTAS. Libertas stans.

II. Von Herrn Revisor Grün in München:
Eine kleine Münze von Constantius, nebst einer mittlern unkenntlich.

III. Von Herrn Beneficiaten Zacher:
A. (Consta) NTIVS P. F. AVG. Caput laur. R. Miles cum captivo. Mit 8 andern kleinen unkenntlichen Münzen.

IV. Von Hrn. Forstmeister Freiherrn v. Mettingh, gefunden bei Planeck:
A. CONSTANTIVS NOB. CAES. Caput. R. SACRA. M (oneta Augg. et Caess.) Moneta stans.

b) Mittelalterliche und neuere Münzen.

Sämmtlich Geschenke.

I. Von Sr. Königl. Hoheit dem Herrn Herzog Max in Bayern; gefunden bei Zahling, Landg. Friedberg:
1 Brakteat von dem Bischof Siboto von Augsburg 1227—1249; 24 Brakteaten von dem Bischof Hartmann von Augsburg 1249—1268; 4 Brakteaten in der Stadt Schongau unter Conradin geprägt.

II. Von Herrn Stadtpfarrer Bauer in Mühldorf:
a) Bayern: 11 halbe Batzen und 4 Kreuzer v. d. Churfürsten Maximilian I. von Bayern; 2 Heller von Maxim. Emanuel; ½ Kreuzer von Karl Albert; 5 halbe Kreuzer von Max Joseph III.; 1 halber Batzen von Wolfg. Wilhelm zu Pfalz-Neuburg; 1 einseit. Pfenning von Friedr. dem Weisen von der Churpfalz; 1 Albus, ½ Batzen und 4 Kreuzer v. d.

Churpfalz aus dem 18ten Jahrh.; 2 Kreuzer und 1 einseitiger Heller der Reichsstadt Augsburg aus dem 17ten Jahrh.; 1 einseitiger Heller der Stadt Regensburg von 1746; 3 kleine Nürnberger Currentmünzen aus dem 17ten, 6 aus dem 18ten und 1 aus dem 19ten Jahrhundert; 1 erzbischöfl. Cölnischer Kreuzer von 1721; 2 bischöfl. Würzburg. halbe Batzen aus dem 17ten, 3 desgl. und 3 Kreuzer aus dem 18ten Jahrhundert; 2 fürstl. löwenstein-werthheimische Kreuzer; 1 einseit. Mze. v. Salm-Kyrburg.

Kupfermünzen. 4 Pfennige von Churfürst Maximilian I.; 5 bayerische Heller aus dem 18ten und 19ten Jahrhundert; 3 Kupferkr. von Friedrich V. von der Pfalz; 3 Kupferkreuzer von Wolfg. Wilhelm von Pfalz-Neuburg; 2 Kupfermünzen des Bisthums Lüttich von 1752; 2 Münchner Stadtkammerzeichen; 1 Augsburger Getreidemarke von 1624 und 1 Heller; 1 Regensburger Heller von 1797; 1 Kupfermünze des Bisthums Freising; 2 fürstlich Löwenstein-werthheim. Kupfermünzen des 18ten Jahrhunderts.

b. Bracteaten:

Bayerische Dickpfennige cf. Obermayr tab. X. nro. 16 u. 26.

c. Corvey, Waldeck:

1 Vierpfennigstück der Abtei Corvey von 1787; 1 fürstlich waldeck. Pfennig von 1761.

d. Frankreich:

2 vierfache und 3 Doppel-Deniers von Ludwig XIV.; 1 Liard und 1 Sou von Ludwig XV.; 2 Soustücke von Ludwig XVI.; 9 Stücke zu 1 Centume aus der Zeit der französischen Republik vom J. 6 und 7.

e. Hessen:

2 hessen-darmstädtische Halbbatzen von 1743; 1 Nassauer Kreuzer.

f. Jülich, Cleve und Berg:

4 Jülich und Bergische 1/4 Stüber von Karl Theodor.

g. Mainz:

1 Zwölfkreuzerstück von 1693 von dem Churfürsten Anselm Franz.

h. Montfort, Meklenburg, Ansbach:

Ein 1/2 kurtrier. Petermengen des 18ten Jahrhunderts; 1 preußische Landmünze von K. Friedr. Wilhelm I.; 2 markgräflich brandenburgische Kreuzer des 18ten Jahrhunderts; 3 gräflich montfortische Kreuzer des 18ten Jahrhunderts; 1 Schafhauser Kreuzer des 17ten Jahrhunderts; 2 einseitige Münzen von Chur; 1 Kreuzer der Stadt Thann; 3 österreich. Kreuzer des 17ten Jahrhunderts und 1 mecklenburg-schwerin. Schilling von 1806.

i. Niederlande:

1 Kupfermünze der Provinz Gröningen; 2 Kupfermünzen vom niederl. Indien; 2 Kupfermünzen der holländ.-ostindischen Compagnie; 1 herzogl. braunschweigisch 1 1/2 Pfennigstück.

k. Orient:

Eine türkische Münze von Soliman III. vom J. 1687.

l. Oesterreich:

5 Kreuzer von Kaiser Ferdinand II.; 1 Dreier und 2 Kreuzer von Kaiser

Ferdinand III.; 3 Groschen und 6 Kreuzer von Kaiser Leopold I.; 1 Tyroler Kreuzer von Kaiser Karl VI.; 1 Ungarischer Kreuzer von der K. M. Theresia; Krönungsmedaille von Kaiser Franz II.; 1 Kreuzer der Stadt Chur aus dem 18ten Jahrhundert; 1 Kreuzer der Stadt Ulm; 1 herzoglich schlesischer Kreuzer von Christian † 1672; 1 churbrandenburg. Kreuzer von 1557; 1 Halbbatzen von Burg Friedberg vom 16ten Jahrh.

m. Preußen, Sachsen:

2 Kupfermünzen von Friedrich Wilhelm II. von Preußen; 1 Kupfermünze von Friedrich Wilhelm III. v. Preußen; 1 chursächsische Münze von 1538; 3 herzogl. gotha-altenburgische Landmünzen des 18ten Jahrhunderts; 2 sächs. hildburgh. Heller; 1 österr. Pfennig von Kaiser Joseph I.; 1 poln. Kupfermünze von August III.; 1 poln. Kupferm. von Stanislaus August; 1 Billon von Chur in Graubünden; 1 markgräflich brandenburg. Heller von 1757.

n. Rom:

1 Eine Kupfermünze von dem Kaiser Valentinian, die 2te mit Virgilius Maro ist falsch.

o. Rom und Sardinien:

1 Kupfermünze von P. Pius VI.; 1 k. sardin. Centesimo v. 1826.

p. Rostock, Münster, Aachen, Wismar:

1 Dreipfennigstück des Bisthums Münster von 1703; 1 Zwölfhellerstück der Stadt Aachen von 1767; 3 Pfennigstücke der Stadt Rostock vom 18ten Jahrhundert; 1 Dreipfennigstück der Stadt Wismar vom 18ten Jahrhundert; 1 Tyroler Kupfermünze von 1623.

q. Salzburg (Erzbisth.):

1 Batzen von 1500 und 1 Kreuzer aus dem 16ten Jahrhundert; 1 Batzen, 2 Groschen, 2 Halbbatzen und 7 Kreuzer aus dem 17ten Jahrhundert; 1 Batzen, 2 Groschen, 2 Halbbatzen, 3 Kreuzer, 4 halbe Kreuzer und 2 einseitige Pfennige des 18ten Jahrhunderts; 1 kleine Silbermünze des Bisthums Chur aus dem 17ten Jahrhundert.

r. Schweiz:

1 Rappen des Cantons Basel; 2 Rappen und 1 Kreuzer des Kantons Bern; 2½ Batzen des Kantons Graubründen; 1 Kreuzer des Kantons Appenzell; 1 Kreuzer und 1 kleine Kupfermünze des Kantons Solothurn; 2 Kreuzer des Kantons St. Gallen; 1 Tredenaristück des Kantons Tessin; 1 Neuchateler Batzen von 1809; 1 sogenannter Judenpfennig.

s. Spanien:

1 Silbermünze von Philipp II.

t. Varia:

1 Görzer Münze von dem Grafen Leonhard † 1500; 1 kgl. preußischer Pfennig von 1785; 1 kleine Silbermünze von Pfalzgraf Philipp Wilh. von Neuburg; 1 markgräflich brandenburgischer Kreuzer von 1708 und 1 Heller v. 1777; 1 Tyroler Kreuzer und 2 Heller des 18ten Jahrhunderts; 1 markgräflich badischer Kreuzer von 1623; 1 landgräfl. hessischer Kreuzer und 2 Vierhellerstücke des 18ten Jahrhunderts; 1 hessen-darmst. Kreuzer

des 18ten Jahrhunderts; 1 herzoglich schlesischer Kreuzer von 1669; 1 gräfl. montforter Halbbatzen 1627; 1 erzbischöflich Salzburg. Kreuzer von Paris Lodron; 2 kleine churfürstl. Trier'sche Münzen von 1697 u. 1745; 1 Halbbatzen des Bisthums Chur von 1741; 2 Kreuzer von St. Gallen; 1 Zürcher Schilling des 18ten Jahrhunderts; 2 Nürnberger Kreuzer des 18ten Jahrh.; 1 Hildesheimer Groschen des 18ten Jahrh.; 1 gräflich Hanau-Lichtenburg. Kreuzer des 17ten Jahrhunderts; 1 pfalzneuburg. Kreuzer von 1786; 1 kaiserliche russische Kupfermünze von der Kaiserin Katharina; 1 kaiserlich österreichische Kupfermünze von der K. M. Theresia; 1 kgl. schwedischer Daler von 1718; 1 kupfernes Zweikreuzerstück v. Baden-Durlach von 1737; 1 kupferne Probemünze für Griechenland von 1833; 1 Landwitt von Mecklenburg-Güstrow von 1692; 1 Pfennig von Anhalt-Zerbst von Friedrich August; 1 Churkölner 1/4 Stüber von 1760; 1 erzbischöfl. salzburgischer Pfennig; 2 bischöflich würzburgische Kreuzer von 1622; 1 Kupferkreuzer des Bisthums Speyer vom 18ten Jahrhundert; 1 Heller der Grafschaft Wied vom 18ten Jahrhundert; 3 gräflich Fugger'sche Kupferkreuzer des 17ten Jahrh.; 1 Kupferkreuzer des Kantons Luzern des 17ten Jahrh.; 1 Kupfermünze der Reichsstadt Aachen des 17ten Jahrh.; 1 Kupfermünze der Reichsstadt Colmar des 17ten Jahrh.; 1 2½ Bremer-Schwaren von 1820; 2 Kupfermünzen der Reichsstadt Ulm vom 17ten Jahrh.; 1 Kupfermünze der Stadt Ragusa vom 18ten Jahrh.; 3 Rechenpfennige; Mehrere sogenannte Judenpfennige und einige gänzlich verwischte Münzen; 1 Kupfermünze der Republik Mexico.

v. Venedig:

4 Zwölfdenaristücke aus dem 17ten Jahrhundert.

w. Württemberg:

1 halben Batzen und 4 Kreuzer aus dem 17ten Jahrh.; 5 Kreuzer aus dem 18ten Jahrh.; 1 österreichischer Kreuzer des 17ten Jahrhunderts.

III. Von Herrn Pfarrer Brenner in Pähl:

1 Kreuzer von Kaiser Karl VI. und 3 andere kleine österreich. Münzen des 17ten Jahrhunderts; mehrere bayer. Münzen (kr. pf. hl.) des 17ten und 18ten Jahrhunderts; 4 Pfalzneub. Kreuzerstücke von Karl Philipp; 1 württemb. Kreuzer von 1742; 2 hessen-darmstädtische Kreuzer des 18ten Jahrh.; 1 erzbischöflich Salzburgischer Kreuzer; 3 kleine Schweizer Münzen von Chur, St. Gallen und Luzern; ½ Kreuzer von dem Frhrn. von Haldenstein aus dem 18ten Jahrhundert; 1 Kupfermünze des 17ten Jahrh. von der R.-St. Ravensburg; 3 Kupfermünzen des 17ten Jahrh. von der Reichsstadt Ulm.

IV. Von Herrn Revisor Grün in München:

1 Königl. großbritannische Kupfermünze von Georg I.; 1 Brkt. v. Joh. I. von Zweibrücken; 1 venetianische Kupfermünze; 1 sogenannter Judenpf.

V. Von Herrn Kirchendiener Hauser in Kösching:

2 österr. Kupfermünzen von K. Franz II.; 7 franz. Kupfermünzen von Ludwig XVI., aus dem Jahrh. der franz. Republik und von Kaiser Napoleon; 1 königl. griechischer einfacher und 1 Doppel-Lepton; 1 k. sizil. Kupfermünze von Ferdinand IV. und 1 k. spanische des 18ten Jahrh.; 1 kgl. schwedischer Oer des 18ten Jahrh.; 1 k. poln. Groschus von Stanisl. Aug.; 1 Kupferkreuzer von Friedrich V. von der Pfalz; 1 Kupferkr.

des brandenburg. Markgrafen Joachim Ernst; 1 herzoglich Cleve'sche Kupfermünze; ½ Batzen der helvet. Republik und 1 Schwizer Rappen; 1 Kupferkreuzer der Stadt Kempten vom 17ten Jahrhundert; 1 Kupfer-Münze von Kaiser Karl VII.

VI. Von Herrn Baron Khistler:
1 Bronze-Medaille von P. Benedikt XIV.; 1 russische Kopeke von der Kaiserin Katharina; 1 Dreipfennigstück von Sachsen-Weimar von 1762; 1 Zwei-Soldistück der Grafschaft Görz v. 1799; 1 Jeton auf die Theuerung von 18$^{16}/_{17}$; 1 kleiner Jeton.

VII. Von dem k. k. österr. Kämmerer Herrn Grafen Marschall:
1 franz. Kupfermünze aus den Zeiten der Republik, Jahrzahl unkenntlich; 1 Thaler der Republik Basel vom Jahre 1765.

F. Antiquarische Gegenstände.

A. Gegenstände aus der römischen Zeit.

Sämmtlich Geschenke.

I. Ein Hufeisen und ein Stift einer Fibula von Bronze, gefunden auf den Aeckern bei Traubing und eingeliefert von Herrn Pfarrer Dellinger daselbst.

II. Eine Fibula in Bronze, gefunden in einer Kiesgrube an der Burghauser-Salzburger Straße bei Berg, Landgerichts Laufen, neben zwei Todtenköpfen und Gebeinen.

III. Tabula honestae missionis aus dem 11ten Regierungsjahr des Kaisers Nero (64 nach Chr.). — Aufgefunden zu Geiselbrechting, Landgerichts Traunstein, dem historischen Verein zum Geschenk gemacht von Hrn. Pfarrer Braunmüller in Vachendorf, durch den Druck veröffentlicht von Hrn. Custos Föringer (Oberb. Arch. Band V. H. 3. 1843), und in einem durch Herrn Sebastian Minsinger gefertigten Facsimile mitgetheilt. (Oberb. Arch. Band VI. H. 3. 1845).

B. Gegenstände aus dem Mittelalter.

Zwei eiserne Sporne, von Herrn Pfarrer Dellinger in Traubing auf den Feldern von Pöcking gefunden und dem Verein als Geschenk überlassen.

V.

Erinnerung
an
Ignaz Joseph von Obernberg,
königlichen Kreisdirektor.

Auszug aus der von Herrn Anton von Delling verfaßten und in autographirten Abdrücken vertheilten Biographie des J. J. von Obernberg.

Der Verschiedene war der Sohn des Franz Jos. Obernberger, Regierungs-Advokaten zu Amberg, ward geboren am 21. Nov. 1761 zu Amberg, und erhielt auch in dem dortigen Gymnasium seine erste wissenschaftliche Bildung.

Aufgenommen in das Albertinische Collegium zu Ingolstadt, begann und vollendete er daselbst auch seine Rechtsstudien, stets mit eminenter Note.

Zu Erlangung des Grades eines Licentiaten verfaßte er damals seine erste Schrift über die Freiheiten des landsäßigen Adels in der Oberpfalz.

Nach abgelegter Probrelation ward er am 14. Jänner 1765 als Vogteirichter zu Schliersee und Bräuverwalter zu Miesbach angestellt.

Unter dem 16. Oktober 1787 wurde ihm der Character eines wirklichen Hofrathes verliehen, und von der königl. Akademie der Wissenschaften wurde er am 2. Dez. 1788 als ausserordentliches Mitglied ernannt.

Churfürst Carl Theodor erhob ihn am 30. Aug. 1793 in den Adelsstand, und am 23. April 1799 trat er als Rath in die damals neu errichtete obere Landesregierung.

Indessen hatte ihn die Akademie der Wissenschaften durch Diplom vom 5. Dezember 1803 zum wirklichen Mitgliede der historischen Klasse, und 1808 zum Ehrenmitgliede ernannt.

Nach Aufhebung der General-Landesdirektion und der erfolgten Territorial-Eintheilung wurde er, am 25. August 1808 als Kreiskanzlei-Director des Salzachkreises angestellt, und am 17. November 1811 als Vorstand der Spezial-Staatsschulden-Tilgungskommission zu München verwendet, in welcher Eigenschaft er bis zu deren Aufhebung am Ende Juni 1820 fungirte.

In allen ihm anvertrauten Stellen diente v. Obernberg mit Auszeichnung und wußte die Liebe des Volkes und die Achtung der königlichen Regierung zu gewinnen.

Besonders verdient hat derselbe sich durch die Herstellung des Triftwesens auf der Schlierach und Mangfall durch Anordnung zweckmäßiger Bauten gemacht, wodurch er zugleich das Fundament zur Errichtung der Hülfssaline zu Rosenheim legte.

Zur Zeit seiner Dienstleistung als Landesdirektionsrath wurde ihm auch die Kirchensection als weltlicher und die medizinische Section als dirigirender Rath übertragen.

Als Kanzleidirektor des Salzachkreises befand er sich oft in dem Falle, das General-Commissariat allein zu führen und überhaupt der dortigen Kreisregierungsstelle die wesentlichsten Dienste zu leisten.

Sein literarisches Wirken in Beziehung auf Geschichte, Statistik und Oekonomie wird am beßten durch das nachstehende Verzeichniß seiner Schriften und Aufsätze übersehen und beurtheilt werden können.

Auch als früheres Mitglied des General-Comité des landwirthschaftlichen Vereines und später als Mitglied des historischen Vereines bewies er stets sein thätiges Wirken, und sein am 23. März 1845 erfolgter Hintritt war in jeder Hinsicht der Gegenstand des allgemeinen Bedauerns.

Den gesammten handschriftlichen literarischen Nachlaß des Verstorbenen mit Ausnahme der dessen Familie betreffenden Papiere, hat der historische Verein käuflich an sich gebracht, und wird ihn stets als werthes Andenken an des Autors Verdienste bewahren, benützen und verehren.

Chronologisches Verzeichniß

der

von dem kgl. Kreisdirektor Ignaz Joseph von Obernberg verfaßten Schriften und Aufsätze.

Nr.	Jahr.	
1.	1783.	Historische Abhandlung von den Freiheiten und Privilegien des landsäßigen Adels in der Oberpfalz. Ingolstadt bei Krüll. 1784.
2.	1788.	Historische Abhandlung von dem uralten Benediktinerkloster und nachmaligem Chorstifte Schliers in Oberbayern. Von der Churfürstl. Akademie der Wissenschaften in Druck gegeben 1804 in 8.
3.	1790.	Rede über Endzweck und Nutzen der mildthätigen Gesellschaft zu Miesbach, gedruckt zu Kloster Tegernsee in 8. 1790.
4.	1792.	Feuerlöschordnung für den Churfürstl. Markt Miesbach. München 1792 in Fol.

Nr.	Jahr.	
5.	1792.	Preisschrift über die Baischalken in Bayern; erhielt von der Akademie den dritten Preis. Manuscript.
6.	1793.	Geschichte der Herrschaft Waldeck in Oberbayern. Von der genannten Akademie in Druck gegeben 1804 in 8.
7.	1805.	Die Reformation in der Herrschaft Waldeck in Oberbayern. Zur Namensfeier Sr. Churfürstl. Durchlaucht in öffentlicher Versammlung der Akademie vorgelesen. 1805 gedruckt auf Kosten derselben in 8.
8.	1805.	Text für die in kolorirten Kupfern vom Kabinetssekretär Rheinwald herausgegebenen Volkstrachten der Landleute von Schliersee, Audorf und Aibling, in Fol.
9.	1808.	Kleine Schriften für Polizei und Gemeindewohl. München 1808 in 8.
10.	1809.	Salzachkreisblatt. Burghausen 1809 in 4. mit Kupfern.
11.	1810.	Salzachkreisblatt. Burghausen 1810 in 4.
12.	1813.	Der bayerische Landbote. München 1813 in 4.
13.	1813.	Der Kultus der Juden. München 1813 in 8. mit einem Titelkupfer.
14.	1814.	Ueber die Entdeckung uralter Gebäude bei Taharding in Bayern. Historische Abhandlung, eingerückt im IV. Band der historischen Abhandlungen der erneuerten Akademie der Wissenschaften. München 1808 in 4. Nr. II.
15.	1814.	Der heilige Krieg. Nach der Prophezeihung Isaias. 1814 in 8.
16.	1815.	Ueber die bayerische Landgerichtspraxis. Augsburg 1815 gr. 8.
17.	1815.	Reisen durch das Königreich Bayern. I. Theil: der Isarkreis. Erster Band. München 1815 bei Lentner, mit 1 Kupfer.
18.	1816.	Der genannten Reisen zweiter und dritter Band, ferner das erste Heft vom vierten Band mit 3 Kupfern. 1816.
19.	1816.	Biographische Notiz vom Pfarrer Rauschmayr, abgedruckt in der Zeitschrift für Bayern und die angrenzenden Länder. München 1816, Heft 10, Seite 73.
20.	1817.	Der Reisen durch Bayern 2tes und 3tes Heft vom 4ten Band; 1tes Heft vom 5ten Band mit einem Kupfer.
21.	1817.	Legende der Heiligen in Bayern, München bei Lentner in 8. 1818 mit 1 Titelkupfer.
22.	1817.	Leben des heiligen Benno, bei Lindauer 1817.
23.	1817.	Der sel. Winthir zu Neuhausen, mit 1 Titelkupfer, 1817.
24.	1817.	Elisabeth, Landgräfin von Thüringen, mit einem Titelkupfer, 1817.
25.	1817.	Dank- und Jubellied am Erntefest des Jahres 1817.
26.	1818.	Bayerisches Nationalblatt. München 1818 in 4.
27.	1818.	Blumen im Felde der Weisheit gepflückt.
28.	1820.	Der Reisen durch Bayern 2tes und 3tes Heft vom 5ten Bande, womit der erste Theil, nämlich der Isarkreis, vollendet worden.
29.	1821.	Staats- und völkerrechtliche Ansichten des Kampfes der vereinigten Griechen gegen die Türken. München bei Lentner 1821.
30.	1821.	Das osmanisch-türkische Reich, historisch-statistischer Abriß; erschien in den Beilagen zu Nr. 136, 138, 143 und 148 der Flora vom Jahre 1821.

Nr. Jahr.

31. 1821. Verschiedene andere Aufsätze für die Flora, nämlich: Das Schooskind des Glückes. Eine wahre Geschichte. Flora 1821. Nr. 37 und 38. — Die Türkenschüssel, Flora 1821. Nr. 45 u. 46. — Max Emanuels Restitution und Rückkehr, in der Flora von 1821 Nr. 85. — Kreuze auf den Feldern, in der Flora von 1821. Nr. 108.

32. — Neueste Kircheneintheilung des Königreichs Bayern. München bei Lentner 1821.

33. — Dank- und Jubellied am Erndtefest des Jahres 1821.

34. — Aufsätze für die Flora, nämlich: Tapferkeit arabischer Weiber. — Die Damascenerin. — Dina Schumacher und Corfir Ulfeld. — Hardy Vaux. — Zwei englische Criminalverhöre. — Die Kirche zu Schönbrun. — Die Heirath durch einen Wechselbrief. — Chinesische Anekdote. — Rettende Ahndung. — Noch eine merkwürdige Ahndung. — Rettung durch einen Traum. — Die Mädchen aus Circassien. — Die vergoltene Wohlthat.

35. — Weitere Aufsätze für die Flora. Pater Graumann's Jugendgeschichte. — Die geknickte, aber nicht entblätterte Rose. — Das Fischermädchen. — Edelmuth und Treue. — Der Becher als goldener Spiegel für Undankbare. — Sabine, oder die mißbrauchte Amtsgewalt. — Die Züricher vor Utliberg. — Beleuchtung der Sonnenstraße. Flora von 1822 S. 18.

36. 1822. Bayerischer Tugendspiegel, zur Belehrung und Erbauung aufgestellt. München 1822.

37. — Statistischer Ueberblick von Bayern, mit dem Verzeichniß aller Städte, Flecken, ihrer Bevölkerung und Merkwürdigkeiten. Mscr.

38. 1823. Patriotische Gedanken und Vorschläge. Mscr.

39. 1824. Ueberblick der Geschichte von Bayern 1826, mit der Regierungsperiode des Königs Maximilian. Mscr.

40. 1826. Collectanea, in alphabetischer Ordnung, die immer fortgesetzt und vermehrt wurden. Mscr.

41. — Ortsgeschichten, wurden immerzu vermehrt und vervollständigt. Mscr.

42. — Vorarbeiten für die andern sieben Kreise des Königreichs Bayern. Mscr.

43. 1827. Ueber vollständige Dotation der Volksschulen in Bayern. München 1827, bei Weber.

44. — Ueber das Bildniß des Grafen Rumford, im Volksfreund 1827 Nr. 99 abgedr.

45. — Materialien zu historisch geographischen Abhandlungen über die Römerstraßen in Bayern. Mscr.

46. — Plan zu einem Trauerspiel: Die Damascenerin. Mscr.

47. — Pfalzbayerns zwei Churstimmen und zwei Erzämter; eine staatsrechtliche Abhandlung, noch während des Verfassers Amtirung in Miesbach verfaßt. Mscr.

Inhalt.

Seite.